Die Software dieses Systems könnte künftig aktualisiert werden. Für weitere Details zu allen erhältlichen Aktualisierungen besuchen Sie bitte die folgende URL.
www.sony.eu/support

Oprogramowanie tego systemu może być w przyszłości aktualizowane. Szczegółowe informacje o dostępnych aktualizacjach można znaleźć pod poniższym adresem URL.
www.sony.eu/support

Il software di questo sistema potrebbe essere aggiornato, in futuro. Per i dettagli sugli aggiornamenti disponibili, visitare il seguente URL.
www.sony.eu/support

©2015 Sony Corporation Printed in Malaysia

* 4 5 5 8 4 9 7 4 5 * (1)

4-558-497-**45**(1)

SONY

Sound Bar

Bedienungsanleitung DE

Instrukcja obsługi PL

Istruzioni per l'uso IT

HT-ST9

WARNUNG

Stellen Sie die Anlage nicht in einem geschlossenen Bücherregal, einem Einbauschrank u. Ä. auf.

Um Feuergefahr zu verringern, decken Sie die Lüftungsöffnungen des Geräts nicht mit Zeitungen, Tischdecken, Vorhängen usw. ab. Schützen Sie das Gerät vor offenen Flammen, wie z. B. brennenden Kerzen.

Um Feuergefahr und die Gefahr eines elektrischen Schlags zu verringern, schützen Sie das Gerät vor Tropf- oder Spritzwasser und stellen Sie keine Gefäße mit Flüssigkeiten darin, wie z. B. Vasen, auf das Gerät.

Das Gerät bleibt auch in ausgeschaltetem Zustand mit dem Stromnetz verbunden, solange das Netzkabel mit der Netzsteckdose verbunden ist.

Schließen Sie das Gerät an eine leicht zugängliche Netzsteckdose an, da das Gerät mit dem Netzstecker vom Netzstrom getrennt wird. Sollten an dem Gerät irgendwelche Störungen auftreten, ziehen Sie sofort den Netzstecker aus der Netzsteckdose.

Schützen Sie Akkus und Batterien bzw. Geräte mit eingelegten Akkus und Batterien vor übermäßiger Hitze, wie z. B. direktem Sonnenlicht und Feuer.

Nur für den Gebrauch in Innenräumen.

Empfohlene Kabel

Für den Anschluss an Hostcomputer und/oder Peripheriegeräte müssen angemessen geschirmte und geerdete Kabel und Anschlüsse verwendet werden.

Für die Kunden in Europa

Hinweis für Kunden: Die folgenden Informationen gelten nur für Geräte, die in Ländern verkauft werden, in denen EU-Richtlinien gelten.

Dieses Produkt wurde von oder für Sony Corporation, 1-7-1 Konan Minato-ku Tokio, 108-0075 Japan hergestellt. Bei Fragen zur Produktkonformität auf Grundlage der Gesetzgebung der Europäischen Union kontaktieren Sie bitte den Bevollmächtigten Sony Deutschland GmbH, Hedelfinger Strasse 61, 70327 Stuttgart, Deutschland. Für Kundendienst oder Garantieangelegenheiten wenden Sie sich bitte an die in den Kundendienst- oder Garantiedokumenten genannten Adressen.

Hiermit erklärt Sony Corp., dass sich das Gerät in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG befindet.
Weitere Informationen erhältlich unter:
http://www.compliance.sony.de/

Dieses Produkt ist für den Gebrauch in folgenden Ländern gedacht.
AT, BE, BG, HR, CY, CZ, DK, EE, FI, FR, DE, GR, HU, IS, IE, IT, LV, LI, LT, LU, MT, NL, NO, PL, PT, RO, SK, SI, ES, SE, CH, GB, AL, BA, MK, MD, RS, ME, Kosovo

Das 5150-5350 MHz-Band kann nur für den Betrieb im Innenbereich verwendet werden.

Dieses Gerät wurde geprüft und entspricht bei Verwendung eines Anschlusskabels von weniger als 3 Metern Länge den Grenzwerten in der EMC-Richtlinie.

Entsorgung von gebrauchten elektrischen und elektronischen Geräten (anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Geräte)

Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss. Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet. Materialrecycling hilft, den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern. Weitere Informationen zum Recycling dieses Produkts erhalten Sie bei Ihrer Gemeindeverwaltung, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

Entsorgung von gebrauchten Batterien und Akkus (anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Produkte)

Das Symbol auf der Batterie/dem Akku oder der Verpackung weist darauf hin, dass diese nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln sind.
Ein zusätzliches chemisches Symbol Pb (Blei) oder Hg (Quecksilber) unter der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass die Batterie/der Akku einen Anteil von mehr als 0,0005% Quecksilber oder 0,004% Blei enthält. Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieser Batterien/Akkus schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet. Materialrecycling hilft, den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern.
Bei Produkten, die auf Grund ihrer Sicherheit, der Funktionalität oder als Sicherung vor Datenverlust eine ständige Verbindung zur eingebauten Batterie benötigen, sollte die Batterie nur durch qualifiziertes Servicepersonal ausgetauscht werden.
Um sicherzustellen, dass die Batterie korrekt entsorgt wird, geben Sie das Produkt zwecks Entsorgung an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten ab.
Für alle anderen Batterien entnehmen Sie die Batterie bitte entsprechend dem Kapitel über die sichere Entfernung der Batterie. Geben Sie die Batterie an einer Annahmestelle für das Recycling von Batterien/Akkus ab.
Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts oder der Batterie erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

Über diese Bedienungsanleitung

- Die Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung beschreiben die Bedienelemente auf der Fernbedienung. Sie können auch die Bedienelemente an der Lautsprechereinheit verwenden, wenn sie dieselben oder ähnliche Bezeichnungen wie diejenigen auf der Fernbedienung besitzen.
- Einige Abbildungen werden als Konzeptzeichnungen dargestellt und können sich daher von den tatsächlichen Produkten unterscheiden.
- Die auf dem Fernsehschirm angezeigten Elemente können abhängig von der Region variieren.
- Die Standardeinstellung ist unterstrichen.
- Der in Klammern ([--]) eingeschlossene Text wird auf dem Fernsehschirm angezeigt und der in doppelten Anführungszeichen („-“) eingeschlossene Text wird auf dem Bedienfeld-Display vorn angezeigt.

Inhaltsverzeichnis

Anschließen ➡ Einführungsanleitung (separates Dokument)

Über diese Bedienungsanleitung 4

Abspielen/Anzeigen

Abspielen des Tons über ein Fernsehgerät, einen Blu-ray Disc™ Player, eine Kabel-/Satellitenbox usw. 7
Abspielen von Musik/Fotos über ein USB-Gerät 8
Abspielen von Musik über ein BLUETOOTH-Gerät 8
Abspielen von Musik/Fotos anderer Geräte über die Netzwerkfunktion 8

Klangeinstellung

Genießen von Soundeffekten (Fußballmodus usw.) 9
Verwenden der DSEE HX-Funktion (Wiedergeben von Audio-Codec-Dateien mit natürlicher Tonqualität) 10

BLUETOOTH-Funktionen

Abspielen von Musik über ein BLUETOOTH-Gerät 11
Wiedergeben von Ton durch Übertragung an einen BLUETOOTH-kompatiblen Receiver 13

Netzwerkfunktionen

Verbinden mit einem kabelgebundenen Netzwerk 15
Verbinden mit einem drahtlosen Netzwerk 16
Abspielen von Musik-/Fotodateien in einem Heimnetzwerk 16
Anzeigen des Bildschirms des Mobilgeräts auf einem Fernsehgerät (Bildschirmspiegelung) 18
Nutzen verschiedener Onlinedienste (Music Services) 18

Anzeigen von urheberrechtlich geschützten 4K-Inhalten

Anschließen eines 4K-Fernsehgeräts 20
Anschließen von 4K-Geräten 21

Einstellungen und Änderungen

Verwenden des Einrichtungsdisplays 22
Verwenden der Optionsmenüs 29

Sonstige Funktionen

Steuern der Anlage über ein Smartphone oder Tablet (SongPal) 31
Verwenden der Funktion Steuerung für HDMI für „BRAVIA"-Sync 32
Wiedergabe des Multiplex-Sendetons (Dual Mono) 35
Deaktivieren von Tasten an der Lautsprechereinheit (Kindersicherung) 35
Ändern der Helligkeit 35
Energiesparen im Bereitschaftsmodus 35
Aktivieren der IR-Verstärkerfunktion (wenn Sie das Fernsehgerät nicht steuern können) 36
Weitere Einstellung für das Drahtlossystem (Subwoofer) 36

Fortsetzung

Verändern des Winkels der Lautsprechereinheit 38
Wandmontage der Lautsprechereinheit 39
Anbringen des Gitterrahmens 40

Zusätzliche Informationen

Vorsichtsmaßnahmen 41
Störungsbehebung 44
Anleitung für Teile und Bedienelemente 50
Abspielbare Dateitypen 53
Unterstützte Audioformate 54
Technische Daten 55
BLUETOOTH-Kommunikation 58
Index 59
ENDNUTZERLIZENZVERTRAG 61

Abspielen des Tons über ein Fernsehgerät, einen Blu-ray Disc™ Player, eine Kabel-/ Satellitenbox usw.

1 **Drücken Sie HOME.**
Das Startmenü wird auf dem Fernsehschirm eingeblendet.

2 **Drücken Sie ↑/↓/←/→, um den gewünschten Eingang auszuwählen, und drücken Sie anschließend ⊕.**
Sie können hierzu auch INPUT auf der Fernbedienung verwenden.

[TV]
„TV“
Gerät (Fernsehgerät usw.), das an die TV-Buchse (DIGITAL IN (TV)) angeschlossen ist, oder ein Fernsehgerät, das mit der Audio Return Channel-Funktion kompatibel und an die HDMI OUT (ARC)-Buchse angeschlossen ist

[HDMI1]/[HDMI2]/[HDMI3]
„HDMI 1“/„HDMI 2“/„HDMI 3“
Gerät, das an HDMI IN 1, HDMI IN 2 oder HDMI IN 3 angeschlossen ist

[Bluetooth Audio]
„BT“
BLUETOOTH-Gerät, das A2DP unterstützt

[Analog]
„Analog“
Gerät, das an die ANALOG IN-Buchsen angeschlossen ist

[USB]
„USB“
USB-Gerät, das an den ⇳ (USB)-Port angeschlossen ist

[Bildschirmspiegelung]
„SCR M“
Gerät, das mit der Bildschirmspiegelung kompatibel ist

[Home Network]
„H.Net“
Auf einem Server gespeicherte Inhalte

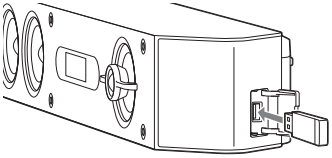
[Music Services]
„M.Serv“
Inhalte von im Internet angebotenen Musikdiensten

Tipp
Sie können auch PAIRING und MIRRORING auf der Fernbedienung drücken, um [Bluetooth Audio] bzw. [Bildschirmspiegelung] auszuwählen.

Abspielen von Musik/Fotos über ein USB-Gerät

Sie können Musik-/Fotodateien abspielen, die auf einem angeschlossenen USB-Gerät gespeichert sind.
Angaben zu wiedergabefähigen Dateitypen finden Sie unter „Abspielbare Dateitypen“ (Seite 53).

1 **Verbinden Sie das USB-Gerät mit dem ⚷ (USB)-Port.**
Schlagen Sie vor dem Anschließen in der Bedienungsanleitung des USB-Geräts nach.



2 **Drücken Sie HOME.**
Das Startmenü wird auf dem Fernsehschirm eingeblendet.

3 **Drücken Sie ↑/↓/←/→, um [USB] auszuwählen, und drücken Sie anschließend ⊕.**

4 **Drücken Sie ↑/↓, um ♫ [Musik] oder 📷 [Foto] auszuwählen.**

5 **Wählen Sie die gewünschten Inhalte mit ↑/↓/←/→ und ⊕ aus.**

Hinweis

Entfernen Sie das USB-Gerät während des Vorgangs nicht. Um die Beschädigung von Daten oder Schäden am USB-Gerät zu vermeiden, schalten Sie die Anlage aus, bevor Sie das USB-Gerät anschließen oder entfernen.

Abspielen von Musik über ein BLUETOOTH-Gerät

Informationen hierzu finden Sie unter „BLUETOOTH-Funktionen“ (Seite 11).

Abspielen von Musik/Fotos anderer Geräte über die Netzwerkfunktion

Informationen hierzu finden Sie unter „Netzwerkfunktionen“ (Seite 15).

Genießen von Soundeffekten (Fußballmodus usw.)

Sie können problemlos vorprogrammierte Soundeffekte genießen, die auf verschiedene Arten von Tonquellen zugeschnitten sind.

Auswählen des Schallfeldes

Drücken Sie während der Wiedergabe mehrmals SOUND FIELD.

[ClearAudio+]
Es wird automatisch die geeignete Toneinstellung für die Tonquelle ausgewählt.

[Movie]
Die Soundeffekte werden für das Betrachten von Filmen optimiert. In diesem Modus werden die Dichte und die Fülle des Tons repliziert.

[Movie 2]
Die Soundeffekte werden für das Betrachten von Filmen optimiert. In diesem Modus wird die Tonschleife um den Hörer nach hinten repliziert.

[Music]
Die Soundeffekte werden für Musik optimiert.

[Game Studio]
Die Soundeffekte werden für Spiele optimiert.

[Music Arena]
Soundeffekte ermöglichen Ihnen, Live-Musikkonzerte mit voller Begeisterung zu genießen, bereitgestellt von der einzigartigen Audio DSP-Technologie von Sony.

[Standard]
Die Soundeffekte werden für die jeweilige Quelle optimiert.

Tipp
Sie können auch CLEARAUDIO+ drücken, um [ClearAudio+] auszuwählen.

So wählen Sie das Schallfeld über das Optionsmenü aus

1. **Drücken Sie OPTIONS und ↑/↓, um [Sound Field] auszuwählen, und drücken Sie anschließend ⊕.**
2. **Drücken Sie ↑/↓, um das gewünschte Schallfeld auszuwählen, und drücken Sie anschließend ⊕.**

Verwenden der Fußballmodusfunktion

Es werden Soundeffekte erzeugt, die Ihnen ein echtes Stadiongefühl verschaffen, wenn Sie Fußball-Liveübertragungen ansehen.

Drücken Sie mehrmals FOOTBALL, während Sie eine Fußball-Übertragung ansehen.

- [Kommentar Ein]: Erzeugt dank verstärkter Anfeuerungsrufe im Stadion das unvergessliche Gefühl, live in einem Fußballstadion dabei zu sein.
- [Kommentar Aus]: Erzeugt ein noch intensiveres Gefühl, in einem Fußballstadion zu sein, indem die Lautstärke des Moderators abgesenkt und die Anfeuerungsrufe der Zuschauer verstärkt werden.
- [Aus]: Der Fußballmodus ist ausgeschaltet.

Hinweise

- Wir empfehlen Ihnen, den Fußballmodus zu wählen, wenn Sie eine Fußball-Übertragung ansehen.
- Wenn Sie bei Auswahl von [Kommentar Aus] unnatürlichen Ton in den Inhalten hören, sollten Sie [Kommentar Ein] verwenden.
- Der Fußballmodus wird automatisch auf [Aus] gestellt, wenn Sie die folgenden Schritte durchführen.
  – Schalten Sie die Anlage aus.
  – Drücken Sie eine der Schallfeld-Tasten (Seite 52).
- Diese Funktion unterstützt keinen monauralen Klang.
- Wenn der Eingang des Stereo-Audiosignals erkannt wird, wird abhängig von dem ausgewählten Schallfeld die eigenentwickelte Mischfunktion von Sony aktiviert.

Fortsetzung

Tipps

- Sie können auch [Football] im Optionsmenü auswählen (Seite 29).
- Wenn ein 5,1-Kanal-Audiostream verfügbar ist, empfehlen wir Ihnen, die entsprechende Einstellung an Ihrem Fernsehgerät oder an der Kabel- oder Satellitenbox auszuwählen.

Verwenden der Nachtmodusfunktion

Der Ton wird in geringer Lautstärke mit minimalem Verlust an Wiedergabetreue und Deutlichkeit der Dialoge wiedergegeben.

Drücken Sie mehrmals NIGHT.

- [Ein]: Aktiviert die Nachtmodus-Funktion.
- [Aus]: Deaktiviert die Nachtmodus-Funktion.

Tipp

Sie können auch [Night] im Optionsmenü auswählen (Seite 29).

Verwenden der Sprachfunktion

Dieser Modus macht Dialoge verständlicher.

Drücken Sie mehrmals VOICE.

- [Type 1]: Standard
- [Type 2]: Der Dialogumfang wird erweitert.
- [Type 3]: Der Dialogumfang wird erweitert, und die Abschnitte des Dialogumfangs, die für ältere Menschen nur schwer unterscheidbar sind, werden verstärkt.

Tipp

Sie können auch [Voice] im Optionsmenü auswählen (Seite 29).

Verwenden der DSEE HX-Funktion (Wiedergeben von Audio-Codec-Dateien mit natürlicher Tonqualität)

DSEE HX skaliert vorhandene Tonquellen auf nahezu hochaufgelöste Tonqualität hoch, und verschafft Ihnen das Gefühl, als wären Sie wirklich im Tonstudio oder Konzert anwesend.
Diese Funktion steht nur dann zur Verfügung, wenn [Music] als Schallfeld ausgewählt ist.

Hinweise

- Nur die Funktion zur Wiederherstellung leiser Töne in der DSEE HX-Funktion wird auf PCM-Audioquellen mit verlustfreier Kompression angewendet. Die DSEE HX-Funktion funktioniert nicht für Dateien im DSD (DSDIFF, DSF)-Format. Die Datei wird auf die maximale Entsprechung von 96 kHz/24-Bit erweitert.
- Diese Funktion arbeitet mit digitalen 2-Kanal-Eingangssignalen von 44,1 kHz oder 48 kHz.
- Diese Funktion ist unwirksam, wenn [Analog] ausgewählt ist.
- Diese Funktion ist unwirksam, wenn [Sender] in [Bluetooth-Modus] ausgewählt ist. (Seite 24).

1 **Drücken Sie HOME.**
Das Startmenü wird auf dem Fernsehschirm eingeblendet.

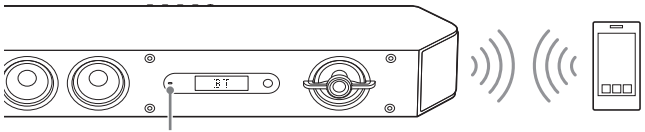
2 **Wählen Sie [Setup] - [Toneinstellungen] im Startmenü.**

3 **Wählen Sie [DSEE HX].**

4 **Wählen Sie [Ein].**

Abspielen von Musik über ein BLUETOOTH-Gerät

Koppeln dieser Anlage mit einem BLUETOOTH-Gerät



So koppeln Sie die Anlage mit dem Gerät (Kopplung)

1. **Drücken Sie PAIRING.**
   Die Anzeige (blau) der Lautsprechereinheit blinkt während der BLUETOOTH-Kopplung schnell.
2. **Schalten Sie die BLUETOOTH-Funktion ein, und wählen Sie dann „HT-ST9", nachdem Sie auf dem BLUETOOTH-Gerät danach gesucht haben.**
   Wenn ein Passcode erforderlich ist, geben Sie „0000" ein.
3. **Vergewissern Sie sich, dass die Anzeige (blau) der Lautsprechereinheit leuchtet. (Dies zeigt an, dass eine Verbindung hergestellt wurde.)**

So brechen Sie den Kopplungsvorgang ab

Drücken Sie HOME oder INPUT.

Tipp

Wenn die BLUETOOTH-Verbindung hergestellt wurde, wird entsprechend dem Gerät, das Sie angeschlossen haben, eine Empfehlung angezeigt, welche Anwendung Sie herunterladen sollten. Wenn Sie die angezeigten Anweisungen befolgen, können Sie eine Anwendung mit dem Namen SongPal herunterladen, mit der Sie die Anlage bedienen können.
Einzelheiten zu SongPal finden Sie unter „Steuern der Anlage über ein Smartphone oder Tablet (SongPal)" (Seite 31).

So geben Sie den Ton des gekoppelten Geräts wieder

1. **Drücken Sie HOME.**
   Das Startmenü wird auf dem Fernsehschirm eingeblendet.
2. **Wählen Sie [Bluetooth Audio].**
   Dieses System stellt automatisch eine Neuverbindung zum BLUETOOTH-Gerät her, mit dem es zuletzt verbunden war.
3. **Vergewissern Sie sich, dass die Anzeige (blau) der Lautsprechereinheit leuchtet. (Dies zeigt an, dass eine Verbindung hergestellt wurde.)**
   Wenn eine Verbindung hergestellt wurde, wählen Sie auf dem BLUETOOTH-Gerät „HT-ST9" aus.
4. **Starten Sie die Audiowiedergabe mit der Musiksoftware auf dem angeschlossenen BLUETOOTH-Gerät.**

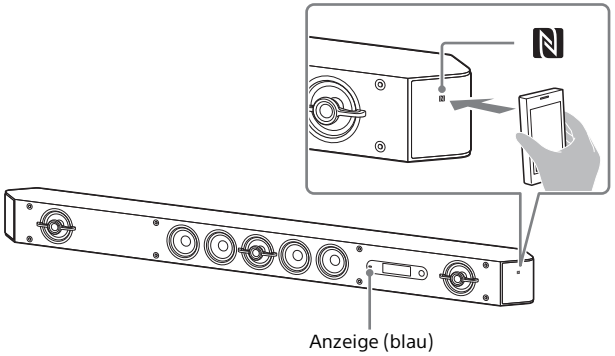
Hinweis

Sobald die Anlage und das BLUETOOTH-Gerät verbunden sind, können Sie die Wiedergabe durch Drücken von ►, ❚❚, ■, ◄◄/►►, und I◄◄/►►I steuern.

Fortsetzung

Anschließen an ein BLUETOOTH-Gerät mittels One-touch-Funktion (NFC)

Wenn Sie ein NFC-kompatibles BLUETOOTH-Gerät in die Nähe der N-Markierung an der Lautsprechereinheit halten, koppeln die Anlage und das BLUETOOTH-Gerät und stellen automatisch eine BLUETOOTH-Verbindung her.



Kompatible Geräte
Smartphones, Tablets und Musikplayer mit integrierter NFC-Funktion (Betriebssystem: Android™ 2.3.3 oder höher, mit Ausnahme von Android 3.x)

Hinweise

- Abhängig von Ihrem Gerät müssen Sie möglicherweise vorab die folgenden Schritte auf Ihrem Remotegerät durchführen.
  - Schalten Sie die NFC-Funktion ein.
  - Laden Sie die Anwendung „NFC-Schnellverbindung“ von Google Play™ herunter und starten Sie die Anwendung. (Die Anwendung steht in einigen Ländern/Regionen möglicherweise nicht zur Verfügung.) Einzelheiten hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Geräts.
- Diese Funktion funktioniert nicht mit BLUETOOTH-kompatiblen Empfängern (wie etwa Kopfhörer). Zur Wiedergabe von Ton mit einem BLUETOOTH-kompatiblen Empfänger, siehe „Wiedergeben von Ton durch Übertragung an einen BLUETOOTH-kompatiblen Receiver“ (Seite 13).

1 Berühren Sie die N-Markierung an der Lautsprechereinheit mit dem BLUETOOTH-Gerät.

2 Vergewissern Sie sich, dass die Anzeige (blau) der Lautsprechereinheit leuchtet. (Dies zeigt an, dass eine Verbindung hergestellt wurde.)

3 Starten Sie die Wiedergabe einer Audioquelle auf dem BLUETOOTH-Gerät.

Wiedergeben von Ton durch Übertragung an einen BLUETOOTH-kompatiblen Receiver

Sie können den Ton der Quelle wiedergeben, die über diese Anlage abgespielt wird, indem Sie einen BLUETOOTH-kompatiblen Empfänger (wie etwa Kopfhörer) verwenden.

1 **Drücken Sie HOME.**
Das Startmenü wird auf dem Fernsehschirm eingeblendet.

2 **Wählen Sie [Setup] - [Bluetooth-Einstellungen] im Startmenü.**

3 **Wählen Sie [Bluetooth-Modus].**

4 **Wählen Sie [Sender].**

5 **Schalten Sie die BLUETOOTH-Funktion am BLUETOOTH-Empfänger ein.**

6 **Wählen Sie den Namen des BLUETOOTH-Empfängers in der [Geräteliste] in den [Bluetooth-Einstellungen] aus (Seite 25).**
Wenn die BLUETOOTH-Verbindung hergestellt wurde, leuchtet die Anzeige (blau).
Wenn Sie den Namen Ihres BLUETOOTH-Empfängers in der Liste nicht finden können, wählen Sie [Scan].

Hinweis

Der Bildschirm [Geräteliste] wird nach einem Bestätigungsdialog angezeigt, wenn Sie [Bluetooth-Modus] von anderen Modi auf [Sender] ändern.

7 **Gehen Sie zurück zum Startmenü und wählen Sie den gewünschten Eingang aus.**
[BT TX] wird auf dem Bedienfeld-Display angezeigt, und der Ton wird über den BLUETOOTH-Empfänger ausgegeben.
Über die Lautsprecher des Systems wird kein Ton ausgegeben.

8 **Regeln Sie die Lautstärke.**
Regeln Sie zuerst den Lautstärkepegel des BLUETOOTH-Empfängers. Wenn mit einem BLUETOOTH-Empfänger verbunden, kann die Lautstärke des BLUETOOTH-Empfängers mit VOLUME +/– auf der Lautsprechereinheit und mit +/– auf der Fernbedienung eingestellt werden.

Hinweise

- Es kann sein, dass Sie die Lautstärke nicht einstellen können, abhängig vom BLUETOOTH-Empfänger.
- Die Funktionen [Bildschirmspiegelung], [Bluetooth Audio] und Home Theatre Control werden deaktiviert, wenn die Anlage sich im Übertragungsmodus befindet.
- Wenn der Eingang von [Bluetooth Audio] oder [Bildschirmspiegelung] ausgewählt ist, können Sie [Bluetooth-Modus] nicht auf [Sender] stellen. Sie können auch nicht mit der Fernbedienung auf RX/TX wechseln.
- Sie können bis zu neun BLUETOOTH-Empfänger registrieren. Bei der Registrierung des zehnten BLUETOOTH-Empfängers wird der zuerst angeschlossene BLUETOOTH-Empfänger durch den neuen Empfänger ersetzt.
- Die Anlage kann bis zu 15 erkannte BLUETOOTH-Empfänger in der [Geräteliste] anzeigen.
- Sie können den Soundeffekt oder die Einstellungen im Optionsmenü während der Tonübertragung nicht ändern.
- Manche Inhalte können aufgrund des Inhaltsschutzes nicht wiedergegeben werden.
- Die Wiedergabe von Audio/Musik auf den BLUETOOTH-Empfängern wird aufgrund der Merkmale der BLUETOOTH-Drahtlostechnologie im Vergleich zur Wiedergabe auf dem System verzögert.
- Über die Lautsprecher und die HDMI OUT (ARC)-Buchse wird kein Ton ausgegeben, wenn ein BLUETOOTH-Empfänger erfolgreich an die Anlage angeschlossen wird.

Fortsetzung

Tipps

- Sie können den Empfang von AAC- oder LDAC-Audio vom BLUETOOTH-Gerät aktivieren oder deaktivieren (Seite 25).
- Sie können den [Bluetooth-Modus] auch mittels RX/TX auf der Fernbedienung wechseln.
  Wenn das BLUETOOTH-Gerät in Schritt 5 die Kopplung beendet hat und das zuletzt angeschlossene Gerät darstellt, können Sie es automatisch mit der Anlage verbinden, indem Sie einfach RX/TX auf der Fernbedienung drücken. In diesem Fall müssen Sie Schritt 6 nicht ausführen.

So trennen Sie den BLUETOOTH-Empfänger

Führen Sie die folgenden Schritte durch.

– Deaktivieren Sie die BLUETOOTH-Funktion am BLUETOOTH-Empfänger.
– Setzen Sie [Bluetooth-Modus] auf [Empfänger] oder [Aus] (Seite 24).
– Schalten Sie die Anlage oder den BLUETOOTH-Empfänger aus.
– Wählen Sie den Gerätenamen des angeschlossenen BLUETOOTH-kompatiblen Empfängers aus der [Geräteliste] in [Bluetooth-Einstellungen] aus.

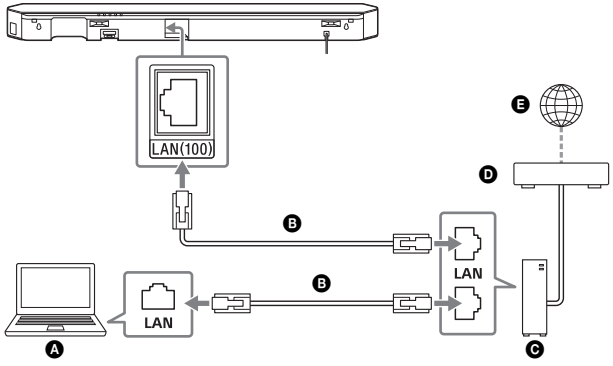
So löschen Sie einen registrierten BLUETOOTH-Empfänger aus der Geräteliste

1 Befolgen Sie die Schritte 1 bis 6 unter „Wiedergeben von Ton durch Übertragung an einen BLUETOOTH-kompatiblen Receiver".
2 Wählen Sie das Gerät aus, und drücken Sie dann OPTIONS.
3 Wählen Sie [Entfernen] aus und drücken Sie auf ⊕.
4 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um das gewünschte BLUETOOTH-Gerät aus der Geräteliste zu löschen.

Verbinden mit einem kabelgebundenen Netzwerk

Verbinden der Anlage über ein LAN-Kabel mit dem Netzwerk

Die folgenden Abbildung zeigt eine Beispielkonfiguration des Netzwerks.
Wir empfehlen für stabilen Netzwerkbetrieb eine kabelgebundene Verbindung.



A Server
B LAN-Kabel (nicht mitgeliefert)
C Router
D Modem
E Internet

Tipp
Wir empfehlen Ihnen, ein abgeschirmtes direktes Schnittstellenkabel (LAN-Kabel) zu verwenden.

Einrichten einer kabelgebundenen Netzwerkverbindung

Sie können eine kabelgebundene Netzwerkverbindung mit dem folgenden Verfahren einrichten.

1 **Drücken Sie HOME.**
Das Startmenü wird auf dem Fernsehschirm eingeblendet.

2 **Wählen Sie [Setup] - [Netzwerkeinstellungen] im Startmenü.**

3 **Wählen Sie [Internet-Einstellungen].**

4 **Wählen Sie [Kabelsetup].**
Der Bildschirm für die Auswahl der Erfassungsmethode für IP-Adressen wird auf dem Fernsehschirm eingeblendet.

5 **Wählen Sie [Auto].**
Die Anlage beginnt, eine Verbindung mit dem Netzwerk herzustellen.
Der Bestätigungsbildschirm wird eingeblendet.

6 **Drücken Sie ↑/↓, um die Informationen zu durchsuchen, und drücken Sie anschließend →.**

7 **Wählen Sie [Speich. & Verbd.].**
Die Anlage beginnt, eine Verbindung mit dem Netzwerk herzustellen. Einzelheiten hierzu finden Sie in den Meldungen, die auf dem Fernsehschirm eingeblendet werden.

Bei Verwendung einer festen IP-Adresse
Wählen Sie in Schritt 5 [Benutzerdefiniert] und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Tipp
Bei der Überprüfung des Netzwerkverbindungsstatus siehe [Netzwerkverbindungsstatus].

Verbinden mit einem drahtlosen Netzwerk

Einrichten einer WLAN-Verbindung

Vor der Konfiguration von Netzwerkeinstellungen

Wenn Ihr WLAN-Router (Zugriffspunkt) mit Wi-Fi Protected Setup (WPS) kompatibel ist, können Sie die Netzwerkeinstellungen einfach mit der WPS-Taste festlegen.
Andernfalls müssen Sie die folgenden Informationen auswählen oder eingeben. Überprüfen Sie vorab die folgenden Informationen.

- Den Netzwerknamen (SSID)* des WLAN-Routers/Zugriffspunkts
- Den Sicherheitsschlüssel (Kennwort)** für das Netzwerk

* SSID (Service Set Identifier) ist ein Name, der einen bestimmten Zugriffspunkt identifiziert.

** Diese Informationen sollten über ein Etikett auf Ihrem WLAN-Router/Zugriffspunkt, über die Bedienungsanleitung, über die Person, die das drahtlose Netzwerk eingerichtet hat, oder über die Informationen, die von Ihrem Internetdienstanbieter bereitgestellt werden, zur Verfugung stehen.

1 Drücken Sie HOME.
Das Startmenü wird auf dem Fernsehschirm eingeblendet.

2 Wählen Sie [Setup] - [Netzwerkeinstellungen] im Startmenü.

3 Wählen Sie [Internet-Einstellungen].

4 Wählen Sie [Drahtlos-Setup (eingebaut)].

5 Wählen Sie [Wi-Fi Protected Setup (WPS)].

6 Wählen Sie [Starten].

7 Drücken Sie die WPS-Taste am Zugriffspunkt.
Die Anlage beginnt, eine Verbindung mit dem Netzwerk herzustellen.

Bei Auswahl des gewünschten Netzwerknamens (SSID)

Wählen Sie in Schritt 5 den gewünschten Netzwerknamen (SSID), geben Sie den Sicherheitsschlüssel (oder die Passphrase) mittels der Softwaretastatur ein und wählen Sie anschließend [Enter], um den Sicherheitsschlüssel zu bestätigen. Die Anlage beginnt, eine Verbindung mit dem Netzwerk herzustellen. Einzelheiten hierzu finden Sie in den Meldungen, die auf dem Fernsehschirm eingeblendet werden.

Bei Verwendung einer festen IP-Adresse

Wählen Sie in Schritt 5 [Neue Verbindung registrieren] und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Bei Verwendung eines (WPS) PIN-Codes

Wählen Sie in Schritt 5 [Neue Verbindung registrieren], und wählen Sie anschließend [(WPS) PIN-Methode].

Tipp

Bei der Überprüfung des Netzwerkverbindungsstatus siehe [Netzwerkverbindungsstatus].

Abspielen von Musik-/Fotodateien in einem Heimnetzwerk

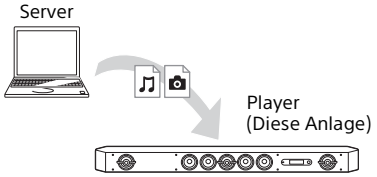
Sie können Musik-/Fotodateien auf anderen mit Heimnetzwerken kompatiblen Geräten abspielen, indem Sie sie mit Ihrem Heimnetzwerk verbinden.
Die Anlage kann als Player und Renderer eingesetzt werden.

- Server: Speichert digitale Medieninhalte und gibt sie frei
- Player: Sucht digitale Medieninhalte auf dem Server und spielt sie ab
- Renderer: Empfängt digitale Medieninhalte von dem Server, spielt sie ab und kann von einem anderen Gerät (Steuergerät) bedient werden
- Steuergerät: Bedient das Renderer-Gerät

Bereiten Sie die Verwendung der Home Network-Funktion vor.

- Verbinden Sie die Anlage mit einem Netzwerk.
- Bereiten Sie ein anderes mit Heimnetzwerken kompatibles Gerät vor. Einzelheiten hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung des Geräts.

Abspielen von auf einem Server gespeicherten Dateien über die Anlage (Player)



1 **Drücken Sie HOME.**
Das Startmenü wird auf dem Fernsehschirm eingeblendet.

2 **Wählen Sie [Home Network].**

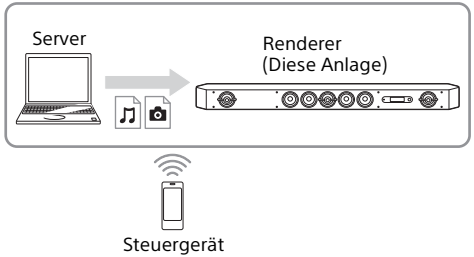
3 **Wählen Sie das gewünschte Gerät aus.**

4 **Drücken Sie ↑/↓, um ♫ [Musik] oder 📷 [Foto] auszuwählen, und drücken Sie anschließend ⊕.**

5 **Wählen Sie die gewünschten Inhalte mit ↑/↓/←/→ und ⊕ aus.**

Abspielen von Remotedateien durch Bedienen der Anlage (Renderer) über ein Heimnetzwerk-Steuergerät

Sie können die Anlage mit einem mit Heimnetzwerk-Steuergeräten kompatiblen Gerät (eine Handy-App usw.) bedienen, wenn Sie auf einem Server gespeicherte Dateien abspielen.



Einzelheiten zur Bedienung finden Sie in der Bedienungsanleitung des Geräts, das mit Heimnetzwerk-Steuergeräten kompatibel ist.

Hinweis

Bedienen Sie die Anlage nicht gleichzeitig mit der mitgelieferten Fernbedienung und einem Steuergerät.

Tipp

Die Anlage ist mit der Funktion „Wiedergeben auf“ von Windows Media® Player 12 kompatibel, die in Windows 7 standardmäßig enthalten ist.

Anzeigen des Bildschirms des Mobilgeräts auf einem Fernsehgerät (Bildschirmspiegelung)

[Bildschirmspiegelung] ist eine Funktion, mit der der Bildschirm eines Mobilgeräts mittels Miracast-Technologie auf dem Fernsehgerät angezeigt wird.
Die Anlage kann direkt an ein mit Bildschirmspiegelung kompatibles Gerät angeschlossen werden (z. B. Smartphone, Tablet). Sie können die Anzeige des Bildschirms des Geräts auf Ihrem großen Fernsehschirm genießen. Zur Nutzung dieser Funktion ist kein WLAN-Router (oder Zugriffspunkt) erforderlich.

1 **Drücken Sie MIRRORING.**

2 **Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.**
Aktivieren Sie die Bildschirmspiegelung-Funktion über Ihr Mobilgerät.
Einzelheiten zur Aktivierung der Funktion finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Mobilgeräts.

Zum Anschließen an ein Xperia-Smartphone unter Verwendung der One-touch-Spiegelungsfunktion (NFC)

Drücken Sie auf MIRRORING und halten Sie dann das Xperia-Smartphone in die Nähe der N-Markierung auf der Lautsprechereinheit.

Zum Beenden der Spiegelung

Drücken Sie auf HOME oder INPUT.

Hinweise

- Bei Verwendung von Bildschirmspiegelung kann sich die Qualität von Bild und Ton manchmal aufgrund von Störungen durch andere Netzwerke verschlechtern.
- Abhängig von der Betriebsumgebung kann sich die Qualität von Bild und Ton verschlechtern.
- Einige Netzwerkfunktionen stehen bei Bildschirmspiegelung möglicherweise nicht zur Verfügung.
- Vergewissern Sie sich, dass Ihr Gerät mit Miracast kompatibel ist. Die Verbindungsfähigkeit mit allen Miracast-kompatiblen Geräten wird nicht gewährleistet.

Tipp

Wenn Sie erkennen, dass die Bild- und Tonqualität häufig vermindert ist, versuchen Sie die Einstellung der [Bildschirmspiegelung RF-Einst.] (Seite 27).

Nutzen verschiedener Onlinedienste (Music Services)

Mit dieser Anlage können Sie Musikdienste hören, die über das Internet angeboten werden. Um diese Funktion zu verwenden, muss die Anlage mit dem Internet verbunden sein.
Der unten beschriebene Vorgang zeigt eine Anleitung, um Sie zu den Musikdiensten einzuladen. Folgen Sie der Anleitung um die Musikdienste zu genießen.

1 **Drücken Sie HOME.**
Das Startmenü wird auf dem Fernsehschirm eingeblendet.

2 **Wählen Sie [Music Services].**
Die Liste der Musikdienste erscheint auf dem Fernsehschirm.

Tipp

Sie können die Liste der Diensteanbieter aktualisieren, indem Sie OPTIONS drücken und danach [Liste aktualisieren] wählen.

3 **Wählen Sie den gewünschten Musikdienst aus.**

Verwenden von Google Cast™

Google Cast erlaubt es Ihnen, Musikinhalte von der Google Cast optimierte App auszuwählen und auf dem System abzuspielen. Google Cast erfordert das erste Setup mithilfe von SongPal.

1 **Laden Sie die SongPal-App auf Ihr Mobilgerät, z.B.: Smartphone, gratis herunter.**

2 **Verbinden Sie das Gerät mit Wi-Fi zum selben Netzwerk, wie das des Systems (Seite 16).**

3 **Starten Sie SongPal, wählen Sie [HT-ST9], und tippen Sie [Einstellungen]-[Google Cast]-[Übertragen leicht gemacht].**

4 **Überprüfen Sie den Vorgang und die Google Cast optimierte Apps, und laden Sie die App herunter.**

5 **Starten Sie die Google Cast optimierte App, tippen Sie die Übertragen-Taste, und wählen Sie [HT-ST9].**

6 **Wählen und geben Sie Musik auf der Google Cast optimierte App wieder.**

Die Musik wird auf dem System wiedergegeben.

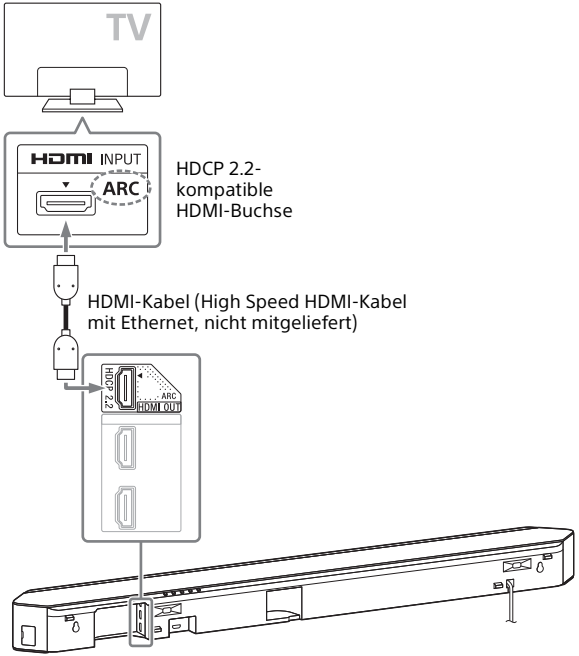
Hinweis

Sie können Google Cast nicht verwenden, während „Google Cast Updating“ auf dem Bedienfeld-Display der Lautsprechereinheit angezeigt wird. Warten Sie, bis das Update vollständig ist und versuchen Sie es erneut.

Anschließen eines 4K-Fernsehgeräts

Um urheberrechtlich geschützte 4K-Inhalte und Ton über die Lautsprechereinheit wiederzugeben bzw. abzuspielen, verbinden Sie die Lautsprechereinheit und das Fernsehgerät über eine HDCP 2.2-kompatible HDMI-Buchse.
Sie können urheberrechtlich geschützte 4K-Inhalte nur mithilfe der Verbindung über die HDCP 2.2-kompatible HDMI-Buchse wiedergeben. Einzelheiten dazu, ob das Fernsehgerät mit einer HDCP 2.2-kompatiblen HDMI-Buchse ausgestattet ist, finden Sie in der mit dem Fernsehgerät mitgelieferten Bedienungsanleitung.

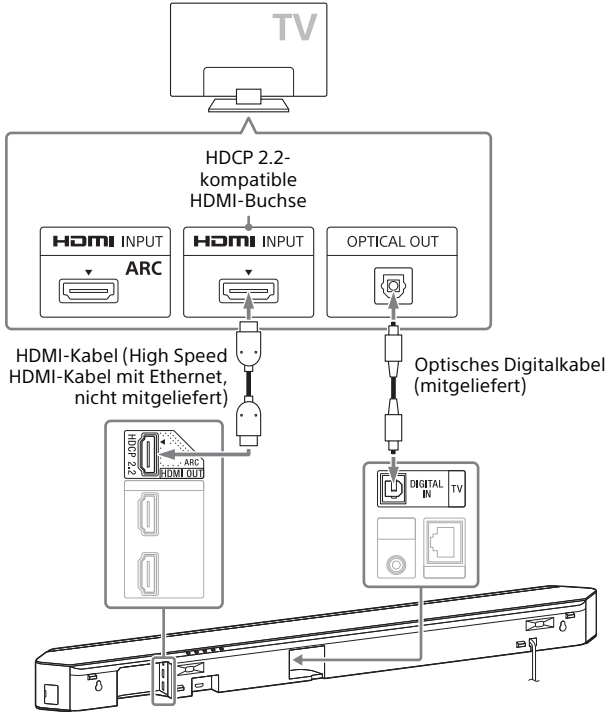
Wenn die HDMI-Buchse des Fernsehgeräts mit ARC* beschriftet und mit HDCP 2.2 kompatibel ist



* ARC (Audio Return Channel)
Die ARC-Funktion (Audiorückkanal) sendet digitalen Ton von einem Fernsehgerät zu dieser Anlage und verwendet dazu lediglich ein HDMI-Kabel.

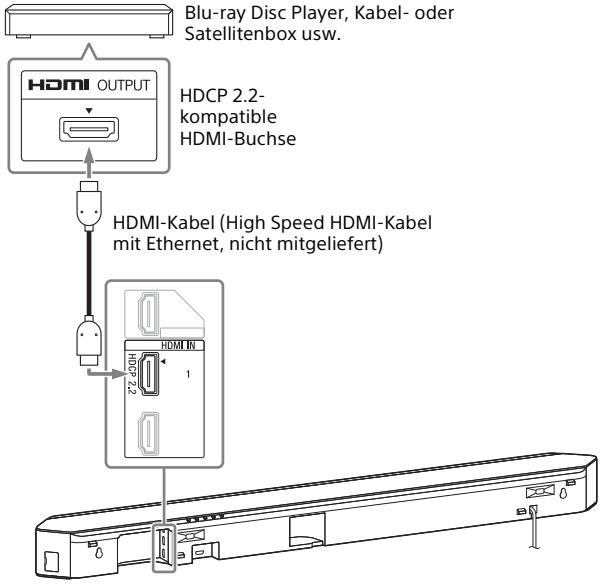
Wenn die HDMI-Buchse des Fernsehgeräts mit ARC beschriftet und nicht mit HDCP 2.2 kompatibel ist

Wenn die HDMI-Buchse des Fernsehgeräts mit ARC beschriftet und nicht mit HDCP 2.2 kompatibel ist, schließen Sie die Anlage über ein HDMI-Kabel an die HDMI-Buchse Ihres Fernsehgeräts an, die mit HDCP 2.2 kompatibel ist. Schließen Sie danach ein optisches Digitalkabel an die optische Ausgangsbuchse des Fernsehgeräts an, um digitalen Ton abzuspielen.



Anschließen von 4K-Geräten

Schließen Sie ein 4K-Gerät an die HDMI IN 1-Buchse der Lautsprechereinheit an.
Einzelheiten dazu, ob das Gerät HDCP 2.2-kompatibel ist, finden Sie in der Bedienungsanleitung des Geräts.



Verwenden des Einrichtungsdisplays

Sie können verschiedene Anpassungen an Elementen wie Bild und Ton vornehmen.
Die Standardeinstellungen sind unterstrichen.

1 Drücken Sie HOME.
Das Startmenü wird auf dem Fernsehschirm eingeblendet.

2 Drücken Sie ↑, um [Setup] auszuwählen.

3 Drücken Sie ↑/↓, um das Symbol der Einrichtungskategorie auszuwählen, und drücken Sie anschließend ⊕.

Symbol	Erläuterung
	[Software-Update] (Seite 22) Aktualisiert die Software der Anlage.
	[Video-Einstellungen] (Seite 23) Passt die Bildschirmeinstellungen dem Typ des Fernsehgeräts an.
	[Toneinstellungen] (Seite 24) Passt die Audioeinstellungen dem Typ der Anschlussbuchsen an.
	[Bluetooth-Einstellungen] (Seite 24) Nimmt ausführliche Einstellungen für die BLUETOOTH-Funktion vor.
	[System-Einstellungen] (Seite 26) Nimmt die systembezogenen Einstellungen vor.
	[Netzwerkeinstellungen] (Seite 27) Nimmt ausführliche Einstellungen für Internet und Heimnetzwerk vor.
	[Eing.-Ü.-Einst.] (Seite 28) Legt für jeden Eingang die Einstellung zum Überspringen von Eingängen fest.
1-2-3	**[Schnellkonfiguration] (Seite 28)** Führt erneut die einfache Konfiguration durch, um die Grundeinstellungen vorzunehmen.
1-2-3	**[Einfache Netzwerkeinstellungen] (Seite 28)** Führt [Einfache Netzwerkeinstellungen] aus, um die grundlegenden Netzwerkeinstellungen vorzunehmen.
	[Rückstellen] (Seite 28) Setzt die Anlage auf die werksseitigen Standardeinstellungen zurück.

[Software-Update]

Indem Sie Ihre Software auf die aktuelle Version aktualisieren, können Sie die neuesten Funktionen verwenden.
Während eines Software-Updates wird „UPDT“ im Bedienfeld-Display vorn angezeigt. Nach Abschluss des Updates führt die Anlage automatisch einen Neustart durch.
Während der Aktualisierung darf die Anlage nicht ein- oder ausgeschaltet und die Anlage oder das Fernsehgerät nicht bedient werden. Warten Sie, bis das Software-Update abgeschlossen ist.

Hinweise

- Informationen über Aktualisierungsfunktionen finden Sie auf der folgenden Website:
  www.sony.eu/support
- Stellen Sie [Automatisches Update] auf [Ein], wenn Sie Software-Updates automatisch ausführen möchten (Seite 27). Software-Updates können auch ausgeführt werden, wenn Sie [Aus] in [Automatisches Update] auswählen, abhängig von den Details der Updates.

■ [Update über das Internet]

Aktualisiert die Software der Anlage über das vorhandene Netzwerk. Vergewissern Sie sich, dass das Netzwerk mit dem Internet verbunden ist.

■ **[Update über den USB-Speicher]**
Aktualisiert Software über USB-Speicher. Vergewissern Sie sich, dass der Ordner für das Software-Update korrekt mit „UPDATE“ benannt ist.

[Video-Einstellungen]

■ **[TV-Typ]**
[16:9]: Wählen Sie diese Einstellung beim Anschließen an ein Breitbild-Fernsehgerät oder ein Fernsehgerät mit Breitbild-Funktion.
[4:3]: Wählen Sie diese Einstellung beim Anschließen an ein Fernsehgerät mit Bildschirmformat 4:3 ohne Breitbild-Funktion.

■ **[Videoausgabeauflösung]**
[Auto]: Gibt das Videosignal entsprechend der Auflösung des Fernsehgeräts oder des angeschlossenen Geräts aus.
[480i/576i]*, [480p/576p]*, [720p], [1080i], [1080p]: Gibt das Videosignal entsprechend der ausgewählten Auflösungseinstellung aus.

* Wenn NTSC das Farbsystem der Wiedergabe-Inhalte ist, kann die Auflösung des Videosignals nur in [480i] und [480p] konvertiert werden.

■ **[24p-Ausgabe]**
[Netzwerkinhalt 24p-Ausgabe]
Mit dieser Funktion wird die Signalausgabe vom HDMI OUT (ARC)-Stecker eingestellt, wenn Sie die Funktion Bildschirmspiegelung verwenden.
[Auto]: Gibt 24p-Videosignale nur dann aus, wenn Sie ein 1080/24p-kompatibles Fernsehgerät über eine HDMI-Verbindung anschießen und die [Videoausgabeauflösung] auf [Auto] oder [1080p] gesetzt wird.
[Aus]: Wählen Sie diese Einstellung, wenn Ihr Fernsehgerät nicht mit 1080/24p-Videosignalen kompatibel ist.

■ **[4K-Ausgabe]**
[Auto1]: Gibt 2K (1920 × 1080)-Videosignale während der Videowiedergabe und 4K-Videosignale während der Fotowiedergabe aus, wenn Sie ein 4K-kompatibles Gerät anschließen, das von Sony hergestellt wurde.
Gibt 4K-Videosignale während der Wiedergabe von 24p-Inhalten oder der Wiedergabe von Fotos aus, wenn Sie an ein anderes Gerät als ein 4K-kompatibles Gerät anschließen, das von Sony hergestellt wurde.
Diese Einstellung funktioniert nicht bei der Wiedergabe von 3D-Videobildern.
[Auto2]: Gibt automatisch 4K/24p-Videosignale aus, wenn Sie ein 4K/24p-kompatibles Gerät anschließen und die entsprechenden Einstellungen für [Netzwerkinhalt 24p-Ausgabe] unter [24p-Ausgabe] vornehmen, und gibt auch 4K/24p-Fotos aus, wenn Sie 2D-Fotodateien abspielen.
[Aus]: Schaltet die Funktion aus.

Hinweis

Wenn Ihr von Sony hergestelltes Gerät bei Auswahl von [Auto1] nicht erkannt wird, hat die Einstellung dieselbe Auswirkung wie die Einstellung [Auto2].

■ **[YCbCr/RGB (HDMI)]**
[Auto]: Erkennt automatisch den Typ des externen Geräts und wechselt dann zur passenden Farbeinstellung.
[YCbCr (4:2:2)]: Gibt YCbCr 4:2:2-Videosignale aus.
[YCbCr (4:4:4)]: Gibt YCbCr 4:4:4-Videosignale aus.
[RGB]: Wählen Sie diese Einstellung beim Anschließen an ein Gerät mit einer HDCP-konformen DVI-Buchse.

■ **[HDMI Deep Color-Ausgabe]**
[Auto]: Wählen Sie normalerweise diese Einstellung.
[12-Bit], [10-Bit]: Gibt 12-Bit-/10-Bit-Videosignale aus, wenn das angeschlossene Fernsehgerät mit Deep Colour kompatibel ist.
[Aus]: Wählen Sie diese Einstellung, wenn das Bild instabil ist oder Farben unnatürlich erscheinen.

Fortsetzung

■ [Video Direkt]
Sie können das Bildschirm-Display (OSD) der Lautsprechereinheit deaktivieren, wenn der Eingang [HDMI1], [HDMI2] oder [HDMI3] ausgewählt wird.
Diese Funktion ist beim Spielen eines Spiels hilfreich, denn Sie können den kompletten Spielbildschirm nutzen.
[Ein]: Deaktiviert das OSD. Die Informationen werden nicht auf dem Fernsehschirm angezeigt und die Tasten OPTIONS und DISPLAY funktionieren nicht.
[Aus]: Zeigt Informationen nur bei Änderung der Einstellungen wie etwa der Auswahl des Schallfelds, auf dem Fernsehschirm an.

■ [SBM] (Super Bit Mapping)
[Ein]: Glättet die Abstufung der Videosignalausgabe über die HDMI OUT (ARC)-Buchse.
[Aus]: Wählen Sie diese Einstellung, wenn Videosignale verzerrt sind oder die Farbe unnatürlich ist.

[Toneinstellungen]

■ [DSEE HX]
Diese Funktion steht nur dann zur Verfügung, wenn [Music] als Schallfeld ausgewählt ist.
[Ein]: Skaliert die Audiodatei zu einer High-Resolution-Audio-Datei hoch und gibt den klaren Hochton wieder, der häufig verlorengeht (Seite 10).
[Aus]: Aus

■ [Dynamikbegrenzung]
Sie können den Dynamikbereich für den Soundtrack komprimieren.
[Auto]: Komprimiert automatisch in Dolby TrueHD kodierten Ton.
[Ein]: Die Anlage gibt den Soundtrack mit der Art von Dynamikbereich wieder, den der Toningenieur beabsichtigt ab.
[Aus]: Keine Komprimierung des Dynamikbereichs.

■ [Dämpfer-Einstell. - Analog]
Verzerrungen können auftreten, wenn Sie ein Gerät abspielen, das an die ANALOG IN-Buchsen angeschlossen ist. Sie können Verzerrungen verhindern, indem Sie den Eingangspegel an der Anlage dämpfen.
[Ein]: Dämpft den Eingangspegel. Der Ausgangspegel wird bei dieser Einstellung abgesenkt.
[Aus]: Normaler Eingangspegel.

■ [Audio-Ausgang]
Sie können die Ausgabemethode für die Ausgabe von Audiosignalen auswählen.
[Lautsprecher]: Gibt Mehrkanalton nur über die Lautsprecher der Anlage aus.
[Lautsprecher+HDMI]: Gibt Mehrkanalton über die Lautsprecher der Anlage und lineare 2-Kanal-PCM-Signale über die HDMI OUT (ARC)-Buchse aus.
[HDMI]: Gibt Ton nur über die HDMI OUT (ARC)-Buchse aus. Das Tonformat ist vom angeschlossenen Gerät abhängig.

Hinweise

- Wenn [Steuerung für HDMI] auf [Ein] gesetzt ist (Seite 26), wird [Audio-Ausgang] automatisch auf [Lautsprecher+HDMI] gesetzt und diese Einstellung kann nicht geändert werden.
- Audiosignale werden nicht über die HDMI OUT (ARC)-Buchse ausgegeben, wenn [Audio-Ausgang] auf [Lautsprecher+HDMI] und [HDMI1-Audio-Eingangsmodus] (Seite 26) auf [TV] gesetzt ist. (Nur Europa-Modelle)

[Bluetooth-Einstellungen]

■ [Bluetooth-Modus]
Sie können Inhalte von einem externen Gerät genießen, wenn Sie diese Anlage verwenden, oder über diese Anlage Ton abspielen, indem Sie ein anderes Gerät wie etwa Kopfhörer verwenden.

[Empfänger]: Diese Anlage befindet sich im Empfängermodus, der Audioempfang von dem externen Gerät sowie die Ausgabe des vom externen Geräts empfangenen Audio ermöglicht.
[Sender]: Diese Anlage befindet sich im Sendermodus, der das Senden von Audiosignalen an das externe Gerät ermöglicht. Wenn Sie den Eingang des Systems wechseln, wird [BT TX] auf dem Bedienfeld-Display angezeigt.
[Aus]: Die BLUETOOTH-Funktion ist ausgeschaltet und Sie können den [Bluetooth Audio]-Eingang nicht auswählen.

Hinweis

Sie können eine Verbindung mit einem externen Gerät herstellen, indem Sie die One-touch-Abspielfunktion verwenden, auch wenn Sie [Bluetooth-Modus] auf [Aus] gesetzt haben.

■ [Geräteliste]

Zeigt eine Liste der gekoppelten und erkannten BLUETOOTH-Geräte (SNK-Gerät) an, wenn [Bluetooth-Modus] auf [Sender] gesetzt ist.

■ [Bluetooth-Standby]

Sie können [Bluetooth-Standby] so einstellen, dass die Anlage von einem BLUETOOTH-Gerät eingeschaltet werden kann, auch wenn die Anlage sich im Bereitschaftsmodus befindet. Diese Funktion steht nur dann zur Verfügung, wenn Sie [Bluetooth-Modus] auf [Empfänger] oder [Sender] gesetzt haben.
[Ein]: Die Anlage wird automatisch eingeschaltet, wenn Sie eine BLUETOOTH-Verbindung über ein gekoppeltes BLUETOOTH-Gerät herstellen.
[Aus]: Aus

■ [Bluetooth Codec - AAC]

Diese Funktion steht nur dann zur Verfügung, wenn Sie [Bluetooth-Modus] auf [Empfänger] oder [Sender] gesetzt haben.
[Ein]: Aktiviert den AAC-Codec.
[Aus]: Deaktiviert den AAC-Codec.

Hinweis

Sie können hochwertigen Ton genießen, wenn AAC aktiviert ist und Ihr Gerät AAC unterstützt. Wenn Sie AAC-Ton mit Ihrem Gerät nicht abspielen können, wählen Sie [Aus].

■ [Bluetooth Codec - LDAC]

Diese Funktion steht nur dann zur Verfügung, wenn Sie [Bluetooth-Modus] auf [Empfänger] oder [Sender] gesetzt haben.
[Ein]: Aktiviert den LDAC-Codec.
[Aus]: Deaktiviert den LDAC-Codec.

Hinweis

Sie können noch hochwertigeren Ton genießen, wenn LDAC aktiviert ist und Ihr Gerät LDAC unterstützt. Wenn Sie LDAC-Ton mit Ihrem Gerät nicht abspielen können, wählen Sie [Aus].

■ [Qualität Drahtloswiederg.]

Sie können die Übertragungsdatenrate für die LDAC-Wiedergabe einstellen. Diese Funktion steht nur dann zur Verfügung, wenn Sie [Bluetooth-Modus] auf [Sender] und [Bluetooth Codec - LDAC] auf [Ein] gesetzt haben.
[Auto]: Die Datenübertragungsrate wird abhängig von der Umgebung automatisch geändert. Wenn die Audiowiedergabe in diesem Modus instabil ist, verwenden Sie die anderen drei Modi.
[Klangqualität]: Es wird die höchste Bitrate verwendet. Der Ton wird in höherer Qualität gesendet, die Audiowiedergabe kann jedoch manchmal instabil werden, wenn die Verbindungsqualität nicht ausreichend gut ist.
[Standard]: Es wird die mittlere Bitrate verwendet. Hier wird ein Ausgleich zwischen Tonqualität und Wiedergabestabilität erzielt.
[Verbindung]: Die Stabilität genießt Vorrang. Die Tonqualität kann akzeptabel sein und der Verbindungsstatus wird höchstwahrscheinlich stabil sein. Wenn die Verbindung instabil ist, wird diese Einstellung empfohlen.

Fortsetzung

[System-Einstellungen]

■ [OSD-Sprache]

Sie können die gewünschte Sprache für das Bildschirm-Display der Anlage auswählen.

■ [Drahtlose Sound-Verbindung]

Sie können Einstellungen für das Drahtlossystem vornehmen. Einzelheiten hierzu finden Sie unter „Weitere Einstellung für das Drahtlossystem (Subwoofer)“ (Seite 36).

■ [IR-Repeater]

[Ein]: Fernsignale für das Fernsehgerät werden über die Rückseite der Lautsprechereinheit gesendet (Seite 36).
[Aus]: Schaltet die Funktion aus.

■ [HDMI-Einstellungen]

[Steuerung für HDMI]
[Ein]: Schaltet die [Steuerung für HDMI]-Funktion ein. Sie können gegenseitig Geräte betreiben, die über ein HDMI-Kabel miteinander verbunden sind.
[Aus]: Aus
[Audio Return Channel]
Diese Funktion steht zur Verfügung, wenn Sie die Anlage an die HDMI IN-Buchse eines Fernsehgeräts anschließen, das mit der Audio Return Channel-Funktion kompatibel ist, und [Steuerung für HDMI] auf [Ein] gesetzt ist.
[Auto]: Die Anlage kann das digitale Audiosignal des Fernsehgeräts automatisch über ein HDMI-Kabel empfangen.
[Aus]: Aus
[Standby Umleit]
Sie können HDMI-Signale an das Fernsehgerät ausgeben, auch wenn die Anlage sich im Bereitschaftsmodus befindet. Diese Funktion steht zur Verfügung, wenn Sie [Steuerung für HDMI] auf [Ein] gesetzt haben.
[Auto]: Signale werden von der HDMI OUT (ARC)-Buchse ausgegeben, wenn der Fernseher eingeschaltet wird, während sich das System im Bereitschaftsmodus befindet. Diese Einstellung spart im Bereitschaftsmodus im Vergleich zur Einstellung [Ein] Energie.
[Ein]: Die Signale werden stets von der HDMI OUT (ARC)-Buchse ausgegeben, wenn sich die Anlage im Bereitschaftsmodus befindet. Wenn Sie ein anderes Fernsehgerät als ein „BRAVIA“-Gerät anschließen, empfehlen wir Ihnen die Wahl dieser Einstellung.
[Aus]: Wenn die Anlage sich im Bereitschaftsmodus befindet, werden keine Signale ausgegeben. Diese Einstellung spart im Bereitschaftsmodus im Vergleich zur Einstellung [Ein] Energie.
[HDMI1-Audio-Eingangsmodus] (Nur Europa-Modelle)
Sie können den Audioeingang des Geräts auswählen, das an die HDMI IN 1-Buchse angeschlossen ist.
[HDMI1]: Der Ton des Geräts, das an die HDMI IN 1-Buchse angeschlossen ist, wird über die HDMI IN 1-Buchse eingespeist.
[TV]: Der Ton des Geräts, das an die HDMI IN 1-Buchse angeschlossen ist, wird über die DIGITAL IN (TV)-Buchse eingespeist.

■ [Schnellstart/Netzwerk-Standby]

[Ein]: Verkürzt die Startzeit aus dem Bereitschaftsmodus. Sie können die Anlage nach dem Einschalten schnell bedienen.
[Aus]: Aus

■ [Automatisches standby]

[Ein]: Schaltet die [Automatisches standby]-Funktion ein. Wenn Sie die Anlage für etwa 20 Minuten nicht bedienen, wechselt die Anlage automatisch in den Bereitschaftsmodus.
[Aus]: Aus

■ [Anzeigeautomatik]

[Ein]: Zeigt automatisch Informationen auf dem Fernsehschirm an, wenn die Audiosignale, der Bildmodus usw. geändert werden.
[Aus]: Zeigt Informationen nur dann an, wenn Sie DISPLAY drücken.

■ [Software-Update-Mitteilung]

[Ein]: Legt fest, dass die Anlage Sie mit Informationen zur aktuellen Softwareversion versorgt (Seite 22).
[Aus]: Aus

■ **[Einst. f. autom. Update]**
[Automatisches Update]
[Ein]: Das Software-Update wird automatisch zwischen 2 Uhr und 5 Uhr Ortszeit in der ausgewählten [Zeitzone] ausgeführt, wenn dieses System nicht in Betrieb ist. Wenn Sie [Aus] unter [Schnellstart/ Netzwerk-Standby] auswählen, wird das Software-Update ausgeführt, nachdem Sie das System ausgeschaltet haben.
[Aus]: Aus
[Zeitzone]
Wählen Sie Ihr Land bzw. Ihre Region aus.

Hinweise

- Software-Updates können auch ausgeführt werden, wenn Sie [Aus] in [Automatisches Update] auswählen, abhängig von den Details der Updates.
- Software-Updates werden innerhalb von 11 Tagen von der Veröffentlichung einer neuen Software automatisch ausgeführt.

■ **[Gerätename]**
Sie können den Namen dieser Anlage Ihrer Vorliebe entsprechend ändern, damit sie besser identifizierbar ist, wenn Sie die Funktion [Bluetooth Audio] oder [Bildschirmspiegelung] verwenden. Der Name wird auch bei anderen Netzwerken wie etwa dem Heimnetzwerk verwendet. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm und verwenden Sie die Softwaretastatur, um den Namen einzugeben.

■ **[Systeminformationen]**
Sie können Informationen zur Softwareversion der Anlage und die MAC-Adresse anzeigen.

■ **[Software-Lizenzinformation]**
Sie können die Informationen zur Software-Lizenz anzeigen.

[Netzwerkeinstellungen]

■ **[Internet-Einstellungen]**
Verbinden Sie die Anlage vorher mit dem Internet.
[Kabelsetup]: Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie über ein LAN-Kabel eine Verbindung mit einem Breitbandrouter herstellen.
[Drahtlos-Setup (eingebaut)]: Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie die integrierte WLAN-Funktion der Anlage zur Verbindung mit einem Drahtlosnetzwerk verwenden.

Tipp
Weitere Details finden Sie auf der folgenden Website und in den FAQ:
www.sony.eu/support

■ **[Netzwerkverbindungsstatus]**
Zeigt den aktuellen Netzwerkverbindungsstatus an.

■ **[Netzwerkverbindungs-Diagnose]**
Sie können die Netzwerkdiagnose ausführen, um zu überprüfen, ob die Netzwerkverbindung ordnungsgemäß hergestellt wurde.

■ **[Bildschirmspiegelung RF-Einst.]**
Wenn Sie mehrere Drahtlossysteme wie etwa ein WLAN verwenden, können die drahtlosen Signale instabil sein. In diesem Fall kann die Wiedergabestabilität verbessert werden, indem Sie den bevorzugten Radiofrequenzkanal für Bildschirmspiegelung einstellen.
[Auto]: Wählen Sie normalerweise diese Einstellung. Die Anlage wählt automatisch den besten Kanal für Bildschirmspiegelung aus.
[CH 1]/[CH 6]/[CH 11]: Der ausgewählte Kanal erhält für die Bildschirmspiegelung-Verbindung Priorität.

■ **[Verbindungsserver-Einstellungen]**
Legt fest, ob der angeschlossene Heimnetzwerk-Server angezeigt wird oder nicht.

Fortsetzung

■ **[Auto Renderer Zugriffserlaubnis]**
[Ein]: Ermöglicht den automatischen Zugriff von einem neu erkannten Heimnetzwerk-Steuergerät.
[Aus]: Aus

■ **[Renderer-Zugriffskontrolle]**
Zeigt eine Liste der mit Heimnetzwerk-Steuergerät kompatiblen Produkte an und legt fest, ob Befehle von den Steuergeräten in der Liste angenommen werden sollen oder nicht.

■ **[Externe Steuerung]**
[Ein]: Gestattet dem Heimautomatisierungs-Steuergerät die Bedienung dieses Systems.
[Aus]: Aus

■ **[Fernstart]**
[Ein]: Ermöglicht Ihnen, die Anlage mit einem Gerät einzuschalten, das über ein Netzwerk verbunden ist, wenn die Anlage sich im Bereitschaftsmodus befindet.
[Aus]: Das System kann nicht mit einem Gerät eingeschaltet werden, das über ein Netzwerk verbunden ist.

[Eing.-Ü.-Einst.]

Die Einstellung zum Überspringen ist eine praktische Funktion, die Ihnen ermöglicht, ungenutzte Eingänge zu überspringen, wenn eine Funktion durch Drücken von INPUT ausgewählt wird.
[Nicht ausl.]: Die Anlage überspringt den ausgewählten Eingang nicht.
[Auslassen]: Die Anlage überspringt den ausgewählten Eingang.

Hinweis

Wenn Sie INPUT drücken, während das Startmenü angezeigt wird, erscheint das Eingangssymbol abgedunkelt, wenn der Eingang auf [Auslassen] gesetzt wurde.

[Schnellkonfiguration]

Führen Sie [Schnellkonfiguration] aus, um die grundlegenden Anfangseinstellungen und die grundlegenden Netzwerkeinstellungen für die Anlage vorzunehmen. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

[Einfache Netzwerkeinstellungen]

Führt [Einfache Netzwerkeinstellungen] aus, um die grundlegenden Netzwerkeinstellungen vorzunehmen. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

[Rückstellen]

■ **[Auf Werksvorgaben zurücksetzen]**
Sie können die Systemeinstellungen auf den werksseitigen Standard zurücksetzen, indem Sie die Gruppe der Einstellungen auswählen. Sämtliche Einstellungen in der Gruppe werden zurückgesetzt.

■ **[Persönliche Informationen initialisieren]**
Sie können Ihre persönlichen Informationen, die auf der Anlage gespeichert sind, löschen.

Hinweis

Wenn Sie diese Anlage entsorgen, weitergeben oder weiterverkaufen, löschen Sie bitte aus Sicherheitsgründen alle persönlichen Informationen. Bitte treffen Sie geeignete Maßnahmen wie etwa das Abmelden, nachdem Sie einen Netzwerkdienst genutzt haben.

Verwenden der Optionsmenüs

Viele verschiedene Einstellungen und Wiedergabevorgänge stehen durch Drücken von OPTIONS zur Verfügung. Die verfügbaren Elemente unterscheiden sich abhängig von der jeweiligen Situation.

Allgemeine Optionen

[A/V SYNC]
Passt die zeitliche Verzögerung zwischen Bild und Ton an (Seite 30).

[Sound Field]
Ändert die Schallfeldeinstellung (Seite 9).

[Football]
Wählt den Fußballmodus (Seite 9).

[Night]
Wählt den Nachtmodus (Seite 10).

[Voice]
Wählt den Sprachmodus (Seite 10).

[Wiederh.einstlg]
Legt wiederholte Wiedergabe fest.

[Wiedergeben/Stopp]
Startet oder stoppt die Wiedergabe.

[Von vorn wiederg.]
Spielt das Element ab Anfang ab.

[Kategorie ändern]
Schaltet zwischen der Kategorie ♫ [Musik] und 📷 [Foto] in [USB] oder [Home Network]-Eingabe um. Dieses Element ist nur verfügbar, wenn die Anzeigeliste für die Kategorie verfügbar ist.

Nur ♫ [Musik]

[Mischeinstellung]
Legt zufällige Wiedergabe fest.

[Diaschau-BGM hinzu]
Registriert Musikdateien auf dem USB-Speicher als Diaschau-Hintergrundmusik (BGM).

Nur 📷 [Foto]

[Diaschau]
Startet eine Diaschau.

[Diaschaugeschw.]
Ändert die Geschwindigkeit einer Diaschau.

[Diaschau-Effekt]
Legt den Effekt für das Abspielen einer Diaschau fest.

[Diaschau-BGM]
- [Aus]: Schaltet die Funktion aus.
- [My Music von USB]: Legt die in [Diaschau-BGM hinzu] registrierten Musikdateien fest.

[Anzeige ändern]
Wechselt zwischen [Gitteransicht] und [Listenansicht].

[Linksdrehung]
Dreht das Foto um 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn.

[Rechtsdrehung]
Dreht das Foto um 90 Grad im Uhrzeigersinn.

[Bild ansehen]
Zeigt das ausgewählte Bild an.

Fortsetzung

Anpassen der Verzögerung zwischen Bild und Ton (A/V SYNC)

Wenn der Ton nicht mit dem Bild auf dem Fernsehschirm übereinstimmt, können Sie die Verzögerung zwischen Bild und Ton für die folgenden Eingänge anpassen.
Die Einstellungsmethode unterscheidet sich abhängig vom Eingang.

Bei Wahl des Eingangs [HDMI1], [HDMI2] oder [HDMI3]

1 **Drücken Sie OPTIONS.**
Das Optionsmenü wird auf dem Fernsehschirm eingeblendet.

2 **Wählen Sie [A/V SYNC].**

3 **Passen Sie die Verzögerung mittels ←/→ und ⊕ an.**
Sie können die Verzögerung in 25-ms-Schritten zwischen 0 ms und 300 ms einstellen.

Bei Auswahl des Eingangs [TV]

1 **Drücken Sie OPTIONS.**
„SYNC“ wird im Bedienfeld-Display vorn eingeblendet.

2 **Drücken Sie ⊕ oder →.**

3 **Passen Sie die Verzögerung mittels ↑/↓ und ⊕ an.**
Sie können die Verzögerung in 25-ms-Schritten zwischen 0 ms und 300 ms einstellen.

4 **Drücken Sie OPTIONS.**
Das Optionsmenü im Bedienfeld-Display vorn wird ausgeblendet.

Steuern der Anlage über ein Smartphone oder Tablet (SongPal)

SongPal ist eine spezielle App zum Betreiben von SongPal-kompatiblen Audiogeräten, die von Sony mithilfe eines Smartphones oder Tablets hergestellt wurden.
Suchen Sie SongPal auf Google Play oder im App Store und laden Sie es mithilfe Ihres Smartphones oder Tablets herunter.

SongPal ermöglicht es Ihnen ...
– allgemein verwendete Einstellungen zu ändern, die Eingabe des Systems auszuwählen und die Lautstärke einzustellen.
– mit dem System Musikinhalte zu genießen, die auf einem Heimnetzwerk-Server oder Smartphone gespeichert werden.
– Musik visuell auf Ihrem Smarthphone-Display zu genießen.
– die Wi-Fi-Verbindungseinstellungen problemlos mithilfe von SongPal zu genießen, wenn Ihr Wi-Fi-Router keine WPS-Funktion besitzt.
– die SongPal-Link-Funktion zu verwenden (Seite 32).

Hinweise

- Vor der Durchführung der nachfolgenden Vorgänge müssen Sie den [Bluetooth-Modus] auf [Empfänger] einstellen (Seite 24).
- Dieses System ist mit der SongPal-Version 3.0 oder höher kompatibel.
- SongPal verwendet die Netzwerkfunktion (Seite 15) und BLUETOOTH-Funktion (Seite 11) des Systems.
- Spezifikationen und Displaydesign von SongPal ändern sich ohne vorherige Mitteilung.

Bei Verwendung eines Android-Geräts

1 **Drücken Sie I/⏻ (Ein/Bereitschaft).**
Das Display der Lautsprechereinheit leuchtet.

2 **Suchen Sie mit dem Android-Gerät nach SongPal und laden Sie die Anwendung herunter.**

3 **SongPal starten.**

4 **Schließen Sie das System und das Android-Gerät über die BLUETOOTH-Verbindung (Seite 11) oder die Netzwerkverbindung (Seite 15) an.**

Tipp
Sie können das Android-Gerät mit der NFC-Funktion verbinden (Seite 12).

5 **Befolgen Sie die Anweisungen auf SongPal.**

Bei Verwendung eines iPhone/iPod touch

1 **Drücken Sie I/⏻ (Ein/Bereitschaft).**
Das Display der Lautsprechereinheit leuchtet.

2 **Suchen Sie mit dem iPhone/iPod touch nach SongPal und laden Sie die Anwendung herunter.**

3 **SongPal starten.**

4 **Schließen Sie das System und ein iPhone/iPod touch über die BLUETOOTH-Verbindung (Seite 11) oder die Netzwerkverbindung (Seite 15) an.**

5 **Befolgen Sie die Anweisungen auf SongPal.**

Fortsetzung

Die gleiche Musik auf mehreren Geräten anhören/ Unterschiedliche Musik an einem anderen Ort anhören (SongPal-Link)

Sie können Musik, die auf Ihrem Computer oder Smartphone gespeichert wurde, oder die von Musikservices in mehreren Räumen gespeichert wurde, zur gleichen Zeit genießen.
Beachten Sie die folgenden Details von SongPal Link
http://www.sony.net/nasite

Verwenden der Funktion Steuerung für HDMI für „BRAVIA"-Sync

Diese Funktion steht auf Fernsehgeräten mit der „BRAVIA"-Sync-Funktion zur Verfügung.
Die Bedienung wird mithilfe der nachfolgenden Funktionen vereinfacht, wenn Produkte, die von Sony hergestellt wurden und mit der Funktion Steuerung für HDMI kompatibel sind, über ein HDMI-Kabel angeschlossen werden.
Sie können die Funktion Steuerung für HDMI aktivieren, indem Sie [Steuerung für HDMI] auf [Ein] setzen (Seite 26).

Hinweise

- Damit Sie die „BRAVIA"-Sync-Funktion verwenden können, müssen Sie nach dem Herstellen der HDMI-Verbindung unbedingt die Anlage und alle angeschlossenen Geräte einschalten.
- Abhängig von den Einstellungen des angeschlossenen Geräts arbeitet die Funktion Steuerung für HDMI möglicherweise nicht ordnungsgemäß. Informationen hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung des Geräts.

Systemausschaltung

Wenn Sie das Fernsehgerät ausschalten, werden die Anlage und das angeschlossene Gerät automatisch ausgeschaltet.

Hinweise

- Solange Musik auf der Anlage abgespielt wird, schaltet sich die Anlage nicht automatisch aus.
- Die Systemausschaltungs-Funktion funktioniert unter Umständen mit anderen Geräten als den von Sony hergestellten, jedoch wird der Betrieb nicht garantiert.

One-Touch Play

Wenn Sie Inhalte auf einem Gerät (Blu-ray Disc Player, „PlayStation®4“ usw.) abspielen, das über ein HDMI-Kabel an die Anlage angeschlossen ist, werden Anlage und Fernsehgerät automatisch eingeschaltet und der Eingang der Anlage wechselt auf den entsprechenden HDMI-Eingang.

Hinweise

- Die oben genannte Funktion funktioniert eventuell nicht mit bestimmten Geräten.
- Wenn Sie [Standby Umleit] auf [Auto] oder [Ein] setzen (Seite 26) und dann die Inhalte auf einem angeschlossenen Gerät wiedergeben, wenn die Anlage sich im Bereitschaftsmodus befindet, kann nur das Fernsehgerät Ton und Bild wiedergeben, während die Anlage im Bereitschaftsmodus bleibt.
- Die One-Touch Play-Funktion funktioniert unter Umständen mit anderen Geräten als den von Sony hergestellten, jedoch wird der Betrieb nicht garantiert.

Systemaudiosteuerung

Wenn Sie die Anlage einschalten, während das Fernsehgerät läuft, wird der Ton des Fernsehgeräts automatisch über die Lautsprecher der Anlage ausgegeben.
Die Lautstärke der Anlage wird angepasst, wenn Sie die Lautstärke über die Fernbedienung des Fernsehgeräts anpassen.
Wenn der Ton des Fernsehgeräts über die Lautsprecher der Anlage ausgegeben wurde, als Sie das letzte Mal ferngesehen haben, wird die Anlage automatisch eingeschaltet, wenn Sie das Fernsehgerät wieder einschalten.
Sie können diese Funktion auch nutzen, wenn Sie an Ihrem Fernsehgerät die Doppelbild-Funktion (Picture and Picture (P&P)) verwenden.

- Bei Auswahl des Eingangs [TV], [HDMI1], [HDMI2] oder [HDMI3] kann die Anlage den Ton wiedergeben.
- Bei Auswahl eines anderen Eingangs als [TV], [HDMI1], [HDMI2] oder [HDMI3] kann das Fernsehgerät den Ton nur bei Verwendung der Doppelbild-Funktion wiedergeben. Wenn Sie die Doppelbild-Funktion ausschalten, gibt die Anlage den Ton wieder.

Hinweise

- Der Ziffernwert für die Lautstärke des Systems wird auf dem Fernsehbildschirm angezeigt, abhängig vom Fernsehgerät. Der angezeigte Ziffernwert kann sich von der Ziffer auf dem Bedienfeld-Display der Lautsprechereinheit unterscheiden.
- Die Systemaudiosteuerungs-Funktion funktioniert unter Umständen mit anderen Geräten als den von Sony hergestellten, jedoch wird der Betrieb nicht garantiert.

Audio Return Channel

Mit nur einem HDMI-Kabel können Sie den Ton des Fernsehgeräts über die Anlage genießen. Einzelheiten zur Konfiguration finden Sie unter „[Audio Return Channel]“ (Seite 26)

Hinweis

Die Audio Return Channel-Funktion funktioniert unter Umständen mit anderen Geräten als den von Sony hergestellten, jedoch wird der Betrieb nicht garantiert.

Steuerung für HDMI-Sync-Funktion

Die Funktion [Steuerung für HDMI] wird automatisch aktiv, wenn die Steuerungsfunktion des Fernsehgeräts für HDMI (BRAVIA-Sync) aktiviert wird. Auf dem Bedienfeld-Display der Lautsprechereinheit wird nach Abschluss „DONE” angezeigt.

Hinweise

- Sie können die Funktion [Steuerung für HDMI] manuell einstellen, wenn die oben aufgeführte Konfiguration nicht funktioniert. Einzelheiten hierzu finden Sie unter „[HDMI-Einstellungen]“ (Seite 26).
- Die Kontrolle der HDMI-Sync-Funktion ist eine eigenentwickelte Funktion von Sony. Diese Funktion kann nur mit Geräten bedient werden, die von Sony hergestellt wurden.

Fortsetzung

Echo Canceling Sync

Sie können das Echo reduzieren, wenn Sie beim Anschauen von Fernsehprogrammen die Social Viewing-Funktion verwenden. Gespräche werden deutlicher wiedergegeben.

- Wenn aktuell der Eingang [TV], [HDMI1], [HDMI2] oder [HDMI3] ausgewählt ist, wechselt der Eingang automatisch auf den [TV]-Eingang. Die Anlage gibt den Ton der Social Viewing-Funktion und des Fernsehprogramms wieder.
- Wenn aktuell ein anderer Eingang als [TV], [HDMI1], [HDMI2] oder [HDMI3] ausgewählt ist, gibt das Fernsehgerät den Ton der Social Viewing-Funktion und der Wiedergabe-Inhalte wieder.

Hinweise

- Diese Funktion kann nur bei einem Fernsehgerät verwendet werden, das die Social Viewing-Funktion unterstützt. Einzelheiten hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgeräts.
- Konfigurieren Sie die Einstellung für den Audioausgang Ihres Fernsehgeräts so, dass die Anlage den Ton wiedergeben kann.
- Die Funktion Echo Canceling Sync ist eine eigenentwickelte Funktion von Sony. Diese Funktion kann nur mit Geräten bedient werden, die von Sony hergestellt wurden.

Home Theatre Control

Das Symbol der Home Theatre Control-App wird auf dem Fernsehbildschirm angezeigt.
Mithilfe der Fernbedienung Ihres Fernsehgeräts können Sie die Einstellungen der Anlage (z. B. einen Eingang oder ein Schallfeld) ändern.

Hinweise

- Ihr Fernsehgerät muss mit dem Internet verbunden sein, damit Sie die Home Theatre Control-Funktion nutzen können.
- Die Funktion Home Theatre Control ist eine eigenentwickelte Funktion von Sony. Diese Funktion kann nur mit Geräten bedient werden, die von Sony hergestellt wurden.

Language Follow

Wenn Sie die Sprache für das Display auf dem Fernsehschirm ändern, wird die Sprache für das Display der Anlage ebenfalls geändert.

Hinweise zu HDMI-Verbindungen

- Verwenden Sie ein HDMI-Kabel (High Speed HDMI-Kabel mit Ethernet). Wenn Sie ein Standard-HDMI-Kabel verwenden, werden Inhalte im Format 1080p, Deep Colour, 3D und 4K möglicherweise nicht ordnungsgemäß wiedergegeben.
- Verwenden Sie ein zugelassenes HDMI-Kabel. Verwenden Sie ein HDMI-Kabel (High Speed HDMI-Kabel mit Ethernet), das von Sony hergestellt wurde und das Logo mit dem Kabeltyp trägt.
- Die Verwendung eines HDMI-DVI-Kabels ist nicht zu empfehlen.
- Je nach angeschlossenem Gerät werden die über eine HDMI-Buchse übertragenen Audiosignale (Abtastfrequenz, Bitlänge usw.) möglicherweise unterdrückt.
- Es kann zu Tonaussetzern kommen, wenn die Abtastfrequenz oder die Anzahl der Kanäle der Audio-Ausgangssignale vom Wiedergabegerät wechselt.
- Wenn der [TV]-Eingang ausgewählt ist, werden Videosignale über eine der zuletzt ausgewählten HDMI IN 1/2/3-Buchsen über die HDMI OUT (ARC)-Buchse ausgegeben.
- Diese Anlage unterstützt Übertragungen in den Formaten Deep Colour, „x.v.Colour“, 3D und 4K.
- Um 3D-Inhalte zu genießen, schließen Sie ein 3D-kompatibles Fernsehgerät und Videogerät (Blu-ray Disc Player, „PlayStation®4“ usw.) über HDMI-Kabel (High Speed HDMI-Kabel mit Ethernet) an die Anlage an, setzen Sie eine 3D-Brille auf und spielen Sie dann eine mit 3D-kompatible Blu-ray Disc usw. ab.
- Um 4K-Inhalte genießen zu können, müssen das Fernsehgerät und die Player, die an die Anlage angeschlossen werden, mit 4K-Inhalten kompatibel sein.

Wiedergabe des Multiplex-Sendetons (Dual Mono)

Sie können einen Multiplex-Sendeton genießen, wenn das System ein Dolby Digital-Multiplex-Sendesignal empfängt.

Hinweis

Für den Empfang eines Dolby Digital-Signals müssen Sie ein Fernsehgerät oder andere Geräte über ein optisches Digitalkabel mit der DIGITAL IN (TV)-Buchse verbinden.
Wenn die HDMI IN-Buchse Ihres Fernsehgeräts mit der Funktion Audiorückkanal (Seite 26) kompatibel ist, können Sie ein Dolby Digital-Signal über ein HDMI-Kabel empfangen.

Drücken Sie mehrmals AUDIO, bis das gewünschte Signal auf dem Frontplattendisplay angezeigt wird.

- „MAIN“: Der Ton der Hauptsprache wird ausgegeben.
- „SUB“: Der Ton der Nebensprache wird ausgegeben.
- „MN/SB“: Ein gemischter Ton mit der Haupt- und Nebensprache wird ausgegeben.

Deaktivieren von Tasten an der Lautsprechereinheit (Kindersicherung)

Sie können Tasten an der Lautsprechereinheit (außer **I**/⏻) deaktivieren, um Fehlbedienungen, beispielsweise durch Kinder, zu verhindern.
Verwenden Sie für diesen Vorgang unbedingt die Tasten an der Lautsprechereinheit.

Halten Sie INPUT und danach VOLUME –, VOLUME + und VOLUME – an der Lautsprechereinheit gedrückt.

„LOCK“ wird im Bedienfeld-Display vorn eingeblendet.
Sie können die Anlage nur mit der Fernbedienung bedienen.
Halten Sie zum Abbrechen INPUT und danach VOLUME –, VOLUME + und VOLUME – an der Lautsprechereinheit gedrückt.
„UNLCK“ wird im Bedienfeld-Display vorn eingeblendet.

Ändern der Helligkeit

Sie können die Helligkeit des Frontplattendisplays und der blauen LED-Anzeige ändern.

Drücken Sie mehrmals DIMMER.

Sie können die Helligkeit in 3 Stufen regeln.*

* Die Helligkeit für die Einstellungen „DIM1“ und „DIM2“ sind gleich.

Hinweis

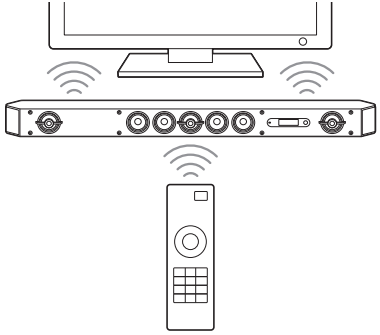
Bei Auswahl von „DIM2“ wird das Frontplattendisplay ausgeschaltet. Es schaltet sich automatisch ein, wenn Sie eine beliebige Taste drücken, und schaltet sich dann wieder aus, wenn Sie das System ungefähr 10 Sekunden lang nicht bedienen. In einigen Fällen wird das Frontplattendisplay jedoch evtl. nicht ausgeschaltet.

Energiesparen im Bereitschaftsmodus

Vergewissern Sie sich, dass Sie die folgenden Einstellungen vorgenommen haben:
– [Bluetooth-Standby] ist auf [Aus] gesetzt (Seite 25).
– [Standby Umleit] ist auf [Aus] gesetzt (Seite 26).
– [Schnellstart/Netzwerk-Standby] ist auf [Aus] gesetzt (Seite 26).
– [Fernstart] ist auf [Aus] gesetzt (Seite 28).

Aktivieren der IR-Verstärkerfunktion (wenn Sie das Fernsehgerät nicht steuern können)

Wenn die Lautsprechereinheit den Fernbedienungssensor des Fernsehgeräts versperrt, funktioniert die Fernbedienung des Fernsehgeräts möglicherweise nicht. Aktivieren Sie in diesem Fall die IR-Verstärkerfunktion der Anlage.
Sie können das Fernsehgerät mit der Fernbedienung des Fernsehgeräts steuern, indem Sie das Fernsignal über die Rückseite der Lautsprechereinheit senden.



Hinweis

Vergewissern Sie sich unbedingt, dass das Fernsehgerät nicht mit der Fernbedienung des Fernsehgeräts gesteuert werden kann, und setzen Sie [IR-Repeater] anschließend auf [Ein] (Seite 26). Falls diese Einstellung auf [Ein] gesetzt wird, wenn das Fernsehgerät mit der Fernbedienung gesteuert werden kann, ist ein angemessene Bedienung aufgrund der Wechselwirkung zwischen dem direkten Befehl der Fernbedienung und dem Befehl über die Anlage u. U. nicht möglich.

1 **Drücken Sie HOME.**
Das Startmenü wird auf dem Fernsehschirm eingeblendet.

2 **Wählen Sie [Setup] - [System-Einstellungen] im Startmenü.**

3 **Wählen Sie [IR-Repeater].**

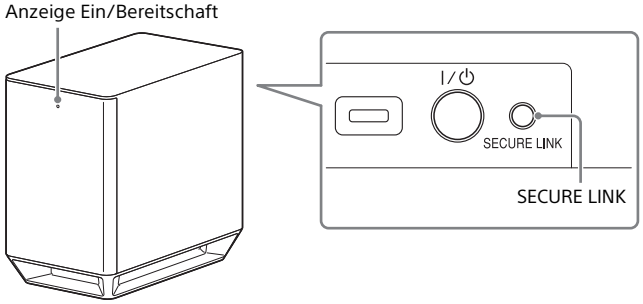
4 **Wählen Sie [Ein].**

5 **Drücken Sie HOME.**
Das Menü wird ausgeblendet.

Hinweis

Auf manchen Fernsehgeräten funktioniert diese Funktion möglicherweise nicht korrekt. Stellen Sie die Lautsprechereinheit in diesem Fall etwas weiter vom Fernsehgerät entfernt auf.

Weitere Einstellung für das Drahtlossystem (Subwoofer)



1 **Drücken Sie HOME.**
Das Startmenü wird auf dem Fernsehschirm eingeblendet.

2 **Wählen Sie [Setup] - [System-Einstellungen] im Startmenü.**

3 **Wählen Sie [Drahtlose Sound-Verbindung].**
Das [Drahtlose Sound-Verbindung]-Display wird eingeblendet.
•[Secure Link]
•[Radiofrequenzband]

Aktivieren der drahtlosen Übertragung zwischen bestimmten Geräten

[Secure Link]

Sie können festlegen, dass die drahtlose Verbindung zwischen der Anlage und dem Subwoofer über die sichere Verbindungsfunktion erfolgt.
Diese Funktion kann dazu beitragen, Störungen zu verhindern, falls Sie mehrere Drahtlosprodukte nutzen oder Ihre Nachbarn Drahtlosprodukte verwenden.

1 **Wählen Sie [Drahtlose Sound-Verbindung] in [System-Einstellungen] (Seite 37).**

2 **Wählen Sie [Secure Link].**

3 **Wählen Sie [Ein].**

4 **Drücken Sie SECURE LINK auf der Rückseite des Subwoofers.**
Fahren Sie innerhalb weniger Minuten mit dem nächsten Schritt fort.

5 **Wählen Sie [Starten].**
Wählen Sie [Abbrechen], um zum vorherigen Display zurückzukehren.

6 **Wenn die Meldung [Secure Link-Aktivierung ist abgeschlossen.] angezeigt wird, drücken Sie ⊕.**
Die Anzeige Ein/Bereitschaft am Subwoofer leuchtet orange. Wenn die Meldung [Secure Link kann nicht aktiviert werden.] angezeigt wird, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Aufheben der sicheren Verbindungsfunktion

Für die Lautsprechereinheit
Wählen Sie in Schritt 3 oben [Aus].

Für den Subwoofer
Halten Sie SECURE LINK auf der Rückseite des Subwoofers einige Sekunden lang gedrückt, bis die Anzeige Ein/Bereitschaft am Subwoofer auf Grün wechselt oder grün blinkt.
Drücken Sie SECURE LINK unbedingt mit der Spitze eines Stifts usw.

Auswählen des Frequenzbandes

[Radiofrequenzband]

Sie können das Frequenzband auswählen.

1 **Wählen Sie [Drahtlose Sound-Verbindung] in [System-Einstellungen] (Seite 37).**

2 **Wählen Sie [Radiofrequenzband].**

3 **Wählen Sie die gewünschte Einstellung.**
- [Auto]: Wählen Sie normalerweise diese Einstellung. Die Anlage wählt für die Übertragung automatisch das stärkste Frequenzband.
- [5.2GHz], [5.8GHz]: Die Anlage überträgt den Ton entsprechend dem ausgewählten Frequenzband.

Tipp
Wir empfehlen Ihnen, [Radiofrequenzband] auf [Auto] zu setzen.

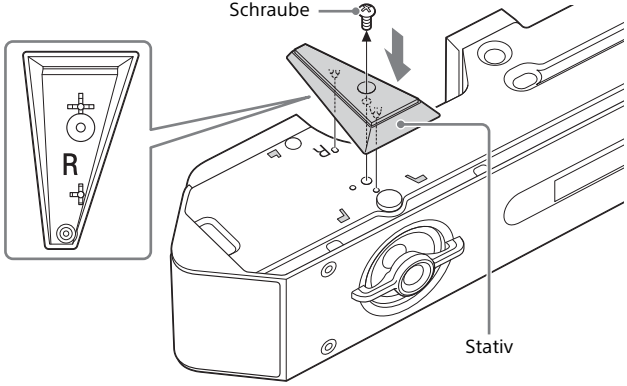
Verändern des Winkels der Lautsprechereinheit

Sie können den Winkel der Lautsprechereinheit verändern, indem Sie die Stative an der Unterseite der Lautsprechereinheit anbringen. Sie können die Stative wie nachfolgend dargestellt an der Unterseite der Lautsprechereinheit anbringen.

Hinweise

- Wir empfehlen Ihnen, die Anlage ohne das Anbringen von Stativen zu verwenden, wenn Sie High-Resolution-Audio hören möchten.
- Wenn Sie die Lautsprechereinheit an der Wand befestigen, nehmen Sie die Stative vorher ab.

Bringen Sie die Stative an beiden Seiten auf der Unterseite der Lautsprechereinheit an und verwenden Sie hierzu die mitgelieferten Schrauben.



Tipp

Die Form des Stativs für die rechte Seite unterscheidet sich von der für die linke Seite. Überprüfen Sie die auf dem Stativ eingravierte Kennzeichnung „R“ oder „L“, bevor Sie das Stativ anbringen.

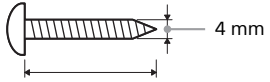
Wandmontage der Lautsprechereinheit

Sie können die Lautsprechereinheit an einer Wand montieren.

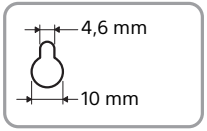
Hinweise

- Wenn Sie die Lautsprechereinheit an der Wand befestigen, nehmen Sie die Stative vorher ab (Seite 38).
- Beschaffen Sie Schrauben (nicht mitgeliefert), die sich für das Material der Wand und die Wandstärke eignen. Da eine Gipskartonwand besonders bruchanfällig ist, befestigen Sie die Schrauben sorgfältig mit zwei Dübeln im tragenden Wandbalken. Montieren Sie die Lautsprechereinheit horizontal mit einer Aufhängung über die Schrauben in den Dübeln an einem durchgehend ebenen Bereich der Wand.
- Lassen Sie die Montagearbeiten unbedingt von Ihrem Sony-Händler oder einem lizenzierten Fachmann ausführen und beachten Sie bei der Montage die nötigen Sicherheitsvorkehrungen.
- Sony kann nicht für Unfälle oder Schäden verantwortlich gemacht werden, die durch unvorschriftsmäßige Montage, unzureichende Wandstärke, schlechte Schraubenverankerung, Naturkatastrophen usw. entstehen.

1 **Beschaffen Sie Schrauben (nicht mitgeliefert), die sich für die Bohrungen auf der Rückseite der Lautsprechereinheit eignen.**



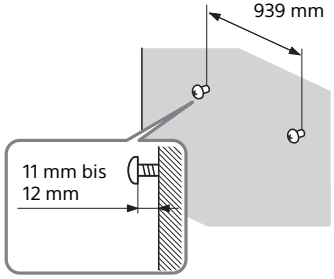
Länger als 30 mm



Bohrung auf der Rückseite der Lautsprechereinheit

2 **Drehen Sie die Schrauben in zwei Dübel in der Wand.**

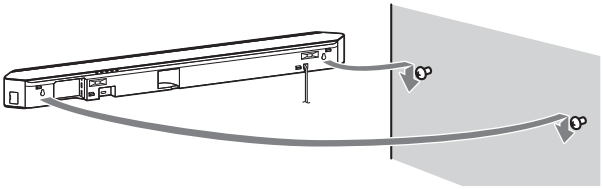
Die Schrauben müssen 11 mm bis 12 mm aus der Wand ragen.



3 **Hängen Sie die Lautsprechereinheit an den Schrauben auf.**

Richten Sie die Bohrungen auf der Rückseite der Lautsprechereinheit an den Schrauben aus und hängen Sie dann die Lautsprechereinheit an den beiden Schrauben auf.

Fortsetzung

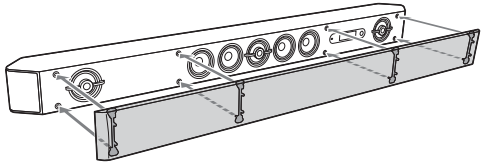


Hinweis

Wenn Sie die Buchse HDMI IN 3 der wandmontierten Lautsprechereinheit verwenden, schließen Sie ein rechtwinkliges HDMI-Kabel (High Speed HDMI-Kabel mit Ethernet) an.

Anbringen des Gitterrahmens

Bringen Sie den Gitterrahmen parallel zum Bedienfeld vorn an.



Hinweis

Wir empfehlen Ihnen, die Anlage ohne angebrachten Gitterrahmen zu verwenden, wenn Sie High-Resolution-Audio hören möchten.

Vorsichtsmaßnahmen

Info zur Sicherheit

- Sollte ein Fremdkörper oder Flüssigkeit in das Gehäuse gelangen, ziehen Sie den Netzstecker und lassen Sie die Anlage von qualifiziertem Fachpersonal überprüfen, bevor Sie sie wieder benutzen.
- Klettern Sie nicht auf die Lautsprechereinheit und den Subwoofer, da Sie herunterfallen und sich verletzen könnten oder es zu Schäden an der Anlage kommen kann.

Info zu Stromquellen

- Vergewissern Sie sich vor der Inbetriebnahme der Anlage, dass die Betriebsspannung der lokalen Stromversorgung entspricht. Die Betriebsspannung ist auf dem Typenschild auf der Rückseite der Lautsprechereinheit angegeben.
- Sollte das System über längere Zeit nicht benutzt werden, trennen Sie es unbedingt von der Netzsteckdose. Um das Netzkabel zu trennen, ziehen Sie immer am Stecker, niemals am Kabel.
- Ein Kontakt des Steckers ist aus Sicherheitsgründen breiter als der andere und passt nur in einer Richtung in die Netzsteckdose. Wenn Sie den Stecker nicht vollständig in die Steckdose stecken können, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.
- Das Netzkabel darf nur von einer qualifizierten Kundendienststelle ausgewechselt werden.

Info zur Wärmeentwicklung

Das System erwärmt sich während des Betriebs, was jedoch kein Anzeichen für eine Funktionsstörung ist. Wenn die Anlage längere Zeit mit sehr hoher Lautstärke betrieben wird, steigt die Temperatur der Anlage auf der Rück- und Unterseite beträchtlich an. Berühren Sie die Anlage nicht, um Verbrennungen zu vermeiden.

Info zur Aufstellung

- Stellen Sie die Anlage an einem Ort mit ausreichender Luftzufuhr auf, damit sich kein Wärmestau bildet und die Lebensdauer der Anlage nicht verkürzt wird.
- Stellen Sie die Anlage nicht in der Nähe von Wärmequellen oder an Orten auf, an denen sie direktem Sonnenlicht, außergewöhnlich viel Staub oder Stößen ausgesetzt ist.
- Platzieren Sie keine Gegenstände an der Rückseite der Lautsprechereinheit und des Subwoofers, die die Lüftungsöffnungen blockieren und so zu Fehlfunktionen führen könnten.
- Wenn die Anlage zusammen mit einem Fernsehgerät, Videorecorder oder Kassettendeck verwendet wird, kann es zu Störgeräuschen kommen und die Bildqualität wird möglicherweise beeinträchtigt. Stellen Sie das System in solch einem Fall weiter entfernt vom Fernsehgerät, Videorecorder oder Kassettendeck auf.
- Seien Sie vorsichtig, wenn Sie die Anlage auf eine besonders behandelte Oberfläche stellen (mit Wachs, Öl, Politur usw.). Es kann zu Flecken bzw. Verfärbungen der Oberfläche kommen.
- Achten Sie darauf, sich nicht an den Ecken der Lautsprechereinheit und des Subwoofers zu verletzen.
- Lassen Sie unter der Lautsprechereinheit mindestens 3 cm Platz, wenn Sie sie an einer Wand aufhängen.

Zur Handhabung des Subwoofers

Stecken Sie Ihre Hand nicht in den Schlitz am Subwoofer, wenn Sie ihn anheben. Hierdurch könnte der Lautsprechertreiber beschädigt werden. Halten Sie den Subwoofer beim Anheben an der Unterseite.

Info zum Betrieb

Schalten Sie die Anlage unbedingt aus und trennen Sie sie von der Netzsteckdose, bevor Sie andere Geräte anschließen.

Wenn es bei einem Fernsehgerät in der Nähe zu Farbunregelmäßigkeiten kommt

Bei manchen Fernsehgeräten können Farbstörungen auftreten.

Wenn Farbunregelmäßigkeiten auftreten...

Schalten Sie das Fernsehgerät einmal aus und nach 15 bis 30 Minuten wieder ein.

Fortsetzung

Wenn immer noch Farbunregelmäßigkeiten auftreten...

Stellen Sie die Anlage weiter vom Fernsehgerät entfernt auf.

Info zur Reinigung

Reinigen Sie die Anlage mit einem weichen, trockenen Tuch. Verwenden Sie keine Scheuermittel, Scheuerschwämme oder Lösungsmittel wie Alkohol oder Benzin.

Sollten an der Anlage Probleme auftreten oder sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Sony-Händler.

Haftungsausschluss zu Diensten, die von Drittanbietern angeboten werden.

Dienste, die von Drittanbietern angeboten werden, können ohne vorherige Benachrichtigung geändert, ausgesetzt oder beendet werden. Sony übernimmt keine Verantwortung in diesen Situationen.

Hinweise zum Aktualisieren

Dieses System erlaubt es Ihnen, die Software automatisch zu aktualisieren, wenn Sie mit dem Internet über ein kabelgebundenes oder drahtloses Netzwerk verbunden sind.
Sie können neue Funktionen hinzufügen und das System mit einem höheren Maß an Komfort und Sicherheit verwenden, wenn Sie das System aktualisieren.
Wenn Sie keine automatische Aktualisierung wünschen, können Sie die Funktion deaktivieren, indem Sie SongPal verwenden, das auf Ihrem Smartphone oder Tablet installiert ist. Das System aktualisiert die Software jedoch unter Umständen aus Sicherheitsgründen automatisch, auch wenn diese Funktion aktiviert ist. Wenn diese Funktion deaktiviert ist, können Sie die Software auch mithilfe des Einstellungsmenüs aktualisieren. Weitere Angaben finden Sie unter „Verwenden des Einrichtungsdisplays“ (Seite 22).
Unter Umständen dürfen Sie das System nicht verwenden, während die Software aktualisiert wird.

Urheberrechte

Diese Anlage umfasst Dolby* Digital und das DTS** Digital Surround System.

* Hergestellt unter Lizenz von Dolby Laboratories.
Dolby und das Doppel-D-Symbol sind Markenzeichen von Dolby Laboratories.

** Informationen zu DTS-Patenten finden Sie unter http://patents.dts.com. Hergestellt unter Lizenz von DTS Licensing Limited. DTS, DTS-HD, das Symbol und DTS und das Symbol zusammen sind eingetragene Markenzeichen und DTS-HD Master Audio ist ein Markenzeichen von DTS, Inc. © DTS, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Der BLUETOOTH®-Schriftzug und die -Logos sind eingetragene Markenzeichen von Bluetooth SIG, Inc., und ihre Verwendung durch die Sony Corporation erfolgt in Lizenz. Andere Marken und Markennamen sind Eigentum der jeweiligen Rechteinhaber.

Diese Anlage ist mit HDMI™-Technologie (High-Definition Multimedia Interface) ausgerüstet.
Die Begriffe HDMI und HDMI High-Definition Multimedia Interface sowie das HDMI-Logo sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der HDMI Licensing LLC in den USA und/oder anderen Ländern.

Das Zeichen N ist ein Markenzeichen oder eingetragenes Markenzeichen von NFC Forum in den USA und in anderen Ländern.

Android und Google Play sind Markenzeichen von Google Inc.

Google Cast ist ein Warenzeichen von Google Inc.

„Xperia“ ist eine Marke von Sony Mobile Communications AB.

Apple, das Apple-Logo, iPhone, iPod, iPod touch und Retina sind Markenzeichen von Apple Inc., eingetragen in den USA und anderen Ländern. App Store ist eine Dienstleistungsmarke von Apple Inc.

„Made for iPod“ und „Made for iPhone“ bedeutet, dass ein elektronisches Zubehör speziell für die Verwendung mit dem iPod oder iPhone entwickelt wurde und vom Entwickler für die Erfüllung der Apple-Leistungsstandards zertifiziert wurde. Apple übernimmt keine Verantwortung für den Betrieb dieses Geräts oder die Einhaltung von Sicherheits- und gesetzlichen Standards. Bitte beachten Sie, dass die Verwendung dieses Zubehörs mit einem iPod oder iPhone die drahtlose Leistung beeinträchtigen kann.

Das „BRAVIA“-Logo ist ein Markenzeichen der Sony Corporation.

„ClearAudio+“ ist ein Markenzeichen der Sony Corporation.

„x.v.Colour“ und das „x.v.Colour“-Logo sind Markenzeichen der Sony Corporation.

„PlayStation®“ ist ein eingetragenes Markenzeichen von Sony Computer Entertainment Inc.

MPEG Layer-3 Audio-Kodierungstechnologie und Patente wurden von Fraunhofer IIS und Thomson lizenziert.

Windows Media ist eine eingetragene Marke oder Marke der Microsoft Corporation in den USA und/oder in anderen Ländern.
Dieses Produkt ist durch bestimmte geistige Eigentumsrechte der Microsoft Corporation geschützt. Die Verwendung oder Distribution dieser Technologie außerhalb dieses Produktes ohne Lizenz von Microsoft oder eines bevollmächtigten Microsoft-Tochterunternehmens ist untersagt.

Die Opera®-Geräte SDK sind von Opera Software ASA. Copyright 1995-2013 Opera Software ASA. Alle Rechte vorbehalten.

POWERED BY OPERA®

Wi-Fi®, Wi-Fi Protected Access®, Wi-Fi Alliance® und Wi-Fi CERTIFIED Miracast® sind eingetragene Markenzeichen der Wi-Fi Alliance.

Wi-Fi CERTIFIED™, WPA™, WPA2™, Wi-Fi Protected Setup™ und Miracast™ sind Marken der Wi-Fi Alliance.

LDAC™ und das LDAC-Logo sind Markenzeichen der Sony Corporation.

LDAC ist eine von Sony entwickelte Audiocodiertechnologie zur Übertragung von hochauflösenden Audioinhalten (Hi-Res) auch über eine BLUETOOTH-Verbindung. Anders als bei anderen BLUETOOTH-kompatiblen Codiertechnologien wie SBC werden dabei keine Hi-Res-Audioinhalte* herunterkonvertiert. Mithilfe effizienter Codierung und optimierter Paketbildung werden bei unübertroffener Tonqualität ungefähr dreimal mehr Daten** als bei anderen Technologien über ein BLUETOOTH-Funknetzwerk übertragen.

* Mit Ausnahme von Inhalten im DSD-Format
** Verglichen mit SBC (Subband-Codierung) bei Auswahl einer Bitrate von 990 Kbps (96/48 kHz) oder 909 Kbps (88,2/44,1 kHz)

Dieses Produkt enthält Software, die der GNU General Public License („GPL“) oder der GNU Lesser General Public License („LGPL“) unterliegt. Bei diesen Lizenztypen sind Kunden berechtigt, den Quellcode besagter Software gemäß den Bedingungen der GPL oder der LGPL zu beschaffen, zu ändern und weiterzuvertreiben.

Nähere Informationen zu GPL, LGPL und anderen Softwarelizenzen finden Sie im Produkt unter [Software-Lizenzinformation] in [System-Einstellungen] des Menüs [Setup].

Der Quellcode für die in diesem Produkt verwendete Software unterliegt der GPL und der LGPL und ist im Internet verfügbar. Rufen Sie zum Download die folgende Adresse auf:
URL:
http://oss.sony.net/Products/Linux

Bitte beachten Sie, dass Sony keine Fragen zum Inhalt des Quellcodes beantworten kann.

Fortsetzung

„DSEE HX“ ist ein Markenzeichen der Sony Corporation.

Alle anderen Marken sind Eigentum der jeweiligen Rechteinhaber.

Störungsbehebung

Sollten an der Anlage Störungen auftreten, versuchen Sie, diese anhand der folgenden Checkliste zu beheben, bevor Sie die Anlage zur Reparatur bringen. Sollte die Störung bestehen bleiben, wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler.
Selbst wenn nur bei einem Gerät eine Störung vorzuliegen scheint, bringen Sie auf jeden Fall sowohl Ihre Lautsprechereinheit als auch den Subwoofer zur Reparatur.

Netzschalter

Die Anlage schaltet sich nicht ein.

- → Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel korrekt angeschlossen ist.
- → Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und schließen Sie es nach einigen Minuten wieder an.

Bild

Es wird kein Bild wiedergegeben oder das Bild wird nicht richtig ausgegeben.

- → Wählen Sie den passenden Eingang (Seite 7).
- → Halten Sie INPUT gedrückt und drücken Sie auf VOLUME +, VOLUME –, VOLUME + der Lautsprechereinheit, um die Auflösungseinstellung der Videoausgabe auf den niedrigsten Stand einzustellen.

Es wird kein Bild wiedergegeben, wenn Sie eine HDMI-Kabelverbindung herstellen.

- → Wenn Sie ein Gerät anschließen, das HDCP 2.2 unterstützt, vergewissern Sie sich, dass das Gerät an die HDMI IN 1-Buchse und das Fernsehgerät an die HDMI OUT (ARC)-Buchse der Anlage angeschlossen wird.
- → Die Anlage wird an ein Eingangsgerät angeschlossen, das nicht HDCP-konform (High-Bandwidth Digital Content Protection) ist. Prüfen Sie in diesem Fall die Spezifikationen des angeschlossenen Geräts.

→ Ziehen Sie das HDMI-Kabel ab, und schließen Sie es wieder an. Stellen Sie sicher, dass das Kabel fest eingesteckt ist.

3D-Inhalte von der HDMI IN 1/2/3-Buchse werden nicht auf dem Fernsehschirm wiedergegeben.

→ Abhängig vom Fernseh- oder Videogerät werden möglicherweise keine 3D-Inhalte wiedergegeben. Überprüfen Sie das unterstützte HDMI-Videoformat (Seite 57).

4K-Inhalte von der HDMI IN 1/2/3-Buchse werden nicht auf dem Fernsehschirm wiedergegeben.

→ Abhängig vom Fernseh- oder Videogerät werden möglicherweise keine 4K-Inhalte wiedergegeben. Überprüfen Sie die Videofunktion und die Einstellungen Ihres Fernsehgeräts und Ihres Videogeräts.
→ Verwenden Sie ein HDMI-Kabel (High Speed HDMI-Kabel mit Ethernet).

Das Fernsehgerät gibt kein Bild aus, wenn die Anlage sich im Bereitschaftsmodus befindet.

→ Wenn die Anlage in den Bereitschaftsmodus wechselt, wird das Bild des HDMI-Geräts angezeigt, das vor dem Ausschalten der Anlage zuletzt ausgewählt war. Wenn Sie sich Inhalte von einem anderen Gerät ansehen, spielen Sie die Inhalte auf dem Gerät ab und führen Sie den One-Touch Play-Vorgang aus, oder schalten Sie die Anlage ein und wählen Sie das HDMI-Gerät aus, von dem Sie sich Inhalte ansehen möchten.
→ Setzen Sie [Standby Umleit] in [HDMI-Einstellungen] auf [Ein] (Seite 26).

Ein Bild wird nicht auf dem ganzen Fernsehschirm angezeigt.

→ Überprüfen Sie die Einstellung von [TV-Typ] in [Video-Einstellungen] (Seite 23).
→ Das Bildformat auf dem Medium ist fest vorgegeben.

Am Fernsehschirm treten Farbunregelmäßigkeiten auf.

→ Wenn die Farbunregelmäßigkeiten bestehen bleiben, schalten Sie das Fernsehgerät aus und nach 15 bis 30 Minuten wieder ein.
→ Vergewissern Sie sich, dass sich kein magnetischer Gegenstand (Magnetverschluss an einem Fernsehschränkchen, medizinisches Gerät, Spielzeug usw.) in der Nähe der Anlage befindet.

Bilder von der HDMI-Buchse werden verzerrt.

→ Die Videoausgabe von dem Gerät, das an die HDMI-Buchse angeschlossen ist, kann verzerrt sein. Setzen Sie [Video Direkt] in diesem Fall auf [Ein] (Seite 24).

Ton

Über die Anlage wird der Ton des Fernsehgeräts nicht ausgegeben.

→ Wählen Sie im Startmenü [TV] aus (Seite 7).
→ Je nach der Reihenfolge des Einschaltens des Fernsehgerätes und der Anlage, könnte die Anlage stumm geschaltet sein und „Muting" könnte auf dem Bedienfeld-Display angezeigt werden. In diesem Fall, schalten sie zuerst den Fernseher und dann die Anlage ein.
→ Stellen Sie die Lautsprechereinstellung des Fernsehgeräts (BRAVIA) auf Audiosystem. Informationen zu der Einstellung des Fernsehgeräts finden Sie in der Bedienungsanleitung des Fernsehgeräts.
→ Überprüfen Sie die Verbindung des HDMI-Kabels, optischen Digitalkabels oder Audiokabels, das mit der Anlage und dem Fernsehgerät verbunden ist (siehe die mitgelieferte Einführungsanleitung).
→ Erhöhen Sie die Lautstärke des Fernsehgeräts oder heben Sie die Stummschaltung auf.
→ Wenn ein Fernsehgerät, das mit der Audio Return Channel (ARC)-Technologie kompatibel ist, über ein HDMI-Kabel angeschlossen wird, stellen Sie sicher, dass das Kabel an den HDMI-Eingangsanschluss (ARC) des Fernsehgeräts angeschlossen wird (siehe die mitgelieferte Einführungsanleitung).
→ Wenn das Fernsehgerät nicht mit der Audio Return Channel (ARC)-Technologie kompatibel ist, schließen Sie für die Tonausgabe zusätzlich zum HDMI-Kabel das optische Digitalkabel an (siehe die mitgelieferte Einführungsanleitung).
→ Stellen Sie [Steuerung für HDMI] auf [Ein] und stellen Sie den [Audio Return Channel] auf [Auto] ein (Seite 26).

Der Ton wird sowohl von der Anlage als auch vom Fernsehgerät ausgegeben.

→ Schalten Sie den Ton der Anlage oder des Fernsehgeräts aus.

Fortsetzung

Der Ton des Fernsehgeräts über diese Anlage ist gegenüber dem Bild verzögert.

→ Wenn [A/V SYNC] auf den Bereich zwischen [25ms] und [300ms] eingestellt ist, setzen Sie die Einstellung auf [0ms] (Seite 30).

Über die Anlage ist der Ton des daran angeschlossenen Geräts nicht oder nur sehr leise zu hören.

→ Drücken Sie die Taste + auf der Fernbedienung und überprüfen Sie die Lautstärke (Seite 52).
→ Drücken Sie oder + auf der Fernbedienung, um die Stummschaltfunktion aufzuheben (Seite 52).
→ Stellen Sie sicher, dass die Eingangsquelle richtig ausgewählt wurde. Sie sollten andere Eingangsquellen versuchen, indem Sie auf der Fernbedienung mehrmals INPUT drücken (Seite 7).
→ Überprüfen Sie, ob alle Kabel der Anlage und des angeschlossenen Geräts fest eingesteckt sind.

Über den Subwoofer ist der Ton nicht oder nur sehr leise zu hören.

→ Drücken Sie SW + auf der Fernbedienung, um die Lautstärke des Subwoofers zu erhöhen (Seite 52).
→ Vergewissern Sie sich, dass die Anzeige für Ein/Bereitschaft am Subwoofer grün leuchtet. Ist dies nicht der Fall, finden Sie entsprechende Informationen unter „Über den Subwoofer wird kein Ton ausgegeben." in „Drahtloser Ton" (Seite 48).
→ Der Subwoofer dient zur Wiedergabe von Bässen. Sollten die Eingangsquellen nur sehr geringe Basskomponenten enthalten (dies ist zum Beispiel häufig bei Fernsehsendungen der Fall), dann ist der über den Subwoofer ausgegebene Ton möglicherweise nur schwer zu hören.
→ Wenn Sie Inhalte mit Urheberrechtsschutztechnologie (HDCP) abspielen, erfolgt keine Tonwiedergabe über den Subwoofer.

Es lässt sich kein Surroundeffekt erzielen.

→ Abhängig vom Eingangssignal und der Schallfeldeinstellung funktioniert die Raumklangverarbeitung möglicherweise nicht effizient. Der Raumklangeffekt kann abhängig vom Programm oder der Disc sehr subtil sein.
→ Wenn Sie Mehrkanalton abspielen möchten, überprüfen Sie die Einstellung des digitalen Audioausgangs an dem Gerät, das an die Anlage angeschlossen ist. Nähere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des jeweiligen angeschlossenen Geräts.

USB-Gerät

Das USB-Gerät wird nicht erkannt.

→ Versuchen Sie Folgendes:
① Schalten Sie die Anlage aus.
② Entfernen Sie das USB-Gerät und schließen Sie es wieder an.
③ Schalten Sie die Anlage ein.
→ Vergewissern Sie sich, dass das USB-Gerät fest an den (USB)-Port angeschlossen ist (Seite 8).
→ Überprüfen Sie, ob das USB-Gerät oder ein Kabel beschädigt ist.
→ Vergewissern Sie sich, dass das USB-Gerät eingeschaltet ist.
→ Wenn das USB-Gerät über einen USB-Hub angeschlossen ist, ziehen Sie ihn ab und schließen Sie das USB-Gerät direkt an die Anlage an.

BLUETOOTH

Die BLUETOOTH-Verbindung kann nicht abgeschlossen werden.

→ Vergewissern Sie sich, dass die Anzeige (blau) der Lautsprechereinheit leuchtet (Seite 11).

Systemstatus	Status der Anzeige (blau)
Während der BLUETOOTH-Kopplung	Blinkt schnell
Die Anlage versucht, eine Verbindung mit einem BLUETOOTH-Gerät herzustellen	Blinkt
Die Anlage hat eine Verbindung mit einem BLUETOOTH-Gerät hergestellt	Leuchtet
Die Anlage befindet sich im BLUETOOTH-Bereitschaftsmodus (wenn die Anlage ausgeschaltet ist)	Leuchtet nicht

→ Stellen Sie sicher, dass das zu verbindende BLUETOOTH-Gerät eingeschaltet und die BLUETOOTH-Funktion aktiviert ist.
→ Stellen Sie diese Anlage und das BLUETOOTH-Gerät näher beieinander auf.
→ Koppeln Sie die Anlage und das BLUETOOTH-Gerät erneut. Möglicherweise müssen Sie die Kopplung mit dieser Anlage zuerst über Ihr BLUETOOTH-Gerät aufheben.

Die Kopplung kann nicht abgeschlossen werden.

→ Stellen Sie diese Anlage und das BLUETOOTH-Gerät näher beieinander auf.
→ Vergewissern Sie sich, dass diese Anlage keine Störungen eines WLAN-Geräts, anderer Drahtlosgeräte mit 2.4 GHz oder eines Mikrowellenherds empfängt. Wenn sich in der Nähe ein Gerät befindet, welches elektromagnetische Strahlung abgibt, erhöhen Sie den Abstand zwischen diesem Gerät und der Anlage.

Verbindung nicht möglich.

→ Die Pairing-Informationen wurden gelöscht. Führen Sie die Pairing-Operation erneut aus (Seite 11).

Sie können die NFC-Funktion nicht verwenden.

→ Die NFC-Funktion funktioniert nicht mit BLUETOOTH-kompatiblen Empfängern (wie etwa Kopfhörer). Zur Wiedergabe von Ton mit einem BLUETOOTH-kompatiblen Empfänger, siehe „Wiedergeben von Ton durch Übertragung an einen BLUETOOTH-kompatiblen Receiver" (Seite 13).

Über das angeschlossene BLUETOOTH-Gerät wird kein Ton ausgegeben.

→ Vergewissern Sie sich, dass die Anzeige (blau) der Lautsprechereinheit leuchtet (Seite 11).
→ Stellen Sie diese Anlage und das BLUETOOTH-Gerät näher beieinander auf.
→ Wenn sich in der Nähe ein Gerät befindet, das elektromagnetische Strahlung erzeugt, wie etwa ein WLAN-Gerät, andere BLUETOOTH-Geräte oder ein Mikrowellenherd, stellen Sie die Anlage weiter entfernt von solchen Geräten auf.
→ Entfernen Sie jegliche Hindernisse zwischen dieser Anlage und dem BLUETOOTH-Gerät oder verwenden Sie die Anlage weiter vom Hindernis entfernt.
→ Stellen Sie das angeschlossene BLUETOOTH-Gerät an einem anderen Ort auf.
→ Schalten Sie die WLAN-Frequenz eines Wi-Fi-Routers oder PC, der sich in der Nähe befindet, auf das 5-GHz-Band.
→ Erhöhen Sie die Lautstärke des verbundenen BLUETOOTH-Geräts.

Netzwerkanschluss

Die Anlage kann keine Verbindung zum Netzwerk herstellen.

→ Überprüfen Sie den Netzwerkanschluss (Seite 15) und die Netzwerkeinstellungen (Seite 27).

WLAN-Verbindung

Sie können Ihren PC nach Durchführung von [Wi-Fi Protected Setup (WPS)] nicht mit dem Internet verbinden.

→ Die Drahtlos-Einstellungen des Routers können sich automatisch ändern, wenn Sie die Wi-Fi Protected Setup-Funktion verwenden, ohne die Einstellungen des Routers anzupassen. Ändern Sie in diesem Fall die Drahtlos-Einstellungen Ihres PC entsprechend.

Die Anlage kann keine Verbindung mit dem Netzwerk herstellen oder die Netzwerkverbindung ist instabil.

→ Vergewissern Sie sich, dass der WLAN-Router eingeschaltet ist.
→ Überprüfen Sie den Netzwerkanschluss (Seite 15) und die Netzwerkeinstellungen (Seite 27).
→ Abhängig von der Betriebsumgebung (einschließlich des Wandmaterials), den Empfangsbedingungen für Radiowellen und Hindernissen zwischen der Anlage und dem WLAN-Router kann der mögliche Kommunikationsabstand verkürzt sein. Platzieren Sie die Anlage und den WLAN-Router näher beieinander.
→ Geräte, die ein 2,4 GHz-Frequenzband nutzen, wie etwa ein Mikrowellengerät, ein BLUETOOTH-Gerät oder ein kabelloses Digitalgerät, können die Kommunikation unterbrechen. Stellen Sie die Lautsprechereinheit weiter entfernt von solchen Geräten auf, oder schalten Sie solche Geräte aus.
→ Die WLAN-Verbindung kann abhängig von der Betriebsumgebung, insbesondere während der Nutzung der BLUETOOTH-Funktion der Anlage, instabil sein. Passen Sie in diesem Fall die Betriebsumgebung an.

Fortsetzung

Der gewünschte WLAN-Router wird in der Liste drahtloser Netzwerke nicht aufgeführt.

→ Drücken Sie BACK, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren, und versuchen Sie [Drahtlos-Setup (eingebaut)] erneut (Seite 16). Wenn der gewünschte WLAN-Router immer noch nicht erkannt wird, wählen Sie [Neue Verbindung registrieren] in der Netzwerkliste aus, und wählen Sie anschließend [Man. Registrierung], um manuell einen Netzwerknamen (SSID) einzugeben.

Drahtloser Ton (Subwoofer)

Über den Subwoofer wird kein Ton ausgegeben.

→ Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel des Subwoofers richtig angeschlossen ist (siehe die mitgelieferte Einführungsanleitung).
→ Die Anzeige Ein/Bereitschaft am Subwoofer leuchtet nicht.
  – Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel des Subwoofers richtig angeschlossen ist.
  – Drücken Sie I/⏻ (Ein/Bereitschaft) am Subwoofer, um das Gerät einzuschalten.
→ Die Anzeige Ein/Bereitschaft am Subwoofer blinkt langsam grün oder leuchtet rot.
  – Stellen Sie den Subwoofer in geringem Abstand zu der Lautsprechereinheit auf, damit die Anzeige Ein/Bereitschaft am Subwoofer grün leuchtet.
  – Befolgen Sie die Schritte in „Weitere Einstellung für das Drahtlossystem (Subwoofer)“ (Seite 36).
  – Überprüfen Sie den Kommunikationsstatus des drahtlosen Soundsystems (Seite 36).
→ Die Anzeige Ein/Bereitschaft am Subwoofer blinkt schnell grün.
  – Wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler.
→ Die Anzeige Ein/Bereitschaft am Subwoofer blinkt rot.
  – Drücken Sie I/⏻ (Ein/Bereitschaft) am Subwoofer, um das Gerät auszuschalten, und prüfen Sie, ob die Lüftungsöffnung des Subwoofers blockiert ist oder nicht.
→ Der Subwoofer wurde für die Wiedergabe von Bässen konzipiert. Wenn die Eingangsquelle nur wenige Bässe enthält, wie dies beispielsweise bei den meisten Fernsehsendungen der Fall ist, sind die Bässe möglicherweise nicht zu hören.
→ Drücken Sie SW ◿ + auf der Fernbedienung, um die Lautstärke des Subwoofers zu erhöhen (Seite 52).

Der Ton setzt aus oder es ist Rauschen zu hören.

→ Wenn sich in der Nähe ein Gerät befindet, das elektromagnetische Wellen erzeugt, wie etwa ein WLAN-Gerät oder ein betriebener Mikrowellenofen, stellen Sie die Anlage weiter entfernt von solchen Geräten auf.
→ Entfernen Sie jegliche Hindernisse zwischen der Lautsprechereinheit und dem Subwoofer oder verwenden Sie die Anlage weiter vom Hindernis entfernt.
→ Stellen Sie die Lautsprechereinheit und den Subwoofer in möglichst geringem Abstand zueinander auf.
→ Schalten Sie die WLAN-Frequenz eines Wi-Fi-Routers oder PC, der sich in der Nähe befindet, auf das 2,4-GHz-Band.
→ Wechseln Sie die Netzwerkverbindung des Fernsehgeräts oder Blu-ray Disc Players von drahtlos zu kabelgebunden.

Fernbedienung

Die Fernbedienung der Anlage funktioniert nicht.

→ Richten Sie die Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor an der Lautsprechereinheit (Seite 50).
→ Entfernen Sie Hindernisse zwischen Fernbedienung und Anlage.
→ Tauschen Sie beide Batterien in der Fernbedienung gegen neue aus, wenn sie zu schwach sind.
→ Vergewissern Sie sich, dass Sie auf der Fernbedienung die richtige Taste drücken.

Die Fernbedienung des Fernsehgeräts funktioniert nicht.

→ Dieses Problem lässt sich u. U. durch Aktivierung der IR-Verstärkerfunktion lösen (Seite 36).

Sonstiges

Die Funktion Steuerung für HDMI funktioniert nicht ordnungsgemäß.

- ➔ Überprüfen Sie die HDMI-Verbindung (siehe die mitgelieferte Einführungsanleitung).
- ➔ Richten Sie die Funktion Steuerung für HDMI am Fernsehgerät ein. Informationen zur Einstellung des Fernsehgeräts finden Sie in der Bedienungsanleitung des Fernsehgeräts.
- ➔ Stellen Sie sicher, dass alle angeschlossenen Geräte mit „BRAVIA"-Sync kompatibel sind.
- ➔ Überprüfen Sie die Einstellungen der Steuerung für HDMI am angeschlossenen Gerät. Beachten Sie die Bedienungsanleitung des jeweiligen angeschlossenen Geräts.
- ➔ Wenn Sie das Netzkabel anschließen/abziehen, warten Sie mindestens 15 Sekunden, bevor Sie die Anlage bedienen.
- ➔ Wenn Sie den Audioausgang des Videogeräts und die Anlage über ein anderes Kabel als ein HDMI-Kabel verbinden, wird aufgrund der „BRAVIA"-Sync-Funktion möglicherweise kein Ton ausgegeben. Setzen Sie in einem solchen Fall [Steuerung für HDMI] auf [Aus] oder verbinden Sie das Kabel an der Audioausgangsbuchse des Videogeräts direkt mit dem Fernsehgerät (Seite 26).
- ➔ Art und Anzahl der Geräte, die von der „BRAVIA"-Sync-Funktion gesteuert werden können, werden vom HDMI CEC Standard wie folgt begrenzt:
  - Aufnahmegeräte (Blu-ray Disc Rekorder, DVD-Rekorder usw.): bis zu 3 Geräte
  - Wiedergabegeräte (Blu-ray Disc Player, DVD-Player usw.): bis zu 3 Geräte (einschließlich dieser Anlage)
  - Tuner-nahe Geräte: bis zu 4 Geräte
  - Audiosystem (Receiver/Kopfhörer): bis zu 1 Gerät (einschließlich dieser Anlage)

„PRTCT", „PUSH" und „POWER" blinken abwechselnd im Bedienfeld-Display vorn.

- ➔ Drücken Sie **I**/⏻ (Ein/Bereitschaft), um die Anlage auszuschalten. Wenn die Anzeige erloschen ist, ziehen Sie das Netzkabel ab und vergewissern Sie sich, dass die Lüftungsöffnungen der Anlage nicht blockiert werden.

[BT TX] wird auf dem Bedienfeld-Display angezeigt.

- ➔ Drücken Sie RX/TX auf der Fernbedienung, um vom [Bluetooth-Modus] auf den [Empfänger] zu wechseln. [BT TX] wird angezeigt wenn der [Bluetooth-Modus] auf [Sender] gestellt ist (Seite 13). Wenn Sie RX/TX auf der Fernbedienung drücken, wird vom [Bluetooth-Modus] auf [Empfänger] gewechselt und der ausgewählte Eingang wird auf dem Bedienfeld-Display angezeigt (Seite 24).

Die Sensoren des Fernsehgeräts funktionieren nicht ordnungsgemäß.

- ➔ Möglicherweise blockiert die Lautsprechereinheit einige Sensoren (z. B. den Helligkeitssensor), den Fernbedienungsempfänger Ihres Fernsehgeräts, den Emitter für 3D-Brillen (Infrarot-Übertragung) an einem 3D-Fernsehgerät, das das System von 3D-Infrarotbrillen unterstützt, oder die drahtlose Kommunikation. Stellen Sie die Lautsprechereinheit und das Fernsehgerät in einem Abstand zueinander auf, der die ordnungsgemäße Funktionsweise dieser Komponenten ermöglicht. In der Bedienungsanleitung des Fernsehgeräts werden die Positionen der Sensoren und des Fernbedienungsempfängers beschrieben.

Fortsetzung

Zurücksetzen

Falls die Anlage immer noch nicht ordnungsgemäß funktioniert, setzen Sie sie wie folgt zurück:

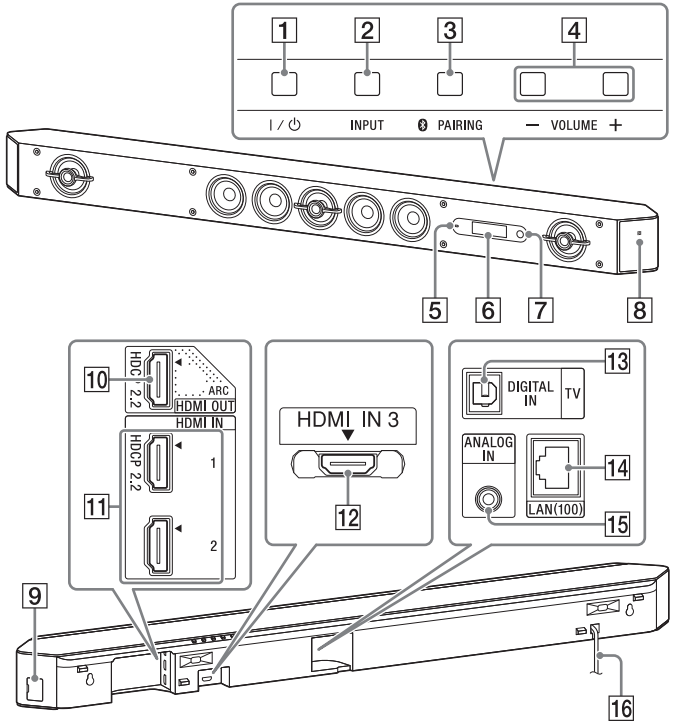
1. **Drücken Sie I/⏻ (Ein/Bereitschaft), um die Anlage einzuschalten.**
2. **Drücken Sie HOME.**
   Das Startmenü wird auf dem Fernsehschirm eingeblendet.
3. **Wählen Sie [Setup] - [Rückstellen] im Startmenü.**
4. **Wählen Sie [Auf Werksvorgaben zurücksetzen].**
5. **Wählen Sie das Menüelement aus, das sie zurücksetzen möchten.**
6. **Wählen Sie [Starten].**

So wird das Zurücksetzen abgebrochen

Wählen Sie [Abbrechen] in Schritt 6.

Anleitung für Teile und Bedienelemente

Lautsprechereinheit



Vorderseite

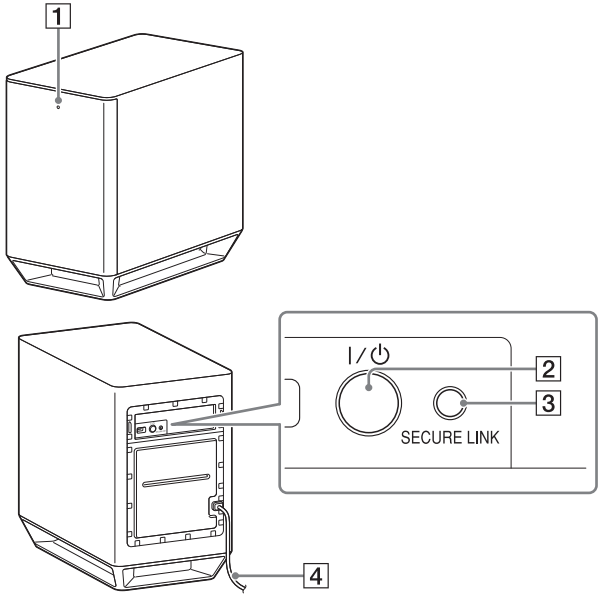
1 **Taste I/⏻ (Ein/Bereitschaft)**
2 **Taste INPUT**
3 **Taste PAIRING**
4 **Tasten VOLUME +/–**
5 **Anzeige**
- Blinkt schnell (blau): BLUETOOTH-Kopplung wird durchgeführt.
- Blinkt (blau): Es wird versucht, eine Verbindung mit einem BLUETOOTH-Gerät herzustellen.
- Leuchtet (blau): Die BLUETOOTH-Verbindung wurde hergestellt.

6 **Display**
7 **Fernbedienungssensor**
8 **N-Markierung**
Um die NFC-Funktion zu verwenden, berühren Sie mit Ihrem NFC-kompatiblen Gerät diese Markierung.

Rückseite

9 **(USB)-Port**
10 **HDMI OUT (ARC)-Buchse**
Diese Buchse unterstützt HDCP 2.2.
11 **HDMI IN 1/2-Buchsen**
Die HDMI IN 1-Buchse unterstützt HDCP 2.2.
12 **HDMI IN 3-Buchse**
Wenn Sie eine Buchse HDMI IN 3 der wandmontierten Lautsprechereinheit verwenden, schließen Sie ein rechtwinkliges HDMI-Kabel (High Speed HDMI-Kabel mit Ethernet) an.
13 **DIGITAL IN (TV)-Buchse**
14 **LAN(100)-Port**
15 **ANALOG IN-Buchse**
16 **Netzkabel**

Subwoofer

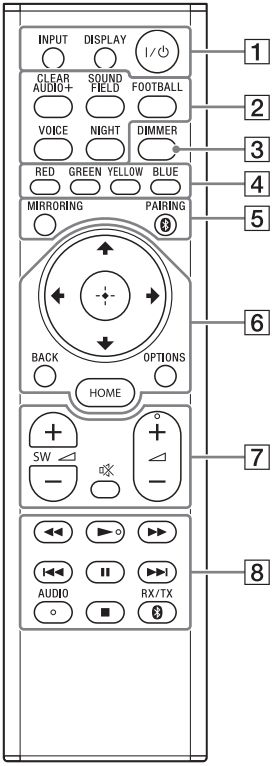


1 **Anzeige Ein/Bereitschaft**
- Leuchtet (rot): Die Einheit ist ausgeschaltet.
- Leuchtet (grün): Die Einheit ist eingeschaltet.
- Leuchtet (orange): Die SECURE LINK-Verbindung wurde hergestellt.

2 **Taste I/⏻ (Ein/Bereitschaft)**
3 **Taste SECURE LINK**
4 **Netzkabel**

Fortsetzung

Fernbedienung



Die Tasten AUDIO, ► und ⊿ + weisen einen fühlbaren Punkt auf. Verwenden Sie den fühlbaren Punkt als Hilfe beim Bedienen der Fernbedienung.

1 **INPUT (Seite 7)**
Wählt das gewünschte Gerät.

DISPLAY
Zeigt Wiedergabeinformationen und Informationen zum Surfen im Internet auf dem Fernsehschirm an.

I/⏻ (Ein/Bereitschaft)
Schaltet die Anlage ein oder versetzt sie in den Bereitschaftsmodus.

2 **Schallfeld-Tasten (Seite 9)**
ClearAudio+, Movie, Movie 2, Music, Game Studio, Music Arena, Standard

CLEARAUDIO+, SOUND FIELD, FOOTBALL, VOICE, NIGHT

3 **DIMMER (Seite 35)**
Regelt die Helligkeit des Bedienfeld-Displays vorn und der LED-Anzeige.

4 **Farbtasten**
Schnelltasten zur Auswahl von Elementen einiger Menüs.

5 **MIRRORING (Seite 18)**
Wählt [Bildschirmspiegelung].

PAIRING (Seite 11)
Versuch zu BLUETOOTH-Pairing.

6 **OPTIONS (Seite 29)**
Zeigt das Optionsmenü auf dem Fernsehschirm oder im Bedienfeld-Display vorn an. (Der jeweilige Ausgabeort ist von der ausgewählten Funktion abhängig.)

BACK
Kehrt zur vorherigen Anzeige zurück.

↑/↓/←/→
Verschiebt die Markierung auf ein angezeigtes Element.

⊕ (Eingabe)
Bestätigt die Auswahl des Postens.

HOME (Seite 22)
Wechselt zum Startmenü oder verlässt es.

7 **(Stummschaltung)**
Schaltet den Ton vorübergehend aus.

(Lautstärke) +/–
Regelt die Lautstärke.

SW (Subwoofer-Lautstärke) +/–
Regelt die Lautstärke der Bässe.

8 **Tasten für den Wiedergabebetrieb**
Siehe „Abspielen/Anzeigen“ (Seite 7).

◀◀/▶▶ (Rückspulen/schneller Vorlauf)
Sucht rückwärts oder vorwärts.

I◀◀ /▶▶I (zurück/weiter)
Wählt das/den/die vorherige(n)/nächste(n) Kapitel, Titel oder Datei aus.

► (wiedergabe)
Startet die Wiedergabe oder startet sie erneut (Wiedergabe fortsetzen).

II (pause)
Hält die Wiedergabe an oder startet sie wieder.

■ (stopp)
Stoppt die Wiedergabe.

AUDIO (Seite 35)
Wählt das Audioformat aus.

RX/TX (Empfänger/Sender)
Wechselt [Empfänger] und [Sender] im [Bluetooth-Modus] (Seite 24).

Abspielbare Dateitypen

Musik

Codec	Erweiterung
MP3 (MPEG-1 Audio Layer III)[1)]	.mp3
AAC/HE-AAC[1),2)]	.m4a, .aac[3)]
WMA9 Standard[2)]	.wma
WMA10 Pro[3)]	.wma
LPCM[1)]	.wav
FLAC[2)]	.flac, .fla
Dolby Digital[1),3)]	.ac3
DSF[2)]	.dsf
DSDIFF[2),4)]	.dff
AIFF[2)]	.aiff, .aif
ALAC[2)]	.m4a
Vorbis[3)]	.ogg
Monkey's Audio[3)]	.ape

Foto

Format	Erweiterung
JPEG	.jpeg, .jpg, .jpe
PNG	.png[5)]
GIF	.gif[5)]

1) Die Anlage kann „.mka“-Dateien abspielen. Diese Dateien können nicht auf einem Heimnetzwerk-Server abgespielt werden.
2) Die Anlage kann dieses Dateiformat möglicherweise nicht auf einem Heimnetzwerk-Server abspielen.
3) Die Anlage spielt dieses Dateiformat nicht auf einem Heimnetzwerk-Server ab.
4) Die Anlage spielt keine DST-kodierten Dateien ab.
5) Die Anlage spielt keine animierten PNG- oder GIF-Dateien ab.

Fortsetzung

Hinweise

- Abhängig von dem Dateiformat, der Dateikodierung, den Aufnahmebedingungen oder den Bedingungen des Heimnetzwerk-Servers können einige Dateien möglicherweise nicht abgespielt werden.
- Einige auf einem PC bearbeitete Dateien können möglicherweise nicht abgespielt werden.
- Bei einigen Dateien steht der schnelle Vorlauf bzw. der schnelle Rücklauf möglicherweise nicht zur Verfügung.
- Die Anlage spielt kodierte Dateien wie etwa DRM oder Lossless nicht ab.
- Die Anlage kann die folgenden Dateien oder Ordner auf USB-Geräten erkennen:
  – Ordner bis hinunter zur 9. Ebene (einschließlich des Stammordners)
  – bis zu 500 Dateien/Ordner auf einer einzelnen Ebene
- Die Anlage kann die folgenden auf dem Heimnetzwerk-Server gespeicherten Dateien oder Ordner erkennen:
  – Ordner bis hinunter zur 19. Ebene
  – bis zu 999 Dateien/Ordner auf einer einzelnen Ebene
- Manche USB-Geräte funktionieren möglicherweise nicht mit dieser Anlage.
- Die Anlage kann Massenspeicher (MSC)-Geräte (wie etwa Flash-Speicher oder eine Festplatte), Einzelbild-Aufnahmegeräte (SICDs) und Tastaturen mit 101 Tasten erkennen.

Unterstützte Audioformate

Von dieser Anlage werden die folgenden Audioformate unterstützt.

Format	Funktion	
	„HDMI1“ „HDMI2“ „HDMI3“	„TV“ (DIGITAL IN)
LPCM 2ch	○	○
LPCM 5.1ch	○	–
LPCM 7.1ch	○	–
Dolby Digital	○	○
Dolby TrueHD, Dolby Digital Plus	○	–
DTS	○	○
DTS-ES Discrete 6.1, DTS-ES Matrix 6.1	○	○
DTS96/24	○	○
DTS-HD High Resolution Audio	○	–
DTS-HD Master Audio	○	–
DTS-HD LBR	○	–
DSD	○	–
MPEG-2 AAC	○	○

○: Unterstütztes Format.
–: Nicht unterstütztes Format.

Hinweis

Die HDMI IN 1/2/3-Buchsen lassen keinen Ton einspeisen, wenn es sich um ein Audioformat handelt, das wie etwa Super Audio CD oder DVD-Audio Kopierschutzmaßnahmen enthält.

Technische Daten

Lautsprechereinheit (SA-ST9)

Verstärker-Abschnitt

AUSGANGSLEISTUNG (Nennwert)
Vorn links + vorn rechts: 50 W + 50 W
(6 Ohm, 1 kHz, 1% Gesamtklirrfaktor)
AUSGANGSLEISTUNG (Referenz)
Lautsprecher vorn links/vorn rechts: 75 Watt (6 Ohm pro Kanal, 1 kHz)
Centerlautsprecher: 75 Watt (6 Ohm pro Kanal, 1 kHz)
Centerhochtönerlautsprecher: 75 Watt (6 Ohm pro Kanal, 10 kHz)

Eingänge
HDMI IN 1*/2/3
DIGITAL IN (TV)
ANALOG IN
Ausgang
HDMI OUT* (ARC)

* Die Buchsen HDMI IN 1 und HDMI OUT (ARC) unterstützen das HDCP 2.2-Protokoll. HDCP 2.2 ist die weiter verbesserte Urheberrechtsschutztechnologie, die zum Schutz von Inhalten wie etwa 4K-Filmen eingesetzt wird.

HDMI-Bereich

Anschluss
Typ A (19-polig)

USB-Abschnitt

(USB)-Port:
Typ A (zum Anschließen von USB-Speicher, Speicherkartenleser oder digitaler Fotokamera)

LAN-Abschnitt

LAN (100)-Anschluss
100BASE-TX-Anschluss

WLAN-Abschnitt

Standardkonformität
IEEE 802.11 a/b/g/n
Frequenzband
2,4 GHz, 5 GHz

BLUETOOTH-Bereich

Kommunikationssystem
BLUETOOTH-Spezifikation Version 3.0
Ausgang
BLUETOOTH-Spezifikation Leistungsklasse 1
Maximaler Kommunikationsbereich
Ausbreitung bei Sichtverbindung ca. 30 m[1)]
Maximale Anzahl der zu registrierenden Geräte
9 Geräte
Frequenzband
2,4-GHz-Band (2,4 GHz - 2,4835 GHz)
Modulationsverfahren
FHSS (Freq Hopping Spread Spectrum)
Kompatible BLUETOOTH-Profile[2)]
A2DP 1.2 (Advanced Audio Distribution Profile)
AVRCP 1.5 (Audio Video Remote Control Profile)
Unterstützte Codecs[3)]
SBC[4)], AAC[5)], LDAC
Übertragungsreichweite (A2DP)
20 Hz - 20.000 Hz (Abtastfrequenz 44,1 kHz)

1) Die tatsächliche Reichweite variiert abhängig von Faktoren wie Hindernissen zwischen den Geräten, Magnetfeldern um ein Mikrowellengerät herum, statischer Elektrizität, kabellosen Telefonen, Empfangsempfindlichkeit, Betriebssystem, Softwareanwendungen usw.
2) BLUETOOTH-Standardprofile geben den Zweck der BLUETOOTH-Kommunikation zwischen den Geräten an.
3) Codec: Audiosignal-Komprimierung und Konvertierungsformat
4) Teilband-Codec
5) Advanced Audio Coding

Fortsetzung

Lautsprecher vorn links/vorn rechts

Lautsprechersystem
2-Wege-Koaxiallautsprechersystem, akustische Aufhängung
Lautsprecher
Tieftöner: 65 mm Konus, Lautsprecher mit magnetisierbarer Flüssigkeit
Hochtöner: 18 mm Gewebekalotte

Centerlautsprecher

Lautsprechersystem
Center
2-Wege-Koaxiallautsprechersystem, akustische Aufhängung
Satellit
Breitband-Lautsprechersystem, akustische Aufhängung
Lautsprecher (5 Lautsprecher)
Center
Tieftöner: 65 mm Konus, Lautsprecher mit magnetisierbarer Flüssigkeit
Hochtöner: 18 mm Gewebekalotte
Satellit
65 mm Konus, Lautsprecher mit magnetisierbarer Flüssigkeit

Allgemeines

Stromversorgung
220 V - 240 V Wechselspannung, 50 Hz/60 Hz
Leistungsaufnahme
Betrieb: 60 W
Bereitschaftsmodus: 0,5 W oder weniger
(Einzelheiten zur Einstellung finden Sie auf Seite 35.)
Vernetzter Standby (alle kabelgebundenen Netzwerk-Ports verbunden, alle drahtlosen Netzwerk-Ports aktiviert): 7,3 W
Abmessungen (ca.) (B/H/T)
1.130 mm × 88 mm × 128 mm
(ohne Gitterrahmen, ohne Stative, einschließlich Vorsprung)
1.130 mm × 88 mm × 133 mm
(mit Gitterrahmen, ohne Stative)
1.130 mm × 100 mm × 129 mm
(ohne Gitterrahmen, mit Stativen, einschließlich Vorsprung)
1.130 mm × 101 mm × 136 mm
(mit Gitterrahmen, mit Stativen)
Gewicht (ca.)
6,8 kg (ohne Gitterrahmen, ohne Stative)

Kompatible iPod-/iPhone-Modelle

Die kompatiblen iPod-/iPhone-Modelle sind wie folgt. Aktualisieren Sie den iPod/das iPhone mit der aktuellen Software, bevor Sie sie mit der Anlage verwenden.

BLUETOOTH-Technologie funktioniert mit:
iPhone 6 Plus/iPhone 6/iPhone 5s/iPhone 5c/iPhone 5/iPhone 4s/iPhone 4/iPhone 3GS
iPod touch (5. Generation)/iPod touch (4. Generation)

Subwoofer (SA-WST9)

AUSGANGSLEISTUNG (Referenz)
200 W (mit 2 Ohm, 100 Hz)
Lautsprechersystem
Subwoofer, Typ Passivradiator
Lautsprecher
180 mm, Konus
200 mm × 300 mm Konus, Passivradiator
Stromversorgung
220 V - 240 V Wechselspannung, 50 Hz/60 Hz
Leistungsaufnahme
Betrieb: 30 W
Bereitschaftsmodus: 0,5 W oder weniger
Abmessungen (ca.) (B/H/T)
248 mm × 403 mm × 426 mm
Gewicht (ca.)
16 kg

Drahtloser Sender/Empfänger

Kommunikationssystem
Drahtlose Soundspezifikation Version 3.0
Frequenzband
5,2 GHz (5,180 GHz - 5,240 GHz)
5,8 GHz (5,736 GHz - 5,814 GHz)
Modulationsverfahren
DSSS

Von dieser Anlage unterstützte Videoformate

Eingang/Ausgang (HDMI-Repeater)

Format	2D	3D		
		Bilder für linkes und rechtes Auge in einem Vollbild	Seite-an-Seite (Hälfte)	Stereobilder untereinander
4096 × 2160p bei 59,94/60 Hz[1)]	○	–	–	–
4096 × 2160p bei 50 Hz[1)]	○	–	–	–
4096 × 2160p bei 23,98/24 Hz[2)]	○	–	–	–
3840 × 2160p bei 59,94/60 Hz[1)]	○	–	–	–
3840 × 2160p bei 50 Hz[1)]	○	–	–	–
3840 × 2160p bei 29,97/30 Hz[2)]	○	–	–	–
3840 × 2160p bei 25 Hz[2)]	○	–	–	–
3840 × 2160p bei 23,98/24 Hz[2)]	○	–	–	–
1920 × 1080p bei 59,94/60 Hz	○	–	○	○
1920 × 1080p bei 50 Hz	○	–	○	○
1920 × 1080p bei 29,97/30 Hz	○	○	○	○
1920 × 1080p bei 25 Hz	○	○	○	○
1920 × 1080p bei 23,98/24 Hz	○	○	○	○
1920 × 1080i bei 59,94/60 Hz	○	○	○	○
1920 × 1080i bei 50 Hz	○	○	○	○
1280 × 720p bei 59,94/60 Hz	○	○	○	○
1280 × 720p bei 50 Hz	○	○	○	○
1280 × 720p bei 29,97/30 Hz	○	○	○	○
1280 × 720p bei 23,98/24 Hz	○	○	○	○
720 × 480p bei 59,94/60 Hz	○	–	–	–
720 × 576p bei 50 Hz	○	–	–	–
640 × 480p bei 59,94/60 Hz	○	–	–	–

[1)] YCbCr 4:2:0/Unterstützung nur für 8 Bit

[2)] Unterstützung nur für 8 Bit

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

BLUETOOTH-Kommunikation

- BLUETOOTH-Geräte sollten innerhalb von ca. 10 Metern (Abstand ohne Hindernisse) voneinander benutzt werden. Der effektive Kommunikationsbereich kann unter folgenden Bedingungen kürzer werden:
  - Wenn sich eine Person, ein metallischer Gegenstand, eine Wand oder ein anderes Hindernis zwischen den Geräten mit einer BLUETOOTH-Verbindung befindet
  - Orte, an denen ein WLAN installiert ist
  - In der Nähe von in Betrieb befindlichen Mikrowellenherden
  - Orte, an denen andere elektromagnetische Wellen vorkommen
- BLUETOOTH-Geräte und WLAN-Geräte (IEEE 802.11b/g) verwenden den gleichen Frequenzbereich (2,4 GHz). Wenn Sie Ihr BLUETOOTH-Gerät in der Nähe eines Geräts mit WLAN-Funktion verwenden, kann es zu elektromagnetischen Störungen kommen. Dies kann zu niedrigeren Datenübertragungsraten, Störsignalen oder Verbindungsfehlern führen. Falls dies passiert, versuchen Sie folgende Abhilfemaßnahmen:
  - Verwenden Sie die Anlage mindestens 30 Meter vom WLAN-Gerät entfernt.
  - Schalten Sie die Stromzufuhr für das WLAN-Gerät aus, wenn Sie Ihr BLUETOOTH-Gerät innerhalb eines Abstands von 10 Metern verwenden.
  - Stellen Sie diese Anlage und das BLUETOOTH-Gerät möglichst nahe beieinander auf.
- Die von diesem System ausgestrahlten Funkwellen können den Betrieb einiger medizinischer Geräte beeinträchtigen. Da diese Störungen zu einer Fehlfunktion führen können, sollten Sie die Stromversorgung dieser Anlage und des BLUETOOTH-Geräts an folgenden Standorten immer ausschalten:
  - In Krankenhäusern, Zügen, Flugzeugen, an Tankstellen sowie an allen Orten, wo brennbare Gase vorhanden sein können
  - In der Nähe von Automatiktüren oder Brandmeldern
- Diese Anlage unterstützt Sicherheitsfunktionen, die der BLUETOOTH-Spezifikation entsprechen, um während der Kommunikation mit der BLUETOOTH-Technologie eine sichere Verbindung zu gewährleisten. Abhängig vom Inhalt der Einstellungen und von anderen Faktoren ist diese Sicherheit jedoch u. U. nicht ausreichend, sodass Sie bei der Kommunikation mit der BLUETOOTH-Technologie immer vorsichtig sein müssen.
- Sony übernimmt keine Haftung für Schäden oder andere Verluste aufgrund von Informationen, die bei einer Kommunikation mit der BLUETOOTH-Technologie offengelegt wurden.
- Die BLUETOOTH-Kommunikation kann nicht notwendigerweise bei allen BLUETOOTH-Geräten garantiert werden, die das gleiche Profil wie diese Anlage haben.
- BLUETOOTH-Geräte, die mit dieser Anlage verbunden werden, müssen der von Bluetooth SIG, Inc. vorgeschriebenen BLUETOOTH-Spezifikation entsprechen und dementsprechend zertifiziert sein. Aber auch wenn ein Gerät der BLUETOOTH-Spezifikation entspricht, kann es vorkommen, dass Merkmale oder Spezifikationen des BLUETOOTH-Geräts eine Verbindung unmöglich machen, zu anderen Steuerungsmethoden, einer anderen Anzeige oder Bedienung führen.
- Abhängig vom BLUETOOTH-Gerät, das mit dieser Anlage verbunden ist, der Kommunikationsumgebung oder den Umgebungsbedingungen kann es zu Rauschen kommen oder der Ton kann unterbrochen werden.

Sollten an der Anlage Probleme auftreten oder sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Sony-Händler.

Index

Numerische Einträge

24p-Ausgabe 23
4K-Ausgabe 23

A

A/V SYNC 30
Aktualisierung 22
Anzeigeautomatik 26
Audio Return Channel 26
Audio-Ausgang 24
Auf Werksvorgaben zurücksetzen 28
Auto Renderer Zugriffserlaubnis 28
Automatisches standby 26
Automatisches Update 27

B

Bedienfeld vorn 51
Bildschirmspiegelung 18
Bildschirmspiegelung RF-Einst. 27
BLUETOOTH 11
Bluetooth Codec - AAC 25
Bluetooth Codec - LDAC 25
Bluetooth-Einstellungen 24
Bluetooth-Modus 24
Bluetooth-Standby 25
„BRAVIA"-Sync 32

D

Dämpfer-Einstell. - Analog 24
Diaschau 29
Dimmer 35
Drahtlose Sound-Verbindung 26
DSEE HX 10, 24
Dynamikbegrenzung 24

E

Einfache Netzwerkeinstellungen 28
Eing.-Ü.-Einst. 28
Einst. f. autom. Update 27
Externe Steuerung 28

F

Fernbedienung 52
Fernstart 28
Fußballmodus 9

G

Geräteliste 25
Gerätename 27
Google Cast 19

H

HDMI
YCbCr/RGB (HDMI) 23
HDMI Deep Color-Ausgabe 23
HDMI1-Audio-Eingangsmodus 26
HDMI-Einstellungen 26
Heimnetzwerk 16

I

Internet-Einstellungen 27
IR-Repeater 26, 36

K

Kindersicherung 35

M

Multiplex-Sendeton 35
Music Services 18

N

Nachtmodus 10
Netzwerk 15
Netzwerkeinstellungen 27
Netzwerkinhalt 24p-Ausgabe 23
Netzwerkverbindungs-Diagnose 27
Netzwerkverbindungsstatus 27
NFC 12

O

Optionsmenü 29
OSD-Sprache 26

P

Persönliche Informationen initialisieren 28
PRTCT 49

Q

Qualität Drahtloswiederg. 25
Quick Start/Network Standby 26

R

Radiofrequenzband 37
Renderer-Zugriffskontrolle 28
Rückseite 51
Rücksetzen 50
Rückstellen 28

Fortsetzung

S

SBM 24
Schallfeld 9, 29
Schnellkonfiguration 28
Schnellstart/Netzwerk-Standby 28
Schnellstartmodus 26
Secure Link 37
Software-Lizenzinformation 27
Software-Update 22
Software-Update-Mitteilung 26
SongPal 31
Sprachmodus 10
Standby Umleit 26
Steuerung für HDMI 26, 32
Subwoofer 36, 48
System-Einstellungen 26
Systeminformationen 27

T

Toneinstellungen 24
TV-Typ 23

U

USB 8

V

Verbindungsserver-Einstellungen 27
Video Direkt 24
Videoausgabeauflösung 23
Video-Einstellungen 23

Z

Zeitzone 27

ENDNUTZERLIZENZVERTRAG

WICHTIG:

BITTE LESEN SIE DIESEN ENDNUTZERLIZENZVERTRAG („VERTRAG“) AUFMERKSAM DURCH, BEVOR SIE DIE SOFTWARE NUTZEN. WENN SIE DIE SOFTWARE NUTZEN, STIMMEN SIE DEN BESTIMMUNGEN DIESES VERTRAGES ZU. WENN SIE DEN BESTIMMUNGEN DIESES VERTRAGES NICHT ZUSTIMMEN, DÜRFEN SIE DIE SOFTWARE NICHT NUTZEN.

Dieser VERTRAG ist eine rechtliche Vereinbarung zwischen Ihnen und Sony Corporation („SONY“). Dieser VERTRAG regelt Ihre Rechte und Pflichten im Zusammenhang mit der SONY Software, einschließlich etwaiger Updates/Upgrades, die von SONY zur Verfügung gestellt werden, etwaiger Dokumentation in Papierform, Dokumentation, die im Internet verfügbar ist, oder sonstiger elektronischer Dokumentation für diese Software sowie etwaiger Dateien, die im Zuge des Betriebs dieser Software entstehen (zusammenfassend die „SOFTWARE“) von SONY und/oder von ihren unabhängigen Lizenzgebern (einschließlich Unternehmen, die mit SONY verbunden sind) und deren jeweiligen verbundenen Unternehmen (zusammenfassend die „DRITT-LIEFERANTEN“). Ungeachtet des Vorstehenden unterliegt jede Software innerhalb der SOFTWARE, die einem eigenständigen Endnutzerlizenzvertrag (insbesondere der GNU General Public License und der Lesser/Library General Public License) unterliegt, einem solchen anwendbaren, eigenständigen Endnutzerlizenzvertrag anstelle der Bestimmungen dieses VERTRAGES, soweit dies aufgrund eines solchen eigenständigen Endnutzerlizenzvertrages erforderlich ist („AUSGENOMMENE SOFTWARE“).

SOFTWARELIZENZ

Die SOFTWARE wird lizenziert, und nicht verkauft. Die SOFTWARE ist urheberrechtlich und durch andere geistige Eigentumsrechte und internationale Abkommen geschützt.

URHEBERRECHT

Alle Rechte und Ansprüche in und an der SOFTWARE (einschließlich etwaiger Bilder, Fotos, Animationen, Videos, Audio, Musik, Texte und „Applets“, die in die SOFTWARE integriert sind) stehen SONY oder einem oder mehreren DRITT-LIEFERANTEN zu.

EINRÄUMUNG EINER LIZENZ

SONY räumt Ihnen eine beschränkte Lizenz zur Nutzung der SOFTWARE ausschließlich im Zusammenhang mit Ihrem kompatiblen Gerät („GERÄT“) und nur zum Zwecke Ihrer persönlichen, nicht-kommerziellen Nutzung ein. SONY und die DRITT-LIEFERANTEN behalten sich ausdrücklich alle Rechte, Ansprüche und Interessen (insbesondere alle geistigen Eigentumsrechte) in und an der SOFTWARE, die Ihnen dieser VERTRAG nicht ausdrücklich einräumt, vor.

VORAUSSETZUNGEN UND BESCHRÄNKUNGEN

Sie dürfen die SOFTWARE weder ganz noch teilweise kopieren, veröffentlichen, adaptieren, weitervertreiben, verändern, zurückentwickeln, dekompilieren oder auseinandernehmen. Sie dürfen nicht versuchen, den Quellcode der SOFTWARE abzuleiten, sei es ganz oder teilweise, und Sie dürfen keine abgeleiteten Werke von der oder aus der SOFTWARE erstellen, es sei denn solche abgeleiteten Werke werden absichtlich von der SOFTWARE erzeugt. Sie dürfen eine etwaige Digital-Rights-Management-Funktionalität der SOFTWARE nicht verändern oder beeinträchtigen. Sie dürfen die Funktionen oder Schutzvorkehrungen der SOFTWARE oder etwaige Mechanismen, die operativ mit der SOFTWARE verbunden sind, nicht übergehen, verändern, vereiteln oder umgehen. Sie dürfen einzelne Komponenten der SOFTWARE nicht zum Zwecke der Nutzung auf mehr als einem GERÄT trennen, es sei denn, dies wurde ausdrücklich durch SONY genehmigt. Sie dürfen etwaige Markenzeichen oder Hinweise an der SOFTWARE nicht entfernen, verändern, verdecken oder verunstalten. Sie dürfen die SOFTWARE nicht mit anderen teilen, vertreiben, vermieten, verleihen, unterlizenzieren, abtreten, übertragen oder verkaufen. Die Software, Netzwerk-Dienste oder andere Produkte als die SOFTWARE, von denen die Leistung der SOFTWARE abhängt, können nach dem Ermessen der Lieferanten (Softwarelieferanten, Dienstleister oder SONY) unterbrochen oder eingestellt werden. SONY und solche Lieferanten sichern nicht zu, dass die SOFTWARE, Netzwerk-Dienste, Inhalte oder andere Produkte fortlaufend

Fortsetzung

verfügbar sein werden oder ohne Unterbrechung oder Veränderungen betrieben werden.

NUTZUNG DER SOFTWARE MIT URHEBERRECHTLICH GESCHÜTZTEN MATERIALIEN

Mit der SOFTWARE können Sie gegebenenfalls in der Lage sein, Inhalte, die von Ihnen oder Dritten erstellt wurden, anzuschauen, zu speichern, zu verarbeiten und/oder zu nutzen. Solche Inhalte können urheberrechtlich, durch andere geistige Eigentumsrechte und/oder Vereinbarungen geschützt sein. Sie stimmen zu, dass Sie die SOFTWARE nur im Einklang mit allen solchen Gesetzen und Vereinbarungen, die auf solche Inhalte Anwendung finden, nutzen. Sie erkennen an und stimmen zu, dass SONY gegebenenfalls angemessene Maßnahmen ergreifen kann, um die Urheberrechte der Inhalte, die von der SOFTWARE gespeichert, verarbeitet oder genutzt werden, zu schützen. Solche Maßnahmen umfassen insbesondere Aufzeichnungen zur Häufigkeit Ihrer Sicherungskopien und Wiederherstellung mit Hilfe bestimmter SOFTWARE-Funktionalitäten, das Recht, Ihrer Bitte auf Wiederherstellung der Daten nicht zu entsprechen, und das Recht, diesen VERTRAG zu kündigen, sollten Sie die SOFTWARE in unrechtmäßiger Weise nutzen.

INHALTE-DIENST

BITTE BEACHTEN SIE AUßERDEM, DASS DIE SOFTWARE DAZU BESTIMMT SEIN KANN, DIESE MIT INHALTEN ZU NUTZEN, DIE ÜBER EINEN ODER MEHRERE INHALTE-DIENSTE ZUR VERFÜGUNG GESTELLT WERDEN („INHALTE-DIENST“). DIE NUTZUNG DES DIENSTES UND SOLCHER INHALTE UNTERLIEGT DEN DIENSTLEISTUNGSBESTIMMUNGEN EINES SOLCHEN INHALTE-DIENSTES. WENN SIE DIESEN BESTIMMUNGEN NICHT ZUSTIMMEN, WIRD IHRE NUTZUNG DER SOFTWARE BESCHÄRNKT SEIN. Sie erkennen an und stimmen zu, dass bestimmte Inhalte und Dienste, die über die SOFTWARE zur Verfügung stehen, gegebenenfalls von Dritten angeboten werden, über die SONY keine Kontrolle hat. DIE NUTZUNG DES INHALTE-DIENSTES SETZT EINE INTERNETVERBINDUNG VORAUS. DER INHALTE-DIENST KANN JEDERZEIT EINGESTELLT WERDEN.

INTERNETVERBINDUNG UND DIENSTE DRITTER

Sie erkennen an und stimmen zu, dass der Zugriff auf bestimmte SOFTWARE-Funktionalitäten eine Internetverbindung voraussetzen kann, für die Sie allein verantwortlich sind. Des Weiteren sind Sie allein für die Bezahlung etwaiger von Dritten auferlegten Gebühren, die in Verbindung mit Ihrer Internetverbindung stehen, verantwortlich, insbesondere Gebühren von Internet-Dienstleistern oder für Mobilfunkverbindungen. Der Betrieb der SOFTWARE kann beschränkt oder eingeschränkt sein, je nach der Leistungsfähigkeit, der Bandbreite oder den technischen Beschränkungen Ihrer Internetverbindung und Ihres Internetdienstes. Die Zurverfügungstellung, Qualität und Sicherheit einer solchen Internetverbindung stehen in der alleinigen Verantwortung des Dritten, der einen solchen Dienst anbietet.

EXPORT UND ANDERE VORSCHRIFTEN

Sie stimmen zu, dass Sie alle anwendbaren Export- und Reexport-Beschränkungen und -Vorschriften des Gebiets oder des Landes, in dem Sie wohnhaft sind, einhalten und dass Sie die SOFTWARE nicht in ein verbotenes Land oder in sonstiger Weise unter Verletzung solcher Beschränkungen oder Vorschriften übermitteln, oder eine solche Übermittlung genehmigen.

AKTIVITÄTEN MIT HOHEM RISIKO

Die SOFTWARE ist nicht fehlertolerant und ist nicht zur Nutzung oder zum Wiederverkauf als Online-Kontrollausstattung in gefährlichen Umgebungen, die eine fehlerfreie Leistung erfordern (beispielsweise beim Betrieb von Nuklearanlagen, von Flugzeugnavigations- oder Flugzeugkommunikationssystemen, Flugverkehrskontrolle, Maschinen zur direkten Lebenserhaltung oder Waffensystemen, bei denen ein Versagen der SOFTWARE zu Tod, Personenschäden oder schwerwiegenden physischen Schäden oder Umweltschäden führen könnte) („AKTIVITÄTEN MIT HOHEM RISIKO“), bestimmt oder dafür entwickelt oder hergestellt worden. SONY, alle DRITT-LIEFERANTEN, und alle jeweiligen verbundenen Unternehmen schließen für AKTIVITÄTEN MIT HOHEM RISIKO ausdrücklich alle ausdrücklichen oder stillschweigenden Gewährleistungen, Pflichten oder Bedingungen für eine Eignung aus.

AUSSCHLUSS DER GEWÄHRLEISTUNG FÜR DIE SOFTWARE

Sie erkennen an und stimmen zu, dass die Nutzung der SOFTWARE auf Ihr eigenes Risiko erfolgt und dass Sie für die Nutzung der Software verantwortlich sind. Die SOFTWARE wird „wie gesehen", unter Ausschluss jeglicher Gewährleistung, Pflichten oder Bedingungen jedweder Art, zur Verfügung gestellt.

SONY UND ALLE DRITT-LIEFERANTEN (in diesem Abschnitt werden SONY und jeder der DRITT-LIEFERANTEN zusammen als „SONY" bezeichnet) SCHLIEßEN AUSDRÜCKLICH JEGLICHE GEWÄHRLEISTUNG, PFLICHTEN ODER BEDINGUNGEN AUS, SEIEN SIE AUSDRÜCKLICH ODER STILLSCHWEIGEND VEREINBART, INSBESONDERE DIE STILLSCHWEIGENDE ZUSICHERUNG DER ALLGEMEINEN GEBRAUCHSTAUGLICHKEIT, DER NICHT-VERLETZUNG VON RECHTEN DRITTER UND DER GEEIGNETHEIT FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. SONY GEWÄHRLEISTET NICHT, MACHT ES NICHT ZU EINER BEDINGUNG UND SICHERT AUCH NICHT ZU, (A) DASS DIE FUNKTIONEN, DIE IN DER SOFTWARE ENTHALTEN SIND, IHREN ANFORDERUNGEN ENTSPRECHEN WERDEN ODER UPGEDATED WERDEN, (B) DASS DER BETRIEB DER SOFTWARE RICHTIG ODER FEHLERFREI SEIN WIRD ODER DASS ETWAIGE FEHLER BERICHTIGT WERDEN, (C) DASS DIE SOFTWARE KEINE SCHÄDEN AN ANDERER SOFTWARE, HARDWARE ODER DATEN VERURSACHEN WIRD, (D) DASS ETWAIGE SOFTWARE, NETZWERK-DIENSTE (EINSCHLIEßLICH DAS INTERNET) ODER PRODUKTE (AUSGENOMMEN DIE SOFTWARE), VON DENEN DIE LEISTUNG DER SOFTWARE ABHÄNGT, FORTLAUFEND VERFÜGBAR, NICHT UNTERBROCHEN ODER UNVERÄNDERT SEIN WERDEN UND (E) SONY GIBT KEINE GEWÄHRLEISTUNG, MACHT ES NICHT ZU EINER BEDINGUNG UND GIBT AUCH KEINE ZUSICHERUNG HINSICHTLICH DER NUTZUNG ODER DER ERGEBNISSE DER NUTZUNG DER SOFTWARE IM SINNE DEREN RICHTIGKEIT, GENAUIGKEIT, ZUVERLÄSSIGKEIT ODER IN SONSTIGER WEISE.

MÜNDLICHE ODER SCHRIFTLICHE INFORMATIONEN ODER RAT VON SONY ODER EINEM BERECHTIGTEN VERTRETER VON SONY BEGRÜNDEN KEINE GEWÄHRLEISTUNG, PFLICHT ODER BEDINGUNG ODER ERHÖHEN IN IRGENDEINER WEISE DEN UMFANG DIESER GEWÄHRLEISTUNG. SOLLTE SICH DIE SOFTWARE NACHWEISLICH ALS FEHLERHAFT ERWEISEN, ÜBERNEHMEN SIE ALLE KOSTEN FÜR DIE ERFORDERLICHEN SERVICELEISTUNGEN SOWIE DIE ERFORDERLICHE REPARATUR ODER BERICHTIGUNG. IN EINIGEN JURISDIKTIONEN IST DER AUSSCHLUSS VON STILLSCHWEIGENDEN GEWÄHRLEISTUNGEN UNZULÄSSIG, SODASS DIESE AUSSCHLÜSSE MÖGLICHERWEISE AUF SIE KEINE ANWENDUNG FINDEN.

HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG

SONY UND ALLE DRITT-LIEFERANTEN (in diesem Abschnitt werden SONY und alle DRITT-LIEFERANTEN zusammen als „SONY" bezeichnet) HAFTEN NICHT FÜR ZUFÄLLIGE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN BEI VERLETZUNG EINER AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN GEWÄHRLEISTUNG, VERLETZUNG DES VERTRAGES, BEI FAHRLÄSSIGKEIT, AUS VERSCHULDENSUNABHÄNGIGER HAFTUNG ODER NACH EINEM SONSTIGEN RECHTSGRUND IM ZUSAMMENHANG MIT DER SOFTWARE, INSBESONDERE NICHT FÜR ALLE SCHÄDEN, DIE AUS GEWINNVERLUST, VERLUST VON UMSATZ, VERLUST VON DATEN, VERLUST DER NUTZUNGSMÖGLICHKEIT DER SOFTWARE ODER DAMIT IM ZUSAMMENHANG STEHENDER HARDWARE, AUSFALLZEIT UND ZEITAUFWAND DES NUTZERS ENTSTEHEN, SELBST WENN SONY ÜBER DIE MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE. IN JEDEM FALL IST DIE GESAMTHAFTUNG VON JEDEM EINZELNEN UND GEMEINSAM NACH ALLEN BESTIMMUNGEN DIESES VERTRAGES AUF DEN BETRAG BEGRENZT, DER FÜR DAS PRODUKT GEZAHLT WURDE. IN EINIGEN JURISDIKTIONEN IST DER AUSSCHLUSS ODER DIE BESCHRÄNKUNG VON ZUFÄLLIGEN SCHÄDEN UND FOLGESCHÄDEN UNZULÄSSIG, SODASS DER VORSTEHENDE AUSSCHLUSS BZW. DIE VORSTEHENDE BESCHRÄNKUNG MÖGLICHERWEISE AUF SIE KEINE ANWENDUNG FINDET.

FUNKTIONALITÄT ZUM AUTOMATISCHEN UPDATE

Gegebenenfalls wird SONY oder werden die DRITT-LIEFERANTEN die SOFTWARE automatisch updaten oder anderweitig verändern, insbesondere zum Zwecke der Erweiterung der Sicherheitsfunktionen, der Fehlerberichtigung und der Verbesserung der Funktionen, und zwar zu einem Zeitpunkt, wenn Sie mit den Servern von SONY oder von Dritten interagieren oder auch anderweitig. Solche Updates oder Veränderungen können gegebenenfalls die Natur von Funktionalitäten oder andere Aspekte

Fortsetzung

der SOFTWARE löschen oder verändern, insbesondere Funktionen, auf die Sie angewiesen sind. Sie erkennen an und stimmen zu, dass solche Aktivitäten nach SONYs alleinigem Ermessen erfolgen können und dass SONY die weitere Nutzung der SOFTWARE unter die Bedingung stellen kann, dass Sie solche Updates oder Veränderungen vollständig installieren oder akzeptieren. Im Rahmen dieses VERTRAGES gelten alle Updates/Veränderungen als die SOFTWARE und stellen alle Updates/Veränderungen einen Teil der SOFTWARE dar. Wenn Sie diesem VERTRAG zustimmen, willigen Sie auch in solche Updates/Veränderungen ein.

VOLLSTÄNDIGE VEREINBARUNG, VERZICHT, SALVATORISCHE KLAUSEL

Dieser VERTRAG und SONYs Datenschutzrichtlinie, in der jeweils aktuellen Fassung, stellen zusammen die gesamte Vereinbarung zwischen Ihnen und SONY im Hinblick auf die SOFTWARE dar. Selbst wenn SONY etwaige Rechte oder Bestimmungen dieses VERTRAGES nicht geltend macht oder durchsetzt, begründet dies keinen Verzicht auf solche Rechte oder Bestimmungen. Sollte ein Teil dieses VERTRAGES für ungültig, rechtswidrig oder nicht durchsetzbar erklärt werden, so soll diese Bestimmung, soweit irgendwie zulässig, durchgesetzt werden, um die Absicht dieses VERTRAGES aufrechtzuerhalten, und die anderen Teile sollen vollständig wirksam bleiben.

ANWENDBARES RECHT UND GERICHTSSTAND

Das Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf findet keine Anwendung auf diesen VERTRAG. Dieser VERTRAG unterliegt dem japanischen Recht, unter Ausschluss der Bestimmungen zum Kollisionsrecht. Jeder Rechtsstreit, der aus diesem VERTRAG resultiert, unterliegt der ausschließlichen Gerichtsbarkeit des Bezirksgerichts von Tokyo/ Japan (Tokyo District Court of Japan) und die Parteien stimmen hierbei dem Gerichtsstand und der Gerichtsbarkeit dieses Gerichts zu.

RECHTSMITTEL NACH BILLIGKEITSRECHT

Ungeachtet anderslautender Bestimmungen in diesem VERTRAG, erkennen Sie an und stimmen Sie zu, dass jede Verletzung oder Nicht-Einhaltung dieses VERTRAGES durch Sie einen nicht wieder gutzumachenden Schaden zulasten SONYs verursachen wird, für den geldwerte Entschädigungen unangemessen sein würden. Sie stimmen zu, dass SONY einstweiligen Rechtsschutz oder Rechtsschutz nach Billigkeitsrecht erlangen kann, den SONY nach den Umständen für notwendig oder angemessen hält. SONY kann außerdem alle rechtlichen und technischen Mittel ergreifen, um eine Verletzung dieses VERTRAGES zu verhindern und/oder um diesen VERTRAG durchzusetzen, insbesondere Ihre Nutzung der SOFTWARE unverzüglich zu beenden, wenn SONY nach seinem eigenen Ermessen der Meinung ist, dass Sie diesen VERTRAG verletzen oder beabsichtigen, diesen VERTRAG zu verletzen. Diese Rechtsmittel bestehen zusätzlich zu allen anderen Rechtsmitteln, die SONY nach Gesetz hat, sei es nach Billigkeitsrecht oder nach Vertrag.

KÜNDIGUNG

Unbeschadet aller seiner anderen Rechte kann SONY diesen VERTRAG kündigen, wenn Sie eine Bestimmung dieses VERTRAGES nicht einhalten. Im Falle einer solchen Kündigung müssen Sie jedwede Nutzung der SOFTWARE einstellen und alle Kopien der SOFTWARE vernichten.

ÄNDERUNGEN

SONY BEHÄLT SICH DAS RECHT VOR, DIE BESTIMMUNGEN DIESES VERTRAGES NACH EIGENEM ERMESSEN DURCH EINE MITTEILUNG AUF EINER VON SONY AUSERWÄHLTEN WEBSEITE, DURCH EINE E-MAIL-NACHRICHT AN DIE VON IHNEN ZUR VERFÜGUNG GESTELLTE E-MAIL-ADRESSE, DURCH EINE MITTEILUNG IM RAHMEN DES VORGANGS, IN DEM SIE UPGRADES/UPDATES ERHALTEN, ODER DURCH EIN ANDERES RECHTLICH ANERKANNTES BENACHRICHTIGUNGSFORMAT ZU ÄNDERN. Wenn Sie den Änderungen nicht zustimmen, sollten Sie unverzüglich SONY für Anweisungen kontaktieren. Ihre weitergehende Nutzung der SOFTWARE nach dem Tag, an dem eine solche Mitteilung in Kraft tritt, gilt als Ihr Einverständnis, an eine solche Änderung gebunden zu sein.

DRITT-BEGÜNSTIGTE

Jeder DRITT-LIEFERANT ist ein ausdrücklich beabsichtigter Dritt-Begünstigter hinsichtlich aller Bestimmungen dieses VERTRAGES und hat das Recht, alle Bestimmungen dieses VERTRAGES hinsichtlich der SOFTWARE einer solchen Partei durchzusetzen.

Sollten Sie Fragen zu diesem VERTRAG haben, können Sie sich schriftlich an SONY unter der für das jeweilige Gebiet oder Land gültigen Kontaktadresse wenden.

Copyright © 2014 Sony Corporation.

OSTRZEŻENIE

Nie należy umieszczać urządzenia w miejscach o ograniczonej przestrzeni, takich jak półka na książki lub zabudowana szafka.

Aby zredukować ryzyko pożaru, nie należy przykrywać otworów wentylacyjnych urządzenia gazetami, ścierkami, zasłonami itp. Urządzenia nie należy wystawiać na działanie otwartych źródeł ognia (np. takich jak świeczki).

Aby zredukować ryzyko pożaru lub porażenia prądem, nie należy narażać urządzenia na kapanie lub rozbryzgi cieczy, a także nie należy stawiać na nim przedmiotów wypełnionych płynami, takich jak wazony.

Urządzenie pozostaje podłączone do gniazda ściennego, dopóki nie zostanie odłączony przewód zasilający, nawet jeśli samo urządzenie jest wyłączone.

Ponieważ urządzenie wyłącza się poprzez wyciągnięcie wtyczki ze źródła zasilania, należy podłączyć je do łatwo dostępnego gniazdka zasilającego. Jeśli urządzenie nie pracuje poprawnie, należy natychmiast odłączyć wtyczkę zasilającą z gniazdka.

Baterii ani urządzenia z zainstalowanymi bateriami nie należy narażać na działanie zbyt wysokich temperatur, na przykład na bezpośrednie działanie promieni słonecznych i ognia.

Tylko do użytku wewnątrz budynków.

Kable zalecane do użycia

Do połączenia z komputerami i/lub urządzeniami peryferyjnymi należy stosować prawidłowo ekranowane i uziemione kable oraz złącza.

Dotyczy klientów w Europie

Uwaga dla klientów: poniższe informacje mają zastosowanie wyłącznie do urządzeń, które zostały wprowadzone do sprzedaży w krajach stosujących dyrektywy Unii Europejskiej.

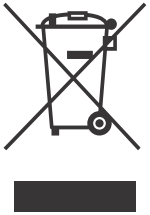
Produkt ten został wyprodukowany przez lub na zlecenie Sony Corporation, 1-7-1 Konan Minato-ku Tokio, 108-0075 Japonia. Przedsiębiorcą wprowadzającym produkt do obrotu na terytorium Rzeczypospolitej Polskiej jest Sony Europe Limited, The Heights, Brooklands, Weybridge, Surrey KT13 0XW, Wielka Brytania. Zapytania dotyczące zgodności produktu z wymaganiami prawa Unii Europejskiej należy kierować do Sony Deutschland GmbH, Hedelfinger Strasse 61, 70327 Stuttgart, Niemcy. W kwestiach dotyczących usług serwisowych lub gwarancji należy korzystać z adresów kontaktowych podanych w oddzielnych dokumentach dotyczących usług serwisowych lub gwarancji.

Niniejszym Sony Corp. oświadcza, że niniejsze urządzenie jest zgodne z zasadniczymi wymaganiami oraz innymi stosownymi postanowieniami Dyrektywy 1999/5/WE. Szczegółowe informacje znaleźć można pod następującym adresem URL:
http://www.compliance.sony.de/

Niniejszy produkt przeznaczony jest do uzycia w nastepujacych krajach. AT, BE, BG, HR, CY, CZ, DK, EE, FI, FR, DE, GR, HU, IS, IE, IT, LV, LI, LT, LU, MT, NL, NO, PL, PT, RO, SK, SI, ES, SE, CH, GB, AL, BA, MK, MD, RS, ME, Kosovo

Pasmo 5150-5350 MHz jest ograniczone tylko do obslugi wewnatrz.

W wyniku testów opisywanego sprzętu stwierdzono, że jest on zgodny z ograniczeniami określonymi w przepisach EMC, gdy używany kabel połączeniowy nie przekracza 3 metrów.



Pozbywanie się zużytego sprzętu (stosowane w krajach Unii Europejskiej i w pozostałych krajach europejskich stosujących własne systemy zbiórki)

Ten symbol na produkcie lub jego opakowaniu oznacza, że produkt nie może być traktowany jako odpad komunalny, lecz powinno się go dostarczyć do odpowiedniego punktu zbiórki sprzętu elektrycznego i elektronicznego, w celu recyklingu. Odpowiednie zadysponowanie zużytego produktu zapobiega potencjalnym negatywnym wpływom na środowisko oraz zdrowie ludzi, jakie mogłyby wystąpić w przypadku niewłaściwego zagospodarowania odpadów. Recykling materiałów pomaga chronić środowisko naturalne. W celu uzyskania bardziej szczegółowych informacji na temat recyklingu tego produktu, należy skontaktować się z lokalną jednostką samorządu terytorialnego, ze służbami zagospodarowywania odpadów lub ze sklepem, w którym zakupiony został ten produkt.

Pozbywanie się zużytych baterii (stosowane w krajach Unii Europejskiej i w pozostałych krajach europejskich mających własne systemy zbiórki)

Ten symbol umieszczony na baterii lub na jej opakowaniu oznacza, że nie może być ona traktowana jako odpad komunalny.

Symbol ten dla pewnych rodzajów baterii może być stosowany w kombinacji z symbolem chemicznym. Symbole chemiczne rtęci (Hg) lub ołowiu (Pb) stosuje się jako dodatkowe oznaczenie, jeśli bateria zawiera więcej niż 0,0005% rtęci lub 0,004% ołowiu.

Odpowiednio gospodarując zużytymi bateriami, możesz zapobiec potencjalnym negatywnym wpływom na środowisko oraz zdrowie ludzi, jakie mogłyby wystąpić w przypadku niewłaściwego obchodzenia się z tymi odpadami. Recykling baterii pomoże chronić środowisko naturalne. W przypadku produktów, w których ze względu na bezpieczeństwo, poprawne działanie lub integralność danych wymagane jest stałe podłączenie do baterii, wymianę zużytej baterii należy zlecić wyłącznie wykwalifikowanemu personelowi stacji serwisowej.

Aby mieć pewność, że bateria znajdująca się w zużytym sprzęcie elektrycznym i elektronicznym będzie właściwie zagospodarowana, należy dostarczyć sprzęt do odpowiedniego punktu zbiórki.

W odniesieniu do wszystkich pozostałych zużytych baterii, prosimy o zapoznanie się z rozdziałem instrukcji obsługi produktu o bezpiecznym demontażu baterii. Zużytą baterię należy dostarczyć do właściwego punktu zbiórki.

W celu uzyskania bardziej szczegółowych informacji na temat zbiórki i recyklingu baterii należy skontaktować się z lokalną jednostką samorządu terytorialnego, ze służbami zajmującymi się zagospodarowywaniem odpadów lub ze sklepem, w którym zakupiony został ten produkt.

Informacje na temat niniejszej Instrukcji obsługi

- Wskazówki, które zawiera niniejsza Instrukcja obsługi, opisują elementy sterujące na pilocie zdalnego sterowania. Można także korzystać z elementów sterujących na głośniku Bar Speaker, jeśli mają takie same lub podobne nazwy jak te na pilocie zdalnego sterowania.
- Niektóre ilustracje są prezentowane jako rysunki koncepcyjne i mogą różnić się od rzeczywistych produktów.
- Pozycje wyświetlone na ekranie telewizora mogą się różnic w zależności od obszaru.
- Ustawienie domyślne jest podkreślone.
- Tekst w nawiasach kwadratowych ([--]) pojawia się na ekranie telewizora, a tekst w cudzysłowie („–“) pojawia się na wyświetlaczu panelu przedniego.

Spis treści

Podłączanie ➡ Przewodnik uruchamiania (oddzielny dokument)

Informacje na temat niniejszej Instrukcji obsługi 4

Słuchanie/oglądanie

Słuchanie dźwięku z telewizora, odtwarzacza Blu-ray Disc™, dekodera telewizji kablowej/satelitarnej itp. 7
Odtwarzanie muzyki/zdjęć z urządzenia USB 8
Słuchanie muzyki z urządzenia BLUETOOTH 8
Odtwarzanie muzyki/zdjęć z innych urządzeń przy użyciu funkcji sieciowej 8

Regulacja dźwięku

Korzystanie z efektów dźwiękowych (tryb futbolowy itp.) 9
Korzystanie z funkcji DSEE HX (odtwarzanie plików kodeków audio z naturalną jakością dźwięku) 10

Funkcje BLUETOOTH

Słuchanie muzyki z urządzenia BLUETOOTH 11
Słuchanie dźwięku poprzez przesył do odbiornika obsługującego funkcję BLUETOOTH 13

Funkcje sieciowe

Podłączanie do sieci przewodowej 15
Podłączanie do sieci bezprzewodowej 16
Odtwarzanie plików muzycznych/zdjęć w sieci domowej 16
Wyświetlanie ekranu urządzenia mobilnego na telewizorze (Odbicie lustrzane ekranu) 18
Korzystanie z różnych serwisów internetowych (Music Services) 18

Oglądanie materiałów 4K chronionych prawem autorskim

Podłączanie telewizora 4K 20
Podłączanie urządzeń 4K 21

Ustawienia i regulacje

Korzystanie z wyświetlacza konfiguracji 22
Korzystanie z menu opcji 29

Inne funkcje

Sterowanie zestawem za pomocą smartfona lub tabletu (SongPal) 31
Korzystanie z funkcji Sterowanie przez HDMI na potrzeby „BRAVIA" Sync 32
Uzyskiwanie dźwięku transmisji multipleksowej (Dual Mono) 35
Dezaktywacja przycisków na głośniku Bar Speaker (blokada rodzicielska) 35
Zmiana jasności wyświetlacza 35
Oszczędzanie energii w trybie czuwania 35

ciąg dalszy

Włączanie funkcji przekaźnika sygnału (kiedy nie można sterować telewizorem) 36
Więcej ustawień zestawu bezprzewodowego (subwoofer) 36
Modyfikowanie kąta głośnika Bar Speaker 38
Montaż głośnika Bar Speaker na ścianie 38
Mocowanie osłony głośnika 39

Informacje dodatkowe

Środki ostrożności 40
Wykrywanie i usuwanie usterek 43
Instrukcja dotycząca części i elementów sterujących 49
Typy plików, które można odtwarzać 52
Obsługiwane formaty dźwięku 53
Dane techniczne 53
Korzystanie z komunikacji BLUETOOTH 56
Indeks 57
UMOWA LICENCYJNA Z UŻYTKOWNIKIEM KOŃCOWYM 59

Słuchanie dźwięku z telewizora, odtwarzacza Blu-ray Disc™, dekodera telewizji kablowej/satelitarnej itp.

1 **Naciśnij przycisk HOME.**
Na ekranie telewizora wyświetlone zostanie menu główne.

2 **Naciśnij przycisk ↑/↓/←/→, aby wybrać żądany sygnał wejściowy, a następnie naciśnij przycisk ⊕.**
Można także użyć przycisku INPUT na pilocie zdalnego sterowania.

[TV]
„TV”
Urządzenie (telewizor itp.) podłączone do gniazda telewizora (DIGITAL IN (TV)) lub telewizor obsługujący funkcję Audio Return Channel i podłączony do gniazda HDMI OUT (ARC)

[HDMI1]/[HDMI2]/[HDMI3]
„HDMI 1”/„HDMI 2”/„HDMI 3”
Urządzenie podłączone do gniazda HDMI IN 1, HDMI IN 2 lub HDMI IN 3

[Bluetooth Audio]
„BT”
Urządzenie BLUETOOTH obsługujące technologię A2DP

[Analog]
„Analog”
Urządzenie podłączone do gniazd ANALOG IN

[USB]
„USB”
Urządzenie USB podłączone do portu ⭾ (USB)

[Odbicie lustrzane ekranu]
„SCR M”
Urządzenie obsługujące funkcję odbicia lustrzanego ekranu

[Home Network]
„H.Net”
Materiały zapisane na serwerze

[Music Services]
„M.Serv”
Zawartość serwisów muzycznych oferowanych w Internecie

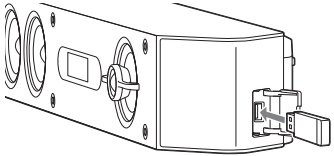
Wskazówka

Można także nacisnąć przycisk PAIRING i MIRRORING na pilocie zdalnego sterowania, aby wybrać odpowiednio [Bluetooth Audio] i [Odbicie lustrzane ekranu].

Odtwarzanie muzyki/zdjęć z urządzenia USB

Można także odtwarzać pliki muzyczne/pliki ze zdjęciami przechowywane na podłączonym urządzeniu USB.
Lista typów plików, które można odtworzyć, patrz „Typy plików, które można odtwarzać" (strona 52).

1 **Podłącz urządzenie USB do portu ⚷ (USB).**
Przed podłączeniem zapoznaj się z instrukcją obsługi urządzenia USB.



2 **Naciśnij przycisk HOME.**
Na ekranie telewizora wyświetlone zostanie menu główne.

3 **Naciśnij przycisk ↑/↓/←/→, aby wybrać [USB], a następnie naciśnij przycisk ⊕.**

4 **Naciśnij przycisk ↑/↓, aby wybrać ♫ [Muzyka] lub 📷 [Zdjęcia].**

5 **Wybierz żądaną zawartość przy użyciu przycisków ↑/↓/←/→ i ⊕.**

Uwaga

Podczas działania nie należy odłączać urządzenia USB. Aby zapobiec błędom w danych lub uszkodzeniu urządzenia USB, podczas podłączania lub wyjmowania go zestaw powinien być wyłączony.

Słuchanie muzyki z urządzenia BLUETOOTH

Więcej informacji: „Funkcje BLUETOOTH" (strona 11).

Odtwarzanie muzyki/zdjęć z innych urządzeń przy użyciu funkcji sieciowej

Więcej informacji: „Funkcje sieciowe" (strona 15).

Korzystanie z efektów dźwiękowych (tryb futbolowy itp.)

Można bez problemu korzystać z wstępnie zaprogramowanych efektów dźwiękowych dostosowanych do różnych źródeł dźwięku.

Wybór pola dźwiękowego

Podczas odtwarzania kilkakrotnie naciśnij przycisk SOUND FIELD.

[ClearAudio+]
Odpowiednie ustawienie dźwięku jest wybierane automatycznie dla danego źródła dźwięku.

[Movie]
Efekty dźwiękowe są optymalizowane pod kątem oglądania filmów. W tym trybie odtwarzana jest intensywność i przestrzenność dźwięku.

[Movie 2]
Efekty dźwiękowe są optymalizowane pod kątem oglądania filmów. W tym trybie odtwarzana jest pętla dźwiękowa otaczająca słuchacza z tyłu.

[Music]
Efekty dźwiękowe są zoptymalizowane pod kątem muzyki.

[Game Studio]
Efekty dźwiękowe są zoptymalizowane pod kątem gier.

[Music Arena]
Dzięki efektom dźwiękowym można przeżywać emocje podczas koncertów przy użyciu unikatowej technologii Audio DSP opracowanej przez Sony.

[Standard]
Efekty dźwiękowe są zoptymalizowane pod kątem danego źródła.

Wskazówka
Możesz także nacisnąć przycisk CLEARAUDIO+, aby wybrać [ClearAudio+].

Wybór pola dźwiękowego z menu opcji

1. Naciśnij przycisk OPTIONS i ↑/↓, aby wybrać [Sound Field], a następnie naciśnij ⊕.
2. Naciśnij przycisk ↑/↓, aby wybrać żądane pole dźwiękowe, a następnie naciśnij przycisk ⊕.

Korzystanie z funkcji trybu futbolowego

Dzięki efektom dźwiękowym podczas oglądania meczu piłkarskiego można poczuć się jak na stadionie piłkarskim.

Podczas oglądania meczu piłkarskiego naciśnij kilkakrotnie przycisk FOOTBALL.

- [Komentarz włączony]: Dzięki wzmocnieniu dźwięku dopingu kibiców można poczuć się jak na stadionie piłkarskim.
- [Komentarz wyłączony]: Wzmocnienie dźwięku dopingu kibiców i zmniejszenie głośności komentarza stwarza jeszcze bardziej realistyczne wrażenie przebywania na stadionie piłkarskim.
- [Wyłącz]: Tryb futbolowy jest wyłączony.

Uwagi

- Zalecamy wybór trybu futbolowego podczas oglądania transmisji meczów piłkarskich.
- Jeżeli po wybraniu opcji [Komentarz wyłączony] dźwięk brzmi nienaturalnie, zaleca się wybranie opcji [Komentarz włączony].
- Po wykonaniu poniższych czynności tryb futbolowy jest automatycznie ustawiany na wartość [Wyłącz].
  – Wyłącz zestaw.
  – Naciśnij dowolny przycisk pola dźwiękowego (strona 51).
- Ta funkcja nie obsługuje dźwięku monofonicznego.
- Po wykryciu stereofonicznego sygnału audio włączany jest zastrzeżony mikser wzmacniający Sony w zależności od wybranego pola dźwiękowego.

ciąg dalszy

Wskazówki

- Można także wybrać [Football] z menu opcji (strona 29).
- Jeśli dostępny jest strumień kanału audio 5,1, zalecamy jego wybranie w telewizorze lub dekoderze kablowym/satelitarnym.

Korzystanie z funkcji trybu nocnego

Dźwięk jest odtwarzany cicho, przy minimalnych stratach wierności i wyrazistości dialogów.

Naciśnij kilkakrotnie przycisk NIGHT.

- [Włącz]: Włączenie funkcji trybu nocnego.
- [Wyłącz]: Wyłączenie funkcji trybu nocnego.

Wskazówka

Można także wybrać [Night] z menu opcji (strona 29).

Korzystanie z funkcji głosowej

Dialogi są odtwarzane wyraźniej.

Naciśnij kilkakrotnie przycisk VOICE.

- [Type 1]: Standard
- [Type 2]: Zakres dźwięku dla dialogów jest rozszerzony.
- [Type 3]: Zakres dźwięku dla dialogów jest rozszerzony, a fragmenty trudne do zrozumienia przez osoby starsze są odtwarzane głośniej.

Wskazówka

Można także wybrać [Voice] z menu opcji (strona 29).

Korzystanie z funkcji DSEE HX (odtwarzanie plików kodeków audio z naturalną jakością dźwięku)

Funkcja DSEE HX poprawia jakość aktualnych źródeł dźwięku prawie do dźwięku o wysokiej rozdzielczości, stwarzając wrażenie obecności w studiu nagraniowym lub na koncercie.
Ta funkcja jest dostępna tylko w przypadku wybrania [Music] jako pola dźwiękowego.

Uwagi

- Do źródeł dźwięku PCM z kompresją bezstratną zastosowana zostanie tylko funkcja przywracania wysokich częstotliwości funkcji DSEE HX. Funkcja DSEE HX nie działa w odniesieniu do plików w formacie DSD (DSDIFF, DSF). Plik jest rozszerzany do równoważnika 96 kHz/24 bit.
- Ta funkcja działa z 2-kanałowymi cyfrowymi sygnałami wejściowymi 44,1 kHz lub 48 kHz.
- Ta funkcja nie działa po wybraniu [Analog].
- Ta funkcja nie działa po wybraniu [Nadajnik] w [Tryb Bluetooth]. (strona 24).

1 **Naciśnij przycisk HOME.**
Na ekranie telewizora wyświetlone zostanie menu główne.

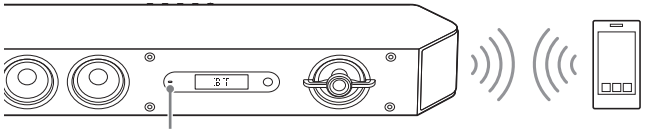
2 **Wybierz [Konfiguracja] — [Nastawienia audio] z menu głównego.**

3 **Wybierz [DSEE HX].**

4 **Wybierz [Włącz].**

Słuchanie muzyki z urządzenia BLUETOOTH

Parowanie zestawu z urządzeniem BLUETOOTH



Niebieski wskaźnik

Parowanie zestawu z urządzeniem

1. **Naciśnij przycisk PAIRING.**
   Podczas parowania BLUETOOTH niebieski wskaźnik głośnika Bar Speaker szybko miga.
2. **Włącz funkcję BLUETOOTH, a następnie wybierz „HT-ST9” po jego wyszukaniu w urządzeniu BLUETOOTH.**
   Jeśli wymagany jest klucz dostępu, wpisz „0000”.
3. **Upewnij się, że niebieski wskaźnik głośnika Bar Speaker świeci się. (Oznacza to, że połączenie zostało nawiązane.)**

Anulowanie operacji parowania

Naciśnij przycisk HOME lub INPUT.

Wskazówka

Po nawiązaniu połączenia BLUETOOTH wyświetlony zostanie wskaźnik z zaleceniem, którą aplikację należy pobrać w zależności od podłączonego urządzenia.
Postępując zgodnie z wyświetlanymi instrukcjami, można pobrać aplikację o nazwie SongPal umożliwiającą obsługę zestawu.
Więcej informacji na temat aplikacji SongPal można znaleźć w części „Sterowanie zestawem za pomocą smartfona lub tabletu (SongPal)” (strona 31).

Słuchanie muzyki ze sparowanego urządzenia

1. **Naciśnij przycisk HOME.**
   Na ekranie telewizora wyświetlone zostanie menu główne.
2. **Wybierz [Bluetooth Audio].**
   Ten zestaw automatycznie ponownie łączy się z urządzeniem BLUETOOTH, z którym był ostatnio połączony.
3. **Upewnij się, że niebieski wskaźnik głośnika Bar Speaker świeci się. (Oznacza to, że połączenie zostało nawiązane).**
   Jeśli połączenie nie zostało nawiązane, wybierz opcję „HT-ST9” na urządzeniu BLUETOOTH.
4. **Rozpocznij odtwarzanie przy użyciu oprogramowania muzycznego w podłączonym urządzeniu BLUETOOTH.**

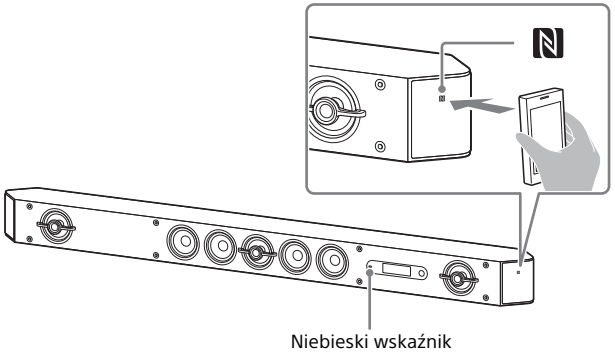
Uwaga

Po połączeniu zestawu i urządzenia BLUETOOTH można sterować odtwarzaniem, naciskając przyciski ►, ❚❚, ■, ◄◄/►►, i ⏮/⏭.

ciąg dalszy

Łączenie z urządzeniem BLUETOOTH przy użyciu funkcji sterowania jednym dotknięciem (NFC)

Po zbliżeniu urządzenia BLUETOOTH obsługującego funkcję NFC do znaku N na głośniku Bar Speaker zestaw i urządzenie BLUETOOTH zostaną sparowane i połączenie BLUETOOTH zostanie nawiązane automatycznie.



Kompatybilne urządzenia
Smartfony, tablety i odtwarzacze muzyki z wbudowaną funkcją NFC (system operacyjny: Android™ 2.3.3 lub nowszy, z wyjątkiem Android 3.x)

Uwagi

- W zależności od urządzenia może być konieczne wcześniejsze wykonanie tych czynności na urządzeniu zdalnym.
  - Włącz funkcję NFC.
  - Pobierz aplikację „Łatwa komunikacja NFC" ze sklepu Google Play™ i uruchom ją. (W niektórych krajach/regionach aplikacja może nie być dostępna.) Szczegółowe informacje można znaleźć w instrukcji obsługi urządzenia.
- Ta funkcja jest niedostępna w przypadku odbiorników obsługujących standard BLUETOOTH (np. słuchawek). Aby słuchać dźwięku przy użyciu odbiornika obsługującego funkcję BLUETOOTH, zapoznaj się z rozdziałem „Słuchanie dźwięku poprzez przesył do odbiornika obsługującego funkcję BLUETOOTH" (strona 13).

1 Dotknij urządzeniem BLUETOOTH znaku N na głośniku Bar Speaker.

2 Upewnij się, że niebieski wskaźnik głośnika Bar Speaker świeci się. (Oznacza to, że połączenie zostało nawiązane.)

3 Rozpocznij odtwarzanie źródła dźwięku na urządzeniu BLUETOOTH.

Słuchanie dźwięku poprzez przesył do odbiornika obsługującego funkcję BLUETOOTH

Zestaw można wykorzystać do odtwarzania dźwięku ze źródła przy użyciu odbiornika obsługującego funkcję BLUETOOTH (np. słuchawek).

1 **Naciśnij przycisk HOME.**
Na ekranie telewizora wyświetlone zostanie menu główne.

2 **Wybierz [Konfiguracja] - [Nastawienia Bluetooth] z menu głównego.**

3 **Wybierz [Tryb Bluetooth].**

4 **Wybierz [Nadajnik].**

5 **Włącz funkcję BLUETOOTH w odbiorniku BLUETOOTH.**

6 **Wybierz nazwę odbiornika BLUETOOTH z [Lista urządzenia] w [Nastawienia Bluetooth] (strona 25).**
Po nawiązaniu połączenia BLUETOOTH niebieski wskaźnik zaświeci się.
Jeśli nie można znaleźć nazwy odbiornika BLUETOOTH na liście, wybierz [Scan].

Uwaga

Po zmianie [Tryb Bluetooth] na tryb [Nadajnik] z innych trybów po oknie dialogowym z potwierdzeniem pojawi się ekran [Lista urządzenia].

7 **Wróć do menu głównego i wybierz odpowiednie wejście.**
Na wyświetlaczu panelu przedniego pojawi się komunikat [BT TX], a odbiornik BLUETOOTH wyda sygnał dźwiękowy.
Głośniki systemu nie wydają dźwięków.

8 **Ustaw głośność.**
Najpierw ustaw poziom głośności odbiornika BLUETOOTH. W przypadku podłączenia przy użyciu odbiornika BLUETOOTH poziom głośności odbiornika BLUETOOTH można regulować przy użyciu przycisku VOLUME +/– na głośniku Bar Speaker oraz +/– na pilocie.

Uwagi

- W zależności od odbiornika BLUETOOTH regulacja poziomu głośności może nie być możliwa.
- Gdy zestaw znajduje się w trybie nadajnika, funkcje [Odbicie lustrzane ekranu], [Bluetooth Audio] i funkcja sterowania kinem domowym są wyłączone.
- W przypadku wybrania wejścia [Bluetooth Audio] lub [Odbicie lustrzane ekranu] nie można wybrać opcji [Tryb Bluetooth] lub [Nadajnik]. Opcji nie można zmienić także przy użyciu przycisku RX/TX na pilocie.
- Można sparować maksymalnie 9 odbiorników BLUETOOTH. Po zarejestrowaniu 10. odbiornika BLUETOOTH zastąpi on odbiornik BLUETOOTH podłączony najdawniej.
- Zestaw może wyświetlić maksymalnie 15 wykrytych odbiorników BLUETOOTH w [Lista urządzenia].
- Podczas przesyłania dźwięku nie można zmienić efektów dźwiękowych ani ustawień w menu opcji.
- Niektórych materiałów nie można odtwarzać ze względu na ochronę zawartości.
- Odtwarzanie dźwięku/muzyki z odbiornika BLUETOOTH jest opóźnione w stosunku do dźwięku z zestawu z powodu specyfiki technologii bezprzewodowej BLUETOOTH.
- Po skutecznym podłączeniu odbiornika BLUETOOTH do zestawu dźwięk nie jest odtwarzany przez głośniki ani gniazdo HDMI OUT (ARC).

ciąg dalszy

Wskazówki

- Można włączyć lub wyłączyć odbiór dźwięku AAC lub LDAC z urządzenia BLUETOOTH (strona 25).
- Można także przełączyć tryb [Tryb Bluetooth] przy użyciu przycisku RX/TX na pilocie zdalnego sterowania.
  Gdy urządzenie BLUETOOTH w kroku 5 zakończyło parowanie i jest ostatnim podłączonym urządzeniem, można automatycznie połączyć je z zestawem, naciskając przycisk RX/TX na pilocie zdalnego sterowania. W takim przypadku nie trzeba wykonywać kroku 6.

Odłączanie odbiornika BLUETOOTH

Wykonaj jedną z poniższych czynności.

– Wyłącz funkcję BLUETOOTH w odbiorniku BLUETOOTH.
– Dla ustawienia [Tryb Bluetooth] wybierz wartość [Odbiornik] lub [Wyłącz] (strona 24).
– Wyłącz zestaw lub odbiornik BLUETOOTH.
– Wybierz nazwę podłączonego odbiornika obsługującego technologię BLUETOOTH z listy [Lista urządzenia] w polu [Nastawienia Bluetooth].

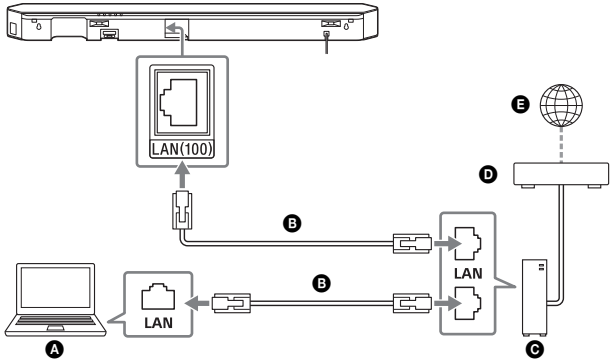
Usuwanie zarejestrowanego odbiornika BLUETOOTH z listy urządzeń

1. **Wykonaj czynności od 1 do 6 opisane w „Słuchanie dźwięku poprzez przesył do odbiornika obsługującego funkcję BLUETOOTH”.**
2. **Wybierz urządzenie, a następnie naciśnij przycisk OPTIONS.**
3. **Wybierz [Usuń], a następnie naciśnij ⊕.**
4. **Postępuj zgodnie z instrukcjami na ekranie, aby usunąć żądane urządzenie BLUETOOTH z listy urządzeń.**

Podłączanie do sieci przewodowej

Podłączanie zestawu do sieci przy użyciu kabla LAN

Na poniższej ilustracji przedstawiono przykładową konfigurację sieci.
Zalecamy połączenie przewodowe, ponieważ zapewnia ono stabilne funkcjonowanie sieci.



A Serwer
B Kabel LAN (nie wchodzi w skład zestawu)
C Router
D Modem
E Internet

Wskazówka
Zalecamy użycie ekranowanego, prostego kabla interfejsu (kabel LAN).

Konfigurowanie połączenia sieci przewodowej

Poniższa procedura umożliwia skonfigurowanie połączenia sieci przewodowej.

1. **Naciśnij przycisk HOME.**
   Na ekranie telewizora wyświetlone zostanie menu główne.
2. **Wybierz [Konfiguracja] - [Nastawienia sieciowe] z menu głównego.**
3. **Wybierz [Nastawienia dla Internetu].**
4. **Wybierz [Konfiguracja przewodowa].**
   Na ekranie telewizora pojawi się ekran wyboru metody pobierania adresu IP.
5. **Wybierz [Auto].**
   Zestaw zacznie łączyć się z siecią.
   Wyświetlony zostanie ekran potwierdzenia.
6. **Naciśnij przycisk ↑/↓, aby przejrzeć informacje, a następnie naciśnij przycisk →.**
7. **Wybierz [Zapisz i połącz].**
   Zestaw zacznie łączyć się z siecią. Aby uzyskać szczegółowe informacje, zapoznaj się z komunikatami pojawiającymi się na ekranie telewizora.

W przypadku korzystania ze stałego adresu IP
W kroku 5 wybierz [Własna konfiguracja] i postępuj zgodnie z instrukcjami na ekranie.

Wskazówka
Podczas sprawdzania stanu połączenia sieciowego, patrz [Status połączenia sieci].

Podłączanie do sieci bezprzewodowej

Konfigurowanie połączenia sieci bezprzewodowej

Przed skonfigurowaniem ustawień sieci

Jeśli router bezprzewodowej sieci LAN (punkt dostępowy) jest zgodny z technologią Wi-Fi Protected Setup (WPS), można łatwo skonfigurować ustawienia sieci przy użyciu przycisku WPS.
W przeciwnym wypadku należy wybrać lub wprowadzić poniższe informacje. Sprawdź wcześniej następujące dane.

- Nazwa sieci (SSID)* routera bezprzewodowej sieci LAN (punktu dostępowego)
- Klucz zabezpieczeń (hasło)** dostępu do sieci

* SSID (Service Set Identifier) to nazwa określająca dany punkt dostępowy.

** Informacje te prawdopodobnie można uzyskać z etykiety routera bezprzewodowej sieci LAN (punktu dostępowego), z instrukcji obsługi, od osoby konfigurującej sieć bezprzewodową lub z danych przekazanych przez dostawcę Internetu.

1 **Naciśnij przycisk HOME.**
Na ekranie telewizora wyświetlone zostanie menu główne.

2 **Wybierz [Konfiguracja] - [Nastawienia sieciowe] z menu głównego.**

3 **Wybierz [Nastawienia dla Internetu].**

4 **Wybierz [Konfiguracja bezprzew. (wbud.)].**

5 **Wybierz [Wi-Fi Protected Setup (WPS)].**

6 **Wybierz [Zacznij].**

7 **Naciśnij przycisk WPS na punkcie dostępowym.**
Zestaw zacznie łączyć się z siecią.

W przypadku wybierania żądanej nazwy sieci (SSID)

Wybierz żądaną nazwę sieci w kroku 5 (SSID), wprowadź klucz zabezpieczeń (lub hasło) przy użyciu klawiatury oprogramowania, a następnie wybierz [Enter], aby potwierdzić klucz zabezpieczeń. Zestaw zacznie łączyć się z siecią. Aby uzyskać szczegółowe informacje, zapoznaj się z komunikatami pojawiającymi się na ekranie telewizora.

W przypadku korzystania ze stałego adresu IP

W kroku 5 wybierz [Rejestracja nowego połączenia] i postępuj zgodnie z instrukcjami na ekranie.

W przypadku korzystania z kodu (WPS) PIN

W kroku 5 wybierz [Rejestracja nowego połączenia], a następnie wybierz [Metoda(WPS)PIN].

Wskazówka

Podczas sprawdzania stanu połączenia sieciowego, patrz [Status połączenia sieci].

Odtwarzanie plików muzycznych/zdjęć w sieci domowej

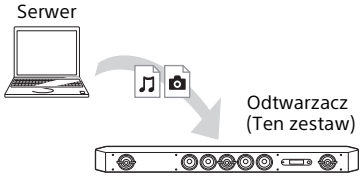
Można odtwarzać pliki muzyczne i pliki ze zdjęciami na innych urządzeniach zgodnych z siecią domową po podłączeniu ich do sieci domowej.
Zestaw może być wykorzystywany jako odtwarzacz i renderer.

- Serwer: Przechowuje i udostępnia cyfrowe materiały multimedialne
- Odtwarzacz: Wyszukuje i odtwarza cyfrowe materiały multimedialne z serwera
- Renderer: Odbiera i odtwarza cyfrowe materiały multimedialne z serwera; może być obsługiwany przy użyciu innego urządzenia (kontrolera)
- Kontroler: Obsługuje renderer

Przygotowanie do korzystania z funkcji Home Network.

- Podłącz zestaw do sieci.
- Przygotuj inne urządzenie zgodne z siecią domową. Szczegółowe informacje można znaleźć w instrukcji obsługi urządzenia.

Odtwarzanie plików przechowywanych na serwerze przez zestaw (odtwarzacz)



1 **Naciśnij przycisk HOME.**
Na ekranie telewizora wyświetlone zostanie menu główne.

2 **Wybierz [Home Network].**

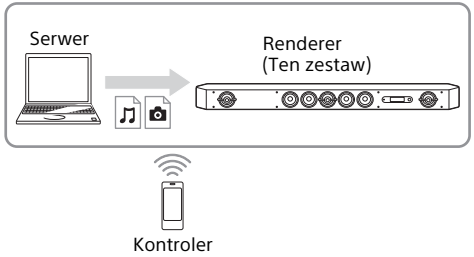
3 **Wybierz żądane urządzenie.**

4 **Naciśnij przycisk ↑/↓, aby wybrać ♫ [Muzyka] lub 📷 [Zdjęcia], a następnie naciśnij przycisk ⊕.**

5 **Wybierz żądaną zawartość przy użyciu przycisków ↑/↓/←/→ i ⊕.**

Odtwarzanie plików zdalnych przez obsługę zestawu (renderera) przy użyciu kontrolera sieci domowej

Podczas odtwarzania plików przechowywanych na serwerze można obsługiwać zestaw przy użyciu urządzenia zgodnego z kontrolerem sieci domowej (aplikacji na telefon komórkowy itp.).



Szczegółowe informacje na temat działania można znaleźć w instrukcji obsługi urządzenia zgodnego z kontrolerem sieci domowej.

Uwaga

Nie należy jednocześnie obsługiwać zestawu przy użyciu dołączonego pilota zdalnego sterowania i kontrolera.

Wskazówka

Zestaw obsługuje funkcję „Odtwarzaj na" aplikacji Windows Media® Player 12, udostępnianej standardowo w systemie Windows 7.

Wyświetlanie ekranu urządzenia mobilnego na telewizorze (Odbicie lustrzane ekranu)

[Odbicie lustrzane ekranu] to funkcja umożliwiająca wyświetlanie ekranu urządzenia mobilnego na telewizorze przy użyciu technologii Miracast.
Zestaw można połączyć bezpośrednio z urządzeniem obsługującym funkcję lustrzanego odbicia ekranu (smartfonem, tabletem itp.). Dzięki temu można wyświetlać ekran urządzenia na dużym ekranie telewizora. Do korzystania z tej funkcji nie jest potrzebny router bezprzewodowy (ani punkt dostępowy).

1 **Naciśnij przycisk MIRRORING.**

2 **Postępuj zgodnie z instrukcjami na ekranie.**
Włącz funkcję Odbicie lustrzane ekranu z urządzenia mobilnego. Szczegółowe informacje na temat włączania funkcji można znaleźć w instrukcji obsługi dostarczonej wraz z urządzeniem mobilnym.

Aby nawiązać połączenie ze smartfonem Xperia, używając funkcji dublowania jednym dotknięciem (NFC)

Naciśnij przycisk MIRRORING i przytrzymaj smartfon Xperia przy znaku N na głośniku Bar Speaker.

Aby zakończyć dublowanie

Naciśnij przycisk HOME lub INPUT

Uwagi

- Podczas korzystania z funkcji Odbicie lustrzane ekranu, jakość obrazu i dźwięku może czasami być gorsza na skutek zakłóceń z innych sieci.
- W zależności od środowiska użycia jakość obrazu i dźwięku może być gorsza.
- Podczas korzystania z funkcji Odbicie lustrzane ekranu niektóre funkcje sieciowe mogą nie być dostępne.
- Upewnij się, że urządzenie obsługuje funkcję Miracast. Nie gwarantujemy łączności ze wszystkimi urządzeniami obsługującymi funkcję Miracast.

Wskazówka

Jeśli zaobserwujesz, że jakość obrazu i dźwięku często jest gorsza, spróbuj ustawić [Cz. rad. Odbicie lustrzane ekranu] (strona 27).

Korzystanie z różnych serwisów internetowych (Music Services)

Za pomocą tego zestawu można słuchać internetowych serwisów muzycznych. Aby korzystać z tej funkcji, zestaw musi być podłączony do Internetu.
Poniższa operacja powoduje wyświetlenie przewodnika zapraszającego do korzystania z serwisów muzycznych. Wykonaj instrukcje zamieszczono w przewodniku, aby cieszyć się serwisami muzycznymi.

1 **Naciśnij przycisk HOME.**
Na ekranie telewizora wyświetlone zostanie menu główne.

2 **Wybierz [Music Services].**
Na ekranie telewizora wyświetlona zostanie lista serwisów muzycznych.

Wskazówka

Aby zaktualizować listę dostawców serwisów, naciśnij przycisk OPTIONS, a następnie wybierz [Aktualizuj listę].

3 **Wybierz żądany serwis muzyczny.**

Korzystanie z usługi Google Cast™

Usługa Google Cast umożliwia wybieranie treści muzycznych z aplikacji obsługujących Google Cast i odtwarzanie ich przy użyciu zestawu.
Usługa Google Cast wymaga wstępnej konfiguracji przy użyciu aplikacji SongPal.

1 **Pobierz aplikację SongPal na urządzenie mobilne, takie jak smartfon.**

2 **Podłącz urządzenie do tej samej sieci Wi-Fi, co system (strona 16).**

3 **Uruchom aplikację SongPal, wybierz opcję [HT-ST9} i dotknij opcji [Settings]-[Google Cast]-[Learn how to Cast].**

4 **Sprawdź działanie i aplikacje obsługujące Google Cast, pobierz aplikację.**

5 **Uruchom aplikację obsługującą Google Cast, dotknij przycisku przesyłania i wybierz opcję [HT-ST9].**

6 **Wybierz i odtwórz muzykę w aplikacji obsługującej Google Cast.**

Muzyka zostanie odtworzona w systemie.

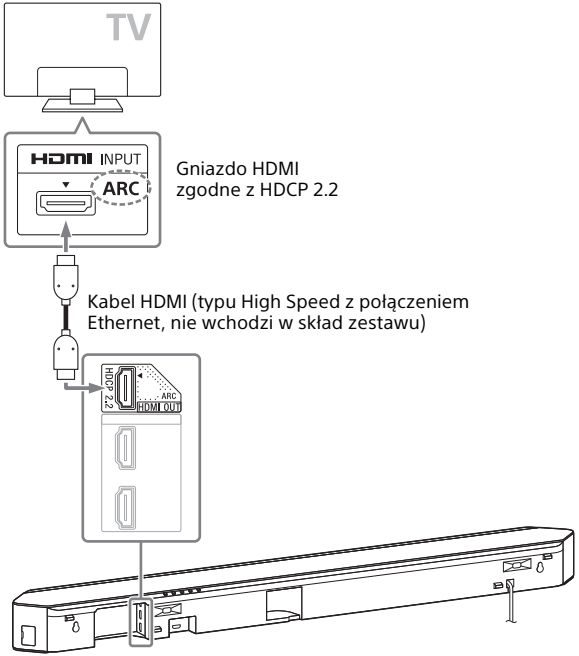
Uwaga

Nie można korzystać z usługi Google Cast, gdy na wyświetlaczu panelu przedniego głośnika Bar Speaker wyświetlany jest komunikat „Google Cast Updating”. Poczekaj, aż aktualizacja zostanie zakończona, i spróbuj ponownie.

Podłączanie telewizora 4K

Aby oglądać materiały 4K chronione prawem autorskim i słuchać dźwięku z głośnika Bar Speaker, połącz głośnik Bar Speaker z telewizorem przy użyciu gniazda HDMI zgodnego z HDCP 2.2. Materiały 4K chronione prawem autorskim można oglądać wyłącznie za pośrednictwem gniazda HDMI zgodnego z HDCP 2.2. Szczegółowe informacje, czy telewizor jest wyposażony w gniazdo HDMI zgodne z HDCP 2.2, można znaleźć w instrukcji obsługi dołączonej do telewizora.

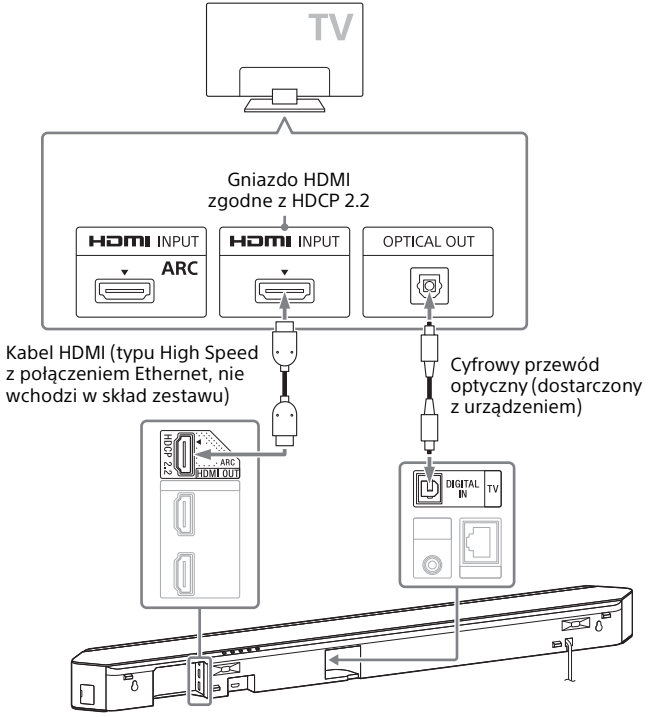
Jeżeli gniazdo HDMI telewizora jest oznaczone symbolem ARC* i jest zgodne z HDCP 2.2



* ARC (Audio Return Channel)
Funkcja ARC wysyła dźwięk cyfrowy z telewizora do tego zestawu przy użyciu wyłącznie kabla HDMI.

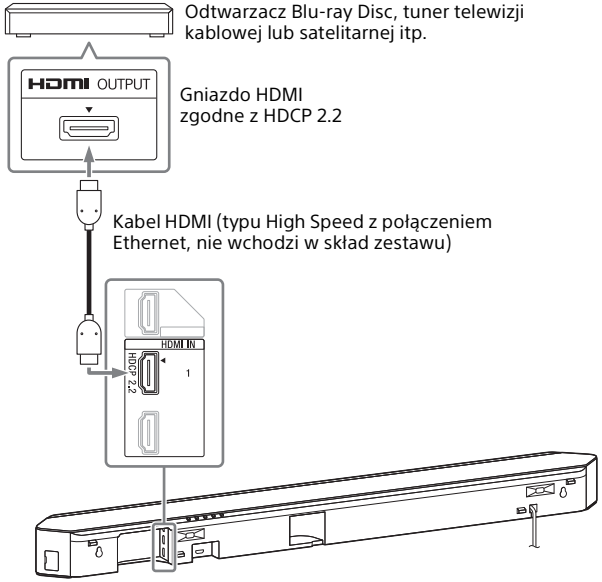
Jeżeli gniazdo HDMI telewizora jest oznaczone symbolem ARC i nie jest zgodne z HDCP 2.2

Jeżeli gniazdo HDMI telewizora jest oznaczone symbolem ARC i nie jest zgodne z HDCP 2.2, podłącz zestaw do gniazda HDMI telewizora zgodnego z HDCP 2.2 przy użyciu kabla HDMI. Następnie podłącz cyfrowy przewód optyczny do wyjściowego gniazda optycznego telewizora, aby słuchać cyfrowego dźwięku.



Podłączanie urządzeń 4K

Podłącz urządzenie 4K do gniazda HDMI IN 1 głośnika Bar Speaker. Szczegółowe informacje, czy urządzenie jest zgodne z HDCP 2.2, można znaleźć w instrukcji obsługi dostarczonej z urządzeniem.



Korzystanie z wyświetlacza konfiguracji

Istnieje wiele możliwości regulacji różnych elementów, takich jak obraz i dźwięk.
Ustawienia domyślne są podkreślone.

1 Naciśnij przycisk HOME.
Na ekranie telewizora wyświetlone zostanie menu główne.

2 Naciśnij przycisk ↑, aby wybrać [Konfiguracja].

3 Naciśnij przycisk ↑/↓, aby wybrać ikonę kategorii konfiguracji, a następnie naciśnij przycisk ⊕.

Ikona	Objaśnienie
	[Aktualizacja oprogramowania] (strona 22) Aktualizacja oprogramowania zestawu.
	[Nastawienia wideo] (strona 23) Dostosowanie ustawień ekranu do typu telewizora.
	[Nastawienia audio] (strona 24) Dostosowanie ustawień dźwięku do typu gniazd łączących.
	[Nastawienia Bluetooth] (strona 24) Szczegółowe ustawienia funkcji BLUETOOTH.
	[Nastawienia systemu] (strona 25) Ustawienia związane z zestawem.
	[Nastawienia sieciowe] (strona 27) Szczegółowe ustawienia Internetu i sieci domowej.
	[Ust. pom. wej.] (strona 28) Ustawienia pomijania wejścia dla każdego wejścia.
1-2-3	**[Łatwa konfiguracja] (strona 28)** Ponowne uruchamianie łatwej konfiguracji celem wprowadzenia podstawowych ustawień.
1-2-3	**[Łatwe ustawienia sieciowe] (strona 28)** Uruchamianie [Łatwe ustawienia sieciowe] celem wprowadzenia podstawowych ustawień sieciowych.
	[Resetowanie] (strona 28) Resetowanie zestawu do domyślnych ustawień fabrycznych.

[Aktualizacja oprogramowania]

Aktualizacja oprogramowania do najnowszej wersji umożliwia korzystanie z najnowszych funkcji.
W czasie aktualizacji oprogramowania na wyświetlaczu panelu przedniego pojawia się „UPDT". Po zakończeniu aktualizacji zestaw zostaje automatycznie zresetowany.
W trakcie operacji aktualizacji nie włączaj ani nie wyłączaj zestawu ani nie obsługuj zestawu lub telewizora. Poczekaj na zakończenie aktualizacji oprogramowania.

Uwagi

- Więcej informacji na temat funkcji aktualizacji można znaleźć na następującej witrynie:
  www.sony.eu/support
- Jeśli chcesz przeprowadzać aktualizację oprogramowania automatycznie (strona 26), ustaw opcję [Automatyczna aktualizacja] na wartość [Włącz]. W niektórych przypadkach aktualizacja oprogramowania może być przeprowadzania nawet wówczas, jeśli opcja [Automatyczna aktualizacja] zostanie ustawiona na wartość [Wyłącz].

■ [Aktualizacja sieciowa]

Aktualizacja oprogramowania zestawu przy użyciu dostępnej sieci. Upewnij się, że sieć ma połączenie z Internetem.

■ [Aktualizuj za pomocą pamięci USB]

Aktualizacja oprogramowania przy użyciu pamięci USB. Upewnij się, że folder aktualizacji oprogramowania nosi prawidłową nazwę „UPDATE".

[Nastawienia wideo]

■ [Rodzaj TV]

[16:9]: Wybierz tę opcję w przypadku podłączania do telewizora szerokoekranowego lub z funkcją trybu szerokoekranowego.
[4:3]: Wybierz tę opcję w przypadku podłączania do telewizora z ekranem 4:3 bez funkcji trybu szerokoekranowego.

■ [Rozdzielczość wyjścia wideo]

[Auto]: Wyświetlanie sygnału wideo zgodnie z rozdzielczością telewizora lub podłączonego urządzenia.
[480i/576i]*, [480p/576p]*, [720p], [1080i], [1080p]: Wyświetlanie sygnału wideo zgodnie z wybranym ustawieniem rozdzielczości.

* Jeśli zestaw kolorów odtwarzanej zawartości to NTSC, rozdzielczość sygnałów wideo można przekonwertować tylko na [480i] i [480p].

■ [Wyjście 24p]

[Zawartość sieci Wyjście 24p]
Ta funkcja służy do ustawienia wyjścia sygnałowego z gniazda HDMI OUT (ARC) w zestawie podczas korzystania z funkcji Odbicie lustrzane ekranu.
[Auto]: Wyświetlanie sygnałów wideo w rozdzielczości 24p tylko po podłączeniu do telewizora obsługującego rozdzielczość 1080/24p za pośrednictwem łącza HDMI, gdy w ustawieniu [Rozdzielczość wyjścia wideo] wybrano wartość [Auto] lub [1080p].
[Wyłącz]: Wybierz to ustawienie, gdy telewizor nie obsługuje sygnałów wideo w rozdzielczości 1080/24p.

■ [Wyjście 4K]

[Auto1]: Wyświetlanie sygnałów wideo 2K (1920 × 1080) podczas odtwarzania wideo i sygnałów wideo 4K przy odtwarzaniu zdjęć po podłączeniu do urządzenia obsługującego technologię 4K, wyprodukowanego przez Sony.
Wyświetlanie sygnałów wideo 4K podczas odtwarzania materiałów wideo 24p lub odtwarzania zdjęć po podłączeniu do urządzenia innego niż urządzenie obsługujące technologię 4K, wyprodukowane przez Sony.
To ustawienie nie jest dostępne w przypadku odtwarzania obrazów wideo 3D.
[Auto2]: Automatyczne odtwarzanie sygnałów wideo 4K/24p po podłączeniu do urządzenia obsługującego rozdzielczość 4K/24p i wprowadzeniu odpowiednich ustawień w sekcji [Zawartość sieci Wyjście 24p] w obszarze [Wyjście 24p], a także odtwarzanie zdjęć 4K/24p podczas odtwarzania plików zdjęć.
[Wyłącz]: Wyłączanie funkcji.

Uwaga

Jeśli urządzenie wyprodukowane przez Sony nie zostanie wykryte po wybraniu [Auto1], ustawienie będzie miało taki sam skutek jak ustawienie [Auto2].

■ [YCbCr/RGB (HDMI)]

[Auto]: Automatyczne wykrywanie typu urządzenia zewnętrznego, a następnie przełączenie na pasujące ustawienie kolorów.
[YCbCr (4:2:2)]: Wysyłanie sygnałów wideo YCbCr 4:2:2.
[YCbCr (4:4:4)]: Wysyłanie sygnałów wideo YCbCr 4:4:4.
[RGB]: Wybierz tę opcję w przypadku podłączania do urządzenia z gniazdem DVI zgodnym z HDCP.

■ [Wyjście HDMI w Deep Colour]

[Auto]: Standardowo zalecana opcja.
[12bitów], [10bitów]: Wyświetlanie sygnałów wideo 12bit/10bit, jeśli podłączony telewizor obsługuje technologię Deep Colour.
[Wyłącz]: Wybierz to ustawienie, jeśli obraz jest niestabilny lub kolory wydają się nienaturalne.

ciąg dalszy

■ [Wideo bezpośrednie]

Po wybraniu wejścia [HDMI1], [HDMI2] lub [HDMI3] można wyłączyć wyświetlacz ekranowy głośnika Bar Speaker.
Funkcja ta jest przydatna podczas korzystania z gier, ponieważ umożliwia wyświetlenie całego ekranu gry.
[Włącz]: Wyłączanie wyświetlacza ekranowego. Informacje nie będą wyświetlane na ekranie telewizora, a przyciski OPTIONS i DISPLAY nie będą działać.
[Wyłącz]: Wyświetlanie informacji na ekranie telewizora tylko w przypadku zmiany ustawień, na przykład wybrania pola dźwiękowego.

■ [SBM] (Super Bit Mapping)

[Włącz]: Wygładzanie gradacji wyświetlanych sygnałów wideo z gniazda HDMI OUT (ARC).
[Wyłącz]: Wybierz to ustawienie, jeśli sygnały wideo są zniekształcone, a kolor jest nienaturalny.

[Nastawienia audio]

■ [DSEE HX]

Ta funkcja jest dostępna tylko w przypadku wybrania [Music] jako pola dźwiękowego.
[Włącz]: Zwiększenie rozdzielczości pliku dźwiękowego do wysokiej rozdzielczości i odtwarzanie czystego dźwięku o szerokim zakresie, który często ulega utracie (strona 10).
[Wyłącz]: Wyłączony

■ [Audio DRC]

Można kompresować zakres dynamiki ścieżki dźwiękowej.
[Auto]: Automatyczna kompresja dźwięku zakodowanego w formacie Dolby TrueHD.
[Włącz]: Zestaw odtwarza ścieżkę dźwiękową w zakresie dynamiki przewidzianym przez technologa realizującego nagranie.
[Wyłącz]: Brak kompresji zakresu dynamiki.

■ [Ustawienia tłumienia — Analog]

Podczas słuchania urządzenia podłączonego do gniazd ANALOG IN może wystąpić zniekształcenie. Można temu zapobiec, tłumiąc poziom wejściowy w zestawie.
[Włącz]: Tłumi poziom wejściowy. Przy tym ustawieniu poziom wyjściowy zmniejszy się.
[Wyłącz]: Normalny poziom wejściowy.

■ [Wyjście audio]

Można wybrać metodę odtwarzania sygnału wyjściowego audio.
[Głośnik]: Odtwarzanie dźwięku wielokanałowego tylko z głośników zestawu.
[Głośnik+HDMI]: Odtwarzanie dźwięku wielokanałowego z głośników zestawu i 2-kanałowych liniowych sygnałów PCM z gniazda HDMI OUT (ARC).
[HDMI]: Odtwarzanie dźwięku tylko z gniazda HDMI OUT (ARC). Format dźwięku zależy od podłączonego urządzenia.

Uwagi

- Jeśli w ustawieniu [Sterowanie przez HDMI] wybrano wartość [Włącz] (strona 26), ustawienie [Wyjście audio] automatycznie przyjmuje wartość [Głośnik+HDMI] i nie można go zmienić.
- Sygnały audio nie są wysyłane z gniazda HDMI OUT (ARC), gdy ustawienie [Wyjście audio] ma wartość [Głośnik+HDMI], a ustawienie [Tryb wejścia audio HDMI1] (strona 26) ma wartość [TV]. (Dotyczy wyłącznie modelu europejskiego)

[Nastawienia Bluetooth]

■ [Tryb Bluetooth]

Można odtwarzać materiały z urządzenia zdalnego przy użyciu tego zestawu albo słuchać dźwięku z zestawu przy użyciu innego urządzenia, na przykład słuchawek.
[Odbiornik]: Zestaw znajduje się w trybie odbiornika, co umożliwia odbieranie i odtwarzanie dźwięku z urządzenia zdalnego.
[Nadajnik]: Zestaw znajduje się w trybie nadajnika, co umożliwia wysyłanie dźwięku do urządzenia zdalnego. W przypadku

przełączenia wejścia systemu na wyświetlaczu panelu przedniego pojawia się komunikat [BT TX].
[Wyłącz]: Funkcja BLUETOOTH jest wyłączona i nie można wybrać wejścia [Bluetooth Audio].

Uwaga

Można połączyć się z urządzeniem zdalnym przy użyciu funkcji słuchania jednym dotknięciem, nawet jeśli w ustawieniu [Tryb Bluetooth] wybrano wartość [Wyłącz].

■ **[Lista urządzenia]**
Wyświetlanie listy sparowanych i wykrytych urządzeń BLUETOOTH (urządzenie SNK), jeśli w ustawieniu [Tryb Bluetooth] wybrano wartość [Nadajnik].

■ **[Gotowość Bluetooth]**
Można ustawić [Gotowość Bluetooth], aby możliwe było włączenie zestawu przy użyciu urządzenia BLUETOOTH, nawet gdy zestaw znajduje się w trybie czuwania. Ta funkcja jest dostępna tylko w przypadku wprowadzenia w ustawieniu [Tryb Bluetooth] wartości [Odbiornik] lub [Nadajnik].
[Włącz]: Po nawiązaniu połączenia BLUETOOTH ze sparowanego urządzenia BLUETOOTH zestaw włącza się automatycznie.
[Wyłącz]: Wyłączony

■ **[Bluetooth Codec - AAC]**
Ta funkcja jest dostępna tylko w przypadku wprowadzenia w ustawieniu [Tryb Bluetooth] wartości [Odbiornik] lub [Nadajnik].
[Włącz]: Włącz kodek AAC.
[Wyłącz]: Wyłącz kodek AAC.

Uwaga

Można odtwarzać dźwięk wysokiej jakości, jeśli włączono kompresję AAC, a urządzenie obsługuje AAC. Jeśli przy użyciu urządzenia nie słychać dźwięku AAC, wybierz [Wyłącz].

■ **[Bluetooth Codec - LDAC]**
Ta funkcja jest dostępna tylko w przypadku wprowadzenia w ustawieniu [Tryb Bluetooth] wartości [Odbiornik] lub [Nadajnik].
[Włącz]: Włącz kodek LDAC.
[Wyłącz]: Wyłącz kodek LDAC.

Uwaga

Można odtwarzać dźwięk wyższej jakości, jeśli włączono kompresję LDAC, a urządzenie obsługuje LDAC. Jeśli przy użyciu urządzenia nie słychać dźwięku LDAC, wybierz [Wyłącz].

■ **[Jakość odtw. Bezprzewodowego]**
Można ustawić przepływność transmisji w odtwarzaniu LDAC. Ta funkcja jest dostępna tylko w przypadku wprowadzenia w ustawieniu [Tryb Bluetooth] wartości [Nadajnik], a w ustawieniu [Bluetooth Codec - LDAC] wartości [Włącz].
[Auto]: Szybkość przesyłania danych jest automatycznie zmieniana w zależności od środowiska. Jeśli odtwarzanie dźwięku w tym trybie jest niestabilne, użyj któregoś z trzech innych trybów.
[Jakość dźwięku]: Użyta jest najwyższa przepływność. Dźwięk jest przesyłany w wyższej jakości, ale jego odtwarzanie w przypadku niedostatecznej jakości łącza może czasami być niestabilne.
[Standard]: Użyta jest średnia przepływność. Ustawienie to cechuje się równowagą jakości dźwięku i stabilności odtwarzania.
[Połączenie]: Priorytetem jest stabilność. Dźwięk może mieć rozsądną jakość, a stan połączenia najprawdopodobniej będzie stabilny. Ustawienie to jest zalecane w przypadku niestabilnego połączenia.

[Nastawienia systemu]

■ **[Język menu ekranowego]**
Można ustawić język wyświetlacza ekranowego zestawu.

■ **[Podłączenie dźwięku bezprzewodowego]**
Można wprowadzać dodatkowe ustawienia zestawu bezprzewodowego. Aby uzyskać szczegółowe informacje, patrz „Więcej ustawień zestawu bezprzewodowego (subwoofer)” (strona 36).

ciąg dalszy

■ **[IR-Repeater]**
[Włącz]: Sygnały zdalne dotyczące telewizora są przesyłane z tyłu głośnika Bar Speaker (strona 36).
[Wyłącz]: Wyłączanie funkcji.

■ **[Ustawienia HDMI]**
[Sterowanie przez HDMI]
[Włącz]: Włączanie funkcji [Sterowanie przez HDMI]. Jeśli urządzenia są połączone kablem HDMI, za pomocą jednego z nich można obsługiwać drugie i odwrotnie.
[Wyłącz]: Wyłączony
[Audio Return Channel]
Ta funkcja jest dostępna po podłączeniu zestawu do gniazda HDMI IN telewizora obsługującego funkcję Audio Return Channel i po wybraniu w ustawieniu [Sterowanie przez HDMI] wartości [Włącz].
[Auto]: Zestaw może odbierać cyfrowy sygnał audio telewizora automatycznie przez kabel HDMI.
[Wyłącz]: Wyłączony
[Gotowość przez]
Można przekazywać sygnały HDMI do telewizora, nawet gdy zestaw znajduje się w trybie czuwania. Ta funkcja jest dostępna po wprowadzeniu w ustawieniu [Sterowanie przez HDMI] wartości [Włącz].
[Auto]: Przekazywanie sygnałów z gniazda HDMI OUT (ARC), jeśli telewizor jest włączony, a zestaw znajduje się w trybie czuwania. W porównaniu z ustawieniem [Włącz] ustawienie to umożliwia oszczędzanie energii w trybie czuwania.
[Włącz]: Jeśli zestaw znajduje się w trybie czuwania, sygnały są zawsze przekazywane z gniazda HDMI OUT (ARC). Zalecamy wybranie tego ustawienia w razie podłączenia telewizora innego niż BRAVIA.
[Wyłącz]: Gdy zestaw znajduje się w trybie czuwania, nie są przekazywane żadne sygnały. W porównaniu z ustawieniem [Włącz] ustawienie to umożliwia oszczędzanie energii w trybie czuwania.
[Tryb wejścia audio HDMI1] (dotyczy wyłącznie modeli europejskich)
Można wybrać wejście audio urządzenia podłączonego do gniazda HDMI IN 1.
[HDMI1]: Dźwięk urządzenia podłączonego do gniazda HDMI IN 1 jest przesyłany z gniazda HDMI IN 1.
[TV]: Dźwięk urządzenia podłączonego do gniazda HDMI IN 1 jest przesyłany z gniazda DIGITAL IN (TV).

■ **[Szybki start/Gotowość sieciowa]**
[Włącz]: Skrócenie czasu uruchamiania z trybu czuwania. Umożliwia szybkie rozpoczęcie obsługi zestawu po włączeniu.
[Wyłącz]: Wyłączony

■ **[Automatyczny tryb gotowości]**
[Włącz]: Włączanie funkcji [Automatyczny tryb gotowości]. Jeśli zestaw nie jest obsługiwany przez około 20 minut, automatycznie przełącza się w tryb czuwania.
[Wyłącz]: Wyłączony

■ **[Automatyczne wyświetlenie]**
[Włącz]: Automatyczne wyświetlanie informacji na ekranie telewizora podczas zmiany sygnałów audio, trybu obrazu itp.
[Wyłącz]: Wyświetlanie informacji tylko po naciśnięciu przycisku DISPLAY.

■ **[Informacja o aktualizacji oprogr.]**
[Włącz]: Zestaw informuje użytkownika o najnowszej wersji oprogramowania (strona 22).
[Wyłącz]: Wyłączony

■ **[Nast. aut. Aktualizacji]**
[Automatyczna aktualizacja]
[Włącz]: Aktualizacja oprogramowania jest przeprowadzana automatycznie w godzinach 02:00–05:00 czasu lokalnego w wybranej [Strefa czasowa], gdy zestaw nie jest używany. W przypadku ustawienia opcji [Szybki start/Gotowość sieciowa] na wartość [Wyłącz] aktualizacja oprogramowania jest przeprowadzana po wyłączeniu zestawu.
[Wyłącz]: Wyłączony
[Strefa czasowa]
Wybierz kraj/region.

Uwagi

- W niektórych przypadkach aktualizacja oprogramowania może być przeprowadzania nawet wówczas, jeśli opcja [Automatyczna aktualizacja] zostanie ustawiona na wartość [Wyłącz].
- Aktualizacja oprogramowania jest przeprowadzana automatycznie w przeciągu 11 dni od wprowadzenia na rynek nowej wersji oprogramowania.

■ [Nazwa urządzenia]

Można zmienić nazwę tego zestawu zgodnie z preferencjami, aby był lepiej rozpoznawalny podczas korzystania z funkcji [Bluetooth Audio] lub [Odbicie lustrzane ekranu]. Nazwa ta jest używana także z innymi sieciami, na przykład z siecią domową. Postępuj zgodnie z instrukcjami na ekranie i wprowadź nazwę przy użyciu klawiatury oprogramowania.

■ [Informacje o systemie]

Można wyświetlić informacje o wersji oprogramowania i adresie MAC zestawu.

■ [Informacje dotyczące licencji oprogramowania]

Można wyświetlić informacje na temat licencji oprogramowania.

[Nastawienia sieciowe]

■ [Nastawienia dla Internetu]

Podłącz wcześniej zestaw do sieci.
[Konfiguracja przewodowa]: Wybierz to ustawienie w przypadku łączenia z routerem szerokopasmowym przy użyciu kabla LAN.
[Konfiguracja bezprzew. (wbud.)]: Wybierz to ustawienie w przypadku korzystania z wbudowanej funkcji Wi-Fi zestawu, aby połączyć się z siecią bezprzewodową.

Wskazówka

Aby uzyskać więcej informacji, odwiedź poniższą stronę internetową i zapoznaj się z odpowiedziami na często zadawane pytania:
www.sony.eu/support

■ [Status połączenia sieci]

Wyświetlanie aktualnego stanu połączenia sieciowego.

■ [Diagnostyka łączności sieciowej]

Można uruchomić diagnostykę sieci, aby sprawdzić, czy połączenie sieciowe zostało nawiązane poprawnie.

■ [Cz. rad. Odbicie lustrzane ekranu]

W przypadku korzystania z wielu systemów bezprzewodowych, na przykład bezprzewodowej sieci LAN, sygnały bezprzewodowe mogą być niestabilne. W takiej sytuacji można poprawić stabilność odtwarzania, ustawiając priorytetowy kanał częstotliwości radiowej dla Odbicie lustrzane ekranu.
[Auto]: Standardowo zalecana opcja. Zestaw automatycznie wybiera najlepszy kanał dla Odbicie lustrzane ekranu.
[CH 1]/[CH 6]/[CH 11]: Kanał jest wybierany pod kątem połączenia Odbicie lustrzane ekranu.

■ [Ustawienia serwera połączenia]

Umożliwia określenie, czy wyświetlać podłączony serwer sieci domowej.

■ [Dostęp do autom. render.]

[Włącz]: Zezwolenie na automatyczny dostęp z nowo wykrytego kontrolera sieci domowej.
[Wyłącz]: Wyłączony

■ [Renderer - kontrola dostępu]

Umożliwia wyświetlanie listy produktów zgodnych z kontrolerem sieci domowej i ustawienie, czy przyjmować polecenia od kontrolerów znajdujących się na liście.

■ [Sterowanie zewnętrzne]

[Włącz]: Umożliwia obsługę zestawu przy użyciu domowego kontrolera automatyzacji.
[Wyłącz]: Wyłączony

ciąg dalszy

■ **[Zdalne uruchamianie]**
[Włącz]: Umożliwia włączanie zestawu za pośrednictwem urządzenia powiązanego przez sieć, gdy zestaw znajduje się w trybie czuwania.
[Wyłącz]: Nie można włączyć zestawu za pośrednictwem urządzenia powiązanego przez sieć.

[Ust. pom. wej.]

Ustawienie pomijania to wygodna funkcja umożliwiająca pomijanie nieużywanych wejść po wyborze funkcji przez naciśnięcie przycisku INPUT.
[Nie pomijaj]: Zestaw nie pomija wybranego wejścia.
[Pomiń]: Zestaw pomija wybrane wejście.

Uwaga

Jeśli w ustawieniu wybrano wartość [Pomiń], po naciśnięciu przycisku INPUT w czasie, gdy wyświetlane jest menu główne, ikona wejścia pojawia się jako wyszarzona.

[Łatwa konfiguracja]

Uruchom funkcję [Łatwa konfiguracja], aby wprowadzić podstawowe ustawienia początkowe i podstawowe ustawienia sieci dotyczące zestawu. Postępuj zgodnie z instrukcjami na ekranie.

[Łatwe ustawienia sieciowe]

Uruchamianie [Łatwe ustawienia sieciowe] celem wprowadzenia podstawowych ustawień sieciowych. Postępuj zgodnie z instrukcjami na ekranie.

[Resetowanie]

■ **[Zresetuj do nastawień fabrycznych]**
Można zresetować ustawienia zestawu do domyślnych wartości fabrycznych, wybierając grupę ustawień. Wszystkie ustawienia w obrębie grupy zostaną zresetowane.

■ **[Inicjalizuj informacje osobiste]**
Można wymazać dane osobowe przechowywane w zestawie.

Uwaga

W przypadku utylizacji, przekazania lub odsprzedaży zestawu prosimy usunąć wszystkie dane osobowe ze względów bezpieczeństwa. Prosimy podejmować odpowiednie działania, na przykład wylogowywać się po skorzystaniu z usługi sieciowej.

Korzystanie z menu opcji

Po naciśnięciu przycisku OPTIONS dostępne są różne ustawienia i operacje odtwarzania. Dostępne pozycje różnią się w zależności od sytuacji.

Wspólne opcje

[A/V SYNC]
Dostosowanie odstępu czasowego między obrazem a dźwiękiem (strona 30).

[Sound Field]
Zmiana ustawień pola dźwiękowego (strona 9).

[Football]
Wybór trybu futbolowego (strona 9).

[Night]
Wybór trybu nocnego (strona 10).

[Voice]
Wybór trybu głosowego (strona 10).

[Powtórz nast.]
Ustawienie powtarzania odtwarzania.

[Odtwórz/Zatrzymaj]
Rozpoczęcie lub zatrzymanie odtwarzania.

[Odtwórz od początku]
Odtwarzanie pozycji od początku.

[Zmiana kategorii]
Służy do przełączania między kategoriami ♫ [Muzyka] a 📷 [Zdjęcia] w wejściu [USB] lub [Home Network]. Ta pozycja jest dostępna tylko wówczas, jeśli dla tej kategorii dostępna jest lista wyświetlania.

Dotyczy wyłącznie ♫ [Muzyka]

[Ustaw. odt. losowego]
Ustawienie odtwarzania losowego.

[Dodaj BGM do slajd.]
Rejestracja plików muzycznych w pamięci USB jako muzyki odtwarzanej w tle pokazu slajdów (BGM).

Dotyczy wyłącznie 📷 [Zdjęcia]

[Pokaz slajdów]
Rozpoczęcie pokazu slajdów.

[Prędk. pok. slajd.]
Zmiana szybkości pokazu slajdów.

[Efekt pok. slajdów]
Ustawienie efektu podczas odtwarzania pokazu slajdów.

[Pokaz slajdów BGM]
- [Wyłącz]: Wyłączanie funkcji.
- [Moja muzyka z USB]: Ustawienie plików muzycznych zarejestrowanych w [Dodaj BGM do slajd.].

[Zmiana wyświetlania]
Przełączanie między [Widok tabeli] a [Widok listy].

[Obróć w lewo]
Obrócenie zdjęcia przeciwnie do ruchu wskazówek zegara o 90 stopni.

[Obróć w prawo]
Obrócenie zdjęcia zgodnie z ruchem wskazówek zegara o 90 stopni.

[Zobacz obraz]
Wyświetlenie wybranego obrazu.

ciąg dalszy

Regulacja opóźnienia między obrazem a dźwiękiem (A/V SYNC)

Jeśli dźwięk nie pasuje do obrazów na ekranie telewizora, można ustawić opóźnienie między obrazem a dźwiękiem dla poniższych wejść.
Metoda ustawiania różni się w zależności od wejścia.

W przypadku wybrania wejścia [HDMI1], [HDMI2] lub [HDMI3]

1 **Naciśnij przycisk OPTIONS.**
Na ekranie telewizora wyświetlone zostanie menu opcji.

2 **Wybierz [A/V SYNC].**

3 **Ustaw opóźnienie przy użyciu przycisków ←/→ i ⊕.**
Opóźnienie można ustawiać w zakresie od 0 ms do 300 ms, w odstępach co 25 ms.

W przypadku wybrania wejścia [TV]

1 **Naciśnij przycisk OPTIONS.**
Na wyświetlaczu panelu przedniego pojawi się komunikat „SYNC".

2 **Naciśnij przycisk ⊕ lub →.**

3 **Ustaw opóźnienie przy użyciu przycisków ↑/↓ i ⊕.**
Opóźnienie można ustawiać w zakresie od 0 ms do 300 ms, w odstępach co 25 ms.

4 **Naciśnij przycisk OPTIONS.**
Menu opcji na wyświetlaczu panelu przedniego zostanie wyłączone.

Sterowanie zestawem za pomocą smartfona lub tabletu (SongPal)

SongPal to specjalistyczna aplikacja przeznaczona do obsługi przy użyciu smartfona lub tabletu urządzeń audio zgodnych z technologią SongPal wyprodukowanych przez firmę Sony. Wyszukaj aplikację SongPal w sklepie Google Play i pobierz ją przy użyciu smartfona lub tabletu.

SongPal umożliwia...
– zmienianie często używanych ustawień, wybieranie wejścia zestawu i regulowanie głośności;
– korzystanie z treści muzycznych zestawu przechowywanych na serwerze sieci domowej lub smartfonie;
– korzystanie z wizualnych dodatków do muzyki dzięki wyświetlaczowi smartfona;
– łatwe konfigurowanie ustawień połączenia Wi-Fi przy użyciu aplikacji SongPal, jeśli router Wi-Fi nie obsługuje funkcji WPS;
– korzystanie z funkcji SongPal Link (strona 32).

Uwagi

- Przed rozpoczęciem wykonywania opisanych poniżej czynności pamiętaj, aby w ustawieniu [Tryb Bluetooth] wybrać wartość [Odbiornik] (strona 24).
- Ten zestaw jest zgodny z aplikacją SongPal w wersji 3.0 i nowszych.
- Aplikacja SongPal korzysta z funkcji sieciowej (strona 15) i funkcji BLUETOOTH (strona 11) zestawu.
- Specyfikacje i wygląd ekranu aplikacji SongPal mogą ulec zmianie bez uprzedzenia.

Sterowanie za pomocą urządzenia z systemem Android

1 **Naciśnij przycisk I/⏻ (włącz/tryb czuwania).**
Włączy się wyświetlacz głośnika Bar Speaker.

2 **Wyszukaj SongPal w urządzeniu z systemem Android i pobierz tę aplikację.**

3 **Uruchom aplikację SongPal.**

4 **Połącz zestaw i urządzenie z systemem Android przy użyciu połączenia BLUETOOTH (strona 11) lub połączenia sieciowego (strona 15).**

Wskazówka
Można połączyć urządzenie z systemem Android z funkcją NFC (strona 12).

5 **Postępuj zgodnie z instrukcjami aplikacji SongPal.**

Sterowanie za pomocą urządzenia iPhone/iPod touch

1 **Naciśnij przycisk I/⏻ (włącz/tryb czuwania).**
Włączy się wyświetlacz głośnika Bar Speaker.

2 **Wyszukaj SongPal w urządzeniu iPhone/iPod touch i pobierz tę aplikację.**

3 **Uruchom aplikację SongPal.**

4 **Połącz zestaw i iPhone'a/iPod touch przy użyciu połączenia BLUETOOTH (strona 11) lub połączenia sieciowego (strona 15).**

5 **Postępuj zgodnie z instrukcjami aplikacji SongPal.**

ciąg dalszy

Słuchanie tej samej muzyki na wielu urządzeniach/ słuchanie innej muzyki w innej lokalizacji (SongPal Link)

Można jednocześnie słuchać w wielu pokojach muzyki przechowywanej na komputerze lub smartfonie albo muzyki z serwisów muzycznych.
Więcej szczegółów na temat działania aplikacji SongPal Link można znaleźć na stronie
http://www.sony.net/nasite

Korzystanie z funkcji Sterowanie przez HDMI na potrzeby „BRAVIA" Sync

Ta funkcja jest dostępna na telewizorach z funkcją „BRAVIA" Sync. Obsługa opisanych poniżej funkcji jest prostsza po podłączeniu przy użyciu produktów z kablem HDMI wyprodukowanych przez Sony, obsługujących funkcję Sterowanie przez HDMI.
Aby włączyć funkcję Sterowanie przez HDMI, wybierz w ustawieniu [Sterowanie przez HDMI] wartość [Włącz] (strona 26).

Uwagi

- Aby korzystać z funkcji „BRAVIA" Sync, pamiętaj, aby po nawiązaniu połączenia HDMI włączyć zestaw i wszystkie podłączone urządzenia.
- W zależności od ustawień podłączonego urządzenia funkcja Sterowanie przez HDMI może nie działać prawidłowo. Należy zapoznać się z instrukcją obsługi danego urządzenia.

Wyłączanie zestawu

Po wyłączeniu telewizora następuje automatyczne wyłączenie zestawu i podłączonych urządzeń.

Uwagi

- Podczas odtwarzania muzyki zestaw nie wyłącza się automatycznie.
- Funkcja wyłączania zestawu może działać z urządzeniami innymi niż te wyprodukowane przez firmę Sony, ale nie gwarantujemy prawidłowego funkcjonowania.

One-Touch Play

Podczas odtwarzania materiałów za pomocą urządzenia (odtwarzacza Blu-ray Disc, „PlayStation®4" itp.) podłączonego do zestawu kablem HDMI zestaw i telewizor włączają się automatycznie, a wejście zestawu automatycznie przełącza się na odpowiednie wejście HDMI.

Uwagi

- Niektóre urządzenia mogą nie obsługiwać powyższej funkcji.

- Po wybraniu w ustawieniu [Gotowość przez] wartości [Auto] lub [Włącz] (strona 26), a następnie odtworzeniu materiałów w podłączonym urządzeniu, gdy zestaw znajduje się w trybie czuwania, dźwięk i obraz mogą być odtwarzane tylko z telewizora, podczas gdy zestaw pozostaje w trybie czuwania.
- Funkcja One-Touch Play może działać z urządzeniami innymi niż te wyprodukowane przez firmę Sony, ale nie gwarantujemy prawidłowego funkcjonowania.

Sterowanie opcjami audio zestawu

Włączenie zestawu podczas oglądania telewizji powoduje automatyczne odtwarzanie z głośników dźwięku oglądanego programu.
Głośność zestawu jest ustawiana zgodnie z regulacją poziomu głośności za pomocą telewizyjnego pilota zdalnego sterowania.
Jeśli w momencie, gdy wyłączono telewizor ostatnim razem, odtwarzany dźwięk pochodził z głośników, w przypadku ponownego włączenia telewizora, zestaw zostanie włączony automatycznie.
Z funkcji tej można korzystać także podczas korzystania z funkcji Twin Picture (Picture and Picture (P&P)) w telewizorze.

- Jeśli wybrano wejście [TV], [HDMI1], [HDMI2] lub [HDMI3], dźwięk może być odtwarzany z zestawu.
- Jeśli wybrano wejście inne niż [TV], [HDMI1], [HDMI2] lub [HDMI3], dźwięk jest odtwarzany tylko z telewizora w przypadku korzystania z funkcji Twin Picture. Po wyłączeniu funkcji Twin Picture dźwięk jest odtwarzany z zestawu.

Uwagi

- Liczba dotycząca poziomu głośności zestawu jest wyświetlana na ekranie telewizora w zależności od modelu telewizora. Może się ona różnić od liczby na wyświetlaczu panelu przedniego głośnika Bar Speaker.
- Funkcja sterowania audio zestawu może działać z urządzeniami innymi niż te wyprodukowane przez firmę Sony, ale nie gwarantujemy prawidłowego funkcjonowania.

Audio Return Channel

Można odtwarzać dźwięk z telewizora za pośrednictwem zestawu, używając tylko jednego kabla HDMI. Aby uzyskać informacje o tym ustawieniu, patrz „[Audio Return Channel]" (strona 26)

Uwaga

Funkcja Audio Return Channel może działać z urządzeniami innymi niż te wyprodukowane przez firmę Sony, ale nie gwarantujemy prawidłowego funkcjonowania.

Funkcja synchronizacji sterowania przez HDMI

Funkcja [Sterowanie przez HDMI] zestawu automatycznie staje się aktywna przez aktywowanie funkcji sterowania przez HDMI (BRAVIA Sync) w telewizorze. W takim wypadku na wyświetlaczu panelu przedniego głośnika Bar Speaker wyświetlany jest komunikat „DONE".

Uwagi

- Jeśli powyższa konfiguracja nie działa, można ustawić funkcję [Sterowanie przez HDMI] ręcznie. Aby uzyskać szczegółowe informacje, patrz „[Ustawienia HDMI]" (strona 26).
- Funkcja synchronizacji sterowania przez HDMI jest zastrzeżoną funkcją Sony. Funkcja ta nie może działać z urządzeniami innymi niż te wyprodukowane przez firmę Sony.

Synchronizacja eliminacji echa

Korzystając z funkcji Social Viewing podczas oglądania programów telewizyjnych, można ograniczyć zjawisko echa. Rozmowy stają się wyraźniejsze.

- Jeśli aktualnie wybrane wejście to [TV], [HDMI1], [HDMI2] to [HDMI3], sygnał wejściowy jest automatycznie zmieniany na [TV]. Dźwięk funkcji Social Viewing i programów telewizyjnych jest odtwarzany przez zestaw.
- Jeśli aktualnie wybrane wejście jest inne niż [TV], [HDMI1], [HDMI2] lub [HDMI3], dźwięk funkcji Social Viewing i odtwarzanej zawartości jest odtwarzany przez telewizor.

ciąg dalszy

Uwagi

- Funkcja ta działa tylko w przypadku telewizorów obsługujących funkcję Social Viewing. Więcej szczegółów podano w instrukcji obsługi telewizora.
- Pamiętaj, aby odpowiednio ustawić odtwarzanie dźwięku w telewizorze, aby dźwięk mógł być odtwarzany przez ten zestaw.
- Synchronizacja eliminacji echa jest opatentowaną funkcją Sony. Funkcja ta nie działa z urządzeniami wyprodukowanymi przez firmę inną niż Sony.

Home Theatre Control

Ikona aplikacji Home Theatre Control jest wyświetlana na ekranie telewizora.
Można przełączyć ustawienia zestawu (np. zmienić wejście lub pole dźwiękowe) przy użyciu pilota zdalnego sterowania telewizora.

Uwagi

- Aby korzystać z funkcji sterowania kinem domowym, telewizor musi być podłączony do Internetu.
- Sterowanie kinem domowym jest opatentowaną funkcją Sony. Funkcja ta nie działa z urządzeniami wyprodukowanymi przez firmę inną niż Sony.

Automatyczne przełączanie języka

W przypadku zmiany języka wyświetlacza ekranowego telewizora język wyświetlacza ekranowego zestawu także ulega zmianie.

Uwagi dotyczące połączeń HDMI

- Użyj kabla HDMI (typu High Speed z połączeniem Ethernet). Jeśli jest używany standardowy kabel HDMI, obrazy 1080p, Deep Colour, 3D i 4K mogą nie być wyświetlane poprawnie.
- Użyj kabla zgodnego ze standardem HDMI. Użyj kabla HDMI (typu High Speed z połączeniem Ethernet) wyprodukowanego przez Sony i oznaczonego logo informującym o typie kabla.
- Nie zalecamy natomiast używania kabla HDMI-DVI.
- Sygnały audio (częstotliwość próbkowania, długość bitu itp.) przesyłane z gniazda HDMI mogą być tłumione przez podłączone urządzenie.
- W przypadku zmiany częstotliwości próbkowania lub liczby kanałów sygnałów wyjściowych audio w podłączonym urządzeniu dźwięk może być przerywany.
- Po wybraniu wejścia [TV] z gniazda HDMI OUT (ARC) będą odtwarzane sygnały wideo wybrane ostatnio dla jednego z gniazd HDMI IN 1/2/3.
- Zestaw obsługuje transmisję Deep Colour, „x.v.Colour”, 3D i 4K.
- Aby oglądać obrazy 3D, podłącz telewizor i urządzenia wideo obsługujące format 3D (odtwarzacz Blu-ray Disc, konsolę „PlayStation®4” itp.) do zestawu za pomocą kabli HDMI (typu High Speed z połączeniem Ethernet), załóż okulary 3D i rozpocznij odtwarzanie na przykład płyty Blu-ray Disc zgodnej z formatem 3D.
- Aby oglądać obrazy 4K, telewizor i odtwarzacze podłączone do zestawu muszą obsługiwać odtwarzanie obrazów 4K.

Uzyskiwanie dźwięku transmisji multipleksowej (Dual Mono)

Możesz cieszyć się dźwiękiem transmisji multipleksowej gdy zestaw kina domowego odbiera sygnał transmisji multipleksowej Dolby Digital.

Uwaga

Aby móc odbierać sygnał Dolby Digital musisz podłączyć telewizor lub inne urządzenie do gniazda DIGITAL IN (TV) za pomocą cyfrowego przewodu optycznego.
Jeżeli gniazdo HDMI IN na twoim telewizorze jest zgodne z funkcją kanału zwrotnego (strona 26), możesz odbierać sygnał dźwięku Dolby Digital przez przewód HDMI.

Naciskaj przycisk AUDIO aż sygnał, którego szukasz, zostanie wyświetlony na przednim panelu.

- „MAIN": Będzie odtwarzany dźwięk języka głównego.
- „SUB": Będzie odtwarzany dźwięk języka dodatkowego.
- „MN/SB": Usłyszysz dźwięk mieszany głównego języka i podjęzyków.

Dezaktywacja przycisków na głośniku Bar Speaker (blokada rodzicielska)

Można dezaktywować przyciski na głośniku Bar Speaker (z wyjątkiem **I**/⏻), aby zapobiec nieprawidłowej obsłudze zestawu, np. przez dzieci w trakcie zabawy.
Opisane czynności należy wykonać za pomocą przycisków na głośniku Bar Speaker.

Naciśnij i przytrzymaj przycisk INPUT na głośniku Bar Speaker, a następnie przyciski VOLUME –, VOLUME +, VOLUME –.

Na wyświetlaczu panelu przedniego pojawi się komunikat „LOCK".

Można teraz obsługiwać zestaw wyłącznie za pomocą pilota zdalnego sterowania.
Aby anulować, naciśnij i przytrzymaj przycisk INPUT na głośniku Bar Speaker, a następnie przyciski VOLUME –, VOLUME +, VOLUME –.
Na wyświetlaczu panelu przedniego pojawi się komunikat „UNLCK".

Zmiana jasności wyświetlacza

Można zmienić jasność wyświetlacza na przednim panelu oraz jasność niebieskiego wskaźnika LED.

Naciśnij kilkakrotnie przycisk DIMMER.

Można wybrać jeden z 3 poziomów jazności.*

* Jasność z ustawieniami „DIM1" i „DIM2" jest taka sama.

Uwaga

Wybór ustawienia „DIM2" wyłącza wyświetlacz na przednim panelu. Wyświetlacz włączy się automatycznie, gdy naciśniesz dowolny przycisk, a następnie wyłączy, jeżeli przez 10 sekund nie będziesz używał elementów sterowania zestawu. Jednak w niektórych przypadkach wyświetlacz panelu przedniego może nie wyłączyć się.

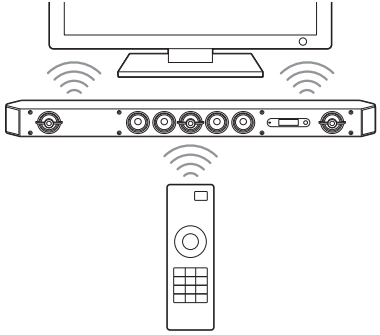
Oszczędzanie energii w trybie czuwania

Sprawdź, czy ustawiono następujące wartości:

– W ustawieniu [Gotowość Bluetooth] wybrano wartość [Wyłącz] (strona 25).
– W ustawieniu [Gotowość przez] wybrano wartość [Wyłącz] (strona 26).
– W ustawieniu [Szybki start/Gotowość sieciowa] wybrano wartość [Wyłącz] (strona 26).
– W ustawieniu [Zdalne uruchamianie] wybrano wartość [Wyłącz] (strona 28).

Włączanie funkcji przekaźnika sygnału (kiedy nie można sterować telewizorem)

Kiedy głośnik Bar Speaker zasłania czujnik zdalnego sterowania telewizora, pilot zdalnego sterowania telewizora może nie działać. W takim przypadku należy włączyć funkcję przekaźnika sygnału zestawu.
Można sterować telewizorem przy użyciu pilota zdalnego sterowania, wysyłając sygnał zdalny z tyłu głośnika Bar Speaker.



Uwaga

Pamiętaj, aby sprawdzić, czy pilot zdalnego sterowania telewizora nie może sterować telewizorem, a następnie wybierz w ustawieniu [IR-Repeater] wartość [Włącz] (strona 26). Jeśli w ustawieniu wybrano wartość [Włącz], gdy pilot zdalnego sterowania może sterować telewizorem, może wystąpić problem z wykonaniem żądanej operacji z powodu zakłóceń między poleceniem bezpośrednim z pilota zdalnego sterowania a poleceniem wysłanym za pośrednictwem zestawu.

1 **Naciśnij przycisk HOME.**
Na ekranie telewizora wyświetlone zostanie menu główne.

2 **Wybierz [Konfiguracja] - [Nastawienia systemu] z menu głównego.**

3 **Wybierz [IR-Repeater].**

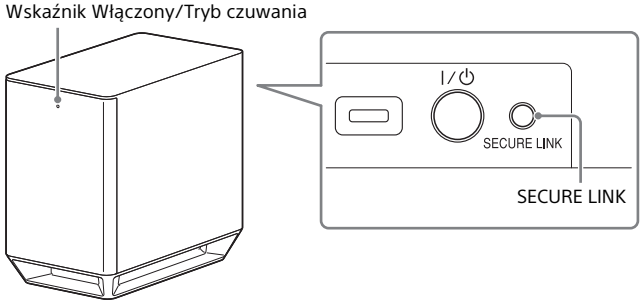
4 **Wybierz [Włącz].**

5 **Naciśnij przycisk HOME.**
Menu wyłączy się.

Uwaga

Na niektórych telewizorach ta funkcja może nie działać poprawnie.
W takim przypadku należy umieścić głośnik Bar Speaker nieco dalej od telewizora.

Więcej ustawień zestawu bezprzewodowego (subwoofer)



1 **Naciśnij przycisk HOME.**
Na ekranie telewizora wyświetlone zostanie menu główne.

2 **Wybierz [Konfiguracja] - [Nastawienia systemu] z menu głównego.**

3 **Wybierz [Podłączenie dźwięku bezprzewodowego].**
Pojawi się wyświetlacz [Podłączenie dźwięku bezprzewodowego].
•[Secure Link]
•[Pasmo częstotl radiowej]

Aktywowanie transmisji bezprzewodowej między określonymi urządzeniami

[Secure Link]

Można określić połączenie bezprzewodowe, aby połączyć zestaw z subwooferem przy użyciu funkcji Secure Link.
Funkcja ta może zapobiec zakłóceniom w przypadku korzystania z wielu produktów bezprzewodowych albo jeśli sąsiedzi używają takich produktów.

1 **Wybierz [Podłączenie dźwięku bezprzewodowego] w [Nastawienia systemu] (strona 37).**

2 **Wybierz [Secure Link].**

3 **Wybierz [Włącz].**

4 **Naciśnij przycisk SECURE LINK z tyłu subwoofera.**
W ciągu kilku minut przejdź do następnego punktu.

5 **Wybierz [Zacznij].**
Aby powrócić do poprzedniego wyświetlacza, wybierz [Anuluj].

6 **Gdy pojawi się komunikat [Ustawianie Secure Link zostało zakończone.], naciśnij ⊕.**
Wskaźnik Włączony/Tryb czuwania na subwooferze zaświeci się na pomarańczowo.
Jeśli pojawi się komunikat [Nie można ustawić Secure Link.], postępuj zgodnie z instrukcjami na ekranie.

Anulowanie funkcji bezpiecznego łącza

W przypadku głośnika Bar Speaker
W kroku 3 powyżej wybierz [Wyłącz].

W przypadku subwoofera
Naciśnij i przytrzymaj przycisk SECURE LINK z tyłu subwoofera przez kilka sekund, aż wskaźnik Włączony/Tryb czuwania na subwooferze zaświeci się na zielono lub zacznie migać na zielono.
Pamiętaj, aby nacisnąć przycisk SECURE LINK czubkiem długopisu itp.

Wybór pasma częstotliwości

[Pasmo częstotl radiowej]

Można wybrać pasmo częstotliwości.

1 **Wybierz [Podłączenie dźwięku bezprzewodowego] w [Nastawienia systemu] (strona 37).**

2 **Wybierz [Pasmo częstotl radiowej].**

3 **Wybierz żądane ustawienie.**
- [Auto]: Standardowo zalecana opcja. Zestaw automatycznie wybiera na potrzeby transmisji najmocniejsze pasmo częstotliwości.
- [5.2GHz], [5.8GHz]: Zestaw przesyła dźwięk zgodnie z wybranym pasmem transmisji.

Wskazówka
Zalecamy wybranie w ustawieniu [Pasmo częstotl radiowej] wartości [Auto].

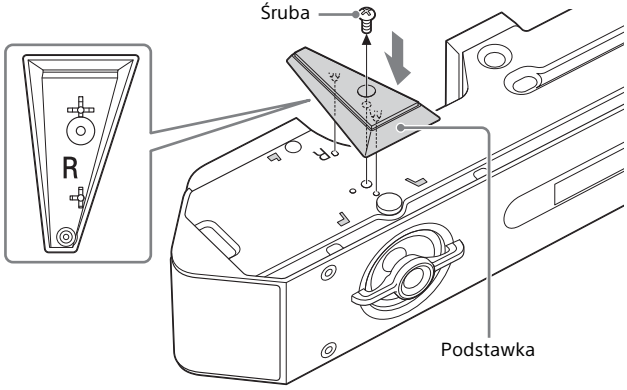
Modyfikowanie kąta głośnika Bar Speaker

Można zmienić kąt głośnika Bar Speaker, mocując na spodzie podstawki.
Sposób mocowania podstawek na spodzie głośnika Bar Speaker przedstawiono poniżej.

Uwagi

- Do słuchania dźwięku w wysokiej rozdzielczości zalecamy używanie zestawu bez podstawek.
- Przed zamontowaniem głośnika Bar Speaker na ścianie odłącz podstawki.

Zamocuj podstawki po obu stronach dolnej części głośnika Bar Speaker przy użyciu dołączonych śrub.



Wskazówka

Kształt podstawki do mocowania z prawej i lewej strony różni się. Przed zamocowaniem podstawki sprawdź wyryte na niej oznaczenie „R" lub „L".

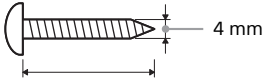
Montaż głośnika Bar Speaker na ścianie

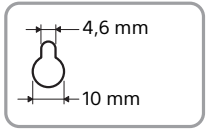
Głośnik Bar Speaker można zamontować na ścianie.

Uwagi

- Przed zamontowaniem głośnika Bar Speaker na ścianie odłącz podstawki (strona 38).
- Należy przygotować śruby (nie wchodzą w skład zestawu) odpowiednie do materiału i wytrzymałości ściany. Ponieważ ściany z płyt gipsowych są szczególnie słabe, należy przykręcić odpowiednio śruby do dwóch słupków dźwigara. Głośnik Bar Speaker należy zainstalować poziomo, wieszając go na śrubach na ciągłym płaskim fragmencie ściany.
- Instalację należy zlecić sprzedawcy firmy Sony lub licencjonowanemu wykonawcy. Podczas instalacji należy zwracać szczególną uwagę na bezpieczeństwo.
- Firma Sony nie ponosi odpowiedzialności za wypadki lub szkody spowodowane nieprawidłową instalacją, nieodpowiednią wytrzymałością ściany, nieprawidłowym montażem śrub, katastrofami naturalnymi itp.

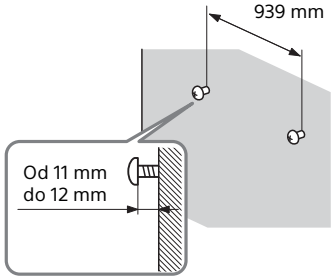
1 Przygotuj śruby (nie wchodzą w skład zestawu), które będą pasowały do otworów z tyłu głośnika Bar Speaker.



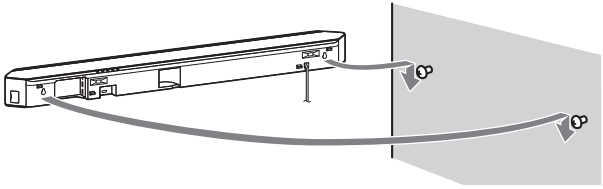


Otwór z tyłu głośnika Bar Speaker

2 **Wkręć śruby w dwa słupki w ścianie.**
Śruby powinny wystawać na 11 mm–12 mm.



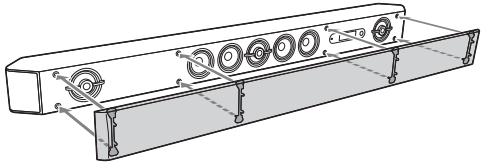
3 **Zawieś głośnik Bar Speaker na śrubach.**
Wyrównaj otwory z tyłu głośnika Bar Speaker ze śrubami, a następnie zawieś głośnik Bar Speaker na dwóch śrubach.



Uwaga
W przypadku korzystania z gniazda HDMI IN 3 głośnika Bar Speaker zamontowanego na ścianie podłącz kątowy prawy kabel HDMI (typu High Speed z połączeniem Ethernet).

Mocowanie osłony głośnika

Zamocuj osłonę głośnika równolegle do panelu przedniego.



Uwaga
W przypadku słuchania dźwięku o wysokiej rozdzielczości zalecamy korzystanie z zestawu bez mocowania osłony głośnika.

Środki ostrożności

Bezpieczeństwo

- Jeśli do zestawu dostanie się jakikolwiek przedmiot lub płyn, należy odłączyć przewód zasilania i przed dalszym użytkowaniem zestawu zlecić jego sprawdzenie wykwalifikowanej osobie.
- Nie wolno wspinać się na głośnik Bar Speaker ani na subwoofer, ponieważ grozi to upadkiem i obrażeniami ciała lub uszkodzeniem zestawu.

Źródła zasilania

- Przed rozpoczęciem używania zestawu należy sprawdzić, czy napięcie robocze jest zgodne z zasilaniem lokalnym. Napięcie robocze zostało podane na tabliczce znamionowej z tyłu głośnika Bar Speaker.
- Jeśli zestaw nie będzie używany przez dłuższy czas, należy upewnić się, że został odłączony od gniazda ściennego. Odłączając przewód zasilania, należy chwytać za wtyczkę; nie wolno ciągnąć za przewód.
- Ze względów bezpieczeństwa jeden bolec wtyczki jest szerszy od drugiego. Wtyczka może więc zostać podłączona do gniazda ściennego tylko w jeden sposób. Jeśli nie możesz do końca wprowadzić wtyczki do gniazda ściennego, skontaktuj się z dystrybutorem.
- Przewód zasilania należy wymieniać wyłącznie w specjalistycznych punktach serwisowych.

Nagrzewanie się urządzenia

Nagrzewanie się zestawu podczas pracy nie oznacza usterki. Jeśli zestaw jest ciągle używany przy wysokim poziomie głośności, temperatura zestawu z tyłu i z dołu obudowy znacznie rośnie. Aby uniknąć oparzenia, nie należy dotykać zestawu.

Lokalizacja urządzenia

- Zestaw należy ustawić w miejscu o odpowiedniej wentylacji, aby zapobiec przegrzewaniu i zwiększyć jego trwałość.
- Nie należy instalować zestawu w pobliżu źródeł ciepła ani w miejscu narażonym na bezpośrednie działanie promieni słonecznych, nadmierny kurz lub wstrząsy mechaniczne.
- Z tyłu głośnika Bar Speaker i subwoofera nie należy umieszczać żadnych przedmiotów, które mogłyby blokować otwory wentylacyjne i spowodować nieprawidłowe działanie.
- Jeśli zestaw jest używany w połączeniu z telewizorem, magnetowidem lub magnetofonem, mogą wystąpić zakłócenia, a jakość obrazu może ulec pogorszeniu. W takim przypadku należy odsunąć zestaw od telewizora, magnetowidu lub magnetofonu.
- Zachować ostrożność, stawiając zestaw na powierzchniach o specjalnym wykończeniu (woskiem, olejem, politurą itp.), ponieważ mogą ulec poplamieniu lub odbarwieniu.
- Zachować ostrożność, aby nie zranić się o narożniki głośnika Bar Speaker lub subwoofera.
- W przypadku wieszania głośnika Bar Speaker na ścianie zachowaj pod nim odległość co najmniej 3 cm.

Obsługa subwoofera

Podczas podnoszenia subwoofera nie wkładać ręki w szczelinę urządzenia. Może to spowodować uszkodzenie membrany głośnika. Podczas podnoszenia subwoofera należy podtrzymywać go od spodu.

Obsługa

Przed podłączeniem innych urządzeń należy wyłączyć zestaw i odłączyć przewód zasilania.

W razie wystąpienia nieregularności kolorów na ekranie pobliskiego telewizora

W przypadku niektórych typów telewizorów mogą wystąpić nieregularności kolorów.

W razie wystąpienia nieregularności kolorów...

Wyłącz telewizor, a następnie włącz go ponownie po upływie 15–30 minut.

Jeśli nieregularność kolorów jest ciągle widoczna...

Odsuń zestaw od telewizora.

Czyszczenie

Zestaw należy czyścić miękką, suchą ściereczką. Nie używać szorstkich ściereczek, proszku czyszczącego ani rozpuszczalników, takich jak alkohol lub benzyna.

W razie jakichkolwiek pytań lub problemów dotyczących zestawu należy skontaktować się z lokalnym przedstawicielem firmy Sony.

Oświadczenie dotyczące usług oferowanych przez strony trzecie

Usługi oferowane przez strony trzeciej mogą ulec zmianie, wstrzymaniu lub zakończeniu bez uprzedzenia. Sony nie ponosi odpowiedzialności za tego rodzaju sytuacje.

Uwagi na temat aktualizacji

Zestaw umożliwia automatyczne aktualizowanie oprogramowania po podłączeniu do Internetu przez sieć przewodową lub bezprzewodową. Aktualizacje zwiększają wygodę i bezpieczeństwo dodawania nowych funkcji oraz korzystania z zestawu.
Jeśli nie chcesz korzystać z automatycznych aktualizacji, możesz wyłączyć tę funkcję przy użyciu aplikacji SongPal zainstalowanej na smartfonie lub tablecie. Zestaw może jednak aktualizować oprogramowanie automatycznie, np. ze względów bezpieczeństwa, nawet jeśli funkcja ta jest wyłączona. Po wyłączeniu tej funkcji można także zaktualizować oprogramowanie przy użyciu menu ustawień. Więcej szczegółów na ten temat znajduje się w sekcji „Korzystanie z wyświetlacza konfiguracji” (strona 22).
W trakcie aktualizacji nie można korzystać z zestawu.

Prawa autorskie

Zestaw wyposażono w systemy Dolby* Digital i DTS** Digital Surround System.

* Wyprodukowano na licencji firmy Dolby Laboratories.
Dolby oraz symbol podwójnego D są znakami towarowymi firmy Dolby Laboratories.

** Informacje na temat patentów DTS zawiera witryna internetowa http://patents.dts.com. Wyprodukowano na licencji firmy DTS Licensing Limited. DTS, DTS-HD, symbol oraz DTS i symbol są zastrzeżonymi znakami towarowymi, a DTS-HD Master Audio jest znakiem towarowym firmy DTS, Inc. © DTS, Inc. Wszelkie prawa zastrzeżone.

Nazwa i logo BLUETOOTH® są zastrzeżonymi znakami towarowymi firmy Bluetooth SIG, Inc., a jakiekolwiek ich wykorzystanie przez firmę Sony podlega licencji. Pozostałe znaki towarowe i nazwy handlowe należą do przedsiębiorstw, które je zarejestrowały.

Zestaw wyposażono w technologię High-Definition Multimedia Interface (HDMI™).
HDMI i HDMI High-Definition Multimedia Interface oraz logo HDMI są znakami towarowymi lub zastrzeżonymi znakami towarowymi firmy HDMI Licensing LLC w Stanach Zjednoczonych i innych krajach.

Znak N jest znakiem towarowym lub zastrzeżonym znakiem towarowym firmy NFC Forum, Inc. w Stanach Zjednoczonych i innych krajach.

Android i Google Play są znakami towarowymi firmy Google Inc.

Google Cast to znak towarowy firmy Google Inc.

„Xperia” jest znakiem towarowym firmy Sony Mobile Communications AB.

ciąg dalszy

Apple, logo Apple, iPhone, iPod, iPod touch i Retina są znakami towarowymi firmy Apple Inc., zastrzeżonymi w Stanach Zjednoczonych i innych krajach. App Store jest znakiem usługowym firmy Apple Inc.

„Made for iPod"oraz „Made for iPhone" oznaczają akcesoria elektroniczne zaprojektowane do współpracy, odpowiednio, z urządzeniami iPod i iPhone, które uzyskały certyfikację producenta za zgodność ze standardami jakości firmy Apple. Firma Apple nie ponosi odpowiedzialności za korzystanie z tego urządzenia ani za jego zgodność z normami bezpieczeństwa i lokalnymi przepisami. Uwaga: korzystanie z tego akcesorium wraz z urządzeniem iPod lub iPhone może wpływać na jakość komunikacji bezprzewodowej.

Logo „BRAVIA" jest znakiem towarowym firmy Sony Corporation.

„ClearAudio+" jest znakiem towarowym firmy Sony Corporation.

„x.v.Colour" i logo „x.v.Colour" są znakami towarowymi firmy Sony Corporation.

„PlayStation®" jest zastrzeżonym znakiem towarowym firmy Sony Computer Entertainment Inc.

Technologia i patenty kodowania dźwięku MPEG Layer-3 na licencji Fraunhofer IIS i Thomson.

Windows Media jest zastrzeżonym znakiem towarowym lub znakiem towarowym firmy Microsoft Corporation w Stanach Zjednoczonych i/lub innych krajach.
Produkt jest chroniony określonymi prawami własności intelektualnej firmy Microsoft Corporation. Zabrania się użytkowania lub dystrybucji takiej technologii oddzielnie od produktu bez licencji firmy Microsoft lub autoryzowanego podmiotu zależnego firmy Microsoft.

Oprogramowanie Opera® Devices SDK firmy Opera Software ASA.
Copyright 1995-2013 Opera Software ASA. Wszelkie prawa zastrzeżone.

POWERED BY OPERA®

Wi-Fi®, Wi-Fi Protected Access®, Wi-Fi Alliance® i Wi-Fi CERTIFIED Miracast® są zastrzeżonymi znakami towarowymi Wi-Fi Alliance.

Wi-Fi CERTIFIED™, WPA™, WPA2™, Wi-Fi Protected Setup™ i Miracast™ są znakami towarowymi Wi-Fi Alliance.

LDAC™ i logo LDAC są znakami towarowymi firmy Sony Corporation.

LDAC to stworzona przez firmę Sony technologia kodowania audio, która umożliwia przesyłanie Dźwięku wysokiej rozdzielczości (Hi-Res) nawet przez połączenie BLUETOOTH. W przeciwieństwie do innych technologii kodowania zgodnych z BLUETOOTH, takich jak SBC, ta technologia działa bez konwersji w dół dźwięku wysokiej rozdzielczości*, a także umożliwia przesyłanie mniej więcej trzy razy większej ilości danych** przez sieć bezprzewodową BLUETOOTH niż inne technologie, zapewniając przy tym niespotykaną jakość dźwięku. Jest to możliwe dzięki wydajnemu kodowaniu i optymalnemu tworzeniu pakietów.

* Z wyjątkiem materiałów w formacie DSD

** W porównaniu z technologią SBC (Subband Coding) po wybraniu szybkości bitowej 990 kb/s (96/48 kHz) lub 909 kb/s (88,2/44,1 kHz)

Niniejszy produkt zawiera oprogramowanie objęte licencją GNU General Public License („GPL") lub licencją GNU Lesser General Public License („LGPL"). Przyznają one klientom prawo do pozyskiwania, modyfikowania i redystrybucji kodu źródłowego danego oprogramowania zgodnie z warunkami licencji GPL lub LGPL.

Szczegółowe informacje na temat licencji GPL, LGPL i innych licencji na oprogramowanie można znaleźć w pozycji [Informacje dotyczące licencji oprogramowania] w sekcji [Nastawienia systemu] menu [Konfiguracja] produktu.

Kod źródłowy oprogramowania wykorzystany w tym produkcie podlega licencji GPL oraz LGPL i jest dostępny w Internecie. Aby pobrać, odwiedź następującą witrynę:
Adres URL:
http://oss.sony.net/Products/Linux

Należy pamiętać, że Sony nie może odpowiedzieć na żadne pytania dotyczące zawartości tego kodu źródłowego.

„DSEE HX" jest znakiem towarowym firmy Sony Corporation.

Wszystkie inne znaki towarowe należą do odpowiednich właścicieli.

Wykrywanie i usuwanie usterek

Jeśli podczas użytkowania zestawu wystąpią problemy, przed przekazaniem go do serwisu należy skorzystać z poniższych informacji dotyczących usuwania usterek. Jeśli nie można usunąć problemu, należy skontaktować się z lokalnym przedstawicielem firmy Sony.
Przekazując urządzenia do serwisu, należy dostarczyć zarówno głośnik Bar Speaker jak i subwoofer, nawet jeśli wydaje się, że tylko jedno urządzenie nie działa prawidłowo.

Zasilanie

Zestaw nie włącza się.

→ Sprawdź, czy przewód zasilania jest dobrze podłączony.
→ Wyjmij przewód zasilania z gniazda ściennego i włóż go ponownie po kilku minutach.

Obraz

Brak obrazu lub obraz nie jest prawidłowo wyświetlany.

→ Wybierz odpowiednie urządzenie wejściowe (strona 7).
→ Naciskając przycisk INPUT, naciśnij przyciski VOLUME +, VOLUME –, VOLUME + na głośniku Bar Speaker, aby ustawić rozdzielczość wyjściową wideo na najniższy poziom.

Brak obrazu po połączeniu przy użyciu kabla HDMI.

→ W przypadku podłączania urządzenia obsługującego technologię HDCP 2.2 należy pamiętać, aby podłączyć je do gniazda HDMI IN 1, a telewizor do gniazda HDMI OUT (ARC) zestawu.
→ Zestaw jest podłączony do urządzenia wejściowego, które nie obsługuje technologii HDCP (High-bandwidth Digital Content Protection). W takim przypadku należy sprawdzić dane technicznie podłączonego urządzenia.
→ Odłącz kabel HDMI i podłącz go ponownie. Upewnij się, że kabel został włożony poprawnie.

ciąg dalszy

Obrazy 3D z gniazda HDMI IN 1/2/3 nie pojawiają się na ekranie telewizora.

→ W przypadku niektórych telewizorów lub urządzeń wideo zawartość 3D może nie być widoczna. Sprawdź obsługiwany format wideo HDMI (strona 55).

Obrazy 4K z gniazda HDMI IN 1/2/3 nie pojawiają się na ekranie telewizora.

→ W przypadku niektórych telewizorów lub urządzeń wideo zawartość 4K może nie być widoczna. Sprawdź możliwości i ustawienia wideo telewizora oraz urządzenia wideo.
→ Użyj kabla HDMI (typu High Speed z połączeniem Ethernet).

Gdy zestaw znajduje się w trybie czuwania, żaden obraz z telewizora nie jest wysyłany.

→ Gdy zestaw przejdzie w stan czuwania, wyświetlany jest obraz z urządzenia HDMI wybranego jako ostatnie przez wyłączeniem zestawu. Jeśli odtwarzasz zawartość z innego urządzenia, odtwórz zawartość na urządzeniu i wykonaj operację One-Touch Play lub włącz zestaw, aby wybrać urządzenie HDMI, z którego chcesz odtwarzać zawartość.
→ Dla ustawienia [Gotowość przez] wybierz wartość [Włącz] w [Ustawienia HDMI] (strona 26).

Obraz nie jest wyświetlany na całym ekranie telewizora.

→ Zaznacz ustawienie [Rodzaj TV] w [Nastawienia wideo] (strona 23).
→ Format obrazu w danym urządzeniu jest stały.

Na ekranie telewizora pojawiają się nieregularności kolorów.

→ Jeśli nieregularność kolorów występuje przez dłuższy czas, wyłącz telewizor, a następnie włącz go ponownie po upływie 15–30 minut.
→ Sprawdź, czy w pobliżu zestawu nie ma żadnego obiektu magnetycznego (zatrzask magnetyczny na stoliku pod telewizor, urządzenie medyczne, zabawka itp.).

Obrazy z gniazda HDMI są zniekształcone.

→ Wideo z urządzenia podłączonego do gniazda HDMI może być zniekształcone. W takim wypadku dla ustawienia [Wideo bezpośrednie] wybierz wartość [Włącz] (strona 24).

Dźwięk

Brak odtwarzania dźwięku z telewizora przez zestaw.

→ Wybierz [TV] z menu głównego(strona 7).
→ W zależności od kolejności włączenia telewizora i systemu, system może wejść w tryb wyciszenia, a na wyświetlaczu panelu przedniego może pojawić się komunikat „Muting". W takim przypadku włącz najpierw telewizor, a następnie system.
→ W ustawieniach głośników w telewizorze (BRAVIA) wybierz opcję System audio. Szczegółowe informacje o ustawieniach telewizora znajdziesz w jego instrukcji obsługi.
→ Sprawdź podłączenie kabla HDMI, cyfrowego przewodu optycznego lub przewodu audio, który jest podłączony do zestawu i telewizora (więcej informacji można znaleźć w dołączonym Przewodniku uruchamiania).
→ Zwiększ głośność w telewizorze lub anuluj wyciszenie.
→ Kiedy zestaw jest podłączony za pomocą kabla HDMI do telewizora zgodnego z technologią Audio Return Channel (ARC), upewnij się, że kabel ten jest podłączony do gniazda wejściowego HDMI (ARC) telewizora (więcej informacji można znaleźć w dołączonym Przewodniku uruchamiania).
→ Jeśli telewizor nie obsługuje technologii Audio Return Channel (ARC), podłącz cyfrowy przewód optyczny poza kablem HDMI, aby odtwarzać dźwięk (więcej informacji można znaleźć w dołączonym Przewodniku uruchamiania).
→ Ustaw opcję [Sterowanie przez HDMI] na wartość [Włącz], a następnie ustaw [Audio Return Channel] na wartość [Auto] (strona 26).

Dźwięk jest odtwarzany przez zestaw i telewizor.

→ Wyłącz dźwięk zestawu lub telewizora.

Dźwięk odtwarzany z zestawu nie jest zsynchronizowany z obrazem.

→ Dla ustawienia [A/V SYNC] wybierz wartość [0ms], jeśli jest ustawione na zakres od [25ms] do [300ms] (strona 30).

Z urządzenia podłączonego do zestawu nie słychać żadnego dźwięku lub słychać tylko bardzo cichy dźwięk.

→ Naciśnij przycisk + na pilocie zdalnego sterowania i sprawdź poziom głośności (strona 50).

→ Naciśnij przycisk 🔇 lub + na pilocie zdalnego sterowania, aby wyłączyć funkcję wyciszania (strona 50).
→ Upewnij się, że źródło wejściowe zostało wybrane prawidłowo. Należy wypróbować inne źródła wejściowe, kilkakrotnie naciskając przycisk INPUT na pilocie zdalnego sterowania (strona 7).
→ Sprawdź, czy wszystkie kable i przewody zestawu i podłączonego urządzenia są dobrze umieszczone w gniazdach.

Z subwoofera nie słychać żadnego dźwięku lub słychać tylko bardzo cichy dźwięk.

→ Aby zwiększyć głośność subwoofera, naciśnij przycisk SW + na pilocie zdalnego sterowania (strona 50).
→ Upewnij się, że wskaźnik Włączony/Tryb czuwania na subwooferze świeci na zielono. W przeciwnym razie zapoznaj się z sekcją „Nie słychać dźwięku z subwoofera" w rozdziale „Dźwięk bezprzewodowy" (strona 46).
→ Subwoofer służy do reprodukcji niskich tonów. W przypadku źródeł wejściowych, które charakteryzują się niewielką ilością tonów niskich (np. transmisja telewizyjna), dźwięk z subwoofera może być trudny do usłyszenia.
→ Podczas odtwarzania treści zgodnej z technologią ochrony praw autorskich (HDCP) nie słuchać jej z subwoofera.

Nie można uzyskać efektu przestrzennego.

→ W zależności od sygnału wejściowego i ustawień pola dźwiękowego, przetwarzanie dźwięku przestrzennego może nie działać efektywnie. Odczucie efektu dźwięku przestrzennego zależy od programu lub płyty.
→ Aby odtwarzać wielokanałowy sygnał audio, należy sprawdzić ustawienie wyjścia sygnału audio w urządzeniu podłączonym do zestawu. Szczegółowe informacje zawiera instrukcja obsługi dostarczona z podłączonym urządzeniem.

Urządzenie USB

Urządzenie USB nie jest rozpoznawane.

→ Spróbuj wykonać poniższe czynności:
① Wyłącz zestaw.
② Wyjmij urządzenie USB i podłącz je ponownie.
③ Włącz zestaw.
→ Upewnij się, że urządzenie USB jest dobrze podłączone do portu (USB) (strona 8).
→ Sprawdź, czy urządzenie USB ani kabel nie są uszkodzone.
→ Upewnij się, że urządzenie USB jest włączone.
→ Jeśli urządzenie USB jest połączone przez koncentrator USB, odłącz je i podłącz bezpośrednio do zestawu.

BLUETOOTH

Nie można utworzyć połączenia BLUETOOTH.

→ Upewnij się, że niebieski wskaźnik głośnika Bar Speaker świeci się (strona 11).

Stan zestawu	Stan niebieskiego wskaźnika
Podczas parowania BLUETOOTH	Miga szybko
Zestaw próbuje połączyć się z urządzeniem BLUETOOTH	Miga
Zestaw połączył się z urządzeniem BLUETOOTH	Świeci
Zestaw znajduje się w trybie czuwania BLUETOOTH (kiedy zestaw jest wyłączony)	Nie świeci

→ Upewnij się, że podłączane urządzenie BLUETOOTH oraz funkcja BLUETOOTH są włączone.
→ Umieść zestaw i urządzenie BLUETOOTH jak najbliżej siebie.
→ Ponownie sparuj zestaw z urządzeniem BLUETOOTH. Wcześniej może być koniecznie anulowanie parowania z zestawem przy użyciu urządzenia BLUETOOTH.

Nie można przeprowadzić parowania.

→ Umieść zestaw i urządzenie BLUETOOTH jak najbliżej siebie.
→ Upewnij się, że zestaw nie jest zakłócany przez urządzenie bezprzewodowej sieci LAN, inne urządzenia bezprzewodowe pasma 2.4 GHz ani kuchenkę mikrofalową. Jeśli w pobliżu znajduje się urządzenie generujące promieniowanie elektromagnetyczne, odsuń je od zestawu.

Nie można połączyć.

→ Informacje o parowaniu zostały skasowane. Ponownie wykonaj operację parowania (strona 11).

ciąg dalszy

Nie można używać funkcji NFC.

→ Funkcja NFC jest niedostępna w przypadku odbiorników obsługujących standard BLUETOOTH (np. słuchawek). Aby słuchać dźwięku przy użyciu odbiornika obsługującego funkcję BLUETOOTH, zapoznaj się z rozdziałem „Słuchanie dźwięku poprzez przesył do odbiornika obsługującego funkcję BLUETOOTH" (strona 13).

Podłączone urządzenie BLUETOOTH nie odtwarza dźwięku.

→ Upewnij się, że niebieski wskaźnik głośnika Bar Speaker świeci się (strona 11).
→ Umieść zestaw i urządzenie BLUETOOTH jak najbliżej siebie.
→ Jeśli w pobliżu znajduje się urządzenie generujące promieniowanie elektromagnetyczne, na przykład urządzenie bezprzewodowej sieci LAN, inne urządzenia BLUETOOTH lub kuchenka mikrofalowa, odsuń je od zestawu.
→ Usuń wszelkie przeszkody występujące pomiędzy zestawem a urządzeniem BLUETOOTH lub odsuń od nich zestaw.
→ Zmień położenie połączonego urządzenia BLUETOOTH.
→ Zmień częstotliwość bezprzewodowej sieci LAN w pobliskim routerze Wi-Fi lub komputerze na pasmo 5 GHz.
→ Zwiększ głośność w podłączonym urządzeniu BLUETOOTH.

Połączenie z siecią

Zestaw nie może połączyć się z siecią.

→ Sprawdź połączenie sieciowe (strona 15) i ustawienia sieci (strona 27).

Połączenie sieci bezprzewodowej LAN

Nie można nawiązać w komputerze połączenia z Internetem po wykonaniu [Wi-Fi Protected Setup (WPS)].

→ W przypadku korzystania z funkcji Wi-Fi Protected Setup ustawienia bezprzewodowe routera mogą zmieniać się automatycznie przed skorygowaniem ustawień routera. W takim przypadku należy odpowiednio zmienić ustawienia komputera.

Zestaw nie może połączyć się z siecią lub połączenie sieciowe jest niestabilne.

→ Upewnij się, że router bezprzewodowej sieci LAN jest włączony.
→ Sprawdź połączenie sieciowe (strona 15) i ustawienia sieci (strona 27).
→ W zależności od środowiska użycia (w tym materiału ściennego), warunków odbioru fal radiowych lub przeszkód między zestawem a routerem bezprzewodowej sieci LAN odległość skutecznej komunikacji może uleć skróceniu. Ustaw zestaw i router bezprzewodowej sieci LAN bliżej siebie.
→ Urządzenia działające w paśmie częstotliwości 2,4 GHz, takie jak kuchenka mikrofalowa, BLUETOOTH lub cyfrowe urządzenie bezprzewodowe, mogą zakłócić komunikację. Odsuń głośnik Bar Speaker od tych urządzeń lub wyłącz je.
→ W zależności od środowiska użycia połączenie bezprzewodowej sieci LAN może być niestabilne, zwłaszcza podczas korzystania z funkcji BLUETOOTH zestawu. W takim przypadku należy skorygować środowisko użycia.

Router sieci bezprzewodowej, którego zamierzasz używać, nie jest wymieniony na liście sieci bezprzewodowej.

→ Naciśnij przycisk BACK, aby wrócić do poprzedniego ekranu i ponownie wypróbuj [Konfiguracja bezprzew. (wbud.)] (strona 16). Jeśli router sieci bezprzewodowej wciąż nie jest wykrywany, wybierz [Rejestracja nowego połączenia] z listy sieci, a następnie wybierz [Ręczna rejestracja], aby ręcznie wprowadzić nazwę sieci (SSID).

Dźwięk bezprzewodowy (subwoofer)

Nie słychać dźwięku z subwoofera.

→ Upewnij się, że przewód zasilania subwoofera jest podłączony prawidłowo (więcej informacji można znaleźć w dołączonym Przewodniku uruchamiania).
→ Wskaźnik Włączony/Tryb czuwania na subwooferze nie świeci się.
  – Upewnij się, że przewód zasilania subwoofera jest podłączony prawidłowo.
  – Naciśnij przycisk **I**/⏻ (włącz/tryb czuwania) na subwooferze, aby włączyć zasilanie.

→ Wskaźnik Włączony/Tryb czuwania na subwooferze powoli miga na zielono lub świeci na czerwono.
  – Przysuń bliżej subwoofer do głośnika Bar Speaker, aby wskaźnik Włączony/Tryb czuwania na subwooferze zaświecił się na zielono.
  – Wykonaj czynności opisane w części „Więcej ustawień zestawu bezprzewodowego (subwoofer)" (strona 36).
  – Sprawdź stan połączenia systemu dźwięku bezprzewodowego (strona 36).
→ Wskaźnik Włączony/Tryb czuwania na subwooferze miga szybko na zielono.
  – Skontaktuj się z lokalnym przedstawicielem firmy Sony.
→ Wskaźnik Włączony/Tryb czuwania na subwooferze miga na czerwono.
  – Naciśnij przycisk **I**/⏻ (włącz/tryb czuwania) subwoofera, aby wyłączyć zasilanie, i sprawdź, czy otwory wentylacyjne subwoofera nie są zablokowane.
→ Subwoofer służy do odtwarzania niskich tonów. Jeśli źródło wejściowe zawiera bardzo małą składową basów, jak w przypadku większości audycji telewizyjnych, tony niskie mogą być niesłyszalne.
→ Naciśnij przycisk SW ◿ + na pilocie zdalnego sterowania, aby zwiększyć poziom głośności subwoofera (strona 50).

Przerywany dźwięk lub występujący szum.

→ Jeśli w pobliżu znajduje się urządzenie, które generuje fale elektromagnetyczne, na przykład bezprzewodowa sieć LAN lub kuchenka mikrofalowa, odsuń od nich zestaw.
→ Jeśli między głośnikiem Bar Speaker a subwooferem występują jakieś przeszkody, przesuń je lub usuń.
→ Umieść głośnik Bar Speaker i subwoofer jak najbliżej siebie.
→ Zmień częstotliwość bezprzewodowej sieci LAN w pobliskim routerze Wi-Fi lub komputerze na pasmo 2,4 GHz.
→ Przełącz połączenie sieciowe telewizora lub odtwarzacza Blu-ray Disc z bezprzewodowego na przewodowe.

Pilot zdalnego sterowania

Pilot zdalnego sterowania zestawu nie działa.

→ Skieruj pilota zdalnego sterowania na czujnik zdalnego sterowania w głośniku Bar Speaker (strona 49).
→ Usuń wszystkie przeszkody znajdujące się między pilotem zdalnego sterowania i zestawem.
→ Wymień baterie w pilocie zdalnego sterowania na nowe, jeśli są wyczerpane.
→ Sprawdź, czy naciskasz prawidłowy przycisk na pilocie zdalnego sterowania.

Pilot zdalnego sterowania telewizora nie działa.

→ Problem można rozwiązać przez włączenie funkcji przekaźnika sygnału radiowego (strona 36).

Inne

Funkcja Sterowanie przez HDMI nie działa prawidłowo.

→ Sprawdź połączenie HDMI (więcej informacji można znaleźć w dołączonym Przewodniku uruchamiania).
→ Ustaw funkcję Sterowanie przez HDMI w telewizorze. Informacje na temat konfigurowania telewizora można znaleźć w instrukcji obsługi telewizora.
→ Upewnij się, że wszystkie podłączone urządzenia obsługują funkcję „BRAVIA" Sync.
→ Sprawdź ustawienia funkcji Sterowanie przez HDMI w podłączonym urządzeniu. Zapoznaj się z instrukcją obsługi dostarczoną z podłączonym urządzeniem.
→ Po podłączeniu/odłączeniu przewodu zasilania odczekaj ponad 15 sekund przed rozpoczęciem używania zestawu.
→ Jeśli wyjście audio urządzenia wideo zostanie podłączone do zestawu przy użyciu innego kabla niż kabel HDMI, dźwięk może nie być odtwarzany ze względu na funkcję „BRAVIA" Sync. W takim przypadku dla ustawienia [Sterowanie przez HDMI] wybierz wartość [Wyłącz] (strona 26) lub podłącz kabel z wyjścia audio urządzenia wideo bezpośrednio do telewizora.

ciąg dalszy

→ Typ i liczba urządzeń, którymi można sterować przy użyciu funkcji „BRAVIA" Sync są ograniczone przez standard HDMI CEC następująco:
  - Urządzenia nagrywające (nagrywarka Blu-ray Disc, nagrywarka DVD itp.): maks. 3
  - Urządzenia (odtwarzacz Blu-ray Disc, odtwarzacz DVD itp.): maks. 3 (z uwzględnieniem tego zestawu)
  - Urządzenia podobne do tunera: maks. 4
  - Zestaw audio (słuchawki): maks. 1 (z uwzględnieniem tego zestawu)

Na wyświetlaczu panelu przedniego naprzemiennie migają opcje „PRTCT", „PUSH" i „POWER".

→ Naciśnij przycisk **I/⏻** (włącz/tryb czuwania), aby wyłączyć zestaw. Gdy wskaźnik zniknie, odłącz przewód zasilania i sprawdź, czy nic nie zasłania otworów wentylacyjnych zestawu.

Na wyświetlaczu panelu przedniego pojawi się komunikat [BT TX].

→ Naciśnij przycisk RX/TX na pilocie, aby włączyć opcję [Odbiornik] trybu [Tryb Bluetooth]. W przypadku wybrania opcji [Nadajnik] trybu [Tryb Bluetooth] na wyświetlaczu panelu przedniego pojawia się komunikat [BT TX] (strona 13). Naciśnięcie przycisku RX/TX na pilocie powoduje wybranie opcji [Odbiornik] trybu [Tryb Bluetooth] i wyświetlenie wybranego wejścia na wyświetlaczu panelu przedniego (strona 24).

Czujniki w telewizorze nie działają prawidłowo.

→ Głośnik Bar Speaker może zasłaniać jakieś czujniki (na przykład czujnik światła) i odbiornik pilota zdalnego sterowania w telewizorze lub „nadajnik okularów 3D (transmisja podczerwieni)" telewizora 3D, który obsługuje zestaw okularów 3D na podczerwień lub komunikację bezprzewodową. Odsuń głośnik Bar Speaker od telewizora na odległość, która umożliwi prawidłowe działanie tych części. Położenie czujników i odbiornika pilota zdalnego sterowania zostało podane w instrukcji obsługi dostarczonej z telewizorem.

Reset

Jeśli zestaw nadal nie działa prawidłowo, zresetuj go w następujący sposób:

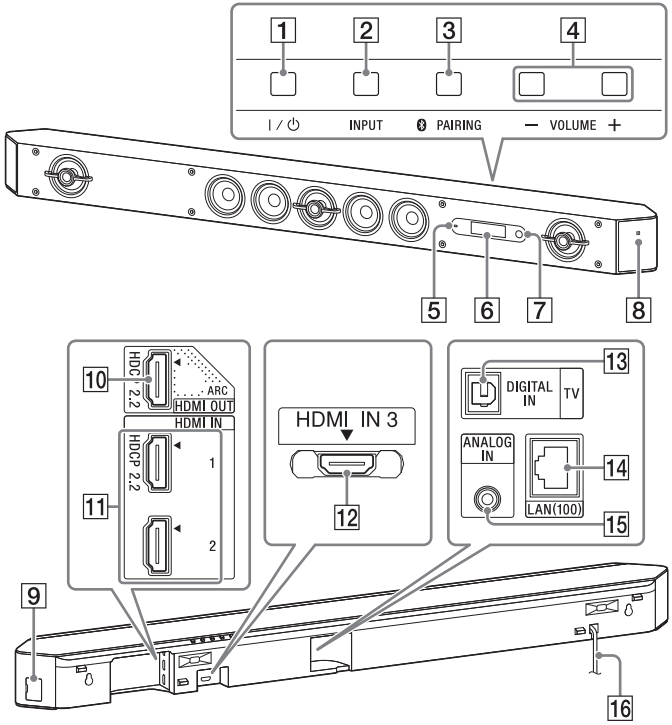
1. **Naciśnij przycisk I/⏻ (włącz/tryb czuwania), aby włączyć zestaw.**
2. **Naciśnij przycisk HOME.**
   Na ekranie telewizora wyświetlone zostanie menu główne.
3. **Wybierz [Konfiguracja] - [Resetowanie] z menu głównego.**
4. **Wybierz [Zresetuj do nastawień fabrycznych].**
5. **Wybierz pozycję menu, którą chcesz zresetować.**
6. **Wybierz [Zacznij].**

Anulowanie resetowania

W kroku 6 wybierz [Anuluj].

Instrukcja dotycząca części i elementów sterujących

Głośnik Bar Speaker



Przód

1 **Przycisk I/⏻ (włącz/tryb czuwania)**
2 **Przycisk INPUT**
3 **Przycisk PAIRING**
4 **Przyciski VOLUME +/–**
5 **Wskaźnik**
- Szybko miga (na niebiesko): Trwa parowanie BLUETOOTH.
- Miga (na niebiesko): Próba połączenia z urządzeniem BLUETOOTH.
- Świeci się (na niebiesko): Nawiązano połączenie BLUETOOTH.

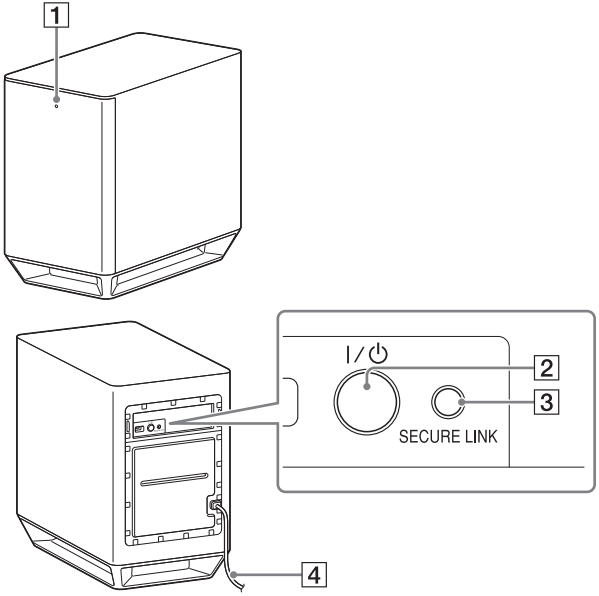
6 **Wyświetlacz**
7 **Czujnik zdalnego sterowania**
8 **Znak N**
Korzystając z funkcji NFC, dotknij znaku urządzeniem z funkcją NFC.

Tył

9 **Port ⏚ (USB)**
10 **Gniazdo HDMI OUT (ARC)**
To gniazdo obsługuje HDCP 2.2.
11 **Gniazda HDMI IN 1/2**
Gniazdo HDMI IN 1 obsługuje HDCP 2.2.
12 **Gniazdo HDMI IN 3**
W przypadku korzystania z gniazda HDMI IN 3 głośnika Bar Speaker zamontowanego na ścianie podłącz kątowy prawy kabel HDMI (typu High Speed z połączeniem Ethernet).
13 **Gniazdo DIGITAL IN (TV)**
14 **Port LAN(100)**
15 **Gniazdo ANALOG IN**
16 **Przewód zasilania**

ciąg dalszy

Subwoofer



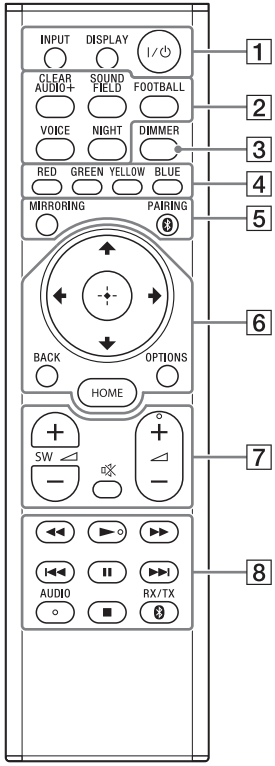
1 **Wskaźnik Włączony/Tryb czuwania**
- Świeci się (na czerwono): Zasilanie jest wyłączone.
- Świeci się (na zielono): Zasilanie jest włączone.
- Świeci się (na pomarańczowo): Nawiązano połączenie SECURE LINK.

2 **Przycisk I/⏻ (włącz/tryb czuwania)**

3 **Przycisk SECURE LINK**

4 **Przewód zasilania**

Pilot zdalnego sterowania



Na przyciskach AUDIO, ► i ⊿ + znajdują się wypukłe punkty. Wypukłe punkty ułatwiają odnalezienie przycisków na pilocie zdalnego sterowania.

1 **INPUT (strona 7)**
Wybór żądanego urządzenia.

DISPLAY
Wyświetlenie informacji o odtwarzaniu i przeglądaniu Internetu na ekranie telewizora.

I/⏻ (włącz/tryb czuwania)
Włączenie zestawu lub ustawienie go w trybie czuwania.

2 **Przyciski pola dźwiękowego (strona 9)**
ClearAudio+, Movie, Movie 2, Music, Game Studio, Music Arena, Standard

CLEARAUDIO+, SOUND FIELD, FOOTBALL, VOICE, NIGHT

3 **DIMMER (strona 35)**
Zmiana jasności wyświetlacza panelu przedniego i wskaźnika LED.

4 **Przyciski kolorów**
Przyciski skrótów do wyboru pozycji w niektórych menu.

5 **MIRRORING (strona 18)**
Wybór [Odbicie lustrzane ekranu].

PAIRING (strona 11)
Spróbuj wykonać parowanie przy użyciu funkcji BLUETOOTH.

6 **OPTIONS (strona 29)**
Wyświetlenie opcji menu na ekranie telewizora lub na wyświetlaczu na panelu przednim. (Lokalizacja różni się w zależności od wybranej funkcji.)

BACK
Powrót do poprzedniego wyświetlacza.

↑/↓/←/→
Przesunięcie wyróżnienia na wyświetlaną pozycję.

⊕ (potwierdzenie)
Wejście do wybranej pozycji.

HOME (strona 22)
Potwierdzenie lub wyjście z menu głównego.

7 **🔇 (tłumienie)**
Tymczasowe wyłączenie dźwięku.

◿ (głośność) +/–
Regulacja głośności.

SW ◿ (głośność subwoofera) +/–
Regulacja głośności basów.

8 **Przyciski operacji odtwarzania**
Patrz „Słuchanie/oglądanie” (strona 7).

◀◀/▶▶ (przewijanie do tyłu/do przodu)
Przeszukiwanie do tyłu lub do przodu.

I◀◀ /▶▶I (poprzednie/następne)
Wybór poprzedniego/następnego rozdziału, utworu lub pliku.

► (odtwarzane)
Rozpoczęcie lub wznowienie odtwarzania.

II (wstrzymanie)
Wstrzymanie lub wznowienie odtwarzanie.

■ (zatrzymanie)
Zatrzymanie odtwarzania.

AUDIO (strona 35)
Wybór formatu dźwięku.

RX/TX (odbiornik/nadajnik)
Przełączanie [Odbiornik] i [Nadajnik] trybu [Tryb Bluetooth] (strona 24).

Typy plików, które można odtwarzać

Muzyka

Kodek	Rozszerzenie
MP3 (MPEG-1 Audio Layer III)[1)]	.mp3
AAC/HE-AAC[1),2)]	.m4a, .aac[3)]
WMA9 Standard[2)]	.wma
WMA10 Pro[3)]	.wma
LPCM[1)]	.wav
FLAC[2)]	.flac, .fla
Dolby Digital[1),3)]	.ac3
DSF[2)]	.dsf
DSDIFF[2),4)]	.dff
AIFF[2)]	.aiff, .aif
ALAC[2)]	.m4a
Vorbis[3)]	.ogg
Monkey's Audio[3)]	.ape

Zdjęcia

Format	Rozszerzenie
JPEG	.jpeg, .jpg, .jpe
PNG	.png[5)]
GIF	.gif[5)]

1) Zestaw odtwarza pliki „.mka". Tych plików nie można odtwarzać na domowym serwerze sieciowym.
2) System może nie odtwarzać tego formatu pliku na serwerze sieci domowej.
3) Zestaw nie odtwarza tego formatu plików na domowym serwerze sieciowym.
4) System nie odtwarza plików zakodowanych w formacie DST.
5) Zestaw nie odtwarza animowanych plików PNG ani animowanych plików GIF.

Uwagi

- Mogą wystąpić problemy z odtwarzaniem niektórych plików w zależności od formatu, kodowania, warunków nagrywania i domowego serwera sieciowego.
- Mogą wystąpić problemy z odtwarzaniem plików edytowanych na komputerze.
- W przypadku niektórych plików przewijanie do przodu i do tyłu może być niedostępne.
- Zestaw nie odtwarza plików kodowanych, takich jak DRM i Lossless.
- Zestaw rozpoznaje następującą liczbę plików lub folderów na urządzeniach USB:
  – do folderów w 9. warstwie (w tym folderze głównym)
  – do 500 plików/folderów w pojedynczej warstwie
- Zestaw rozpoznaje następującą liczbę plików lub folderów przechowywanych na domowym serwerze sieciowym:
  – do folderów w 19. warstwie
  – do 999 plików/folderów w pojedynczej warstwie
- Niektóre urządzenia USB mogą nie działać z tym zestawem.
- Zestaw rozpoznaje urządzenia Mass Storage Class (MSC) (takie jak pamięć flash lub dysk twardy), Still Image Capture Devices (SICD) i klawiatury liczące 101 klawiszy.

Obsługiwane formaty dźwięku

Poniżej wymieniono formaty dźwięku obsługiwane przez zestaw.

Format	Funkcja	
	„HDMI1" „HDMI2" „HDMI3"	„TV" (DIGITAL IN)
LPCM 2ch	○	○
LPCM 5.1ch	○	–
LPCM 7.1ch	○	–
Dolby Digital	○	○
Dolby TrueHD, Dolby Digital Plus	○	–
DTS	○	○
DTS-ES Discrete 6.1, DTS-ES Matrix 6.1	○	○
DTS96/24	○	○
DTS-HD High Resolution Audio	○	–
DTS-HD Master Audio	○	–
DTS-HD LBR	○	–
DSD	○	–
MPEG-2 AAC	○	○

○: Obsługiwany format.

–: Nieobsługiwany format.

Uwaga

Gniazda HDMI IN 1/2/3 nie przekazują dźwięków do zestawu w przypadku formatów dźwięku zawierających zabezpieczenia przed kopiowaniem, takich jak Super Audio CD lub DVD-Audio.

Dane techniczne

Głośnik Bar Speaker (SA-ST9)

Sekcja wzmacniacza

MOC WYJŚCIOWA (znamionowa)
Przedni L + przedni P: 50 W + 50 W
(przy 6 omach, 1 kHz, 1% THD)

MOC WYJŚCIOWA (odniesienia)
Przedni L/przedni P blok głośników: 75 W (na kanał przy 6 omach, 1 kHz)
Blok głośnika centralnego: 75 W (na kanał przy 6 omach, 1 kHz)
Blok głośnika wysokotonowego: 75 W (na kanał przy 6 omach, 10 kHz)

Wejścia
HDMI IN 1*/2/3
DIGITAL IN (TV)
ANALOG IN

Wyjście
HDMI OUT* (ARC)

* Gniazda HDMI IN 1 i HDMI OUT (ARC) obsługują protokół HDCP 2.2. HDCP 2.2 to niedawno udoskonalona technologia ochrony praw autorskich używana do zabezpieczania takich materiałów, jak filmy 4K.

Sekcja HDMI

Złącze
Typu A (19 pin)

Sekcja USB

Port ⭍ (USB):
Typ A (do podłączania pamięci USB, czytnika kart pamięci i aparatu cyfrowego)

Sekcja LAN

Zacisk LAN (100)
Zacisk 100BASE-TX

ciąg dalszy

Sekcja sieci bezprzewodowej LAN

Zgodność ze standardami
IEEE 802.11 a/b/g/n
Pasmo częstotliwości
2,4 GHz, 5 GHz

Sekcja BLUETOOTH

System komunikacji
Specyfikacja BLUETOOTH, wersja 3.0
Wyjście
Specyfikacja BLUETOOTH, klasa zasilania 1
Maksymalny zakres komunikacji
Na linii widzenia ok. 30 m[1)]
Maksymalna liczba urządzeń do zarejestrowania
9 urządzeń
Pasmo częstotliwości
Pasmo 2,4 GHz (2,4 GHz–2,4835 GHz)
Metoda modulacji
FHSS (Freq Hopping Spread Spectrum)
Kompatybilne profile BLUETOOTH[2)]
A2DP 1.2 (Advanced Audio Distribution Profile)
AVRCP 1.5 (Audio Video Remote Control Profile)
Obsługiwane kodeki[3)]
SBC[4)], AAC[5)], LDAC
Zasięg transmisji (A2DP)
20 Hz–20 000 Hz (częstotliwość próbkowania 44,1 kHz)

1) Rzeczywisty zasięg zależy od takich czynników, jak przeszkody między urządzeniami, pola magnetyczne wokół kuchenki mikrofalowej, elektryczność statyczna, telefon bezprzewodowy, czułość odbioru, system operacyjny, oprogramowanie itp.
2) Profile standardu BLUETOOTH wskazują cel komunikacji BLUETOOTH między urządzeniami.
3) Kodek: Kompresja sygnału audio i format konwersji
4) Kodek podpasma
5) Zaawansowane kodowane dźwięku

Przedni L/przedni P blok głośników

Zestaw głośnikowy
2-drożny zestaw głośnikowy, zawieszenie akustyczne
Głośnik
Głośnik niskotonowy: 65 mm stożkowy, głośnik z cieczą magnetoreologiczną
Głośnik wysokotonowy: 18 mm miękki kopułowy

Blok głośnika centralnego

Zestaw głośnikowy
Centralny
2-drożny zestaw głośnikowy, zawieszenie akustyczne
Satelicki
Pełnozakresowy zestaw głośnikowy, zawieszenie akustyczne
Głośnik (5 głośników)
Centralny
Głośnik niskotonowy: 65 mm stożkowy, głośnik z cieczą magnetoreologiczną
Głośnik wysokotonowy: 18 mm miękki kopułowy
Satelicki
65 mm stożkowy, głośnik z cieczą magnetoreologiczną

Ogólne

Wymagane zasilanie
220 V–240 V AC, 50 Hz/60 Hz
Pobór mocy
Włączone: 60 W
Tryb czuwania: 0,5 W lub mniej (Szczegółowe informacje na temat tego ustawienia znajdują się na strona 35.)
Tryb czuwania z obsługą sieci (wszystkie przewodowe porty sieciowe podłączone, wszystkie bezprzewodowe porty sieciowe aktywne): 7,3 W
Wymiary (ok.) (szerokość/wysokość/głębokość)
1 130 mm × 88 mm × 128 mm
(bez osłony głośnika, bez podstawek, z uwzględnieniem części wystającej)
1 130 mm × 88 mm × 133 mm
(z osłoną głośnika, bez podstawek)
1 130 mm × 100 mm × 129 mm
(bez osłony głośnika, z podstawkami, z uwzględnieniem części wystającej)
1 130 mm × 101 mm × 136 mm
(z osłoną głośnika, z podstawkami)
Waga (ok.)
6,8 kg (bez osłony głośnika, bez podstawek)

Kompatybilne modele urządzeń iPod/iPhone

Kompatybilne modele urządzeń iPod/iPhone przedstawiono poniżej. Przed rozpoczęciem korzystania z zestawu należy zaktualizować system urządzenia iPod/iPhone.

Technologia BLUETOOTH jest obsługiwana przez urządzenia:
iPhone 6 Plus/iPhone 6/iPhone 5s/iPhone 5c/iPhone 5/iPhone 4s/iPhone 4/iPhone 3GS
iPod touch (5. generacji)/iPod touch (4. generacji)

Subwoofer (SA-WST9)

MOC WYJŚCIOWA (odniesienia)
200 W (przy 2 omach, 100 Hz)
Zestaw głośnikowy
Subwoofer, z membraną bierną
Speaker
180 mm stożkowy
200 mm × 300 mm stożkowy, z membraną bierną
Wymagane zasilanie
220 V–240 V AC, 50 Hz/60 Hz
Pobór mocy
Włączone: 30 W
Tryb czuwania: 0,5 W lub mniej
Wymiary (ok.) (szerokość/wysokość/głębokość)
248 mm × 403 mm × 426 mm
Waga (ok.)
16 kg

Sekcja nadajnika/odbiornika bezprzewodowego

System komunikacji
Specyfikacja dźwięku bezprzewodowego, wersja 3.0
Pasmo częstotliwości
5,2 GHz (5,180 GHz–5,240 GHz)
5,8 GHz (5,736 GHz–5,814 GHz)
Metoda modulacji
DSSS

Formaty wideo obsługiwane przez zestaw

Wejście/wyjście (HDMI Repeater block)

Format	2D	3D		
		Ramka	Obok (połowa)	Ponad/poniżej (góra/dół)
4096 × 2160p przy 59,94/60 Hz[1)]	○	–	–	–
4096 × 2160p przy 50 Hz[1)]	○	–	–	–
4096 × 2160p przy 23,98/24 Hz[2)]	○	–	–	–
3840 × 2160p przy 59,94/60 Hz[1)]	○	–	–	–
3840 × 2160p przy 50 Hz[1)]	○	–	–	–
3840 × 2160p przy 29,97/30 Hz[2)]	○	–	–	–
3840 × 2160p przy 25 Hz[2)]	○	–	–	–
3840 × 2160p przy 23,98/24 Hz[2)]	○	–	–	–
1920 × 1080p przy 59,94/60 Hz	○	–	○	○
1920 × 1080p przy 50 Hz	○	–	○	○
1920 × 1080p przy 29,97/30 Hz	○	○	○	○
1920 × 1080p przy 25 Hz	○	○	○	○
1920 × 1080p przy 23,98/24 Hz	○	○	○	○
1920 × 1080i przy 59,94/60 Hz	○	○	○	○
1920 × 1080i przy 50 Hz	○	○	○	○
1280 × 720p przy 59,94/60 Hz	○	○	○	○
1280 × 720p przy 50 Hz	○	○	○	○
1280 × 720p przy 29,97/30 Hz	○	○	○	○
1280 × 720p przy 23,98/24 Hz	○	○	○	○
720 × 480p przy 59,94/60 Hz	○	–	–	–
720 × 576p przy 50 Hz	○	–	–	–
640 × 480p przy 59,94/60 Hz	○	–	–	–

1) YCbCr 4:2:0/Obsługiwane tylko 8-bitowe
2) Obsługiwane tylko 8-bitowe

Konstrukcja oraz dane techniczne mogą ulec zmianie bez powiadomienia.

Korzystanie z komunikacji BLUETOOTH

- Urządzenia BLUETOOTH powinny być używane w odległości około 10 metrów od siebie (bez przeszkód). Efektywny zasięg komunikacji może ulec zmniejszeniu w następujących warunkach:
  - Kiedy między urządzeniami z połączeniem BLUETOOTH znajduje się osoba, metalowy przedmiot, ściana lub inna przeszkoda.
  - W lokalizacjach z zainstalowaną siecią bezprzewodową siecią LAN.
  - W pobliżu wykorzystywanych kuchenek mikrofalowych.
  - W lokalizacjach, w których występują inne fale elektromagnetyczne.
- Urządzenia BLUETOOTH i bezprzewodowa sieć LAN (IEEE 802.11b/g) wykorzystują to samo pasmo częstotliwości (2,4 GHz). Używając urządzenia BLUETOOTH w pobliżu urządzenia z obsługą bezprzewodowej sieci LAN, mogą występować zakłócenia elektromagnetyczne. Może to spowodować mniejsze szybkości przesyłania danych, szumy lub niemożność połączenia. Jeśli to nastąpi, należy spróbować zastosować następujące środki zaradcze:
  - Zestawu należy używać w odległości co najmniej 30 metrów od urządzenia bezprzewodowej sieci LAN.
  - Wyłącz zasilanie urządzeń bezprzewodowej sieci LAN, kiedy używasz urządzenia BLUETOOTH w promieniu 10 metrów.
  - Zestaw należy instalować jak najbliżej urządzenia BLUETOOTH.
- Transmisja fal radiowych pochodząca z tego zestawu może zakłócić pracę niektórych urządzeń medycznych. Ponieważ zakłócenia mogą prowadzić do nieprawidłowego działania, zawsze należy wyłączać zasilanie zestawu i urządzenie BLUETOOTH w następujących miejscach:
  - szpitale, pociągi, samoloty, stacje benzynowe lub inne miejsca, w których mogą występować gazy łatwopalne;
  - w pobliżu drzwi automatycznych lub alarmów przeciwpożarowych.
- Zestaw obsługuje funkcje zabezpieczeń zgodne ze specyfikacją BLUETOOTH w celu zapewnienia bezpieczeństwa podczas komunikacji z wykorzystaniem technologii BLUETOOTH. Zabezpieczenia te mogą być jednak niewystarczające w niektórych warunkach otoczenia i w zależności od innych czynników, dlatego podczas komunikowania się przy użyciu technologii BLUETOOTH należy zawsze zachować ostrożność.
- Firma Sony nie ponosi jakiejkolwiek odpowiedzialności za szkody lub innego rodzaju straty w wyniku wycieku informacji podczas komunikacji za pomocą technologii BLUETOOTH.
- Nie można zagwarantować komunikacji BLUETOOTH ze wszystkimi urządzeniami BLUETOOTH, które mają ten sam profil, co zestaw.
- Urządzenia BLUETOOTH połączone z zestawem muszą spełniać specyfikację BLUETOOTH określoną przez firmę Bluetooth SIG, Inc. oraz posiadać certyfikat zgodności. Jednak nawet, kiedy urządzenie spełnia specyfikację BLUETOOTH, mogą wystąpić przypadki, gdzie właściwości lub specyfikacje urządzenia BLUETOOTH uniemożliwią połączenie lub mogą oferować inne metody sterowania, wyświetlania lub obsługi.
- W zależności od urządzenia BLUETOOTH połączonego z zestawem, warunków komunikacji lub otoczenia może występować szum lub dźwięk może zanikać.

W razie jakichkolwiek pytań lub problemów dotyczących zestawu należy skontaktować się z lokalnym przedstawicielem firmy Sony.

Indeks

A

A/V SYNC 30
Aktualizacja 22
Aktualizacja oprogramowania 22
Audio DRC 24
Audio Return Channel 26
Automatyczna aktualizacja 26
Automatyczne wyświetlenie 26
Automatyczny tryb gotowości 26

B

Blokada rodzicielska 35
BLUETOOTH 11
Bluetooth Codec - AAC 25
Bluetooth Codec - LDAC 25
„BRAVIA" Sync 32

C

Cz. rad. Odbicie lustrzane ekranu 27

D

Diagnostyka łączności sieciowej 27
Dimmer 35
Dostęp do autom. render. 27
DSEE HX 10, 24
Dźwięk transmisji multipleksowej 35

G

Google Cast 19
Gotowość Bluetooth 25
Gotowość przez 26

H

HDMI
YCbCr/RGB (HDMI) 23

I

Informacja o aktualizacji oprogr. 26
Informacje dotyczące licencji oprogramowania 27
Informacje o systemie 27
Inicjalizuj informacje osobiste 28
IR-Repeater 26, 36

J

Jakość odtw. Bezprzewodowego 25
Język menu ekranowego 25

L

Lista urządzenia 25
Łatwa konfiguracja 28
Łatwe ustawienia sieciowe 28

M

Menu opcji 29
Music Services 18

N

Nast. aut. Aktualizacji 26
Nastawienia audio 24
Nastawienia Bluetooth 24
Nastawienia dla Internetu 27
Nastawienia sieciowe 27
Nastawienia systemu 25
Nastawienia wideo 23
Nazwa urządzenia 27
NFC 12

O

Odbicie lustrzane ekranu 18

P

Panel przedni 49
Panel tylny 49
Pasmo częstotl radiowej 37
Pilot zdalnego sterowania 50
Podłączenie dźwięku bezprzewodowego 25
Pokaz slajdów 29
Pole dźwiękowe 9, 29
PRTCT 48
Przywracanie ustawień 48

R

Renderer - kontrola dostępu 27
Resetowanie 28
Rodzaj TV 23
Rozdzielczość wyjścia wideo 23

S

SBM 24
Secure Link 37
Sieć 15
Sieć domowa 16
SongPal 31
Status połączenia sieci 27
Sterowanie przez HDMI 26, 32
Sterowanie zewnętrzne 27
Strefa czasowa 26
Subwoofer 36, 46
Szybki start/Gotowość sieciowa 26

ciąg dalszy

T
Tryb Bluetooth 24
Tryb futbolowy 9
Tryb głosowy 10
Tryb nocny 10
Tryb wejścia audio HDMI1 26

U
USB 8
Ust. pom. wej. 28
Ustawienia HDMI 26
Ustawienia serwera połączenia 27
Ustawienia tłumienia — Analog 24

W
Wideo bezpośrednie 24
Wyjście 24p 23
Wyjście 4K 23
Wyjście audio 24
Wyjście HDMI w Deep Colour 23

Z
Zawartość sieci Wyjście 24p 23
Zdalne uruchamianie 28
Zresetuj do nastawień fabrycznych 28

UMOWA LICENCYJNA Z UŻYTKOWNIKIEM KOŃCOWYM

UWAGA:

PRZED UŻYCIEM OPROGRAMOWANIA, NALEŻY ZAPOZNAĆ SIĘ DOKŁADNIE Z NINIEJSZĄ UMOWĄ LICENCYJNĄ Z UŻYTKOWNIKIEM KOŃCOWYM („UMOWA LICENCYJNA"). KORZYSTANIE Z OPROGRAMOWANIA JEST JEDNOZNACZNE Z AKCEPTACJĄ WARUNKÓW NINIEJSZEJ UMOWY. BRAK AKCEPTACJI NINIEJSZEJ UMOWY OZNACZA BRAK MOŻLIWOŚCI KORZYSTANIA Z OPROGRAMOWANIA.

Niniejsza UMOWA LICENCYJNA jest prawnie wiążącą umową pomiędzy użytkownikiem a Sony Corporation („SONY"). UMOWA LICENCYJNA reguluje prawa i obowiązki użytkownika w zakresie SONY oprogramowania SONY lub licencjodawców SONY będących osobami trzecimi (w tym podmiotów powiązanych SONY) oraz ich odpowiednich podmiotów powiązanych (łącznie „DOSTAWCY BĘDĄCY OSOBAMI TRZECIMI"), włącznie z wszelkimi nowymi/ulepszonymi wersjami dostarczonymi przez SONY, wszelką dokumentacją w formie wydruku, dokumentacją dostępną w trybie on-line lub inną dokumentacją elektroniczną dla takiego oprogramowania, oraz wszelkimi plikami danych utworzonymi w wyniku działania takiego oprogramowania (łącznie „OPROGRAMOWANIE").
Niezależnie od powyższego, wszelkie oprogramowanie w ramach OPROGRAMOWANIA, będące przedmiotem oddzielnej umowy licencyjnej z użytkownikiem końcowym (w tym licencji publicznej GNU oraz licencji Lesser/Library General Public License) będzie podlegało postanowieniom takiej oddzielnej umowy licencyjnej z użytkownikiem końcowym, a nie postanowieniom niniejszej UMOWY LICENCYJNEJ, w zakresie, w jakim wymaga tego taka oddzielna umowa licencyjna z użytkownikiem końcowym („OPROGRAMOWANIE OBJĘTE WYŁĄCZENIEM").

LICENCJA NA OPROGRAMOWANIE

Niniejsze OPROGRAMOWANIE jest licencjonowane, nie sprzedawane. OPROGRAMOWANIE jest chronione prawem autorskim, przepisami prawa w zakresie własności intelektualnej oraz postanowieniami traktatów międzynarodowych.

PRAWA AUTORSKIE

Wszystkie prawa do OPROGRAMOWANIA, w tym prawo własności OPROGRAMOWANIA (w tym do, między innymi, obrazów, zdjęć, animacji, nagrań video, dźwięku, muzyki, tekstu i „apletów" zawartych w OPROGRAMOWANIU) są własnością SONY lub jednego, lub większej liczby DOSTAWCÓW BĘDĄCYCH OSOBAMI TRZECIMI.

UDZIELENIE LICENCJI

SONY udziela użytkownikowi licencji o ograniczonym zakresie na korzystanie z OPROGRAMOWANIA, wyłącznie w połączeniu z kompatybilnym urządzeniem użytkownika („URZĄDZENIE") oraz wyłącznie do osobistego i niekomercyjnego użytku użytkownika. SONY oraz DOSTAWCY BĘDĄCY OSOBAMI TRZECIMI wyraźnie zastrzegają wszystkie prawa i tytuły (w tym, między innymi, prawa własności intelektualnej) do OPROGRAMOWANIA, które nie zostały w sposób wyraźny przyznane użytkownikowi na podstawie niniejszej UMOWY LICENCYJNEJ.

WYMOGI I OGRANICZENIA

Użytkownik nie może kopiować, publikować, adaptować, odsprzedawać, podejmować prób uzyskania kodu źródłowego, modyfikować żadnego OPROGRAMOWANIA, stosować w stosunku do OPROGRAMOWANIA inżynierii wstecznej, dekompilować ani dekomponować żadnego OPROGRAMOWANIA, czy to w całości, czy w części, ani tworzyć żadnych dzieł pochodnych na bazie OPROGRAMOWANIA, chyba że OPROGRAMOWANIE jest przeznaczone do ułatwiania sporządzenia takich dzieł pochodnych. Użytkownik nie może modyfikować funkcji OPROGRAMOWANIA służącej do zarządzania prawami cyfrowymi ani w tę funkcję ingerować. Użytkownik nie może omijać, modyfikować, wyłączać ani obchodzić żadnej funkcji ani żadnego zabezpieczenia OPROGRAMOWANIA, ani żadnego mechanizmu połączonego operacyjnie z OPROGRAMOWANIEM. Użytkownik nie może wydzielić

ciąg dalszy

żadnej pojedynczej części składowej OPROGRAMOWANIA do użytku na więcej niż jednym URZĄDZENIU, chyba że uzyska na to wyraźną zgodę SONY. Użytkownik nie może usuwać, zmieniać, zakrywać ani niszczyć znaków towarowych ani informacji zamieszczonych na OPROGRAMOWANIU. Użytkownik nie może udostępniać, rozpowszechniać, wypożyczać, dzierżawić, sublicencjonować, przenosić, zbywać ani sprzedawać OPROGRAMOWANIA. Działanie oprogramowania, usług sieciowych lub innych produktów nie będących OPROGRAMOWANIEM, od których zależy działanie OPROGRAMOWANIA, może zostać zakłócone lub przerwane wedle uznania dostawców (dostawców oprogramowania, dostawców usług lub SONY). SONY i tacy dostawcy nie gwarantują dalszej dostępności, bezawaryjnego działania lub braku modyfikacji takiego OPROGRAMOWANIA, usług sieciowych, treści lub innych produktów.

KORZYSTANIE Z OPROGRAMOWANIA W POŁĄCZENIU Z MATERIAŁAMI OBJĘTYMI PRAWAMI AUTORSKIMI

OPROGRAMOWANIE może być wykorzystywane przez użytkownika do oglądania, przechowywania, przetwarzania oraz do korzystania z treści stworzonych przez użytkownika i osoby trzecie. Treści takie mogą być chronione prawami autorskimi, innymi prawami własności intelektualnej i/lub na podstawie umów. Użytkownik zobowiązuje się korzystać z OPROGRAMOWANIA wyłącznie w sposób zgodny z takimi przepisami prawa i umowami, które mają zastosowanie do przedmiotowych treści. Użytkownik przyjmuje do wiadomości i uznaje, że SONY może zastosować odpowiednie środki w celu ochrony praw autorskich do treści przechowywanych, przetwarzanych lub wykorzystywanych przy pomocy OPROGRAMOWANIA. Środki takie obejmują, między innymi, zliczanie częstotliwości tworzenia kopii zapasowych lub przywracania danych użytkownika za pomocą pewnych funkcji OPROGRAMOWANIA, odmowę wyrażenia zgody na uruchomienie przywrócenia danych oraz rozwiązanie niniejszej UMOWY LICENCYJNEJ w przypadku niezgodnego z prawem korzystania z OPROGRAMOWANIA przez użytkownika.

SERWISY TREŚCIOWE

ZWRACAMY RÓWNIEŻ UWAGĘ, ŻE OPROGRAMOWANIE MOŻE BYĆ PRZEZNACZONE DO UŻYTKU W POŁĄCZENIU Z TREŚCIAMI DOSTĘPNYMI ZA POŚREDNICTWEM JEDNEGO LUB WIĘKSZEJ LICZBY SERWISÓW TREŚCIOWYCH („SERWIS TREŚCIOWY"). KORZYSTANIE Z SERWISU I TREŚCI PODLEGA WARUNKOM ŚWIADCZENIA USŁUG PRZEZ DANY SERWIS TREŚCIOWY. W PRZYPADKU ODMOWY ZAAKCEPTOWANIE TYCH WARUNKÓW, ZAKRES KORZYSTANIA Z OPROGRAMOWANIA PRZEZ UŻYTKOWNIKA BĘDZIE OGRANICZONY. Użytkownik uznaje i wyraża zgodę na to, że pewne treści i usługi dostępne za pośrednictwem OPROGRAMOWANIA mogą być udostępniane przez osoby trzecie, nad którymi SONY nie sprawuje kontroli. KORZYSTANIE Z SERWISU TREŚCIOWEGO WYMAGA PODŁĄCZENIA DO INTERNETU. DOSTĘPNOŚĆ SERWISU TREŚCIOWEGO MOŻE ZOSTAĆ WSTRZYMANA W KAŻDYM CZASIE.

PODŁĄCZENIE DO INTERNETU I USŁUGI OSÓB TRZECICH

Użytkownik przyjmuje do wiadomości i uznaje, że dostęp do pewnych funkcji OPROGRAMOWANIA może wymagać podłączenia do Internetu, za które całkowitą odpowiedzialność ponosi użytkownik. Ponadto, Użytkownik ponosi całkowitą odpowiedzialność za wniesienie na rzecz osób trzecich opłat związanych z podłączeniem do Internetu, w tym, między innymi, opłat na rzecz dostawcy Internetu lub za połączenie. Działanie OPROGRAMOWANIA może być ograniczone w zależności od możliwości, szerokości pasma lub ograniczeń technicznych połączenia internetowego oraz usługi internetowej użytkownika. Za zapewnienie, jakość i bezpieczeństwo takiego podłączenia do Internetu całkowitą odpowiedzialność ponosi osoba trzecia świadcząca przedmiotową usługę.

PRZEPISY W ZAKRESIE EKSPORTU I INNE REGULACJE

Użytkownik zobowiązuje się do przestrzegania wszystkich ograniczeń i regulacji w zakresie eksportu i re-eksportu, obowiązujących na terenie kraju zamieszkania użytkownika, oraz do niezbywania oraz niezezwalania na zbycie OPROGRAMOWANIA do kraju objętego zakazem lub w inny sposób z naruszeniem takich ograniczeń lub regulacji.

DZIAŁANIA O WYSOKIM RYZYKU

OPROGRAMOWANIE nie jest odporne na uszkodzenia, nie zostało zaprojektowane, wyprodukowane lub przeznaczone do użytku lub odsprzedaży jako urządzenie kontrolne dostępne w trybie on-line w wymagających bezawaryjnego działania warunkach niebezpiecznych, takich jak eksploatacja elektrowni jądrowych, nawigacja samolotów lub systemy łączności, kontrola ruchu powietrznego, aparatura do podtrzymywania życia lub systemy broni, w przypadku których awaria OPROGRAMOWANIA może spowodować śmierć, obrażenia cielesne lub poważne uszkodzenie fizyczne lub zagrożenie dla środowiska („DZIAŁANIA O WYSOKIM RYZYKU"). SONY, każdy DOSTAWCA BĘDĄCY OSOBĄ TRZECIĄ oraz każdy z ich podmiotów powiązanych zrzeka się jakiejkolwiek wyraźnej lub dorozumianej gwarancji, obowiązku lub warunku w związku z DZIAŁANIAMI O WYSOKIM RYZYKU.

WYŁĄCZENIE GWARANCJI NA OPROGRAMOWANIE

Użytkownik przyjmuje do wiadomości i akceptuje fakt, że używa OPROGRAMOWANIA na własną odpowiedzialność i że ponosi odpowiedzialność za używanie OPROGRAMOWANIA. OPROGRAMOWANIE jest przekazywane „TAK JAK JEST", bez jakiejkolwiek gwarancji, obowiązku lub warunku.

SONY i KAŻDY Z DOSTAWCÓW BĘDĄCYCH OSOBAMI TRZECIMI (dla celów niniejszego punktu, SONY i każdy z DOSTAWCÓW BĘDĄCYCH OSOBAMI TRZECIMI będą dalej łącznie zwani „SONY") JEDNOZNACZNIE WYŁĄCZAJĄ WSZYSTKIE GWARANCJE, OBOWIĄZKI LUB WARUNKI, WYRAŹNE LUB DOROZUMIANE, W TYM, MIĘDZY INNYMI, DOROZUMIANE GWARANCJE W ZAKRESIE ZBYWALNOŚCI, BRAKU NARUSZEŃ LUB PRZYDATNOŚCI DO KONKRETNEGO CELU. SONY NIE GWARANTUJE, NIE USTANAWIA WARUNKU ANI NIE OŚWIADCZA, (A) ŻE FUNKCJE ZAWARTE W OPROGRAMOWANIU BĘDĄ SPEŁNIAŁY WYMAGANIA UŻYTKOWNIKA, ANI ŻE BĘDĄ ONE AKTUALIZOWANE, (B) ŻE OPROGRAMOWANIE BĘDZIE DZIAŁAŁO PRAWIDŁOWO LUB BEZBŁĘDNIE LUB ŻE BŁĘDY ZOSTANĄ USUNIĘTE, (C) ŻE OPROGRAMOWANIE NIE ZNISZCZY JAKIEGOKOLWIEK INNEGO OPROGRAMOWANIA, SPRZĘTU KOMPUTEROWEGO LUB DANYCH, (D) ŻE OPROGRAMOWANIE, USŁUGI SIECIOWE (W TYM INTERNET) LUB PRODUKTY (INNE NIŻ OPROGRAMOWANIE), OD KTÓRYCH ZALEŻY DZIAŁANIE OPROGRAMOWANIA, BĘDĄ NADAL DOSTĘPNE, BĘDĄ DZIAŁAŁY BEZ ZAKŁÓCEŃ I NIE ZOSTANĄ ZMODYFIKOWANE, I (E) W ZAKRESIE PRAWIDŁOWOŚCI, DOKŁADNOŚCI, NIEZAWODNOŚCI KORZYSTANIA Z OPROGRAMOWANIA LUB WYNIKÓW KORZYSTANIA Z OPROGRAMOWANIA.

INFORMACJE LUB PORADY PRZEKAZANE NA PIŚMIE LUB USTNIE PRZEZ SONY LUB PRZEZ AUTORYZOWANEGO PRZEDSTAWICIELA SONY NIE BĘDĄ STANOWIŁY GWARANCJI, OBOWIĄZKU ANI WARUNKU, ANI ZWIĘKSZAŁY ZAKRESU NINIEJSZEJ GWARANCJI. JEŻELI OKAŻE SIĘ, ŻE OPROGRAMOWANIE JEST WADLIWE, CAŁKOWITY KOSZT NIEZBĘDNEGO SERWISU, NAPRAW I KOREKT PONOSI UŻYTKOWNIK. W JURYSDYKCJACH, W KTÓRYCH WYŁĄCZENIE DOROZUMIANYCH GWARANCJI JEST NIEDOPUSZCZALNE, POWYŻSZE WYŁĄCZENIE NIE MA ZASTOSOWANIA.

OGRANICZENIE ODPOWIEDZIALNOŚCI

SONY i KAŻDY Z DOSTAWCÓW BĘDĄCYCH OSOBAMI TRZECIMI (dla celów niniejszego punktu, SONY i każdy z DOSTAWCÓW BĘDĄCYCH OSOBAMI TRZECIMI będą dalej łącznie zwani „SONY") NIE PONOSI ODPOWIEDZIALNOŚCI ZA JAKIEKOLWIEK SZKODY UBOCZNE LUB NASTĘPCZE SPOWODOWANE NARUSZENIEM JAKICHKOLWIEK WYRAŹNYCH LUB DOROZUMIANYCH GWARANCJI, NARUSZENIEM UMOWY, NIEDBALSTWEM, NIE PONOSI RÓWNIEŻ ODPOWIEDZIALNOŚCI BEZWZGLĘDNEJ ANI INNEJ ODPOWIEDZIALNOŚCI NIEZALEŻNIE OD TEORII ODPOWIEDZIALNOŚCI PRAWNEJ DOTYCZĄCEJ OPROGRAMOWANIA, W TYM, MIĘDZY INNYMI, ZA ODSZKODOWANIA WYNIKAJĄCE Z UTRATY ZYSKÓW, UTRATY PRZYCHODÓW, UTRATY DANYCH, UTRATY MOŻLIWOŚCI KORZYSTANIA Z OPROGRAMOWANIA LUB ZWIĄZANEGO Z NIM SPRZĘTU KOMPUTEROWEGO, PRZESTOJU I CZASU UŻYTKOWNIKA, NAWET W PRZYPADKU OTRZYMANIA PRZEZ KTÓRYKOLWIEK Z TYCH PODMIOTÓW INFORMACJI O MOŻLIWOŚCI WYSTĄPIENIA TAKIEJ SZKODY. W KAŻDYM WYPADKU, CAŁKOWITA ODPOWIEDZIALNOŚĆ TYCH PODMIOTÓW NA PODSTAWIE KTÓREGOKOLWIEK Z POSTANOWIEŃ NINIEJSZEJ UMOWY LICENCYJNEJ BĘDZIE OGRANICZAŁA SIĘ DO KWOTY RZECZYWIŚCIE ZAPŁACONEJ ZA PRODUKT. W KRAJACH, W KTÓRYCH WYŁĄCZENIE LUB OGRANICZENIE ODPOWIEDZIALNOŚCI ZA SZKODY UBOCZNE I

ciąg dalszy

NASTĘPCZE JEST NIEDOPUSZCZALNE, POWYŻSZE WYŁĄCZENIE LUB OGRANICZENIE NIE MA ZASTOSOWANIA.

FUNKCJA AUTOMATYCZNEJ AKTUALIZACJI

SONY lub DOSTAWCY BĘDĄCY OSOBAMI TRZECIMI mogą automatycznie aktualizować lub w inny sposób modyfikować OPROGRAMOWANIE, między innymi w celu ulepszenia funkcji zabezpieczeń, poprawy błędów lub ulepszenia funkcji, w trakcie komunikowania się przez użytkownika z serwerami SONY lub z serwerami osób trzecich, lub w innym czasie. Takie aktualizacje lub modyfikacje mogą spowodować usunięcie lub zmianę charakteru funkcji lub innych aspektów OPROGRAMOWANIA, w tym funkcji, na których użytkownik może polegać. Użytkownik niniejszym uznaje i wyraża zgodę na to, że takie działania mogą być prowadzone wedle wyłącznego uznania SONY i że SONY może uwarunkować dalsze korzystanie z OPROGRAMOWANIA od przeprowadzenia przez użytkownika pełnej instalacji takiej aktualizacji lub modyfikacji, lub od ich akceptacji. Wszelkie aktualizacje/modyfikacje są uznawane za OPROGRAMOWANIE dla celów niniejszej Umowy Licencyjnej i będą stanowiły jego część. Akceptacja przez użytkownika niniejszej UMOWY LICENCYJNEJ oznacza wyrażenie przez niego zgody na takie aktualizacje / modyfikacje.

CAŁOŚĆ UMOWY, ZRZECZENIE SIĘ, ROZDZIELNOŚĆ POSTANOWIEŃ

Niniejsza UMOWA LICENCYJNA i polityka prywatności SONY, każda z nich z uwzględnieniem okresowych zmian i modyfikacji, stanowią łącznie całość umowy pomiędzy użytkownikiem a SONY w zakresie OPROGRAMOWANIA. Niewykonanie lub niedochodzenie przez SONY wykonania któregokolwiek z praw lub postanowień niniejszej Umowy Licencyjnej nie stanowi zrzeczenia się takiego prawa lub postanowienia. W przypadku uznania którejkolwiek części niniejszej Umowy Licencyjnej za nieważną, niezgodną z prawem lub niewykonalną, postanowienie takie zostanie wykonane w najszerszym zakresie, w jakim będzie to możliwe, tak aby zachować intencję niniejszej UMOWY LICENCYJNEJ, przy czym pozostałe jej części pozostaną w mocy i będą w pełni obowiązywały.

PRAWO WŁAŚCIWE I JURYSDYKCJA

Do niniejszej UMOWY LICENCYJNEJ nie ma zastosowania Konwencja Narodów Zjednoczonych o umowach międzynarodowej sprzedaży towarów. Niniejsza UMOWA LICENCYJNA podlega prawu japońskiemu, bez względu na postanowienia w sprawie kolizji przepisów prawnych. Wyłącznym miejscem rozstrzygania wszystkich sporów wynikających z niniejszej UMOWY LICENCYJNEJ jest Sąd Rejonowy dla Tokyo w Japonii, a strony niniejszym wyrażają zgodę na miejsce postępowania i właściwość tego sądu.

ŚRODKI DOSTĘPNE NA ZASADZIE SŁUSZNOŚCI

Niezależnie od jakichkolwiek przeciwnych postanowień niniejszej UMOWY LICENCYJNEJ, użytkownik uznaje i wyraża zgodę na to, że jakikolwiek przypadek naruszenia lub niewykonania niniejszej UMOWY LICENCYJNEJ przez użytkownika spowoduje niemożliwą do naprawienia szkodę dla SONY, w przypadku której odszkodowanie pieniężne nie będzie wystarczające, a użytkownik wyraża zgodę na uzyskanie przez SONY zabezpieczenia lub zadośćuczynienia na zasadach słuszności, które SONY uzna za niezbędne lub stosowne w danych okolicznościach. SONY może również zastosować prawne i techniczne środki, w celu zapobieżenia naruszeniu UMOWY LICENCYJNEJ lub w celu dochodzenia wykonania UMOWY LICENCYJNEJ, w tym, między innymi, natychmiastowe wypowiedzenie użytkownikowi możliwości korzystania z OPROGRAMOWANIA, jeżeli SONY uzna wedle własnego uznania, że użytkownik narusza lub zamierza naruszyć niniejszą UMOWĘ LICENCYJNĄ. Środki te stanowią uzupełnienie innych środków, które mogą przysługiwać SONY zgodnie z prawem, na zasadzie słuszności lub zgodnie z umową.

WYPOWIEDZENIE

SONY może wypowiedzieć niniejszą Umowę Licencyjną w przypadku naruszenia przez użytkownika któregokolwiek z jej warunków, przy czym wypowiedzenie takie nie umniejszy zakresu praw przysługujących SONY. W przypadku takiego wypowiedzenia, użytkownik jest zobowiązany całkowicie zaprzestać korzystania z OPROGRAMOWANIA oraz zniszczyć wszystkie jego kopie.

ZMIANY

SONY ZASTRZEGA SOBIE PRAWO DO ZMIANY KAŻDEGO Z WARUNKÓW NINIEJSZEJ UMOWY LICENCYJNEJ WEDLE WŁASNEGO UZNANIA POPRZEZ ZAMIESZCZENIE ZAWIADOMIENIA NA WYZNACZONEJ PRZEZ SONY STRONIE INTERNETOWEJ, ZAWIADOMIENIE PRZESŁANE POCZTĄ ELEKTRONICZNĄ NA ADRES PODANY PRZEZ UŻYTKOWNIKA, POPRZEZ PRZEKAZANIE ZAWIADOMIENIA W RAMACH PROCESU OTRZYMYWANIA NOWYCH WERSJI/AKTUALIZACJI LUB INNĄ, UZNANĄ PRAWNIE DROGĄ PRZEKAZYWANIA ZAWIADOMIEŃ. Użytkownik, który nie wyraża zgody na zmianę, powinien bezzwłocznie skontaktować się z SONY w celu uzyskania instrukcji. Korzystanie przez użytkownika z OPROGRAMOWANIA po dacie wejścia w życia takiego zawiadomienia będzie uznawane za wyrażenie przez użytkownika zgody na przestrzeganie takiej zmiany.

BENEFICJENCI BĘDĄCY OSOBAMI TRZECIMI

Każdy z DOSTAWCÓW BĘDĄCYCH OSOBAMI TRZECIMI zostaje w sposób wyraźny i zamierzony ustanowiony beneficjentem wszystkich postanowień niniejszej UMOWY LICENCYJNEJ w odniesieniu do OPROGRAMOWANIA takiej strony i będzie miał prawo do dochodzenia wykonania tych postanowień.

W przypadku jakichkolwiek pytań dotyczących niniejszej UMOWY LICENCYJNEJ, użytkownik może skontaktować się z SONY pisząc na odpowiedni adres na danym obszarze lub w danym kraju.

Copyright © 2014 Sony Corporation.

ATTENZIONE

Non installare l'apparecchio in uno spazio limitato, ad esempio una libreria o un armadio.

Per ridurre il rischio di incendi, non coprire la presa di ventilazione dell'apparecchio con giornali, tovaglie, tende e così via.
Non esporre l'apparecchio a sorgenti a fiamma libera (ad esempio candele accese).

Per ridurre il rischio di incendi o di scosse elettriche, non esporre l'apparecchio a gocciolamenti o spruzzi né collocarvi sopra oggetti pieni di liquidi, ad esempio vasi.

L'unità non è scollegata dall'alimentazione fino a quando è collegata alla presa CA, anche se l'unità stessa è stata spenta.

Dato che la spina di alimentazione viene utilizzata per scollegare l'unità dalla presa a muro, collegare l'unità ad una presa CA facilmente accessibile. Se si dovesse riscontrare un'anomalia nell'unità, scollegare immediatamente la spina di alimentazione dalla presa CA.

Non esporre le batterie o l'apparecchio con all'interno le batterie a calore eccessivo, ad esempio alla luce del sole o al fuoco.

Solo per ambienti interni.

Cavi consigliati

Per i collegamenti a computer host e/o periferiche è necessario utilizzare cavi schermati e con messa a terra in maniera corretta.

Per i clienti in Europa

Avviso per i clienti: le informazioni seguenti sono applicabili solo agli apparecchi in vendita nei paesi che applicano le direttive UE.

Questo prodotto è stato fabbricato da o per conto di Sony Corporation, 1-7-1 Konan Minato-ku Tokyo, 108-0075 Giappone. Eventuali richieste in merito alla conformità del prodotto in ambito della legislazione Europea, dovranno essere indirizzate al rappresentante autorizzato, Sony Deutschland GmbH, Hedelfinger Strasse 61, 70327 Stuttgart, Germania. Per qualsiasi informazione relativa al servizio o la garanzia, si prega di fare riferimento agli indirizzi riportati separatamente sui documenti relativi all'assistenza o sui certificati di garanzia.

Con la presente Sony Corp. dichiara che questo apparecchio è conforme ai requisiti essenziali ed alle altre disposizioni pertinenti stabilite dalla direttiva 1999/5/CE.
Per ulteriori dettagli, si prega di consultare il seguente URL:
http://www.compliance.sony.de/

Questo prodotto è destinato all'uso nei seguenti paesi.
AT, BE, BG, HR, CY, CZ, DK, EE, FI, FR, DE, GR, HU, IS, IE, IT, LV, LI, LT, LU, MT, NL, NO, PL, PT, RO, SK, SI, ES, SE, CH, GB, AL, BA, MK, MD, RS, ME, Kosovo

La banda 5150-5350 MHz è limitata solamente per uso all'interno.

Il presente apparecchio è stato testato e giudicato conforme ai limiti imposti dalla normativa EMC utilizzando un cavo di collegamento di lunghezza inferiore a 3 metri.

Trattamento del dispositivo elettrico o elettronico a fine vita (applicabile in tutti i paesi dell'Unione Europea e in altri paesi europei con sistema di raccolta differenziata)

Questo simbolo sul prodotto o sulla confezione indica che il prodotto non deve essere considerato come un normale rifiuto domestico, ma deve invece essere consegnato ad un punto di raccolta appropriato per il riciclo di apparecchi elettrici ed elettronici. Assicurandovi che questo prodotto sia smaltito correttamente, voi contribuirete a prevenire potenziali conseguenze negative per l'ambiente e per la salute che potrebbero altrimenti essere causate dal suo smaltimento inadeguato. Il riciclaggio dei materiali aiuta a conservare le risorse naturali. Per informazioni più dettagliate circa il riciclaggio di questo prodotto, potete contattare l'ufficio comunale, il servizio locale di smaltimento rifiuti oppure il negozio dove l'avete acquistato. In caso di smaltimento abusivo di apparecchiature elettriche e/o elettroniche potrebbero essere applicate le sanzioni previste dalla normativa applicabile (valido solo per l'Italia).

Trattamento delle pile esauste (applicabile in tutti i paesi dell'Unione Europea e in altri paesi Europei con sistema di raccolta differenziata)

Questo simbolo sul prodotto o sulla confezione indica che la pila non deve essere considerata un normale rifiuto domestico.

Su alcuni tipi di pile questo simbolo potrebbe essere utilizzato in combinazione con un simbolo chimico. I simboli chimici del mercurio (Hg) o del piombo (Pb) sono aggiunti, se la batteria contiene più dello 0,0005% di mercurio o dello 0,004% di piombo.

Assicurandovi che le pile siano smaltite correttamente, contribuirete a prevenire potenziali conseguenze negative per l'ambiente e per la salute che potrebbero altrimenti essere causate dal loro inadeguato smaltimento. Il riciclaggio dei materiali aiuta a conservare le risorse naturali.

In caso di prodotti che per motivi di sicurezza, prestazione o protezione dei dati richiedano un collegamento fisso ad una pila interna, la stessa dovrà essere sostituita solo da personale di assistenza qualificato. Consegnare il prodotto a fine vita al punto di raccolta idoneo allo smaltimento di apparecchiature elettriche ed elettroniche; questo assicura che anche la pila al suo interno venga trattata correttamente. Per le altre pile consultate la sezione relativa alla rimozione sicura delle pile. Conferire le pile esauste presso i punti di raccolta indicati per il riciclo.

Per informazioni più dettagliate circa lo smaltimento della pila esausta o del prodotto, potete contattare il Comune, il servizio locale di smaltimento rifiuti oppure il negozio dove l'avete acquistato.

Informazioni sulle presenti Istruzioni per l'uso

- Le informazioni fornite nelle presenti Istruzioni per l'uso descrivono i comandi disponibili sul telecomando. È anche possibile utilizzare i comandi presenti sul diffusore soundbar, se hanno gli stessi nomi o nomi simili a quelli disponibili sul telecomando.
- Alcune immagini sono disegni progettuali e i prodotti raffigurati possono essere diversi da quelli reali.
- Le voci visualizzate sullo schermo del televisore possono variare a seconda dell'area geografica.
- L'impostazione predefinita è sottolineata.
- Il testo racchiuso tra parentesi ([--]) viene visualizzato sul televisore, mentre quello racchiuso tra virgolette ("-") è visibile sul display del pannello anteriore.

Indice

Connessione ➡ Guida di avvio (documento separato)

Informazioni sulle presenti Istruzioni per l'uso 4

Ascolto/Visualizzazione

Ascolto dell'audio emesso da un televisore, un lettore Blu-ray Disc™, un decoder via cavo o via satellite e così via. 7
Riproduzione di musica e fotografie da un dispositivo USB 8
Ascoltare musica da un dispositivo BLUETOOTH 8
Riproduzione di musica e foto da altri dispositivi tramite la funzionalità di rete 8

Regolazione dell'audio

Gestione degli effetti sonori (modalità Calcio e altre) 9
Utilizzo della funzione DSEE HX (riproduzione di file di codec audio con qualità del suono naturale) 10

Funzioni BLUETOOTH

Ascoltare musica da un dispositivo BLUETOOTH 11
Ascoltare l'audio trasmettendolo a un ricevitore compatibile BLUETOOTH 13

Funzionalità di rete

Connessione a una rete cablata 15
Connessione a una rete wireless 16
Riproduzione di file musicali o fotografie su una rete domestica 16
Visualizzazione dello schermo del dispositivo mobile su un televisore (Mirroringdello schermo) 18
Utilizzo dei diversi servizi online (Music Services) 18

Visualizzazione di contenuti 4K protetti da copyright

Collegamento di un televisore 4K 20
Collegamento dei dispositivi 4K 21

Impostazioni e regolazioni

Utilizzando la schermata delle impostazioni 22
Uso del menu delle opzioni 29

Altre funzioni

Controllo del sistema utilizzando uno smartphone o un tablet (SongPal) 31
Uso della funzione di controllo per HDMI per "BRAVIA" Sync 32
Ascolto dell'audio con tecnologia multiplex (Dual Mono) 34
Disattivazione dei tasti del diffusore soundbar (blocco bambini) 35
Regolazione della luminosità 35
Risparmio energetico in modalità standby 35
Attivazione della funzione ripetitore IR (se non è possibile controllare il televisore) 35
Altre impostazioni per il sistema wireless (subwoofer) 36

continua

Modifica dell’inclinazione del diffusore soundbar 38
Installazione del diffusore soundbar a parete 38
Applicazione del telaio della griglia 39

Ulteriori informazioni

Precauzioni 40
Risoluzione dei problemi 43
Guida ai componenti e ai comandi 48
Tipi di file riproducibili 51
Formati audio supportati 52
Caratteristiche tecniche 53
Informazioni sulla comunicazione BLUETOOTH 55
Indice analitico 57
LICENZA D’USO PER UTENTE FINALE 59

Ascolto dell'audio emesso da un televisore, un lettore Blu-ray Disc™, un decoder via cavo o via satellite e così via.

1 **Premere HOME.**

Sullo schermo del televisore viene visualizzato il menu principale.

2 **Premere ↑/↓/←/→ per selezionare l'ingresso desiderato, quindi premere ⊕.**

È anche possibile utilizzare il tasto INPUT del telecomando.

[TV]
"TV"
Dispositivo (televisore e così via) collegato al televisore (presa DIGITAL IN (TV)) o televisore compatibile con la funzione Audio Return Channel collegato alla presa HDMI OUT (ARC)

[HDMI1]/[HDMI2]/[HDMI3]
"HDMI 1"/"HDMI 2"/"HDMI 3"
Dispositivo collegato a HDMI IN 1, HDMI IN 2 o HDMI IN 3

[Bluetooth Audio]
"BT"
Dispositivo BLUETOOTH che supporta la tecnologia A2DP

[Analog]
"Analog"
Dispositivo analogico collegato alle prese ANALOG IN

[USB]
"USB"
Dispositivo analogico collegato alla porta ⇳ (USB)

[Mirroringdello schermo]
"SCR M"
Dispositivo che supporta il mirroring dello schermo

[Home Network]
"H.Net"
Contenuti memorizzati su un server

[Music Services]
"M.Serv"
Contenuti dei servizi musicali disponibili via Internet

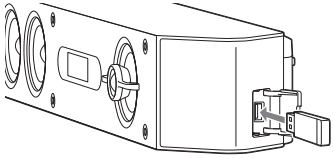
Suggerimento

È anche possibile premere PAIRING e MIRRORING sul telecomando per selezionare rispettivamente [Bluetooth Audio] e [Mirroringdello schermo].

Riproduzione di musica e fotografie da un dispositivo USB

È possibile riprodurre file musicali e fotografie memorizzate su un dispositivo USB collegato.
Per informazioni sui tipi di file riproducibili, consultare la sezione "Tipi di file riproducibili" (pagina 51).

1 **Collegare il dispositivo USB alla porta ⇳ (USB).**
Prima di collegarlo, consultare le istruzioni per l'uso del dispositivo USB.



2 **Premere HOME.**
Sullo schermo del televisore viene visualizzato il menu principale.

3 **Premere ↑/↓/←/→ per selezionare [USB], quindi premere ⊕.**

4 **Premere ↑/↓ per selezionare ♫ [Musica] o 📷 [Foto].**

5 **Selezionare i contenuti desiderati utilizzando ↑/↓/←/→ e ⊕.**

Nota

Non rimuovere il dispositivo USB mentre è in funzione. Per non danneggiare i dati o il dispositivo USB, spegnere il sistema quando si collega o si rimuove il dispositivo USB.

Ascoltare musica da un dispositivo BLUETOOTH

Consultare la sezione "Funzioni BLUETOOTH" (pagina 11).

Riproduzione di musica e foto da altri dispositivi tramite la funzionalità di rete

Consultare la sezione "Funzionalità di rete" (pagina 15).

Gestione degli effetti sonori (modalità Calcio e altre)

Si possono facilmente apprezzare effetti audio pre-programmati adeguati a diversi tipi di sorgenti.

Selezione del campo sonoro

Premere ripetutamente SOUND FIELD durante la riproduzione.

[ClearAudio+]
L'impostazione audio adeguata viene selezionata automaticamente per la sorgente audio.

[Movie]
Gli effetti audio sono ottimizzati per i film. Questa modalità riproduce la densità e la ricca estensione dei suoni.

[Movie 2]
Gli effetti audio sono ottimizzati per i film. Questa modalità replica il suono "avvolgendo" l'ascoltatore da dietro.

[Music]
Gli effetti sonori sono ottimizzati per la musica.

[Game Studio]
Gli effetti sonori sono ottimizzati per i videogiochi.

[Music Arena]
Gli effetti sonori permettono di apprezzare la musica dal vivo con particolare enfasi, grazie all'esclusiva tecnologia Audio DSP di Sony.

[Standard]
Gli effetti sonori sono ottimizzati per la sorgente specifica.

Suggerimento
È anche possibile premere CLEARAUDIO+ per selezionare [ClearAudio+].

Per selezionare il campo sonoro nel menu delle opzioni

1. Premere OPTIONS e ↑/↓ per selezionare [Sound Field], quindi premere ⊕.
2. Premere ↑/↓ per selezionare il campo sonoro desiderato, quindi premere ⊕.

Utilizzo della modalità Calcio

Quando si guardano le partite di calcio, gli effetti sonori offrono una sensazione autentica, simile a quella percepita quando ci si trova allo stadio.

Premere ripetutamente FOOTBALL mentre si guarda una partita di calcio.

- [Narrazione On]: Offre la coinvolgente sensazione di trovarsi all'interno dello stadio, con applausi e tifo potenziati.
- [Narrazione Off]: Offre la sensazione ancora più coinvolgente di trovarsi all'interno dello stadio, riducendo al minimo il volume del commento e potenziando gli applausi e il tifo.
- [Off]: Consente di disattivare la modalità Calcio.

Note

- Si consiglia di selezionare la modalità Calcio durante la visione delle partite di calcio.
- Se selezionando [Narrazione Off] si sentono suoni innaturali, è opportuno scegliere [Narrazione On].
- La modalità Calcio viene automaticamente impostata su [Off] quando si svolgono le seguenti operazioni.
  – Spegnere il sistema.
  – Premere uno dei tasti di scelta del campo sonoro (pagina 50).
- Questa funzione non supporta l'audio mono.
- Se viene rilevato un segnale di ingresso stereo, il mixer di Sony si attiva in base al campo sonoro selezionato.

Suggerimenti

- È anche possibile selezionare [Football] nel menu delle opzioni (pagina 29).

continua

• Se è disponibile un flusso audio con codifica 5,1, si consiglia di selezionarlo sul televisore o sul decoder via cavo o via satellite.

Utilizzo della modalità Notte

Il suono viene emesso a basso volume, riducendo al minimo la perdita di fedeltà e di chiarezza nei dialoghi.

Premere più volte NIGHT.

- [On]: Attiva la modalità Notte.
- [Off]: Disattiva la modalità Notte.

Suggerimento

È anche possibile selezionare [Night] nel menu delle opzioni (pagina 29).

Utilizzo della modalità Voce

Contribuisce a rendere più chiari i dialoghi.

Premere più volte VOICE.

- [Type 1]: Standard
- [Type 2]: La banda dei dialoghi viene messa in risalto.
- [Type 3]: La banda dei dialoghi viene messa in risalto e le parti difficili da capire per gli anziani vengono potenziate.

Suggerimento

È anche possibile selezionare [Voice] nel menu delle opzioni (pagina 29).

Utilizzo della funzione DSEE HX (riproduzione di file di codec audio con qualità del suono naturale)

La funzione DSEE HX migliora le sorgenti audio esistenti conferendo una qualità vicina a quella del suono in alta risoluzione e offre la sensazione di essere davvero nello studio di registrazione o a un concerto.
Questa funzione è disponibile solo se come campo sonoro si seleziona [Music].

Note

- Alle sorgenti audio PCM con compressione senza perdite sarà applicata solo la funzionalità di alta ottimizzazione del suono offerta dalla funzione DSEE HX. La funzione DSEE HX non funziona con i file in formato DSD (DSDIFF, DSF). Il file viene espanso fino all'equivalente di 96 kHz/24 bit, al massimo.
- Questa funzione è attiva per i segnali digitali in ingresso a 2 canali a 44,1 kHz o 48 kHz.
- La funzione non è disponibile se si seleziona [Analog].
- La funzione non è disponibile se si seleziona [Trasmettitore] in [Modo Bluetooth]. (pagina 24).

1 Premere HOME.

Sullo schermo del televisore viene visualizzato il menu principale.

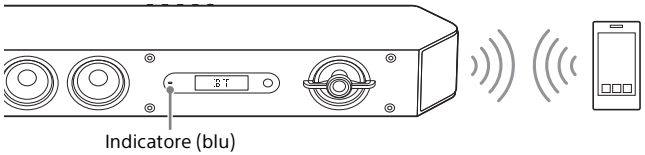
2 Selezionare [Impostaz.] - [Impostazioni audio] nel menu principale.

3 Selezionare [DSEE HX].

4 Selezionare [On].

Ascoltare musica da un dispositivo BLUETOOTH

Associare il sistema a un dispositivo BLUETOOTH



Associare il sistema a un dispositivo (associazione)

1 **Premere PAIRING.**
L'indicatore (blu) del diffusore soundbar lampeggia rapidamente durante l'associazione BLUETOOTH.
2 **Attivare la funzionalità BLUETOOTH, quindi selezionare "HT-ST9" dopo aver cercato il sistema sul dispositivo BLUETOOTH.**
Se viene richiesta una passkey, immettere "0000".
3 **Verificare che l'indicatore (blu) del diffusore soundbar si illumini. (Se questo avviene significa che la connessione è stata stabilita.)**

Per annullare l'operazione di associazione

Premere HOME o INPUT.

Suggerimento

Una volta stabilita la connessione BLUETOOTH, viene visualizzato un messaggio che indica quale applicazione è consigliabile scaricare, in base al dispositivo collegato.
Seguendo le istruzioni visualizzate, è possibile scaricare un'applicazione chiamata SongPal che permette di utilizzare questo sistema.
Per i dettagli consultare "Controllo del sistema utilizzando uno smartphone o un tablet (SongPal)" (pagina 31), in SongPal.

Ascoltare l'audio dal dispositivo associato

1 **Premere HOME.**
Sullo schermo del televisore viene visualizzato il menu principale.
2 **Selezionare [Bluetooth Audio].**
Il sistema si riconnette automaticamente all'ultimo dispositivo BLUETOOTH connesso.
3 **Verificare che l'indicatore (blu) del diffusore soundbar sia illuminato. (Se lo è significa che la connessione è stata stabilita.)**
Se non è stata stabilita una connessione, selezionare "HT-ST9" sul dispositivo BLUETOOTH.
4 **Avviare la riproduzione dell'audio con il software musicale sul dispositivo BLUETOOTH connesso.**

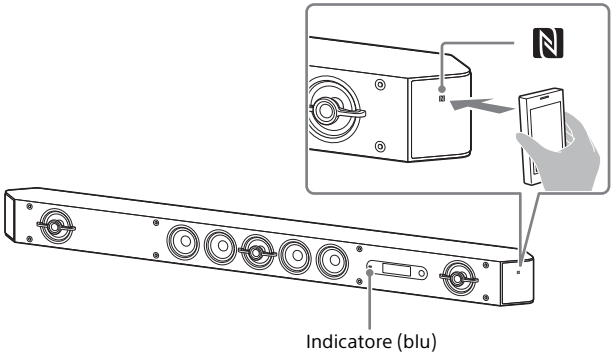
Nota

Quando il sistema e il dispositivo BLUETOOTH sono connessi, è possibile controllare la riproduzione premendo ►, ❚❚, ■, ◄◄/►► e I◄◄ /►►I.

continua

Connessione a un dispositivo BLUETOOTH tramite la funzione One touch (NFC)

Tenendo un dispositivo BLUETOOTH compatibile con NFC vicino al simbolo N sul diffusore soundbar, il sistema e il dispositivo BLUETOOTH verranno associati e stabiliranno automaticamente una connessione BLUETOOTH.



Dispositivi compatibili
Smartphone, tablet e lettori musicali con funzionalità NFC integrata (SO: Android™ 2.3.3 o versioni successive, tranne Android 3.x)

Note

- A seconda del dispositivo, potrebbe essere necessario eseguire prima le seguenti operazioni sul dispositivo remoto.
  - Attivare la funzionalità NFC.
  - Scaricare l'applicazione "Connessione facile NFC" da Google Play™ e avviarla. (L'applicazione potrebbe non essere disponibile in alcuni paesi e in alcune regioni.) Per ulteriori dettagli, consultare le istruzioni per l'uso del dispositivo.
- Questa caratteristica non è disponibile con i ricevitori compatibili BLUETOOTH (ad esempio delle cuffie). Per ascoltare l'audio tramite un ricevitore compatibile BLUETOOTH, consultare la sezione "Ascoltare l'audio trasmettendolo a un ricevitore compatibile BLUETOOTH" (pagina 13).

1 Toccare il simbolo N del diffusore soundbar con il dispositivo BLUETOOTH.

2 Verificare che l'indicatore (blu) del diffusore soundbar si illumini. (Se questo avviene significa che la connessione è stata stabilita.)

3 Avviare la riproduzione di una sorgente audio sul dispositivo BLUETOOTH.

Ascoltare l'audio trasmettendolo a un ricevitore compatibile BLUETOOTH

È possibile ascoltare l'audio della sorgente riproducendolo attraverso il sistema su un ricevitore compatibile BLUETOOTH (ad esempio delle cuffie).

1 **Premere HOME.**
Sullo schermo del televisore viene visualizzato il menu principale.

2 **Selezionare [Impostaz.] - [Impostazioni Bluetooth] nel menu principale.**

3 **Selezionare [Modo Bluetooth].**

4 **Selezionare [Trasmettitore].**

5 **Attivare la funzionalità BLUETOOTH sul ricevitore BLUETOOTH.**

6 **Selezionare il nome del ricevitore BLUETOOTH nella sezione [Elenco periferiche], in [Impostazioni Bluetooth] (pagina 25).**
Una volta stabilita la connessione BLUETOOTH, l'indicatore (blu) si illumina.
Se non si riesce a individuare il nome del ricevitore BLUETOOTH nell'elenco, selezionare [Scan].

Nota

Quando si passa da [Modo Bluetooth] a [Trasmettitore] da altre modalità, dopo una finestra di conferma viene visualizzata la schermata [Elenco periferiche].

7 **Tornare al menu principale e selezionare l'ingresso desiderato.**
Sul display del pannello anteriore viene visualizzata l'indicazione [BT TX] e l'audio viene emesso dal ricevitore BLUETOOTH.
L'audio non viene emesso dai diffusori dal sistema.

8 **Regolare il volume.**
Regolare prima il volume del ricevitore BLUETOOTH. Se collegato a un ricevitore BLUETOOTH, il livello del volume del ricevitore BLUETOOTH può essere controllato con VOLUME +/– sul diffusore soundbar e con +/– sul telecomando.

Note

- Potrebbe non essere possibile regolare il livello del volume a seconda del ricevitore BLUETOOTH.
- Quando il sistema è in modalità trasmettitore, le funzionalità [Mirroringdello schermo], [Bluetooth Audio] e Home Theatre sono disattivate.
- Se si seleziona l'ingresso [Bluetooth Audio] o [Mirroring dello schermo], non è possibile impostare [Modo Bluetooth] su [Trasmettitore]. Non è possibile commutarlo neanche con RX/TX sul telecomando.
- Si possono registrare fino a 9 ricevitori BLUETOOTH. Se si associa un 10º ricevitore BLUETOOTH, il ricevitore BLUETOOTH associato meno recentemente sarà sostituito da quello nuovo.
- Il sistema è in grado di visualizzare nella sezione [Elenco periferiche] fino a 15 ricevitori BLUETOOTH rilevati.
- Non è possibile modificare gli effetti sonori o le impostazioni nel menu delle opzioni durante la trasmissione del segnale audio.
- Alcuni contenuti non possono essere riprodotti a causa della protezione dei contenuti.
- La riproduzione dei contenuti audio o della musica sui ricevitori BLUETOOTH è in ritardo rispetto a quella del sistema a causa delle caratteristiche della tecnologia wireless BLUETOOTH.
- Quando un ricevitore BLUETOOTH è collegato correttamente al sistema, non vengono emessi suoni dai diffusori e dalla presa HDMI OUT (ARC).

continua

Suggerimenti

- È possibile attivare o disattivare la ricezione dell'audio AAC o LDAC attraverso il dispositivo BLUETOOTH (pagina 25).
- È anche possibile passare alla [Modo Bluetooth] utilizzando i tasti RX/TX sul telecomando.
  Quando il dispositivo BLUETOOTH, nella fase 5, ha completato l'associazione e si tratta del dispositivo connesso più recentemente, è possibile connetterlo al sistema automaticamente semplicemente premendo RX/TX sul telecomando. In questo caso si può saltare la fase 6.

Per scollegare il ricevitore BLUETOOTH

Eseguire una delle seguenti operazioni.

– Disabilitare la funzionalità BLUETOOTH sul ricevitore BLUETOOTH.
– Impostare [Modo Bluetooth] su [Ricevitore] o su [Off] (pagina 24).
– Spegnere il sistema o il ricevitore BLUETOOTH.
– Selezionare il nome del dispositivo del ricevitore compatibile BLUETOOTH connesso in [Elenco periferiche] nella sezione [Impostazioni Bluetooth].

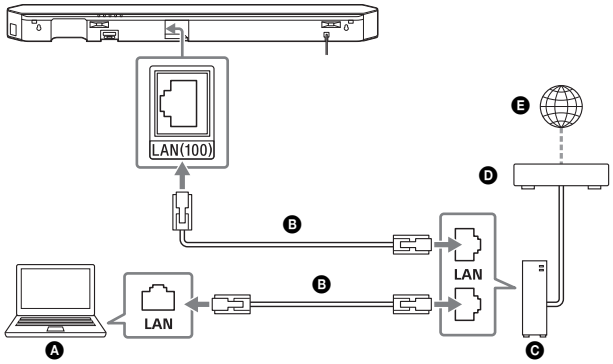
Per eliminare un ricevitore BLUETOOTH registrato dall'elenco dei dispositivi

1 Ripetere le fasi 1 e 6 di della sezione "Ascoltare l'audio trasmettendolo a un ricevitore compatibile BLUETOOTH".
2 Selezionare il dispositivo, quindi premere OPTIONS.
3 Selezionare [Rimuove], quindi premere ⊕.
4 Seguire le istruzioni sullo schermo per eliminare il dispositivo BLUETOOTH desiderato dall'elenco dei dispositivi.

Connessione a una rete cablata

Connessione del sistema alla rete mediante un cavo LAN

L'immagine che segue mostra un esempio di configurazione della rete.
Si consiglia di ricorrere a una connessione cablata per un funzionamento stabile della rete.



A Server
B Cavo LAN (non in dotazione)
C Router
D Modem
E Internet

Suggerimento
Si consiglia di utilizzare un cavo di interfaccia (cavo LAN) diritto schermato.

Configurazione di una connessione di rete cablata

È possibile configurare una connessione di rete cablata attenendosi alla seguente procedura.

1 **Premere HOME.**
Sullo schermo del televisore viene visualizzato il menu principale.

2 **Selezionare [Impostaz.] - [Impostazioni rete] nel menu principale.**

3 **Selezionare [Impostaz. Internet].**

4 **Selezionare [Impostazione via cavo].**
Sullo schermo del televisore viene visualizzata la schermata in cui scegliere il metodo di acquisizione dell'indirizzo IP.

5 **Selezionare [Auto].**
Il ricevitore si connette alla rete.
Viene visualizzata la schermata di conferma.

6 **Premere ↑/↓ per sfogliare le informazioni, quindi premere →.**

7 **Selezionare [Salva e collega].**
Il ricevitore si connette alla rete. Per i dettagli, fare riferimento ai messaggi visualizzati sullo schermo del televisore.

Se si utilizza un indirizzo IP fisso
Selezionare [Personalizzato], nella fase 5, quindi seguire le istruzioni sullo schermo.

Suggerimento
Durante il controllo dello stato della connessione di rete, consultare la sezione [Stato di collegamento della rete].

Connessione a una rete wireless

Configurazione di una connessione LAN wireless

Prima di definire le impostazioni di rete

Se il router wireless (punto di accesso) è compatibile con la procedura Wi-Fi Protected Setup (WPS), è possibile configurare facilmente le impostazioni di rete premendo il tasto WPS. Altrimenti verrà richiesto di selezionare o inserire le seguenti informazioni. Controllare in anticipo le seguenti informazioni.

- Il nome della rete (SSID)* del router/punto di accesso wireless
- Il codice di sicurezza (password)** della rete

* Il SSID (Service Set Identifier) è un nome che identifica un punto di accesso specifico.

** Queste informazioni di solito sono riportate su un'etichetta presente sul router/punto di accesso wireless o nelle istruzioni per l'uso oppure possono essere fornite dalla persona che ha configurato la rete wireless o dal provider di servizi Internet.

1 **Premere HOME.**

Sullo schermo del televisore viene visualizzato il menu principale.

2 **Selezionare [Impostaz.] - [Impostazioni rete] nel menu principale.**

3 **Selezionare [Impostaz. Internet].**

4 **Selezionare [Impostazione wireless(incorp.)].**

5 **Selezionare [Wi-Fi Protected Setup (WPS)].**

6 **Selezionare [Avvia].**

7 **Premere il tasto WPS sul punto router.**

Il ricevitore si connette alla rete.

Seleziona del nome della rete (SSID) desiderata

Selezionare il nome della rete (SSID) desiderata nella fase 5, immettere il codice di sicurezza (o password) utilizzando la tastiera software, quindi selezionare [Enter] per confermare il codice di sicurezza. Il ricevitore si connette alla rete. Per i dettagli, fare riferimento ai messaggi visualizzati sullo schermo del televisore.

Se si utilizza un indirizzo IP fisso

Selezionare [Aggiungi un indirizzonuovo], nella fase 5, quindi seguire le istruzioni sullo schermo.

Se si utilizza un codice PIN (WPS)

Selezionare [Aggiungi un indirizzonuovo] nella fase 5, quindi selezionare [Metodo PIN (WPS)].

Suggerimento

Durante il controllo dello stato della connessione di rete, consultare la sezione [Stato di collegamento della rete].

Riproduzione di file musicali o fotografie su una rete domestica

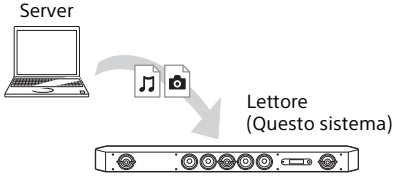
È possibile riprodurre file musicali e foto su altri dispositivi con funzionalità di rete connettendoli alla rete domestica.
Il sistema può essere utilizzato come lettore e come renderer.

- Server: Consente di memorizzare e condividere i contenuti multimediali digitali
- Lettore: Consente di trovare e riprodurre i contenuti multimediali digitali dal server
- Renderer: Consente di ricevere e riprodurre i contenuti multimediali digitali dal server e può essere gestito attraverso un altro dispositivo (controller)
- Controller: Consente di controllare il renderer

Preparazione per l'utilizzo della funzione Home Network.

- Connettere il sistema a una rete.
- Preparare un altro dispositivo con funzionalità di rete. Per ulteriori informazioni, consultare le istruzioni per l'uso del dispositivo.

Riproduzione di file memorizzati su un server tramite il sistema (lettore)



1 **Premere HOME.**

Sullo schermo del televisore viene visualizzato il menu principale.

2 **Selezionare [Home Network].**

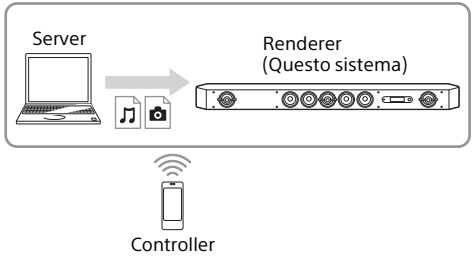
3 **Selezionare il dispositivo desiderato.**

4 **Premere ↑/↓ per selezionare ♫ [Musica] o 📷 [Foto], quindi premere ⊕.**

5 **Selezionare i contenuti desiderati utilizzando ↑/↓/←/→ e ⊕.**

Riproduzione di file remoti controllando il sistema (renderer) attraverso un controller di rete domestica

È possibile controllare il sistema con un dispositivo in grado di connettersi alla rete domestica (ad esempio un telefono cellulare e un'app), per riprodurre file memorizzati su un server.



Per informazioni sul funzionamento, consultare le istruzioni per l'uso del dispositivo con cui ci si connette alla rete domestica.

Nota

Non utilizzare il sistema con il telecomando in dotazione e un controller contemporaneamente.

Suggerimento

Il sistema è compatibile con la funzione "Riproduci su" di Windows Media® Player 12, in dotazione con Windows 7.

Visualizzazione dello schermo del dispositivo mobile su un televisore (Mirroringdello schermo)

La funzione [Mirroringdello schermo] consente di visualizzare gli elementi presenti sul display di un dispositivo mobile su un televisore provvisto di tecnologia Miracast.
Il sistema si può collegare direttamente a un dispositivo che supporta il mirroring dello schermo (ad esempio uno smartphone o un tablet). Si può così interagire con il display del dispositivo sullo schermo del televisore, molto più grande. Per questa funzionalità non è necessario un router wireless (o un punto di accesso).

1 **Premere MIRRORING.**

2 **Seguire le istruzioni visualizzate sullo schermo.**

Attivare la funzionalità Mirroringdello schermo dal dispositivo mobile.
Per ulteriori informazioni su come attivare la funzionalità, consultare le istruzioni per l'uso in dotazione con il dispositivo mobile.

Collegarsi a uno smartphone Xperia mediante la funzione mirroring One touch (NFC)

Premere MIRRORING, quindi tenere lo smartphone Xperia vicino al simbolo N sul diffusore soundbar.

Uscire dal mirroring

Premere HOME o INPUT.

Note

- Quando si usa la funzionalità di Mirroringdello schermo, la qualità dell'immagine e del suono, a volte, potrebbe risultare inferiore, a causa di interferenze da altre reti.
- A seconda dell'ambiente di utilizzo, la qualità dell'immagine e del suono potrebbe risultare inferiore.
- Quando si utilizza la funzionalità di Mirroringdello schermo, alcune funzioni di rete potrebbero non essere disponibili.
- Verificare che il dispositivo collegato sia compatibile con la tecnologia Miracast. La connettività non è garantita con tutti i dispositivi compatibili Miracast.

Suggerimento

Se la qualità dell'immagine e del suono peggiora spesso, provare a modificare le [Imp. RF Mirroringdello schermo] (pagina 27).

Utilizzo dei diversi servizi online (Music Services)

Questo sistema consente di ascoltare i servizi musicali disponibili via Internet. Per utilizzare questa funzionalità il sistema deve essere connesso a Internet.
Con la seguente operazione si visualizzerà una guida con un invito all'utilizzo dei servizi musicali. Seguire la guida per utilizzare i servizi musicali.

1 **Premere HOME.**

Sullo schermo del televisore viene visualizzato il menu principale.

2 **Selezionare [Music Services].**

Sullo schermo del televisore viene visualizzato l'elenco dei servizi musicali.

Suggerimento

È possibile aggiornare l'elenco dei provider di servizi, premendo OPTIONS e selezionando poi [Elenco aggiornam.].

3 **Selezionare il servizio musicale desiderato.**

Utilizzo di Google Cast™

Google Cast consente di selezionare contenuti musicali dall'app compatibile con Google Cast e di riprodurli sul sistema.
Google Cast richiede una configurazione iniziale che si esegue con SongPal.

1 **Scaricare l'app gratuita di SongPal su un dispositivo mobile come uno smartphone.**

2 **Collegare il dispositivo via Wi-Fi alla stessa rete del sistema (pagina 16).**

3 **Avviare SongPal, selezionare [HT-ST9] e toccare [Impostazioni]-[Google Cast]-[Scopri come trasmettere i contenuti].**

4 **Verificare il funzionamento e le app compatibili con Google Cast, quindi scaricare l'app.**

5 **Avviare l'app compatibile con Google Cast, toccare il pulsante Cast, quindi selezionare [HT-ST9].**

6 **Selezionare e riprodurre musica sull'app compatibile con Google Cast.**

La musica viene riprodotta sul sistema.

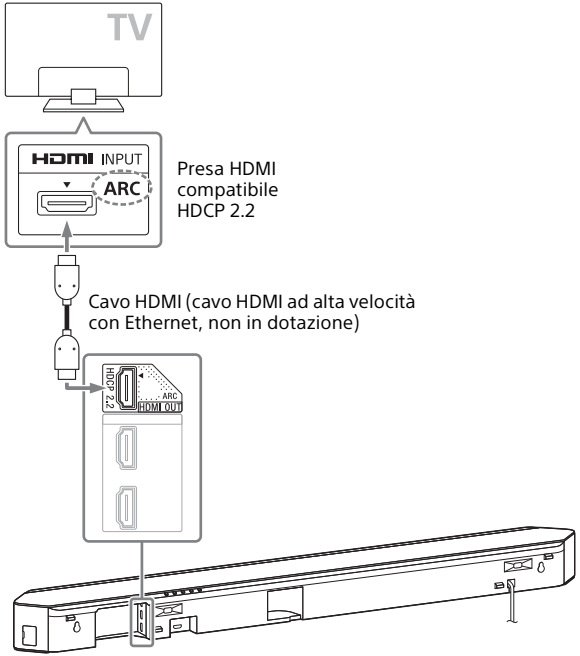
Nota

Non è possibile utilizzare Google Cast mentre l'indicazione "Google Cast Updating" è visualizzata sul display del pannello anteriore del diffusore soundbar. Attendere il completamento dell'aggiornamento, quindi riprovare.

Collegamento di un televisore 4K

Per visualizzare contenuti 4K protetti da copyright e ascoltare l'audio dal diffusore soundbar, collegare il diffusore soundbar e il televisore mediante una presa HDMI compatibile con HDCP 2.2.
È possibile visualizzare i contenuti 4K protetti da copyright solo se il collegamento viene eseguito con una presa HDMI compatibile con HDCP 2.2. Per ulteriori dettagli su come verificare che il televisore sia dotato di presa HDMI compatibile con HDCP 2.2, consultare le istruzioni per l'uso in dotazione con il televisore.

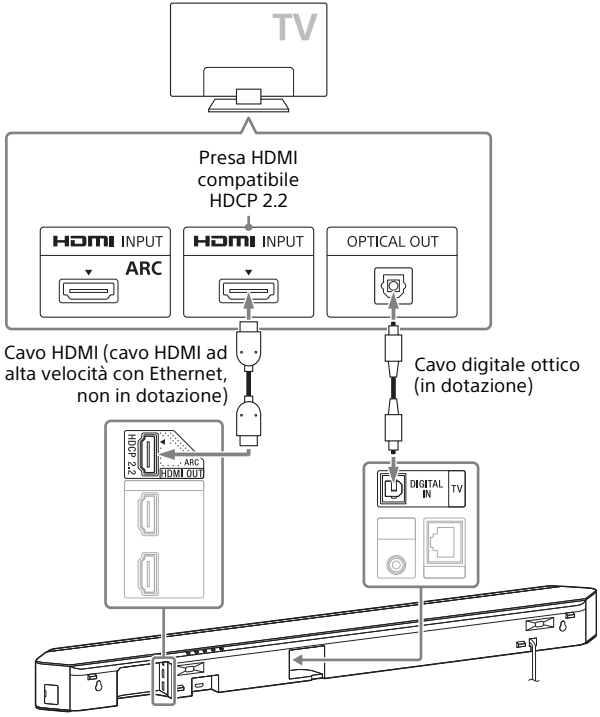
Se la presa HDMI del televisore è contrassegnata come ARC* e compatibile con HDCP 2.2



* ARC (Audio Return Channel)
La funzionalità ARC consente di trasmettere l'audio digitale da un televisore a questo sistema utilizzando solo un cavo HDMI.

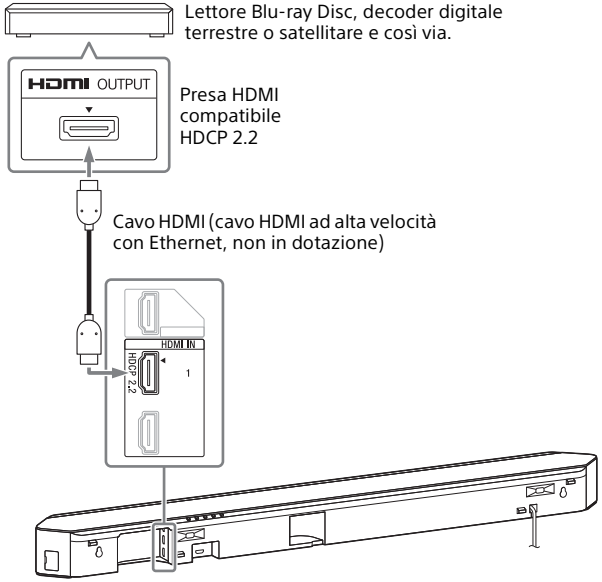
Se la presa HDMI del televisore è contrassegnata come ARC e non compatibile con HDCP 2.2

Se la presa HDMI del televisore è contrassegnata come ARC e non è compatibile con HDCP 2.2, collegare il sistema alla presa HDMI del televisore compatibile con HDCP 2.2 utilizzando un cavo HDMI. Collegare quindi un cavo digitale ottico alla presa di uscita ottica del televisore per ascoltare l'audio digitale.



Collegamento dei dispositivi 4K

Collegare un dispositivo 4K alla presa HDMI IN 1 del diffusore soundbar.
Per ulteriori informazioni su come verificare se il dispositivo è compatibile con HDCP 2.2, consultare le istruzioni per l'uso in dotazione con il dispositivo.


Lettore Blu-ray Disc, decoder digitale terrestre o satellitare e così via.
HDMI OUTPUT
Presa HDMI compatibile HDCP 2.2
Cavo HDMI (cavo HDMI ad alta velocità con Ethernet, non in dotazione)
HDMI IN
HDCP 2.2
1

Utilizzando la schermata delle impostazioni

È possibile regolare diverse impostazioni dell'immagine e dell'audio. Le impostazioni predefinite sono sottolineate.

1 Premere HOME.
Sullo schermo del televisore viene visualizzato il menu principale.

2 Premere ↑ per selezionare [Impostaz.].

3 Premere ↑/↓ per selezionare l'icona della categoria di impostazioni, quindi premere ⊕.

Icona	Spiegazione
	[Aggiornamento software] (pagina 22) Consente di aggiornare il software del sistema.
	[Impostazioni schermo] (pagina 23) Consente di definire le impostazioni dello schermo in base al tipo di televisore.
	[Impostazioni audio] (pagina 24) Consente di definire le impostazioni audio in base al tipo di prese di collegamento.
	[Impostazioni Bluetooth] (pagina 24) Consente di definire impostazioni dettagliate per la funzionalità BLUETOOTH.
	[Impostazioni sistema] (pagina 25) Consente di definire le impostazioni correlate al sistema.
	[Impostazioni rete] (pagina 27) Consente di definire impostazioni dettagliate per Internet e la rete domestica.
	[Imp. Salto Ingr.] (pagina 28) Consente di definire le impostazioni di esclusione per ogni ingresso.
1-2-3	**[Imp. Rapida] (pagina 28)** Consente di eseguire nuovamente la procedura per definire le impostazioni di base.
1-2-3	**[Impostazione Rapida della Rete] (pagina 28)** Consente di eseguire [Impostazione Rapida della Rete] per definire le impostazioni fondamentali di rete.
	[Ripristino] (pagina 28) Consente di ripristinare il sistema alle impostazioni predefinite.

[Aggiornamento software]

Aggiornando il software alla versione più recente, è possibile usufruire delle funzioni più nuove.
Durante l'aggiornamento del software, sul display del pannello anteriore viene visualizzata l'indicazione "UPDT". Al termine dell'aggiornamento, il sistema si riavvia automaticamente.
Durante l'aggiornamento, non accendere né spegnere il sistema e non utilizzare il sistema né il televisore. Attendere che l'aggiornamento del software sia concluso.

Note

- Per informazioni sulle funzioni di aggiornamento, è possibile visitare il seguente sito web:
  www.sony.eu/support
- Impostare la voce [Aggiornamento automatico] su [On] se si desidera eseguire gli aggiornamenti del software automaticamente (pagina 26). L'aggiornamento del software può essere eseguito anche se si seleziona [Off] in [Aggiornamento automatico], a seconda dei dettagli degli aggiornamenti.

■ [Aggiornamento rete]

Consente di aggiornare il software del sistema utilizzando la rete disponibile. Verificare che la rete sia connessa a Internet.

■ **[Aggiornamento memoria USB]**
Consente di aggiornare il software utilizzando la memoria USB. Verificare che la cartella contenente l'aggiornamento software abbia il nome corretto: "UPDATE".

[Impostazioni schermo]

■ **[Tipo TV]**
[16:9]: Selezionare questa opzione se si collega il sistema a un televisore widescreen o a un televisore con funzionalità widescreen.
[4:3]: Selezionare questa opzione se si collega il sistema a un televisore 4:3 senza funzionalità widescreen.

■ **[Risoluzione Video in Uscita]**
[Auto]: Il segnale video in uscita viene generato in base alla risoluzione del televisore o del dispositivo collegato.
[480i/576i]*, [480p/576p]*, [720p], [1080i], [1080p]: Il segnale video in uscita viene generato in base alle impostazioni di risoluzione selezionate.

* Se il sistema dei colori dei contenuti riprodotti è NTSC, la risoluzione del segnale video può essere convertita solo in [480i] [480p].

■ **[Uscita 24p]**
[Uscita Rete 24p]
Questa funzione imposta l'uscita dei segnali dalla presa HDMI OUT (ARC) sul sistema quando si utilizza la funzione di Mirroringdello schermo.
[Auto]: Emette segnali video 24p solo se si collega un televisore compatibile con immagini 1080/24p tramite una connessione HDMI e l'opzione [Risoluzione Video in Uscita] è impostata su [Auto] o [1080p].
[Off]: Selezionare questa opzione se il televisore non è compatibile con i segnali video 1080/24p.

■ **[Uscita 4K]**
[Auto1]: Emette segnali video 2K (1920 × 1080) durante la riproduzione di video e segnali video 4K durante la riproduzione di foto se il sistema è collegato a un dispositivo compatibile con il protocollo 4K prodotto da Sony.
Emette segnali video 4K durante la riproduzione di contenuti video 24p o di foto se il sistema non è collegato a un dispositivo compatibile con il protocollo 4K prodotto da Sony.
Questa impostazione non funziona per la riproduzione di video 3D.
[Auto2]: Emette automaticamente segnali video 4K/24p se il sistema è collegato a un dispositivo compatibile 4K/24p e si definiscono le impostazioni opportune per [Uscita Rete 24p] in [Uscita 24p]; emette anche immagini fotografiche 4K/24p quando si riproducono file di foto 2D.
[Off]: Disattiva la funzionalità.

Nota

Se il dispositivo prodotto da Sony non viene rilevato quando si seleziona [Auto1], l'impostazione avrà lo stesso effetto dell'impostazione [Auto2].

■ **[YCbCr/RGB (HDMI)]**
[Auto]: Rileva automaticamente il tipo di dispositivo esterno, quindi passa all'impostazione di colore corrispondente.
[YCbCr (4:2:2)]: Emette segnali video YCbCr 4:2:2.
[YCbCr (4:4:4)]: Emette segnali video YCbCr 4:4:4.
[RGB]: Selezionare questa opzione se si collega il dispositivo con una presa DVI compatibile HDCP.

■ **[Uscita Deep Colour HDMI]**
[Auto]: In condizioni normali, selezionare questa voce.
[12bit], [10bit]: Emette segnali video 12 bit/10 bit se il televisore collegato è compatibile con il protocollo Deep Color.
[Off]: Selezionare questa opzione se l'immagine è instabile o i colori sono innaturali.

continua

■ **[Video Diretto]**
Quando si seleziona un ingresso [HDMI1], [HDMI2] o [HDMI3], è possibile disattivare la funzionalità OSD del diffusore soundbar. Questa funzione è utile per i videogiochi, per visualizzare il gioco a schermo intero.
[On]: Consente di disabilitare l'OSD. Le informazioni non verranno visualizzate sullo schermo del televisore e i tasti OPTIONS e DISPLAY non funzioneranno.
[Off]: Consente di visualizzare le informazioni sullo schermo del televisore solo quando si modificano le impostazioni, ad esempio quando si seleziona il campo sonoro.

■ **[SBM] (Super Bit Mapping)**
[On]: Attenua la gradazione di segnali video emessi dalla presa HDMI OUT (ARC).
[Off]: Selezionare questa opzione se i segnali video sono distorti o il colore è innaturale.

[Impostazioni audio]

■ **[DSEE HX]**
Questa funzione è disponibile solo se come campo sonoro si seleziona [Music].
[On]: Migliora il file audio convertendolo in un file audio ad alta risoluzione e riproduce gli alti che spesso si perdono (pagina 10).
[Off]: Spento

■ **[Audio DRC]**
È possibile comprimere la gamma dinamica delle tracce audio.
[Auto]: Comprime automaticamente l'audio codificato in Dolby TrueHD.
[On]: Il sistema riproduce le tracce con il tipo di gamma dinamica scelta dal tecnico del suono.
[Off]: Nessuna compressione della gamma dinamica.

■ **[Attenua impostazioni - Analog]**
Quando si ascolta un dispositivo collegato alle prese ANALOG IN può verificarsi distorsione. È possibile evitare la distorsione attenuando il livello in ingresso del sistema.
[On]: Attenua il livello in ingresso. Con questa impostazione, il livello in uscita diminuisce.
[Off]: Livello in ingresso normale.

■ **[Uscita audio]**
È possibile selezionare il metodo di uscita utilizzato per il segnale audio emesso.
[Diffusore]: Emette audio multicanale solo dai diffusori del sistema.
[Diffusore+HDMI]: Emette audio multicanale dai diffusori del sistema e segnali PCM lineari a 2 canali dalla presa HDMI OUT (ARC).
[HDMI]: Emette l'audio solo dalla presa HDMI OUT (ARC). Il formato audio dipende dal dispositivo collegato.

Note

- Quando [Controllo per HDMI] è impostato su [On] (pagina 26), [Uscita audio] viene impostato su [Diffusore+HDMI] automaticamente e l'impostazione non può essere modificata.
- I segnali audio non vengono emessi dalla presa HDMI OUT (ARC) quando [Uscita audio] è impostato su [Diffusore+HDMI] e [Modo di ingresso audio HDMI1] (pagina 26) è impostato su [TV]. (solo modelli per l'Europa).

[Impostazioni Bluetooth]

■ **[Modo Bluetooth]**
Si possono riprodurre i contenuti di un dispositivo remoto utilizzando il sistema o ascoltare l'audio del sistema utilizzando un altro dispositivo, come ad esempio delle cuffie.
[Ricevitore]: Il sistema è in modalità ricevitore, che consente di ricevere e di emettere l'audio dal dispositivo remoto.
[Trasmettitore]: Il sistema è in modalità trasmettitore, che consente di inviare l'audio al dispositivo remoto. Se si cambia l'ingresso del

sistema, sul display del pannello anteriore viene visualizzata l'indicazione [BT TX].
[Off]: La funzione BLUETOOTH è disattivata e non è possibile selezionare l'ingresso [Bluetooth Audio].

Nota

È possibile connettere un dispositivo remoto utilizzando la funzione One touch, anche se l'opzione [Modo Bluetooth] è impostata su [Off].

■ [Elenco periferiche]

Visualizza un elenco dei dispositivi BLUETOOTH associati e rilevati (dispositivo SNK) quando l'opzione [Modo Bluetooth] è impostata su [Trasmettitore].

■ [Standby Bluetooth]

L'opzione [Standby Bluetooth] permette di attivare il sistema attraverso un dispositivo BLUETOOTH anche in modalità standby. Questa funzione è disponibile solo se l'opzione [Modo Bluetooth] è impostata su [Ricevitore] o [Trasmettitore].
[On]: Il sistema si attiva automaticamente quando si stabilisce una connessione BLUETOOTH con un dispositivo BLUETOOTH associato.
[Off]: Spento

■ [Bluetooth Codec - AAC]

Questa funzione è disponibile solo se l'opzione [Modo Bluetooth] è impostata su [Ricevitore] o [Trasmettitore].
[On]: Consente di abilitare il codec AAC.
[Off]: Consente di disabilitare il codec AAC.

Nota

Si possono riprodurre contenuti audio di alta qualità attivando l'opzione AAC, purché il dispositivo supporti il codec AAC. Se non è possibile ascoltare contenuti audio AAC con il dispositivo, selezionare [Off].

■ [Bluetooth Codec - LDAC]

Questa funzione è disponibile solo se l'opzione [Modo Bluetooth] è impostata su [Ricevitore] o [Trasmettitore].
[On]: Consente di abilitare il codec LDAC.
[Off]: Consente di disabilitare il codec LDAC.

Nota

Si possono riprodurre contenuti audio di qualità superiore attivando l'opzione LDAC, purché il dispositivo supporti il codec LDAC. Se non è possibile ascoltare contenuti audio LDAC con il dispositivo, selezionare [Off].

■ [Qualità Riproduz. Wireless]

È possibile impostare la velocità di trasmissione dei dati durante la riproduzione LDAC. Questa funzione è disponibile solo se l'opzione [Modo Bluetooth] è impostata su [Trasmettitore] e l'opzione [Bluetooth Codec - LDAC] su [On].
[Auto]: La velocità di trasferimento dei dati varia automaticamente a seconda dell'ambiente. Se in questa modalità la riproduzione dell'audio è instabile, utilizzare le altre tre modalità.
[Qualità Audio]: Viene utilizzata la velocità di trasmissione più alta. L'audio viene emesso con una qualità superiore; la riproduzione dell'audio, tuttavia, a volte può diventare instabile se la qualità della connessione non è sufficiente.
[Standard]: Viene utilizzata la velocità di trasmissione intermedia. Consente di bilanciare la qualità e la stabilità della riproduzione.
[Collegamento]: La stabilità ha la priorità. La qualità del suono è buona e molto probabilmente la connessione sarà stabile. Se la connessione è instabile, si consiglia di usare questa impostazione.

[Impostazioni sistema]

■ [Lingua di visualizzaz. su schermo]

È possibile selezionare la lingua desiderata per il testo visualizzato sullo schermo.

■ [Collegamento audio wireless]

È possibile definire ulteriori impostazioni per il sistema wireless. Per ulteriori informazioni, consultare la sezione "Altre impostazioni per il sistema wireless (subwoofer)" (pagina 36).

continua

■ **[IR-Repeater]**
[On]: I segnali del telecomando destinati al televisore vengono inviati dal retro del diffusore soundbar (pagina 35).
[Off]: Disattiva la funzionalità.

■ **[Impostazioni HDMI]**
[Controllo per HDMI]
[On]: Attiva la funzionalità [Controllo per HDMI]. È possibile controllare l'uno con l'altro i dispositivi collegati con un cavo HDMI.
[Off]: Spento
[Audio Return Channel]
Questa funzionalità è disponibile se si collega il sistema alla presa HDMI IN di un televisore compatibile con la funzione Audio Return Channel e se [Controllo per HDMI] è impostato su [On].
[Auto]: Il sistema può ricevere il segnale audio digitale del televisore automaticamente, tramite un cavo HDMI.
[Off]: Spento
[Standby Through]
Consente di inviare segnali HDMI al televisore anche quando il sistema è in modalità standby. Questa funzione è disponibile se l'opzione [Controllo per HDMI] è impostata su [On].
[Auto]: Emette i segnali di uscita dalla presa HDMI OUT (ARC) quando il televisore è acceso mentre il sistema è in modalità standby. Questa impostazione consente di risparmiare energia in modalità standby, rispetto all'impostazione [On].
[On]: Emette sempre i segnali di uscita dalla presa HDMI OUT (ARC) quando il sistema è in modalità standby. Se si collega un televisore non "BRAVIA", si consiglia di selezionare questa impostazione.
[Off]: Non vengono emessi segnali quando il sistema è in modalità standby. Questa impostazione consente di risparmiare energia in modalità standby, rispetto all'impostazione [On].
[Modo di ingresso audio HDMI1] (solo modelli per l'Europa)
È possibile selezionare l'ingresso audio del dispositivo collegato alla presa HDMI IN 1.
[HDMI1]: Il segnale audio del dispositivo collegato alla presa HDMI IN 1 viene immesso in ingresso attraverso la presa HDMI IN 1.
[TV]: Il segnale audio del dispositivo collegato alla presa HDMI IN 1 viene immesso in ingresso attraverso la presa DIGITAL IN (TV).

■ **[Avvio rapido/StandbyRete]**
[On]: Riduce il tempo di avvio dalla modalità standby. È possibile utilizzare il sistema in pochissimo tempo, una volta attivato.
[Off]: Spento

■ **[Auto standby]**
[On]: Attiva la funzionalità [Auto standby]. Se non si utilizza il sistema per circa 20 minuti, questo passa automaticamente alla modalità standby.
[Off]: Spento

■ **[Visualizzaz. Automatica]**
[On]: Visualizza automaticamente le informazioni sullo schermo del televisore quando si modificano i segnali audio, la modalità dell'immagine e così via.
[Off]: Visualizza le informazioni solo quando si preme DISPLAY.

■ **[Notifica aggiornamento software]**
[On]: Consente di visualizzare le informazioni sulla versione più recente del software (pagina 22).
[Off]: Spento

■ **[Impost. aggiornam. auto]**
[Aggiornamento automatico]
[On]: L'aggiornamento del software viene eseguito automaticamente tra le ore 02:00 e le ore 05:00 (ora locale) nel [Fuso orario] selezionato, mentre il sistema non è in uso. Se si seleziona [Off] in [Avvio rapido/StandbyRete], l'aggiornamento del software viene eseguito dopo lo spegnimento del sistema.
[Off]: Spento
[Fuso orario]
Selezionare la nazione/regione.

Note

- L'aggiornamento del software può essere eseguito anche se si seleziona [Off] in [Aggiornamento automatico], a seconda dei dettagli degli aggiornamenti.

• L’aggiornamento di un software viene eseguito automaticamente entro 11 giorni dall’uscita di una nuova versione del software.

■ [Nome periferica]
È possibile modificare il nome del sistema in base alle proprie preferenze, per individuarlo più facilmente quando si usa la funzione [Bluetooth Audio] o la funzione [Mirroringdello schermo]. Il nome viene utilizzato anche con altre reti, come la rete domestica. Seguire le istruzioni visualizzate sullo schermo e immettere il nome con la tastiera software.

■ [Informazioni sistema]
Consente di visualizzare le informazioni sulla versione del software del sistema e l’indirizzo MAC.

■ [Informazioni sulla licenza del software]
Consente di visualizzare le informazioni di licenza del software.

[Impostazioni rete]

■ [Impostaz. Internet]
Connettere prima il sistema alla rete.
[Impostazione via cavo]: Selezionare questa opzione se si collega il sistema a un router a banda larga con un cavo LAN.
[Impostazione wireless(incorp.)]: Selezionare questa opzione se si ricorre alla funzionalità Wi-Fi integrata del sistema per connettersi a una rete wireless.

Suggerimento
Per ulteriori informazioni, visitare il seguente sito Web e consultare le domande frequenti:
www.sony.eu/support

■ [Stato di collegamento della rete]
Consente di visualizzare lo stato della connessione di rete attuale.

■ [Diagnostica del collegamento in rete]
È possibile eseguire la diagnostica della rete per verificare se la connessione è stata stabilita correttamente.

■ [Imp. RF Mirroringdello schermo]
Se si utilizzano più sistemi wireless, come ad esempio una LAN wireless, i segnali wireless possono essere instabili. In questo caso, si può migliorare la stabilità della riproduzione modificando il canale di frequenza radio prioritario per la funzionalità di Mirroringdello schermo.
[Auto]: In condizioni normali, selezionare questa voce. Il sistema seleziona automaticamente il canale migliore per la funzionalità di Mirroringdello schermo.
[CH 1]/[CH 6]/[CH 11]: Al canale selezionato viene assegnata la priorità per la connessione con Mirroringdello schermo.

■ [Impostazioni Connessione Server]
Consente di definire se visualizzare o no il server della rete domestica connessa.

■ [Accesso Renderer Automatico]
[On]: Consente l’accesso automatico da un controller di rete domestica appena rilevato.
[Off]: Spento

■ [Controllo di accesso al Renderer]
Visualizza un elenco di prodotti compatibili con il controller della rete domestica e stabilisce se accettare o no comandi dai controller presenti nell’elenco.

■ [Controllo Esterno]
[On]: Consente di controllare il sistema attraverso un controller esterno.
[Off]: Spento

continua

■ **[Avvio remoto]**
[On]: Consente di avviare il sistema attraverso un dispositivo collegato tramite la rete quando il sistema è in modalità standby.
[Off]: Non è possibile attivare il sistema da un dispositivo collegato tramite la rete.

[Imp. Salto Ingr.]

L'impostazione di esclusione è una comoda funzionalità che permette di ignorare gli ingressi non utilizzati quando si seleziona una funzionalità premendo INPUT.
[Non saltare]: Il sistema non ignora l'ingresso selezionato.
[Saltare]: Il sistema ignora l'ingresso selezionato.

Nota

Quando si preme INPUT mentre è visualizzato il menu principale, l'icona di ingresso è offuscata, se l'opzione è impostata su [Saltare].

[Imp. Rapida]

Eseguire [Imp. Rapida] per definire le impostazioni di base iniziali e di rete per il sistema. Seguire le istruzioni visualizzate sullo schermo.

[Impostazione Rapida della Rete]

Consente di eseguire [Impostazione Rapida della Rete] per definire le impostazioni fondamentali di rete. Seguire le istruzioni visualizzate sullo schermo.

[Ripristino]

■ **[Ripristina su impostazioni predefinite in fabbrica]**
Si possono ripristinare le impostazioni di sistema ai valori predefiniti selezionando il gruppo di impostazioni. Tutte le impostazioni del gruppo saranno ripristinate.

■ **[Inizializza le informazioni personali]**
Si possono cancellare le informazioni personali memorizzate nel sistema.

Nota

Se si butta, si cede o si rivende il sistema, è opportuno eliminare tutte le informazioni personali per motivi di sicurezza. Adottare le misure appropriate (ad esempio effettuare il logout) dopo aver usato un servizio di rete.

Uso del menu delle opzioni

Premendo OPTIONS sono disponibili varie operazioni di riproduzione e impostazioni. Gli elementi disponibili variano a seconda della situazione.

Opzioni comuni

[SINCR. A/V]
Consente di regolare lo sfasamento temporale tra l'immagine e il suono (pagina 30).

[Sound Field]
Consente di modificare l'impostazione del campo sonoro (pagina 9).

[Football]
Consente di selezionare la modalità Calcio (pagina 9).

[Night]
Consente di selezionare la modalità Notte (pagina 10).

[Voice]
Consente di selezionare la modalità Voce (pagina 10).

[Impost. ripetizione]
Consente di ripetere la riproduzione.

[Riproduci/Arresta]
Consente di avviare o interrompere la riproduzione.

[Riproduci da inizio]
Consente di riprodurre gli elementi partendo dall'inizio.

[Cambia categoria]
Consente di passare tra la categoria ♫ [Musica] e 📷 [Foto] per gli ingressi [USB] o [Home Network]. Questa voce è presente solo quando l'elenco di visualizzazione è disponibile per la categoria.

Solo ♫ [Musica]

[Impost. casuale]
Consente di impostare la riproduzione casuale.

[Agg. BGM proiez.dia.]
Consente di registrare file musicali nella memoria USB per utilizzarli come musica di sottofondo (BGM).

Solo 📷 [Foto]

[Proiez. diapo.]
Consente di avviare una presentazione.

[Vel. proiez. diapo.]
Consente di modificare la velocità della presentazione.

[Eff. proiez. diapo.]
Consente di impostare gli effetti durante la riproduzione di una presentazione.

[BGM proiez. diapo.]
- [Off]: Disattiva la funzionalità.
- [My Music da USB]: Consente di impostare i file musicali registrati in [Agg. BGM proiez.dia.].

[Cambia display]
Consente di passa tra [Visione griglia] e [Visione elenco].

[Ruota a sinistra]
Consente di ruotare le foto in senso antiorario di 90 gradi.

[Ruota a destra]
Consente di ruotare le foto in senso orario di 90 gradi.

[Visione immag.]
Consente di visualizzare l'immagine selezionata.

continua

Regolazione del ritardo tra l'immagine e il suono (A/V SYNC)

Se il suono non è sincronizzato con l'immagine sullo schermo del televisore, è possibile regolare il ritardo per i seguenti ingressi. Il metodo di impostazione varia a seconda dell'ingresso.

Se è stato selezionato l'ingresso [HDMI1], [HDMI2] o [HDMI3]

1 **Premere OPTIONS.**

Sullo schermo del televisore viene visualizzato il menu delle opzioni.

2 **Selezionare [SINCR. A/V].**

3 **Regolare il ritardo utilizzando i tasti ←/→ e ⊕.**

È possibile regolare il ritardo da 0 ms a 300 ms, con incrementi di 25 ms.

Se è stato selezionato l'ingresso [TV]

1 **Premere OPTIONS.**

Sul display del pannello anteriore viene visualizzata l'indicazione "SYNC".

2 **Premere ⊕ o →.**

3 **Regolare il ritardo utilizzando i tasti ↑/↓ e ⊕.**

È possibile regolare il ritardo da 0 ms a 300 ms, con incrementi di 25 ms.

4 **Premere OPTIONS.**

Il menu delle opzioni sul display del pannello anteriore viene disattivato.

Controllo del sistema utilizzando uno smartphone o un tablet (SongPal)

SongPal è un'applicazione dedicata che consente di controllare i dispositivi audio compatibili SongPal prodotti da Sony utilizzando uno smartphone o un tablet.
Cercare SongPal su Google Play o sull'App Store e scaricare l'app utilizzando lo smartphone o il tablet.

SongPal consente di...
– Modificare le impostazioni comunemente utilizzate, selezionando l'ingresso del sistema e regolando il volume.
– Ascoltare i contenuti musicali del sistema memorizzati su un server di rete domestica o su uno smartphone.
– Arricchire la riproduzione della musica con elementi visivi sullo schermo dello smartphone.
– Configurare facilmente le impostazioni di connessione Wi-Fi utilizzando SongPal se il router Wi-Fi non dispone di funzione WPS.
– Utilizzare la funzione SongPal Link (pagina 32).

Note

- Prima di iniziare a eseguire le operazioni descritte di seguito, impostare la [Modo Bluetooth] su [Ricevitore] (pagina 24).
- Questo sistema è compatibile con SongPal versione 3.0 o successiva.
- SongPal utilizza la funzionalità di rete (pagina 15) e la funzionalità BLUETOOTH (pagina 11) del sistema.
- Le specifiche e l'aspetto di SongPal variano senza preavviso.

Se si utilizza un dispositivo Android

1. **Premere I/⏻ (accensione/standby).**
   Il display del diffusore soundbar si illumina.
2. **Cercare l'app SongPal con il dispositivo Android e scaricarla.**
3. **Avviare SongPal.**
4. **Connettere al sistema un dispositivo Android mediante connessione BLUETOOTH (pagina 11) o connessione di rete (pagina 15).**

   Suggerimento
   È possibile connettere il dispositivo Android con la funzionalità NFC (pagina 12).
5. **Seguire le istruzioni di SongPal.**

Se si utilizza un iPhone/iPod touch

1. **Premere I/⏻ (accensione/standby).**
   Il display del diffusore soundbar si illumina.
2. **Cercare l'app SongPal con l'iPhone/iPod touch e scaricarla.**
3. **Avviare SongPal.**
4. **Connettere al sistema un iPhone/iPod touch mediante connessione BLUETOOTH (pagina 11) o una connessione di rete (pagina 15).**
5. **Seguire le istruzioni di SongPal.**

continua

Ascolto della stessa musica su più dispositivi o ascolto di musica diversa in un'altra posizione (SongPal Link)

È possibile ascoltare la musica memorizzata su un computer o su uno smartphone, oppure quella messa a disposizione da servizi musicali, in più luoghi contemporaneamente.
Fare riferimento a quanto segue per i dettagli su SongPal Link
http://www.sony.net/nasite

Uso della funzione di controllo per HDMI per "BRAVIA" Sync

Questa funzione è disponibile sui televisori dotati di funzione "BRAVIA" Sync.
È possibile semplificare il controllo del sistema grazie alle funzionalità indicate di seguito, collegando (tramite un cavo HDMI) dispositivi prodotti da Sony compatibili con la funzione di controllo per HDMI.
È possibile attivare la funzione di controllo per HDMI impostando [Controllo per HDMI] su [On] (pagina 26).

Note

- Per utilizzare la funzione "BRAVIA" Sync è necessario accendere il sistema e tutti i dispositivi collegati dopo aver effettuato il collegamento HDMI.
- A seconda delle impostazioni del dispositivo collegato, la funzionalità di controllo per HDMI potrebbe non funzionare correttamente. Consultare le istruzioni per l'uso del dispositivo.

Spegnimento del sistema

Quando si spegne il televisore, il sistema e i dispositivi collegati si spengono automaticamente.

Note

- Il sistema non si spegne automaticamente quando si riproduce musica sul sistema.
- La funzione di spegnimento automatico del sistema può funzionare con dispositivi diversi da quelli prodotti da Sony, ma il funzionamento non è garantito.

One-Touch Play

Quando si riproducono contenuti su un dispositivo (lettore Blu-ray Disc, "PlayStation®4" e così via) collegato al sistema con un cavo HDMI, il sistema e il televisore si accendono automaticamente e il segnale in ingresso del sistema viene inoltrato all'ingresso opportuno.

Note

- La funzionalità di cui sopra potrebbe non essere disponibile su determinati dispositivi.
- Se si imposta [Standby Through] su [Auto] o su [On] (pagina 26), per poi riprodurre i contenuti di un dispositivo collegato quando il sistema è in modalità standby, l'audio e l'immagine vengono riprodotti dal televisore solo mentre il sistema rimane in standby.
- La funzione One-Touch Play può funzionare con dispositivi diversi da quelli prodotti da Sony, ma il funzionamento non è garantito.

Controllo audio del sistema

Se si accende il sistema mentre si guarda il televisore, l'audio del televisore viene emesso automaticamente dai diffusori del sistema. Il volume del sistema viene regolato quando si regola il volume utilizzando il telecomando del televisore.
Se l'ultima volta che si è guardato il televisore l'audio veniva emesso dai diffusori del sistema, quest'ultimo si accende automaticamente alla riaccensione del televisore.
Si può ricorrere a questa funzionalità anche quando si utilizza la funzione Twin Picture (nota anche come Picture and Picture o P&P) sul televisore.

- Se si seleziona l'ingresso [TV], [HDMI1], [HDMI2] o [HDMI3], l'audio può essere emesso dal sistema.
- Se si seleziona un ingresso diverso da [TV], [HDMI1], [HDMI2] o [HDMI3], quando si utilizza la funzione Twin Picture l'audio viene emesso solo dal televisore. Quando si disattiva la funzione Twin picture, l'audio viene emesso dal sistema.

Note

- Il numero che indica il livello del volume del sistema viene visualizzato sullo schermo del televisore, se il televisore lo supporta. Il numero visualizzato può differire dal numero presente sul display del pannello anteriore del diffusore soundbar.
- La funzione di controllo dell'audio del sistema può funzionare con dispositivi diversi da quelli prodotti da Sony, ma il funzionamento non è garantito.

Audio Return Channel

Si può riprodurre l'audio del televisore attraverso il sistema utilizzando un solo cavo HDMI. Per ulteriori informazioni sulle impostazioni, consultare la sezione "[Audio Return Channel]" (pagina 26).

Nota

La funzione Audio Return Channel può funzionare con dispositivi diversi da quelli prodotti da Sony, ma il funzionamento non è garantito.

Funzione di sincronizzazione Controllo per HDMI

La funzione [Controllo per HDMI] del sistema si attiva automaticamente attivando la funzione Controllo per HDMI (BRAVIA Sync) del televisore. Al termine, sul display del pannello anteriore del diffusore soundbar viene visualizzato il testo "DONE".

Note

- Se la procedura descritta non funziona, è possibile impostare la funzione [Controllo per HDMI] manualmente. Per ulteriori informazioni, consultare la sezione "[Impostazioni HDMI]" (pagina 26).
- La funzionalità Controllo per HDMI è di proprietà di Sony. Questa funzionalità non è disponibile sui dispositivi non prodotti da Sony.

Echo Canceling Sync

È possibile ridurre l'eco quando si utilizza la funzione Social Viewing durante la visione di programmi televisivi. Le conversazioni diventano più chiare.

- Se l'ingresso selezionato è [TV], [HDMI1], [HDMI2] o [HDMI3], il segnale in ingresso viene automaticamente trasferito sull'ingresso [TV]. L'audio della funzione Social Viewing e quello del programma televisivo vengono emessi dal sistema.
- Se l'ingresso selezionato è diverso da [TV], [HDMI1], [HDMI2] o [HDMI3] l'audio della funzione Social Viewing e il contenuto riprodotto vengono emessi dal televisore.

Note

- Questa funzione è disponibile solo sui televisori che supportano la funzione Social Viewing. Per i dettagli, consultare le istruzioni per l'uso del televisore.

continua

- Impostare l'uscita audio del televisore in modo che l'audio possa essere emesso dal sistema.
- La funzionalità Echo Canceling Sync è di proprietà di Sony. Questa funzionalità non è disponibile sui dispositivi non prodotti da Sony.

Home Theatre Control

L'icona dell'app Home Theatre Control viene visualizzata sullo schermo del televisore.
È possibile modificare le impostazioni del sistema (ad esempio modificare un ingresso o il campo sonoro) utilizzando il telecomando del televisore.

Note

- Per utilizzare la funzionalità Home Theatre Control, il televisore deve essere connesso a Internet.
- La funzionalità Home Theatre Control è di proprietà di Sony. Questa funzionalità non è disponibile sui dispositivi non prodotti da Sony.

Adattamento della lingua

Se si cambia la lingua dei testi visualizzati sullo schermo del televisore, anche la lingua di sistema visualizzata viene modificata.

Note sui collegamenti HDMI

- Utilizzare un cavo HDMI (cavo HDMI ad alta velocità con Ethernet). Se si utilizza un cavo HDMI standard, i contenuti a 1080p, Deep Color, 3D e 4K potrebbero non essere visualizzati correttamente.
- Utilizzare un cavo HDMI autorizzato. Utilizzare un cavo HDMI (cavo HDMI ad alta velocità con Ethernet) prodotto da Sony provvisto del logo che indica il tipo di cavo.
- L'uso di un cavo di conversione HDMI-DVI non è consigliato.
- I segnali audio (frequenza di campionamento, lunghezza in bit e così via) trasmessi da una presa HDMI potrebbero essere eliminati dal dispositivo collegato.
- L'audio potrebbe interrompersi quando si commuta la frequenza di campionamento o il numero di canali dei segnali audio in uscita dal dispositivo di riproduzione.
- Se si seleziona [TV] come ingresso, dalla presa HDMI OUT (ARC) vengono emessi i segnali video ricevuti attraverso una presa HDMI IN 1/2/3 selezionata in occasione dell'ultimo utilizzo.
- Questo sistema supporta la trasmissione negli standard Deep Colour, "x.v.Colour", 3D e 4K.
- Per riprodurre contenuti in 3D, collegare al sistema un televisore e un dispositivo video compatibili 3D (lettore Blu-ray Disc, "PlayStation®4" e così via) utilizzando cavi HDMI (cavo HDMI ad alta velocità con Ethernet), indossare gli occhiali 3D, quindi riprodurre un Blu-ray Disc compatibile 3D o altri supporti analoghi.
- Per riprodurre contenuti in formato 4K, il televisore e i lettori collegati al sistema devono essere compatibili con il formato 4K.

Ascolto dell'audio con tecnologia multiplex (Dual Mono)

Se il sistema riceve un segnale di trasmissione Multiplex o Dolby Digital, è possibile ascoltare l'audio con un effetto denominato Multiplex.

Nota

Per ricevere un segnale Dolby Digital, collegare un televisore o un altro dispositivo al jack DIGITAL IN (TV) utilizzando un cavo digitale ottico.
Se il jack HDMI IN del televisore è compatibile con la funzione Canale di Ritorno Audio (pagina 26), è possibile ricevere un segnale Dolby Digital attraverso un cavo HDMI.

Premere ripetutamente AUDIO finché sul display del pannello anteriore non viene visualizzato il segnale desiderato.

- "MAIN": Viene trasmesso l'audio della lingua principale.
- "SUB": Viene trasmesso l'audio della lingua secondaria.
- "MN/SB": Viene riprodotto l'audio misto nella lingua principale e in quelle secondarie.

Disattivazione dei tasti del diffusore soundbar (blocco bambini)

È possibile disattivare i tasti del diffusore soundbar (tranne nel caso di **I**/⏻) per evitare utilizzi indesiderati, ad esempio da parte dei bambini.
Per eseguire questa operazione, utilizzare i tasti del diffusore soundbar.

Tenere premuto INPUT, quindi premere VOLUME –, VOLUME +, VOLUME – sul diffusore soundbar.

Sul display del pannello anteriore viene visualizzata l'indicazione "LOCK".
Ora è possibile controllare il sistema solo con i tasti del telecomando.
Per annullare il blocco, tenere premuto INPUT, quindi VOLUME –, VOLUME +, VOLUME – sul diffusore soundbar.
Sul display del pannello anteriore viene visualizzata l'indicazione "UNLCK".

Regolazione della luminosità

È possibile regolare la luminosità del display del pannello anteriore e dell'indicatore LED blu.

Premere più volte DIMMER.

È possibile regolare la luminosità su 3 livelli.*

* Le impostazioni di luminosità per "DIM1" e "DIM2" sono le stesse.

Nota

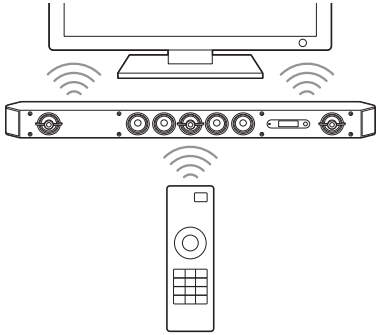
Il display del pannello anteriore viene spento quando è selezionato "DIM2". Si accende automaticamente quando si preme qualsiasi tasto, poi si spegne di nuovo se non si utilizza il sistema per circa 10 secondi. Tuttavia, in alcuni casi, il display del pannello anteriore potrebbe non disattivarsi.

Risparmio energetico in modalità standby

Verificare di aver definito le seguenti impostazioni:
– [Standby Bluetooth] impostato su [Off] (pagina 25).
– [Standby Through] impostato su [Off] (pagina 26).
– [Avvio rapido/StandbyRete] impostato su [Off] (pagina 26).
– [Avvio remoto] impostato su [Off] (pagina 28).

Attivazione della funzione ripetitore IR (se non è possibile controllare il televisore)

Se il diffusore soundbar ostruisce il sensore del telecomando del televisore, il telecomando potrebbe non funzionare. In tal caso, attivare la funzione ripetitore IR del sistema.
È possibile controllare il televisore con il telecomando inviando il segnale remoto dal retro del diffusore soundbar.



continua

Nota

Verificare che il telecomando del televisore non consenta di controllare il televisore, quindi impostare [IR-Repeater] su [On] (pagina 26). Impostando questa opzione su [On], anche se il telecomando consente di controllare il televisore, il funzionamento potrebbe non essere corretto a causa dell'interazione tra i comandi diretti del telecomando e quelli inviati tramite il sistema.

1 **Premere HOME.**
Sullo schermo del televisore viene visualizzato il menu principale.

2 **Selezionare [Impostaz.] - [Impostazioni sistema] nel menu principale.**

3 **Selezionare [IR-Repeater].**

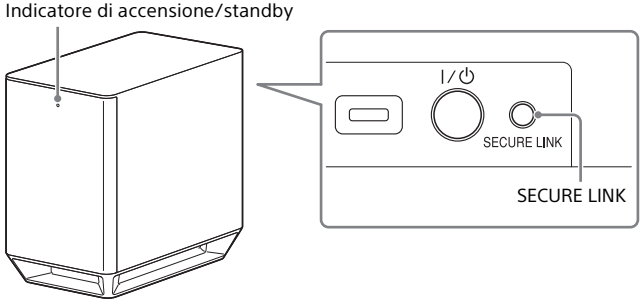
4 **Selezionare [On].**

5 **Premere HOME.**
Il menu viene disattivato.

Nota

Su alcuni televisori questa funzione potrebbe non operare correttamente. In tal caso, allontanare leggermente il diffusore soundbar dal televisore.

Altre impostazioni per il sistema wireless (subwoofer)



1 **Premere HOME.**
Sullo schermo del televisore viene visualizzato il menu principale.

2 **Selezionare [Impostaz.] - [Impostazioni sistema] nel menu principale.**

3 **Selezionare [Collegamento audio wireless].**
Viene visualizzata la schermata [Collegamento audio wireless].
- [Secure Link]
- [Banda RF]

Attivazione della trasmissione wireless tra dispositivi specifici

[Secure Link]

È possibile utilizzare la connessione wireless per collegare il sistema al subwoofer attraverso la funzione Secure Link.
Questa funzione può aiutare a evitare le interferenze se si utilizzano più prodotti wireless o se i vicini di casa utilizzano prodotti wireless.

1. **Selezionare [Collegamento audio wireless] in [Impostazioni sistema] (pagina 36).**
2. **Selezionare [Secure Link].**
3. **Selezionare [On].**
4. **Premere SECURE LINK sul retro del subwoofer.**
   Proseguire con l'operazione successiva entro pochi minuti.
5. **Selezionare [Avvia].**
   Per tornare alla schermata precedente, selezionare [Annulla].
6. **Dopo la visualizzazione del messaggio [Impostazione di Secure Link completata.], premere ⊕.**
   L'indicatore di accensione/standby del subwoofer si illumina in arancione.
   Se viene visualizzato il messaggio [Impossibile impostare Secure Link.], seguire le istruzioni sullo schermo.

Per annullare la funzione Secure Link

Per il diffusore soundbar
Selezionare [Off], nella fase 3 descritta in precedenza.

Per il subwoofer
Tenere premuto per alcuni secondi SECURE LINK sul retro del subwoofer, fino a quando l'indicatore di accensione/standby del subwoofer si illumina verde o lampeggia in verde.
Premere SECURE LINK con la punta di una penna o un oggetto simile.

Selezione della banda di frequenza

[Banda RF]

È possibile selezionare la banda di frequenza.

1. **Selezionare [Collegamento audio wireless] in [Impostazioni sistema] (pagina 36).**
2. **Selezionare [Banda RF].**
3. **Selezionare l'impostazione desiderata.**
   - [Auto]: In condizioni normali, selezionare questa voce. Il sistema seleziona automaticamente la banda di frequenza più forte.
   - [5.2GHz], [5.8GHz]: Il sistema trasmette l'audio in base alla banda di frequenza selezionata.

Suggerimento
Si consiglia di impostare [Banda RF] su [Auto].

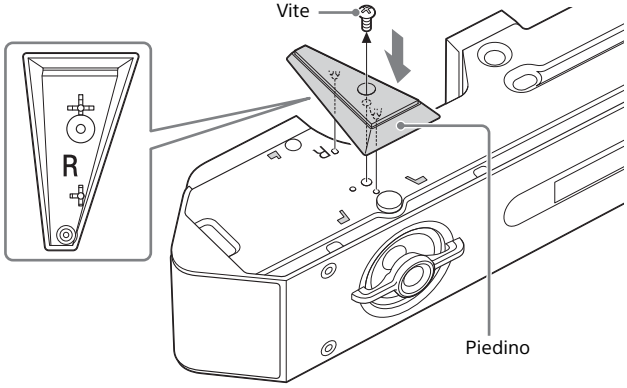
Modifica dell'inclinazione del diffusore soundbar

È possibile modificare l'inclinazione del diffusore soundbar fissando i piedini alla base del diffusore.
I piedini si possono fissare alla base del diffusore soundbar come illustrato di seguito.

Note

- Si consiglia di utilizzare il sistema senza fissare i piedini, per poter ascoltare l'audio ad alta risoluzione.
- Se si installa il diffusore soundbar a parete, rimuovere prima i piedini.

Fissare i piedini su entrambi i lati della base del diffusore soundbar con le viti in dotazione.



Suggerimento

La forma dei piedini è diversa per il lato destro e per quello sinistro. Individuare il contrassegno "R" (per il lato destro) e "L" (per il alto sinistro) inciso sul piedino prima di applicarli.

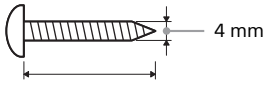
Installazione del diffusore soundbar a parete

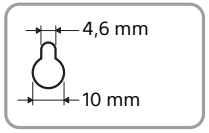
È possibile installare il diffusore soundbar a parete.

Note

- Se si installa il diffusore soundbar a parete, rimuovere prima i piedini (pagina 38).
- Usare viti (non in dotazione) adatte al materiale e alla resistenza della parete. Le pareti in cartongesso sono particolarmente fragili, quindi occorre fissare saldamente le viti a due tasselli in una trave. Installare il diffusore soundbar in orizzontale, appeso alle viti inserite nei tasselli su una porzione di parete piana e senza interruzioni.
- Affidare l'installazione a un rivenditore o a un tecnico autorizzato e prestare particolare attenzione alla sicurezza durante l'installazione.
- Sony non potrà essere ritenuta responsabile in caso di incidenti o danni dovuti a un'installazione non corretta, a pareti non sufficientemente robuste, all'inserimento errato delle viti, a calamità naturali e così via.

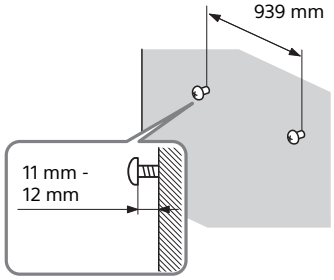
1 Predisporre viti (non in dotazione) idonee ai fori presenti sul retro del diffusore soundbar.



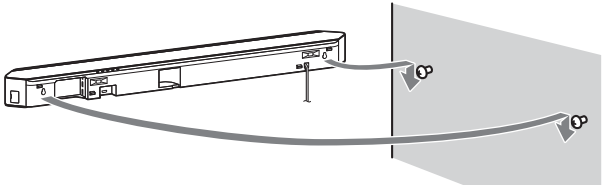


Foro sul retro del diffusore soundbar

2 **Serrare le viti nei due tasselli inseriti nella parete.**
Le viti devono sporgere di 11 mm - 12 mm.



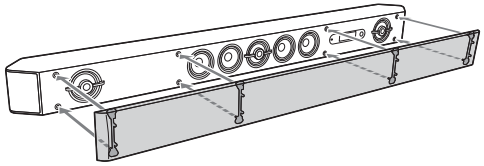
3 **Appendere il diffusore soundbar sulle viti.**
Allineare i fori sul retro del diffusore soundbar alle viti, quindi appendere il diffusore sulle due viti.



Nota
Se si utilizza la presa HDMI IN 3 sul diffusore soundbar montato a parete, collegare un cavo HDMI (cavo HDMI ad alta velocità con Ethernet) ad angolo retto.

Applicazione del telaio della griglia

Fissare il telaio della griglia in modo che sia parallelo al pannello anteriore.



Nota
Si consiglia di utilizzare il sistema senza fissare il telaio della griglia, per poter ascoltare l'audio ad alta risoluzione.

Precauzioni

Sicurezza

- Se oggetti solidi o sostanze liquide penetrano nel sistema, scollegare il sistema dalla presa e farlo controllare da personale qualificato prima di utilizzarlo di nuovo.
- Non salire sul diffusore soundbar né sul subwoofer, poiché si potrebbe cadere e subire lesioni personali o danneggiare il sistema.

Fonti di alimentazione

- Prima di utilizzare il sistema, verificare che la tensione nominale sia identica alla tensione di rete. La tensione nominale è indicata sulla targhetta nella parte inferiore del diffusore soundbar.
- Se si prevede di non utilizzare il sistema per un periodo prolungato, scollegarlo dalla presa di rete. Per scollegare il cavo di alimentazione CA, afferrare la spina; non tirare mai il cavo.
- Una delle punte della spina è più grande dell'altra, per motivi di sicurezza, e può entrare nella presa solo in un modo. Se non si riesce a inserire la spina completamente nella presa, rivolgersi al rivenditore.
- Il cavo di alimentazione CA deve essere sostituito soltanto presso un centro di assistenza qualificato.

Calore

Nonostante il sistema si riscaldi durante l'uso, questo non denota un malfunzionamento. Se il sistema viene utilizzato in modo continuo e ad alto volume, la temperatura della parte posteriore e di quella inferiore del sistema aumenta notevolmente. Per evitare ustioni, non toccare il sistema.

Collocazione

- Collocare il sistema in un luogo che consenta un'adeguata ventilazione per evitare il surriscaldamento e prolungare la vita utile del sistema.
- Non posizionare il sistema in prossimità di fonti di calore o in luoghi esposti alla luce solare diretta, alla polvere o a impatti.
- Non appoggiare sulla parte posteriore del diffusore soundbar e del subwoofer alcun oggetto che potrebbe ostruire i fori di ventilazione e provocare malfunzionamenti.
- Se il sistema viene utilizzato insieme a un televisore, un videoregistratore o una piastra, si potrebbero produrre dei disturbi e la qualità delle immagini potrebbe deteriorarsi. In questo caso, allontanare il sistema dal televisore, dal videoregistratore o dalla piastra.
- Prestare attenzione se si posiziona il sistema su superfici trattate con prodotti speciali (quali cera, olio, lucidanti, ecc.) onde evitare macchie o lo scolorimento della superficie.
- Prestare attenzione a evitare il pericolo di lesioni dovute agli spigoli del diffusore soundbar o del subwoofer.
- Lasciare almeno 3 cm di spazio sotto il diffusore soundbar quando lo si fissa a una parete.

Manipolazione del subwoofer

Non inserire la mano nella fessura del subwoofer quando lo si solleva. L'unità interna del diffusore potrebbe danneggiarsi. Quando si solleva il subwoofer, afferrarlo dalla parte inferiore.

Funzionamento

Prima di collegare altri apparecchi, spegnere e scollegare il sistema.

Se i colori visualizzati sullo schermo di un televisore collocato nelle vicinanze presentano irregolarità

Su alcuni tipi di televisori possono verificarsi irregolarità nei colori.

Se si verificano irregolarità nei colori...

Spegnere il televisore, quindi riaccenderlo dopo 15-30 minuti.

Se si verificano di nuovo irregolarità nei colori...

Allontanare il sistema dal televisore.

Pulizia

Per pulire il sistema, utilizzare un panno morbido e asciutto. Non utilizzare alcun tipo di spugna abrasiva, detergente in polvere o solventi come alcool o benzina.

Per eventuali domande o problemi riguardanti il sistema, rivolgersi al rivenditore Sony più vicino.

Esclusione di responsabilità per quanto riguarda i servizi offerti da terzi

I servizi offerti da terzi possono essere modificati, sospesi, o interrotti senza preavviso. Sony non si assume alcuna responsabilità in relazione a questo genere di eventi.

Note sull'aggiornamento

Questo sistema consente di aggiornare il software automaticamente quando è connesso a Internet tramite una rete cablata o wireless. Aggiornando il sistema sarà possibile aggiungere nuove funzionalità e utilizzare il sistema con maggiore comodità e sicurezza.
Se non si desidera eseguire gli aggiornamenti automaticamente, è possibile disattivare la funzionalità attraverso l'app SongPal installata sul proprio smartphone o tablet. Il sistema tuttavia può aggiornare il software automaticamente per motivi di sicurezza, anche se la funzionalità di aggiornamento automatico è disattivata. È anche possibile aggiornare il software utilizzando il menu delle impostazioni, quando la funzionalità è disabilitata. Consultare la sezione "Utilizzando la schermata delle impostazioni" (pagina 22) per i dettagli.
Non è possibile utilizzare il sistema durante l'aggiornamento del software.

Copyright

Il presente sistema incorpora le tecnologie Dolby* Digital e DTS** Digital Surround System.

* Prodotto su licenza di Dolby Laboratories.
Dolby e il simbolo della doppia D sono marchi di Dolby Laboratories.

** Per informazioni sui brevetti DTS, vedere http://patents.dts.com.
Prodotto su licenza di DTS Licensing Limited. DTS, DTS-HD, il Simbolo e DTS e il Simbolo assieme sono marchi registrati, e DTS-HD Master Audio è un marchio di DTS, Inc. © DTS, Inc. Tutti i diritti riservati.

Il marchio figurativo e i logo BLUETOOTH® sono marchi registrati di proprietà di Bluetooth SIG, Inc. e qualsiasi uso di tali marchi da parte di Sony Corporation è su licenza. Gli altri marchi commerciali e nomi commerciali appartengono ai rispettivi proprietari.

Il presente sistema incorpora la tecnologia High-Definition Multimedia Interface (HDMI™).
I termini HDMI e HDMI High-Definition Multimedia Interface, e il logo HDMI, sono marchi o marchi registrati di HDMI Licensing LLC negli Stati Uniti e in altre nazioni.

N Mark è un marchio o un marchio registrato di NFC Forum, Inc. negli Stati Uniti e in altre nazioni.

Android e Google Play sono marchi di Google Inc.

Google Cast è un marchio di Google Inc.

"Xperia" è un marchio di proprietà di Sony Mobile Communications AB.

Apple, il logo Apple logo, iPhone, iPod, iPod touch e Retina sono marchi commerciali di Apple Inc., registrati negli Stati Uniti e in altri paesi. App Store è un marchio di servizio di Apple Inc.

Le indicazioni "Made for iPod" e "Made for iPhone" significano che un accessorio elettronico è stato progettato per connettersi specificamente agli iPod o agli iPhone, rispettivamente, e la sua conformità agli standard relativi alle prestazioni di Apple è stata certificata dallo sviluppatore. Apple non si assume alcuna responsabilità per quanto riguarda il funzionamento del presente apparecchio o la sua conformità agli standard di sicurezza o normativi. Tenere presente che l'uso del presente accessorio con iPod o iPhone potrebbe produrre effetti negativi sulle prestazioni delle comunicazioni senza fili.

continua

Il logo “BRAVIA” è un marchio di Sony Corporation.

“ClearAudio+” è un marchio di Sony Corporation.

“x.v.Colour” e il logo “x.v.Colour” sono marchi di Sony Corporation.

“PlayStation®” è un marchio registrato di Sony Computer Entertainment Inc.

Tecnologia di codifica audio MPEG Layer-3 e brevetti concessi in licenza da Fraunhofer IIS e Thomson.

Windows Media è un marchio registrato o un marchio di proprietà di Microsoft Corporation negli Stati Uniti e/o in altri paesi.
Questo prodotto è protetto da alcuni diritti di proprietà intellettuale di Microsoft Corporation. L’uso o la distribuzione di questa tecnologia al di fuori di questo prodotto è vietato senza la licenza di Microsoft o di un’affiliata Microsoft autorizzata.

Opera® Devices SDK di Opera Software ASA. Copyright 1995-2013 Opera Software ASA. Tutti i diritti riservati.

POWERED BY OPERA®

Wi-Fi®, Wi-Fi Protected Access®, Wi-Fi Alliance® e Wi-Fi CERTIFIED Miracast® sono marchi registrati di Wi-Fi Alliance.

Wi-Fi CERTIFIED™, WPA™, WPA2™, Wi-Fi Protected Setup™ e Miracast™ sono marchi commerciali di Wi-Fi Alliance.

LDAC™ e il logo LDAC sono marchi di Sony Corporation.

LDAC è una tecnologia di codifica audio sviluppata da Sony che consente la trasmissione di contenuti Audio ad alta risoluzione (Hi-Res) anche su una connessione BLUETOOTH. A differenza di altre tecnologie di codifica compatibili con BLUETOOTH, come SBC, non utilizza alcuna conversione verso il basso del contenuto audio Hi-Res* e consente la trasmissione su una rete wireless BLUETOOTH di una quantità di dati circa tre volte superiore** rispetto ad altre tecnologie, garantendo una qualità audio senza precedenti grazie alla codifica efficiente e alla suddivisione ottimizzata in pacchetti.

* Esclusi i contenuti in formato DSD
** Rispetto a SBC (Subband Coding) quando è selezionata la velocità in bit 990 kbps (96/48 kHz) o 909 kbps (88,2/44,1 kHz)

Questo prodotto contiene software soggetto alla GNU General Public License (“GPL”) o alla GNU Lesser General Public License (“LGPL”). Tali licenze stabiliscono che i clienti hanno il diritto di acquisire, modificare e ridistribuire il codice sorgente del software ai sensi della licenza GPL o LGPL.

Per ulteriori dettagli sulle licenze GPL, LGPL e altre licenze software, consultare la sezione [Informazioni sulla licenza del software] nel capitolo [Impostazioni sistema] del menu [Impostaz.] del prodotto.

Il codice sorgente del software utilizzato in questo prodotto è soggetto a licenza GPL e LGPL, ed è disponibile sul Web. Per scaricarlo, accedere al seguente:
URL:
http://oss.sony.net/Products/Linux

Tenere presente che Sony non risponde ad alcuna richiesta di informazioni in merito al contenuto di questo codice sorgente.

“DSEE HX” è un marchio commerciale di Sony Corporation.

Tutti gli altri marchi appartengono ai rispettivi proprietari.

Risoluzione dei problemi

Qualora durante l'utilizzo del sistema si verifichi una delle situazioni descritte di seguito, consultare la presente guida alla risoluzione dei problemi, prima di richiedere la riparazione. Se il problema persiste, rivolgersi al rivenditore Sony più vicino.
Sottoporre all'attenzione del personale di assistenza sia il diffusore soundbar che il subwoofer, anche se in apparenza il problema riguarda solo uno dei due.

Alimentazione

Il sistema non si accende.

→ Verificare che il cavo di alimentazione CA sia collegato saldamente.
→ Scollegare il cavo di alimentazione CA dalla presa, quindi ricollegarlo dopo alcuni minuti.

Immagine

L'immagine è assente o non viene visualizzata correttamente.

→ Selezionare l'ingresso opportuno (pagina 7).
→ Tenendo premuto INPUT, premere VOLUME +, VOLUME –, VOLUME + sul diffusore soundbar per impostare la risoluzione del video in uscita al livello minimo.

Quando si collega un dispositivo mediante cavo HDMI non viene visualizzata alcuna immagine.

→ Se si collega un dispositivo che supporta il protocollo HDCP 2.2, collegare tale dispositivo alla presa HDMI IN 1 e il televisore alla presa HDMI OUT (ARC) del sistema.
→ Il sistema è collegato a un dispositivo di ingresso non compatibile HDCP (High-bandwidth Digital Content Protection). In questo caso, controllare le specifiche del dispositivo collegato.
→ Scollegare il cavo HDMI, quindi collegarlo nuovamente. Verificare che il cavo sia ben inserito.

I contenuti 3D emessi dalla presa HDMI IN 1/2/3 non vengono visualizzati sullo schermo del televisore.

→ A seconda del televisore o del dispositivo di riproduzione video, è possibile che i contenuti 3D non vengano visualizzati. Controllare che il formato video HDMI sia supportato (pagina 55).

I contenuti 4K emessi dalla presa HDMI IN 1/2/3 non vengono visualizzati sullo schermo del televisore.

→ A seconda del televisore o del dispositivo di riproduzione video, è possibile che i contenuti 4K non vengano visualizzati. Controllare le funzionalità video e le impostazioni del televisore e del dispositivo di riproduzione video.
→ Utilizzare un cavo HDMI (cavo HDMI ad alta velocità con Ethernet).

Quando il sistema è modalità standby, non vengono emesse immagini dal televisore.

→ Quando il sistema passa alla modalità standby, vengono visualizzate le immagini dell'ultimo dispositivo HDMI selezionato prima di spegnere il sistema. Se si stanno visualizzando contenuti da un altro dispositivo, riprodurli sul dispositivo ed eseguire l'operazione One-Touch Play oppure accendere il sistema per selezionare il dispositivo HDMI dal quale si desidera riprodurre i contenuti.
→ Impostare [Standby Through] su [On] in [Impostazioni HDMI] (pagina 26).

L'immagine non viene visualizzata sull'intero schermo del televisore.

→ Controllare l'impostazione di [Tipo TV] in [Impostazioni schermo] (pagina 23).
→ Le proporzioni dell'immagine sono fisse.

Il colore sullo schermo del televisore è irregolare.

→ Se l'irregolarità del colore persiste, spegnere il televisore, quindi riaccenderlo dopo 15-30 minuti.
→ Verificare che non ci siano oggetti magnetici (fissaggio magnetico del piedistallo del televisore, dispositivi medici, giocattoli e così via) in prossimità del sistema.

continua

L'immagine emessa dalla presa HDMI è distorta.

→ Il video del dispositivo collegato alla presa HDMI potrebbe essere distorto. In questo caso, impostare [Video Diretto] su [On] (pagina 24).

Suono

L'audio del televisore non viene trasmesso dal sistema.

→ Selezionare [TV] nel menu principale (pagina 7).
→ A seconda dell'ordine in cui si accende il televisore e il sistema, il sistema potrebbe entrare in modalità di silenziamento e sul display del pannello anteriore potrebbe essere visualizzata l'indicazione "Muting". In tal caso, accendere prima il televisore, quindi il sistema.
→ Impostare i diffusori del televisore (BRAVIA) su Sistema audio. Per le impostazioni del televisore, consultare le istruzioni per l'uso del televisore.
→ Controllare il collegamento del cavo HDMI, del cavo digitale ottico o del cavo audio collegato al sistema e al televisore (consultare la Guida di avvio in dotazione).
→ Aumentare il volume del televisore o annullare il silenziamento.
→ Se si collega un televisore compatibile con la tecnologia Audio Return Channel (ARC) mediante un cavo HDMI, verificare che il cavo sia collegato all'ingresso HDMI (ARC) del televisore (consultare la Guida di avvio in dotazione).
→ Se il televisore non è compatibile con la tecnologia Audio Return Channel (ARC), collegare il cavo digitale ottico, oltre al cavo HDMI, all'uscita audio (consultare la Guida di avvio in dotazione).
→ Impostare [Controllo per HDMI] su [On], quindi [Audio Return Channel] su [Auto] (pagina 26).

L'audio viene emesso sia dal sistema che dal televisore.

→ Disattivare l'audio del sistema o del televisore.

L'audio del televisore riprodotto dal sistema è in ritardo rispetto all'immagine.

→ Impostare [SINCR. A/V] a [0 ms] se è impostato sull'intervallo compreso tra [25 ms] e [300 ms] (pagina 30).

Il dispositivo collegato non riproduce i suoni o riproduce un suono molto basso.

→ Premere + sul telecomando e controllare il livello del volume (pagina 50).
→ Premere o + sul telecomando per annullare la funzione di silenziamento (pagina 50).
→ Assicurarsi di aver selezionato correttamente la sorgente in ingresso. Si possono cercare altre sorgenti di ingresso premendo diverse volte INPUT sul telecomando (pagina 7).
→ Controllare che tutti i cavi e i fili del sistema e del dispositivo collegato siano inseriti saldamente.

Il subwoofer non riproduce suoni o riproduce un suono molto basso.

→ Premere SW + sul telecomando per aumentare il volume del subwoofer (pagina 50).
→ Controllare che l'indicatore di accensione/standby del subwoofer sia illuminato in verde. In caso contrario, consultare la sezione "Non si sentono suoni dal subwoofer" nel capitolo "Audio wireless" (pagina 46).
→ Il subwoofer è progettato per riprodurre i bassi. In caso di sorgenti in ingresso contenenti audio caratterizzato da pochissimi bassi (ad esempio una trasmissione televisiva), l'audio proveniente dal subwoofer potrebbe essere poco percepibile.
→ Quando si riproducono contenuti compatibili con la tecnologia di protezione del copyright (HDCP), il subwoofer non emette suoni.

Non è possibile ottenere l'effetto surround.

→ A seconda del segnale in ingresso e dell'impostazione del campo sonoro, l'elaborazione dell'audio surround potrebbe non funzionare in modo efficace. L'effetto surround può essere poco rilevabile, a seconda del programma o del disco.
→ Per riprodurre l'audio multicanale, controllare l'impostazione dell'uscita audio digitale sull'apparecchio collegato al sistema. Per i dettagli, consultare le istruzioni per l'uso in dotazione con il dispositivo collegato.

Dispositivo USB

Il dispositivo USB non viene riconosciuto.

→ Provare a svolgere le seguenti operazioni:
① Spegnere il sistema.
② Rimuovere e ricollegare il dispositivo USB.
③ Accendere il sistema.
→ Verificare che il dispositivo USB sia collegato correttamente alla porta ⭍ (USB) (pagina 8).
→ Verificare che il dispositivo USB o un cavo non siano danneggiati.
→ Verificare che il dispositivo USB sia acceso.
→ Se il dispositivo USB è collegato tramite un hub USB, scollegarlo dall'hub e collegarlo direttamente al sistema.

BLUETOOTH

Impossibile completare la connessione BLUETOOTH.

→ Verificare che l'indicatore (blu) del diffusore soundbar sia illuminato (pagina 11).

Stato del sistema	Stato dell'indicatore (blu)
Durante l'associazione BLUETOOTH	Lampeggia rapidamente
Il sistema sta tentando di connettersi a un dispositivo BLUETOOTH	Lampeggia
Il sistema ha stabilito la connessione con un dispositivo BLUETOOTH	Illuminato
Il BLUETOOTH è in modalità standby (quando il sistema è spento)	Spento

→ Verificare che il dispositivo BLUETOOTH da connettere sia acceso e che la funzionalità BLUETOOTH sia attiva.
→ Avvicinare tra loro il sistema e il dispositivo BLUETOOTH.
→ Eseguire nuovamente l'associazione tra il sistema e il dispositivo BLUETOOTH. Potrebbe essere necessario annullare prima l'associazione utilizzando il dispositivo BLUETOOTH.

Non si riesce a ottenere l'associazione.

→ Avvicinare tra loro il sistema e il dispositivo BLUETOOTH.
→ Verificare che il sistema non riceva interferenze da dispositivi LAN wireless, da altri dispositivi wireless funzionanti nella banda dei 2.4 GHz o da un forno a microonde. Se nelle vicinanze è presente un dispositivo che genera radiazioni elettromagnetiche, allontanarlo dal sistema.

Impossibile stabilire una connessione.

→ Le informazioni di associazione sono state eliminate. Eseguire nuovamente la procedura di associazione (pagina 11).

Non è possibile utilizzare la funzione NFC.

→ La funzione NFC non è disponibile con i ricevitori compatibili BLUETOOTH (ad esempio delle cuffie). Per ascoltare l'audio tramite un ricevitore compatibile BLUETOOTH, consultare la sezione "Ascoltare l'audio trasmettendolo a un ricevitore compatibile BLUETOOTH" (pagina 13).

Il dispositivo BLUETOOTH connesso non emette suoni.

→ Verificare che l'indicatore (blu) del diffusore soundbar sia illuminato (pagina 11).
→ Avvicinare tra loro il sistema e il dispositivo BLUETOOTH.
→ Se nelle vicinanze è presente un dispositivo che genera radiazioni elettromagnetiche, ad esempio un dispositivo LAN wireless, altri dispositivi BLUETOOTH o un forno a microonde, allontanare tale dispositivo dal sistema.
→ Rimuovere gli eventuali ostacoli presenti tra il sistema e il dispositivo BLUETOOTH o allontanare il sistema dall'ostacolo.
→ Spostare il dispositivo BLUETOOTH collegato.
→ Impostare la frequenza LAN wireless di eventuali router Wi-Fi o personal computer presenti nelle vicinanze sulla gamma dei 5 GHz.
→ Aumentare il volume del dispositivo BLUETOOTH connesso.

Connessione di rete

Il ricevitore non stabilisce una connessione con la rete.

→ Controllare la connessione di rete (pagina 15) e le impostazioni di rete (pagina 27).

continua

Connessione LAN wireless

Non è possibile connettersi a Internet con il PC dopo aver eseguito la procedura di [Wi-Fi Protected Setup (WPS)].

→ Le impostazioni wireless del router potrebbero modificarsi automaticamente se si esegue la funzione Protected Setup Wi-Fi prima di regolare le impostazioni del router. Se questo avviene, modificare le impostazioni wireless del PC di conseguenza.

Il sistema non si connette alla rete o la connessione è instabile.

→ Verificare che il router LAN wireless sia acceso.
→ Controllare la connessione di rete (pagina 15) e le impostazioni di rete (pagina 27).
→ A seconda dell'ambiente (e anche del materiale delle pareti), delle condizioni di ricezione del segnale radio o degli eventuali ostacoli tra il sistema e il router LAN wireless, la portata di comunicazione potrebbe ridursi. Avvicinare tra loro il sistema e il router LAN wireless.
→ I dispositivi che funzionano nella banda di frequenza dei 2,4 GHz, come i forni a microonde, i dispositivi BLUETOOTH o i dispositivi cordless digitali, potrebbero interrompere la comunicazione. Allontanare il diffusore soundbar da questi dispositivi oppure spegnerli.
→ La connessione LAN wireless può risultare instabile a seconda dell'ambiente di utilizzo, soprattutto quando si utilizza la funzione BLUETOOTH del sistema. In questo caso, modificare l'ambiente di utilizzo.

Il router wireless non viene visualizzato nell'elenco delle reti wireless.

→ Premere BACK per tornare alla schermata precedente, quindi eseguire di nuovo la procedura [Impostazione wireless(incorp.)] (pagina 16). Se anche così il router wireless non viene rilevato, selezionare [Aggiungi un indirizzonuovo] nell'elenco delle reti, quindi selezionare [Registrazione man.] per inserire un nome di rete (SSID) manualmente.

Audio wireless (subwoofer)

Non si sentono suoni dal subwoofer.

→ Verificare che il cavo di alimentazione CA del subwoofer sia collegato correttamente (consultare la Guida di avvio in dotazione).
→ L'indicatore di accensione/standby sul subwoofer non si illumina.
  – Verificare che il cavo di alimentazione CA del subwoofer sia collegato correttamente.
  – Premere **I**/⏻ (accensione/standby) sul subwoofer, per accenderlo.
→ L'indicatore di accensione/standby del subwoofer lampeggia lentamente in verde o si illumina in rosso.
  – Avvicinare il subwoofer al diffusore soundbar in modo che l'indicatore di accensione/standby si illumini in verde.
  – Seguire la procedura indicata nella sezione "Altre impostazioni per il sistema wireless (subwoofer)" (pagina 36).
  – Controllare lo stato della connessione del sistema audio wireless (pagina 36).
→ L'indicatore di accensione/standby del subwoofer lampeggia velocemente in verde.
  – Rivolgersi al rivenditore Sony più vicino.
→ L'indicatore di accensione/standby del subwoofer lampeggia in rosso.
  – Premere **I**/⏻ (accensione/standby) sul subwoofer per spegnerlo e controllare la presenza di eventuali ostruzioni nell'apertura di ventilazione del subwoofer.
→ Il subwoofer è progettato per la riproduzione dei bassi. Se la sorgente in ingresso non contiene molti bassi, come nel caso della maggior parte dei programmi televisivi, potrebbe essere difficile sentire i bassi.
→ Premere SW + sul telecomando per aumentare il volume del subwoofer (pagina 50).

L'audio è intermittente o disturbato.

→ Se nelle vicinanze è presente un dispositivo che genera onde elettromagnetiche, come un dispositivo LAN wireless o un forno a microonde in funzione, allontanare il sistema da tale dispositivo.
→ Spostare o rimuovere eventuali ostacoli frapposti tra il diffusore soundbar e il subwoofer.

→ Avvicinare quanto più possibile il diffusore soundbar e il subwoofer tra loro.
→ Impostare la frequenza LAN wireless di eventuali router Wi-Fi o personal computer presenti nelle vicinanze sulla gamma dei 2,4 GHz.
→ Disattivare la connessione wireless del televisore o del lettore Blu-ray Disc e passare alla connessione via cavo.

Telecomando

Il telecomando del sistema non funziona.

→ Rivolgere il telecomando in direzione del sensore del telecomando del diffusore soundbar (pagina 48).
→ Rimuovere eventuali ostacoli tra il telecomando e il sistema.
→ Sostituire entrambe le batterie del telecomando con batterie nuove, se stanno per esaurirsi.
→ Verificare di aver premuto il tasto corretto sul telecomando.

Il telecomando del televisore non funziona.

→ Questo problema potrebbe essere risolto attivando la funzione ripetitore IR (pagina 35).

Varie

La funzionalità di controllo per HDMI non funziona correttamente.

→ Verificare il collegamento HDMI (consultare la Guida di avvio in dotazione).
→ Configurare la funzionalità di controllo per HDMI sul televisore. Consultare le istruzioni per l'uso in dotazione con il dispositivo collegato.
→ Verificare che i dispositivi collegati siano compatibili con "BRAVIA" Sync.
→ Verificare le impostazioni della funzionalità di controllo per HDMI sul dispositivo collegato. Consultare le istruzioni per l'uso in dotazione con il dispositivo collegato.
→ Se si collega o scollega il cavo di alimentazione CA, attendere almeno 15 secondi prima di utilizzare il sistema.
→ Se si collega al sistema l'uscita audio di un dispositivo video utilizzando un cavo diverso da un cavo HDMI, è possibile che non venga emesso alcun suono a causa della funzionalità "BRAVIA" Sync. In tal caso, impostare l'opzione [Controllo per HDMI] su [Off] o collegare il cavo proveniente dall'uscita audio del dispositivo video direttamente al televisore (pagina 26).
→ Il tipo e il numero di dispositivi che si possono controllare attraverso la funzionalità "BRAVIA" Sync sono limitati dallo standard HDMI CEC nel modo che segue:
  – Dispositivi di registrazione (registratore Blu-ray Disc, registratore DVD e così via): fino a 3 dispositivi
  – Dispositivi di riproduzione (lettore Blu-ray Disc, lettore DVD e così via): fino a 3 dispositivi (compreso il sistema)
  – Dispositivi sintonizzatori: fino a 4 dispositivi
  – Sistemi audio (ricevitore/cuffie): fino a un dispositivo (compreso il sistema)

"PRTCT", "PUSH" e "POWER" lampeggiano alternativamente sul display del pannello anteriore.

→ Premere **I/⏻** (accensione/standby) per spegnere il sistema. Dopo che l'indicatore non è più visibile, scollegare il cavo di alimentazione CA, quindi verificare che i fori di ventilazione del sistema non siano ostruiti.

Sul display del pannello anteriore viene visualizzata l'indicazione [BT TX].

→ Premere RX/TX sul telecomando per commutare [Modo Bluetooth] su [Ricevitore]. Se [Modo Bluetooth] è impostato su [Trasmettitore] viene visualizzata l'indicazione [BT TX] (pagina 13). Se si preme RX/TX sul telecomando, [Modo Bluetooth] viene commutato su [Ricevitore] e sul display del pannello anteriore viene visualizzato l'ingresso selezionato (pagina 24).

I sensori del televisore non funzionano correttamente.

→ Il diffusore soundbar potrebbe ostruire alcuni sensori (ad esempio il sensore di luminosità), il ricevitore del telecomando del televisore o l'emettitore per occhiali 3D (trasmissione a infrarossi) di un televisore 3D che supporti il sistema infrarossi per gli occhiali 3D o la comunicazione wireless. Allontanare il diffusore soundbar dal televisore a una distanza tale da consentire il corretto funzionamento di quei componenti. Per le ubicazioni dei sensori e del ricevitore del telecomando, consultare le istruzioni per l'uso in dotazione con il televisore.

continua

Ripristino

Se il sistema continua a non funzionare correttamente, ripristinare le impostazioni predefinite del sistema nel modo seguente:

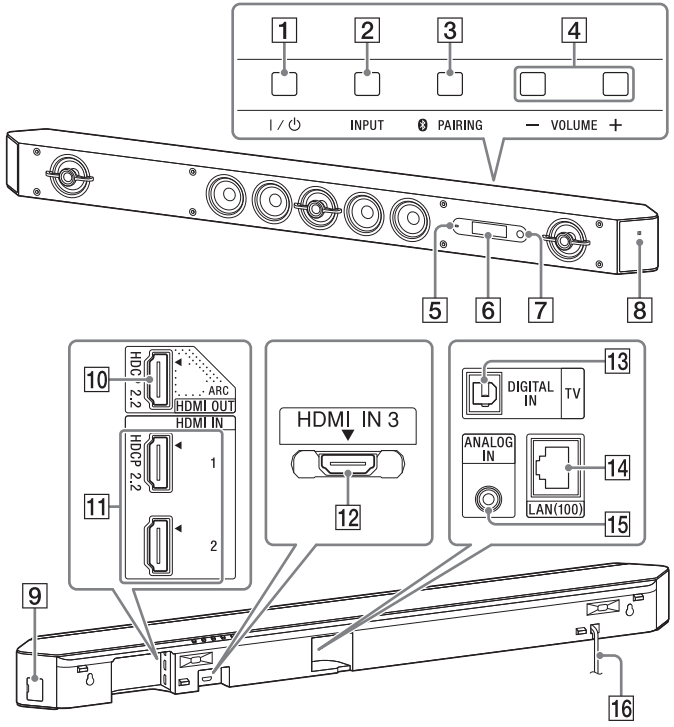
1. **Premere I/⏻ (accensione/standby) per accendere il sistema.**
2. **Premere HOME.**
   Sullo schermo del televisore viene visualizzato il menu principale.
3. **Selezionare [Impostaz.] - [Ripristino] nel menu principale.**
4. **Selezionare [Ripristina su impostazioni predefinite in fabbrica].**
5. **Selezionare la voce di menu da ripristinare.**
6. **Selezionare [Avvio].**

Per annullare il ripristino

Selezionare [Annulla] nella fase 6.

Guida ai componenti e ai comandi

Diffusore soundbar



Vista anteriore

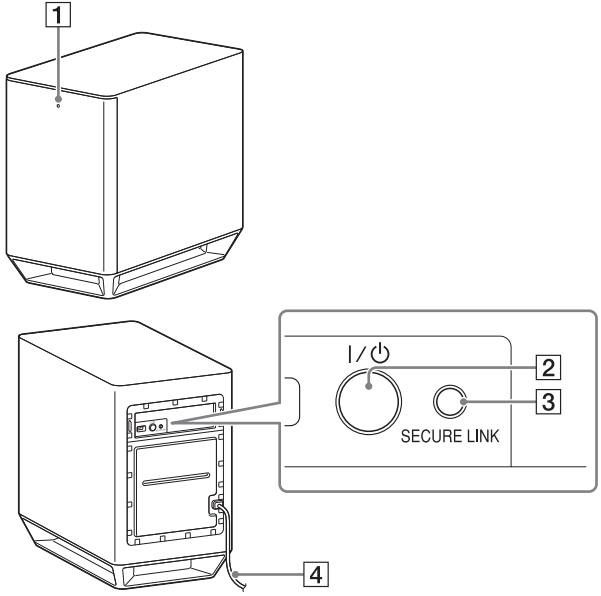
1 **Tasto I/⏻ (accensione/standby)**
2 **Tasto INPUT**
3 **Tasto PAIRING**
4 **Tasti VOLUME +/–**
5 **Indicatore**
- Lampeggia rapidamente (blu): Associazione BLUETOOTH in corso.
- Lampeggia (blu): Tentativo di connessione a un dispositivo BLUETOOTH.
- Illuminato (blu): Connessione BLUETOOTH stabilita.

6 **Display**
7 **Sensore del telecomando**
8 **Simbolo N**
Quando si utilizza la funzione NFC, toccare il dispositivo NFC sul simbolo.

Vista posteriore

9 **Porta ⏚ (USB)**
10 **Presa HDMI OUT (ARC)**
Questa presa supporta il protocollo HDCP 2.2.
11 **Prese HDMI IN 1/2**
La presa HDMI IN 1 supporta il protocollo HDCP 2.2.
12 **Presa HDMI IN 3**
Se si utilizza una presa HDMI IN 3 sul diffusore soundbar montato a parete, collegare il cavo HDMI (cavo HDMI ad alta velocità con Ethernet) ad angolo retto.
13 **Presa DIGITAL IN (TV)**
14 **Porta LAN(100)**
15 **Presa ANALOG IN**
16 **Cavo di alimentazione CA**

Subwoofer

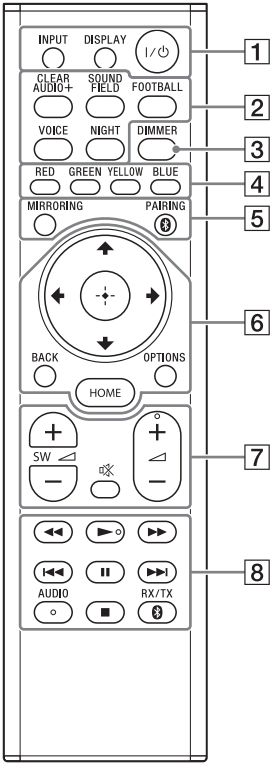


1 **Indicatore di accensione/standby**
- Illuminato (rosso): Il sistema è spento.
- Illuminato (verde): Il sistema è acceso.
- Illuminato (arancione): Connessione SECURE LINK in corso.

2 **Tasto I/⏻ (accensione/standby)**
3 **Tasto SECURE LINK**
4 **Cavo di alimentazione CA**

continua

Telecomando



I tasti AUDIO, ► e ⊿ + hanno un punto in rilievo. Utilizzarlo come riferimento durante l'uso del telecomando.

1 **INPUT (pagina 7)**
Consente di selezionare il dispositivo che si desidera utilizzare.

DISPLAY
Consente di visualizzare le informazioni sulla riproduzione e sulla navigazione Internet sullo schermo del televisore.

I/⏻ (accensione/standby)
Consente di accendere il sistema o di metterlo in modalità standby.

2 **Tasti dei campi sonori (pagina 9)**
ClearAudio+, Movie, Movie 2, Music, Game Studio, Music Arena, Standard

CLEARAUDIO+, SOUND FIELD, FOOTBALL, VOICE, NIGHT

3 **DIMMER (pagina 35)**
Consente di regolare la luminosità del display del pannello anteriore e dell'indicatore a LED.

4 **Tasti dei colori**
Tasti di scelta rapida per selezionare le voci di alcuni menu.

5 **MIRRORING (pagina 18)**
Consente di selezionare [Mirroringdello schermo].

PAIRING (pagina 11)
Tentativo di associazione BLUETOOTH.

6 **OPTIONS (pagina 29)**
Consente di visualizzare il menu delle opzioni sullo schermo del televisore o sul display del pannello anteriore. (la posizione varia a seconda della funzione selezionata.)

BACK
Consente di tornare alla schermata precedente.

↑/↓/←/→
Consente di spostare la selezione su una delle voci visualizzate.

⊕ (invio)
Consente di confermare la voce selezionata.

HOME (pagina 22)
Consente di accedere al menu principale o di o uscirne.

7 **(silenziamento)**
Consente di disattivare temporaneamente l'audio.

(volume) +/–
Consente di regolare il volume.

SW (volume subwoofer) +/–
Consente di regolare il volume dei bassi.

8 **Tasti per il controllo della riproduzione**
Consultare la sezione "Ascolto/Visualizzazione" (pagina 7).

◀◀/▶▶ (riavvolgimento/avanzamento rapido)
Consente di effettuare ricerche in avanti o all'indietro.

I◀◀ /▶▶I (precedente/successivo)
Consente di selezionare il capitolo, la traccia o il file che precede o che segue.

▶ (riproduzione)
Consente di avviare o riprendere la riproduzione.

II (pausa)
Consente di mettere in pausa o di riprendere la riproduzione.

■ (stop)
Consente di interrompere la riproduzione.

AUDIO (pagina 34)
Consente di selezionare il formato audio.

RX/TX (ricevitore/trasmettitore)
Consente di passare tra [Ricevitore] e [Trasmettitore] nella [Modo Bluetooth] (pagina 24).

Tipi di file riproducibili

Musica

Codec	Estensione
MP3 (MPEG-1 Audio Layer III)[1)]	.mp3
AAC/HE-AAC[1),2)]	.m4a, .aac[3)]
Standard WMA9[2)]	.wma
WMA10 Pro[3)]	.wma
LPCM[1)]	.wav
FLAC[2)]	.flac, .fla
Dolby Digital[1),3)]	.ac3
DSF[2)]	.dsf
DSDIFF[2),4)]	.dff
AIFF[2)]	.aiff, .aif
ALAC[2)]	.m4a
Vorbis[3)]	.ogg
Monkey's Audio[3)]	.ape

Foto

Formato	Estensione
JPEG	.jpeg, .jpg, .jpe
PNG	.png[5)]
GIF	.gif[5)]

1) Il sistema consente di riprodurre i file ".mka". Questi file non possono essere riprodotti su un server di rete domestica.
2) Il sistema potrebbe non riprodurre questo formato di file su un server di rete domestica.
3) Il sistema non riproduce questo formato di file su un server di rete domestica.
4) Il sistema non riproduce file codificati DST.
5) Il sistema non riproduce file PNG animati né file GIF animati.

continua

Note

- Alcuni file potrebbero non essere riprodotti, a seconda del formato, della codifica, delle condizioni di registrazione o delle condizioni del server di rete domestica.
- Alcuni file modificati utilizzando un PC potrebbero non essere riprodotti.
- Le funzionalità di avanzamento veloce o di riavvolgimento veloce potrebbero non essere disponibili per alcuni file.
- Il sistema non riproduce i file codificati come DRM e Lossless.
- Il sistema è in grado di riconoscere i seguenti file o le seguenti cartelle presenti in un dispositivo USB:
  - fino alle cartelle del 9° livello (compreso il livello della cartella principale)
  - fino a 500 file/cartelle in uno stesso livello
- Il sistema è in grado di riconoscere i seguenti file o le seguenti cartelle presenti in un server di rete domestica:
  - fino alle cartelle del 19° livello
  - fino a 999 file/cartelle in uno stesso livello
- Alcuni dispositivi USB potrebbero non funzionare, con questo sistema.
- Il sistema è in grado di riconoscere i dispositivi di tipo Mass Storage Class (MSC), come i supporti di memoria flash o i dischi rigidi, i dispositivi Still Image Capture Device (SICD) e le tastiere a 101 tasti.

Formati audio supportati

Il sistema supporta i seguenti formati audio.

Formato	Funzione	
	"HDMI1" "HDMI2" "HDMI3"	"TV" (DIGITAL IN)
LPCM 2ch	○	○
LPCM 5.1ch	○	–
LPCM 7.1ch	○	–
Dolby Digital	○	○
Dolby TrueHD, Dolby Digital Plus	○	–
DTS	○	○
DTS-ES Discrete 6.1, DTS-ES Matrix 6.1	○	○
DTS96/24	○	○
DTS-HD High Resolution Audio	○	–
DTS-HD Master Audio	○	–
DTS-HD LBR	○	–
DSD	○	–
MPEG-2 AAC	○	○

○: Formato supportato.

–: Formato non supportato.

Nota

Le prese HDMI IN 1/2/3 non accettano segnali audio in ingresso nel caso di formati protetti dalla copia, come i formati Super Audio CD o DVD-Audio.

Caratteristiche tecniche

Diffusore soundbar (SA-ST9)

Sezione amplificatore

POTENZA IN USCITA (nominale)
Anteriore S + Anteriore D: 50 W + 50 W
(a 6 ohm, 1 kHz, 1% THD)
POTENZA IN USCITA (riferimento)
Blocchi diffusore anteriore S/anteriore D: 75 watt (per canale a 6 ohm, 1 kHz)
Blocco diffusore centrale: 75 watt (per canale a 6 ohm, 1 kHz)
Blocco tweeter centrale: 75 watt (per canale a 6 ohm, 10 kHz)

Ingressi
HDMI IN 1*/2/3
DIGITAL IN (TV)
ANALOG IN
Uscita
HDMI OUT* (ARC)
* Le prese HDMI IN 1 e HDMI OUT (ARC) supportano il protocollo HDCP 2.2. La nuova tecnologia migliorata di protezione del copyright HDCP 2.2 si utilizza per proteggere i contenuti, come i film 4K.

Sezione HDMI

Connettore
Tipo A (19 pin)

Sezione USB

Porta (USB):
Tipo A (per collegare unità di memoria USB, lettori di schede di memoria e fotocamere digitali)

Sezione LAN

Collegamento LAN (100)
Collegamento 100BASE-TX

Sezione LAN wireless

Conformità alle norme
IEEE 802.11 a/b/g/n
Banda di frequenza
2,4 GHz, 5 GHz

Sezione BLUETOOTH

Sistema di comunicazione
Caratteristiche tecniche BLUETOOTH versione 3.0
Uscita
Caratteristiche tecniche BLUETOOTH, classe di potenza 1
Portata massima del segnale
In linea d'aria senza ostacoli circa 30 m[1)]
Numero massimo di apparecchi registrabili
9 apparecchi
Banda di frequenza
Banda da 2,4 GHz (da 2,4 GHz a 2,4835 GHz)
Modulazione
FHSS (Freq Hopping Spread Spectrum)
Profili BLUETOOTH compatibili[2)]
A2DP 1.2 (Advanced Audio Distribution Profile)
AVRCP 1.5 (Audio Video Remote Control Profile)
Codec supportati[3)]
SBC[4)], AAC[5)], LDAC
Portata di trasmissione (A2DP)
Da 20 Hz a 20.000 Hz (frequenza di campionamento 44,1 kHz)

1) La portata effettiva varia in base a fattori come eventuali ostacoli tra i dispositivi, campi magnetici in prossimità di forni a microonde, elettricità statica, telefoni cordless in funzione, sensibilità della ricezione, sistema operativo, applicazioni software e così via.
2) I profili BLUETOOTH standard indicano lo scopo della comunicazione BLUETOOTH tra i dispositivi.
3) Codec: formato di compressione e conversione del segnale audio
4) Subband Codec
5) Advanced Audio Coding

continua

Blocchi diffusore anteriore S/anteriore D

Sistema diffusori
Sistema di diffusori coassiale a 2 vie, a sospensione acustica
Diffusore
Woofer: Diffusore a flusso magnetico da 65 mm, tipo a cono
Tweeter: 18 mm, tipo soft dome

Blocco diffusore centrale

Sistema diffusori
Centrale
Sistema di diffusori coassiale a 2 vie, a sospensione acustica
Satellite
Sistema di diffusori full-range, a sospensione acustica
Diffusore (5 diffusori)
Centrale
Woofer: Diffusore a flusso magnetico da 65 mm, tipo a cono
Tweeter: 18 mm, tipo soft dome
Satellite
Diffusore a flusso magnetico da 65 mm, tipo a cono

Generali

Requisiti di alimentazione
220 V - 240 V CA, 50 Hz/60 Hz
Assorbimento
Acceso: 60 W
Modalità standby: 0,5 W o inferiore
(Per ulteriori dettagli sull'impostazione, consultare pagina 35.)
Standby Rete (tutte le porte di rete cablate collegate, tutte le porte di rete wireless attivate): 7,3 W
Dimensioni (approssimative) (l/a/p)
1.130 mm × 88 mm × 128 mm
(senza telaio della griglia, senza piedini, con sezione di proiezione)
1.130 mm × 88 mm × 133 mm
(con telaio della griglia, senza piedini)
1.130 mm × 100 mm × 129 mm
(senza telaio della griglia, con piedini, con sezione di proiezione)
1.130 mm × 101 mm × 136 mm
(con telaio della griglia, con piedini)
Peso (circa)
6,8 kg (senza telaio della griglia, senza piedini)

Modelli di iPod/iPhone compatibili

I modelli di iPod/iPhone compatibili sono i seguenti. Aggiornare il proprio iPod/iPhone con il software più recente, prima di utilizzarlo con il sistema.

La tecnologia BLUETOOTH funziona con:
iPhone 6 Plus/iPhone 6/iPhone 5s/iPhone 5c/iPhone 5/iPhone 4s/iPhone 4/iPhone 3GS
iPod touch (5a generazione)/iPod touch (4a generazione)

Subwoofer (SA-WST9)

POTENZA IN USCITA (riferimento)
200 W (a 2 ohm, 100 Hz)
Sistema diffusori
Subwoofer, tipo a radiatore passivo
Diffusore
180 mm tipo a cono
200 mm × 300 mm, tipo a cono, radiatore passivo
Requisiti di alimentazione
220 V - 240 V CA, 50 Hz/60 Hz
Assorbimento
Acceso: 30 W
Modalità standby: 0,5 W o inferiore
Dimensioni (approssimative) (l/a/p)
248 mm × 403 mm × 426 mm
Peso (circa)
16 kg

Sezione ricetrasmettitore wireless

Sistema di comunicazione
Specifica audio wireless versione 3.0
Banda di frequenza
5,2 GHz (5,180 GHz - 5,240 GHz)
5,8 GHz (5,736 GHz - 5,814 GHz)
Modulazione
DSSS

Formati video supportati dal sistema

Ingresso/uscita (blocco ripetitore HDMI)

Formato	2D	3D		
		Frame packing	Side-by-Side (metà)	Over-Under (alto-basso)
4096 × 2160p a 59,94/60 Hz[1)]	○	–	–	–
4096 × 2160p a 50 Hz[1)]	○	–	–	–
4096 × 2160p a 23,98/24 Hz[2)]	○	–	–	–
3840 × 2160p a 59,94/60 Hz[1)]	○	–	–	–
3840 × 2160p a 50 Hz[1)]	○	–	–	–
3840 × 2160p a 29,97/30 Hz[2)]	○	–	–	–
3840 × 2160p a 25 Hz[2)]	○	–	–	–
3840 × 2160p a 23,98/24 Hz[2)]	○	–	–	–
1920 × 1080p a 59,94/60 Hz	○	–	○	○
1920 × 1080p a 50 Hz	○	–	○	○
1920 × 1080p a 29,97/30 Hz	○	○	○	○
1920 × 1080p a 25 Hz	○	○	○	○
1920 × 1080p a 23,98/24 Hz	○	○	○	○
1920 × 1080i a 59,94/60 Hz	○	○	○	○
1920 × 1080i a 50 Hz	○	○	○	○
1280 × 720p a 59,94/60 Hz	○	○	○	○
1280 × 720p a 50 Hz	○	○	○	○
1280 × 720p a 29,97/30 Hz	○	○	○	○
1280 × 720p a 23,98/24 Hz	○	○	○	○
720 × 480p a 59,94/60 Hz	○	–	–	–
720 × 576p a 50 Hz	○	–	–	–
640 × 480p a 59,94/60 Hz	○	–	–	–

1) YCbCr 4:2:0/Supporta solo 8 bit

2) Supporta solo 8 bit

Il design e le caratteristiche tecniche sono soggetti a modifiche senza preavviso.

Informazioni sulla comunicazione BLUETOOTH

- I dispositivi BLUETOOTH devono essere utilizzati entro un raggio di circa 10 metri (senza ostacoli) l'uno dall'altro. La portata effettiva della comunicazione può ridursi nelle condizioni seguenti:
  - Se tra i dispositivi che comunicano mediante connessione BLUETOOTH si frappone una persona, un oggetto metallico, una parete o un altro ostacolo
  - In presenza di una LAN wireless
  - In prossimità di forni a microonde in uso
  - In presenza di altre onde elettromagnetiche
- I dispositivi wireless BLUETOOTH e LAN (IEEE 802.11b/g) utilizzano la stessa banda di frequenza (2,4 GHz). Quando si usa un dispositivo BLUETOOTH in prossimità di un apparecchio con funzionalità LAN wireless, possono verificarsi interferenze elettromagnetiche. Questo può provocare una riduzione della velocità di trasferimento dei dati, disturbi o impossibilità di connettersi. In questi casi, adottare le seguenti contromisure:
  - Utilizzare il sistema ad almeno 30 metri di distanza dal dispositivo LAN wireless.
  - Spegnere il dispositivo LAN wireless quando si utilizza un dispositivo BLUETOOTH a una distanza inferiore a 10 metri.
  - Installare il sistema e il dispositivo BLUETOOTH quanto più vicini possibile tra loro.
- Le onde radio diffuse da questo sistema possono interferire con il funzionamento di alcuni dispositivi medici. Poiché queste interferenze potrebbero provocare malfunzionamenti, occorre spegnere sempre il sistema, i telefoni cellulari e i dispositivi BLUETOOTH nei seguenti ambienti:
  - Negli ospedali, sui treni, sugli aeroplani, nelle stazioni di servizio e ovunque possano essere presenti gas infiammabili
  - In prossimità di porte automatiche o allarmi antincendio

continua

- Questo sistema supporta funzioni di sicurezza conformi alle specifiche BLUETOOTH per garantire una connessione sicura durante la comunicazione con tecnologia BLUETOOTH. Tuttavia, questa sicurezza può essere insufficiente a seconda delle impostazioni e di altri fattori, quindi è sempre necessaria una certa cautela quando si comunica utilizzando la tecnologia BLUETOOTH.
- Sony non può assumersi alcuna responsabilità per eventuali danni o altre perdite derivanti da fughe di informazioni occorse durante la comunicazione mediante tecnologia BLUETOOTH.
- La comunicazione BLUETOOTH non è necessariamente garantita con tutti i dispositivi BLUETOOTH aventi lo stesso profilo del sistema.
- I dispositivi BLUETOOTH connessi al sistema devono essere conformi alle specifiche BLUETOOTH definite da Bluetooth SIG, Inc. e la loro conformità deve essere certificata. Tuttavia, anche se un dispositivo è conforme alle specifiche BLUETOOTH, possono verificarsi situazioni in cui le caratteristiche o le specifiche del dispositivo BLUETOOTH possono rendere impossibile la connessione o determinare metodi di controllo, visualizzazioni o funzionamenti diversi.
- A seconda del dispositivo BLUETOOTH connesso al sistema, dell'ambiente o delle condizioni circostanti, potrebbero verificarsi disturbi o l'audio potrebbe interrompersi.

In caso di domande o problemi riguardanti il sistema, rivolgersi al rivenditore Sony più vicino.

Indice analitico

A

A/V SYNC 30
Accesso Renderer Automatico 27
Aggiornamento 22
Aggiornamento automatico 26
Aggiornamento software 22
Attenua impostazioni - Analog 24
Audio con tecnologia multiplex 34
Audio DRC 24
Audio Return Channel 26
Auto Standby 26
Avvio rapido/StandbyRete 26
Avvio remoto 28

B

Banda RF 37
(Blocco bambini) 35
BLUETOOTH 11
Bluetooth Codec - AAC 25
Bluetooth Codec - LDAC 25
"BRAVIA" Sync 32

C

Campo sonoro 9, 29
Collegamento audio wireless 25
Controllo di accesso al Renderer 27
Controllo Esterno 27
Controllo per HDMI 26, 32

D

Diagnostica del collegamento in rete 27
Dimmer 35
DSEE HX 10, 24

E

Elenco periferiche 25

F

Fuso orario 26

G

Google Cast 19

H

HDMI
YCbCr/RGB (HDMI) 23

I

Imp. Rapida 28
Imp. RF Mirroringdello schermo 27
Imp. Salto Ingr. 28
Impost. aggiornam. auto 26
Impostaz. Internet 27
Impostazione Rapida della Rete 28
Impostazioni audio 24
Impostazioni Bluetooth 24
Impostazioni Connessione Server 27
Impostazioni HDMI 26
Impostazioni rete 27
Impostazioni schermo 23
Impostazioni sistema 25
Informazioni sistema 27
Informazioni sulla licenza del software 27
Inizializza le informazioni personali 28
IR-Repeater 26, 35

L

Lingua di visualizzaz. su schermo 25

M

Menu delle opzioni 29
Mirroringdello schermo 18
Modalità Calcio 9
Modalità Notte 10
Modalità Voce 10
Modo Bluetooth 24
Modo di ingresso audio HDMI1 26
Music Services 18

N

NFC 12
Nome periferica 27
Notifica aggiornamento software 26

P

Pannello anteriore 49
Pannello posteriore 49
Proiez. diapo. 29
PRTCT 47

Q

Qualità Riproduz. Wireless 25

R

Rete 15
Rete domestica 16
Ripristina su impostazioni predefinite in fabbrica 28
Ripristino 28, 48
Risoluzione Video in Uscita 23

continua

S
SBM 24
Secure Link 37
SongPal 31
Standby Bluetooth 25
Standby Through 26
Stato di collegamento della rete 27
Subwoofer 36, 46

T
Telecomando 50
Tipo TV 23

U
USB 8
Uscita 24p 23
Uscita 4K 23
Uscita audio 24
Uscita Deep Colour HDMI 23
Uscita Rete 24p 23

V
Video Diretto 24
Visualizzaz. Automatica 26

LICENZA D'USO PER UTENTE FINALE

IMPORTANTE:

PRIMA DI UTILIZZARE IL SOFTWARE, SI PREGA DI LEGGERE ATTENTAMENTE LA PRESENTE LICENZA D'USO PER UTENTE FINALE ("LICENZA"). CON L'UTILIZZAZIONE DEL SOFTWARE LEI ESPRIME LA SUA ACCETTAZIONE DELLE CONDIZIONI DELLA PRESENTE LICENZA. SE LEI NON ACCETTA LE CONDIZIONI DELLA PRESENTE LICENZA, NON PUÒ UTILIZZARE IL SOFTWARE.

La presente LICENZA è un contratto tra Lei e Sony Corporation ("SONY"). La presente LICENZA regola i Suoi diritti e obblighi in relazione al software SONY di SONY e/o suoi terzi licenzianti (comprese le affiliate di SONY) e le loro rispettive affiliate (congiuntamente, i "FORNITORI TERZI"), insieme a tutti gli aggiornamenti/upgrade forniti da SONY, e tutti i materiali stampati, materiali online o altra documentazione elettronica per tale software e qualsiasi file di dati creato per mezzo di tale software (congiuntamente, il "SOFTWARE").
Nonostante quanto precede, i software contenuti nel SOFTWARE che hanno una licenza d'uso separata (comprese, a titolo esemplificativo, la GNU General Public License e la Lesser/Library General Public License) saranno regolati da tale applicabile licenza d'uso separata al posto delle condizioni della presente LICENZA nella misura in cui ciò sia richiesto da tale licenza d'uso separata ("SOFTWARE ESCLUSI").

LICENZA SOFTWARE

Il SOFTWARE viene concesso in licenza, non venduto. Il SOFTWARE è protetto dal diritto d'autore e dalle altre leggi e trattati internazionali sulla proprietà intellettuale.

DIRITTO D'AUTORE

Ogni diritto e titolo in relazione al SOFTWARE (inclusi, in via esemplificativa, qualsiasi immagine, fotografia, animazione, video, audio, musica, testo e "applet", integrati nel SOFTWARE) è di proprietà di SONY o uno o più FORNITORI TERZI.

CONCESSIONE DELLA LICENZA

SONY Le conferisce una licenza limitata per l'utilizzo del SOFTWARE unicamente in connessione con il Suo dispositivo compatibile ("DISPOSITIVO") e solo per il Suo uso personale, non commerciale. SONY e i FORNITORI TERZI si riservano espressamente tutti i diritti, proprietà e interessi (inclusi, in via esemplificativa, tutti i diritti di proprietà intellettuale) sul e del SOFTWARE che la presente LICENZA non Le conferisce specificamente.

REQUISITI E LIMITAZIONI

Lei non potrà copiare, pubblicare, adattare, ridistribuire, tentare di ricavare il codice sorgente, modificare, procedere a reverse engineering, decompilare o disassemblare qualsiasi parte del SOFTWARE, né in tutto né in parte, o creare opere derivate dal/del SOFTWARE, salvo tali opere derivate siano deliberatamente agevolate dal SOFTWARE. Lei non potrà modificare o alterare alcuna funzionalità di digital rights management del SOFTWARE. Lei non potrà escludere, modificare, superare o aggirare le funzioni o le protezioni del SOFTWARE o i meccanismi collegati operativamente al SOFTWARE. Lei non potrà separare alcuna componente individuale del SOFTWARE per l'utilizzo su più DISPOSITIVI senza espressa autorizzazione a far ciò da parte di SONY. Lei non potrà rimuovere, alterare, coprire o deturpare alcun marchio o comunicazione sul SOFTWARE. Non potrà condividere, distribuire, concedere in noleggio, affitto, o sub-licenza, o cedere, trasferire o vendere il SOFTWARE. Il software, i servizi di rete o gli altri prodotti oltre al SOFTWARE dai quali dipende la performance del SOFTWARE potrebbero interrompersi o essere bloccati a discrezione dei fornitori (fornitori di software, fornitori di servizio o SONY). SONY e tali fornitori non garantiscono che il SOFTWARE, i servizi di rete, i contenuti o altri prodotti continueranno ad essere disponibili o opereranno senza interruzioni o modificazioni.

USO DEL SOFTWARE CON OPERE TUTELATE DAL DIRITTO D'AUTORE

Il SOFTWARE potrebbe essere usato da Lei per vedere, memorizzare, trattare e/o utilizzare contenuti creati da Lei e/o da terzi. Tali contenuti possono essere tutelati da diritto d'autore, da altre leggi in materia di proprietà intellettuale e/o da contratti. Lei accetta di

continua

utilizzare il SOFTWARE rispettando sempre le suddette leggi e contratti relativi a tali contenuti. Lei riconosce e accetta che SONY potrà prendere misure appropriate per proteggere il diritto d'autore dei contenuti memorizzati, trattati o utilizzati dal SOFTWARE. Tali misure includono, a titolo esemplificativo, tenere il conto di quante volte effettua il back-up e il ripristino per mezzo di certe caratteristiche del SOFTWARE, rifiutare la Sua richiesta di consentire il ripristino dei dati e risolvere la presente LICENZA nell'ipotesi di uso illegittimo del SOFTWARE.

SERVIZIO CONTENUTO

INOLTRE, LA PREGHIAMO DI NOTARE CHE IL SOFTWARE POTREBBE ESSERE PROGETTATO PER ESSERE UTILIZZATO CON CONTENUTI DISPONIBILI ATTRAVERSO UNO O PIÙ SERVIZI CONTENUTI ("SERVIZIO CONTENUTO"). L'UTILIZZO DEL SERVIZIO E DI TALE CONTENUTO È SOGGETTO AI TERMINI DI SERVIZIO DI TALE SERVIZIO CONTENUTO. QUALORA LEI RIFIUTI DI ACCETTARE TALI TERMINI, IL SUO UTILIZZO DEL SOFTWARE SARÀ LIMITATO. Lei riconosce e accetta che alcuni contenuti e servizi disponibili attraverso il SOFTWARE potrebbero essere forniti da terzi sui quali SONY non ha alcun controllo. L'UTILIZZO DEL SERVIZIO CONTENUTO RICHIEDE UNA CONNESSIONE A INTERNET. IL SERVIZIO CONTENUTO PUÒ ESSERE INTERROTTO IN OGNI MOMENTO.

CONNETTIVITÀ INTERNET E SERVIZI DI TERZI

Lei riconosce ed accetta che l'accesso a determinate caratteristiche del SOFTWARE potrebbe richiedere una connessione Internet della quale Lei è l'unico responsabile. Inoltre, Lei è unicamente responsabile del pagamento di qualsiasi costo di terzi associato alla Sua connessione Internet, incluso, in via esemplificativa, al fornitore di servizi Internet o di telefonia. La funzionalità del SOFTWARE potrebbe essere limitata o ridotta a seconda delle capacità, limiti di banda o tecnici della Sua connessione e servizio Internet. La fornitura, qualità e sicurezza di tale connessione Internet sono responsabilità esclusiva del terzo che fornisce tale servizio.

ESPORTAZIONI E ALTRI REGOLAMENTI

Lei accetta di rispettare tutte le limitazioni e i regolamenti sull'esportazione e ri-esportazione dell'area o del paese in cui Lei risiede, e di non trasferire, o autorizzare il trasferimento, del SOFTWARE verso un paese proibito, o comunque in violazione di tali limitazioni o regolamenti.

ATTIVITÀ AD ALTO RISCHIO

Il SOFTWARE non è fault-tolerant (ossia non funziona in caso di guasti) e non è stato progettato, costruito o concepito per essere utilizzato o rivenduto come strumento di controllo on-line in ambienti a rischio che richiedono un utilizzo a prova di guasti - come nella gestione di apparecchi nucleari, sistemi di navigazione e di comunicazione aerea, controllo del traffico aereo, apparecchiature medicali di supporto vitale o armamenti - in cui il malfunzionamento del SOFTWARE potrebbe causare morte, danni personali o gravi danni fisici o ambientali ("ATTIVITÀ AD ALTO RISCHIO"). SONY, ogni FORNITORE TERZO, e ognuna delle loro rispettive affiliate dichiarano espressamente di declinare qualsiasi garanzia, espressa o implicita, dovere o condizione di idoneità per ATTIVITÀ AD ALTO RISCHIO.

ESCLUSIONE DI GARANZIA SUL SOFTWARE

Lei riconosce e accetta che l'uso del SOFTWARE è interamente a Suo rischio e che Lei è responsabile per l'utilizzo del SOFTWARE. Il SOFTWARE è fornito "COSÌ COM'È", senza garanzia, doveri o condizioni di alcun tipo.

SONY E OGNI FORNITORE TERZO (ai fini della presente Sezione, SONY e ogni FORNITORE TERZO saranno collettivamente definiti "SONY") DICHIARANO ESPRESSAMENTE DI DECLINARE OGNI GARANZIA, DOVERE O CONDIZIONE, ESPRESSI O IMPLICITI, COMPRESE, A TITOLO ESEMPLIFICATIVO, LE GARANZIE IMPLICITE DI COMMERCIABILITÀ, NON VIOLAZIONE ED IDONEITÀ AD UN USO SPECIFICO. SONY NON GARANTISCE O RILASCIA CONDIZIONI O DICHIARAZIONI (A) CHE LE FUNZIONI CONTENUTE IN QUALSIASI SOFTWARE SODDISFERANNO LE SUE ESIGENZE O CHE SARANNO AGGIORNATE, (B) CHE IL FUNZIONAMENTO DI QUALSIASI SOFTWARE SARÀ CORRETTO O PRIVO DI ERRORI O CHE EVENTUALI DIFETTI SIANO CORRETTI, (C) CHE IL SOFTWARE NON DANNEGGERÀ ALTRO SOFTWARE, HARDWARE O DATI, (D) CHE QUALSIASI SOFTWARE, SERVIZIO DI RETE (COMPRESO INTERNET) O PRODOTTO (DIVERSO DAL SOFTWARE) DAL QUALE DIPENDE LA PRESTAZIONE DEL SOFTWARE CONTINUERÀ AD ESSERE DISPONIBILE, NON VENGA

INTERROTTO O MODIFICATO, ED (E) CHE L'USO DEL SOFTWARE O I RISULTATI DERIVANTI DALL'USO DEL SOFTWARE SARANNO CORRETTI, ACCURATI, AFFIDABILI O ALTRO.

NESSUNA INFORMAZIONE O CONSIGLIO ORALE O SCRITTO FORNITO DA SONY O DA UN RAPPRESENTANTE AUTORIZZATO DI SONY POTRÀ COSTITUIRE UNA GARANZIA, DOVERE O CONDIZIONE O AUMENTARE IN QUALCHE MODO L'AMBITO DELLA PRESENTE GARANZIA. QUALORA IL SOFTWARE SI RIVELASSE DIFETTOSO, LEI AFFRONTERÀ L'INTERO COSTO DELL'ASSISTENZA, RIPARAZIONE O CORREZIONE NECESSARIA. ALCUNE GIURISDIZIONI NON PERMETTONO L'ESCLUSIONE DELLE GARANZIE IMPLICITE; PERTANTO TALI ESCLUSIONI POTREBBERO NON APPLICARSI A LEI.

LIMITAZIONE DI RESPONSABILITÀ

SONY E OGNI FORNITORE TERZO (ai fini della presente Sezione, SONY e ogni FORNITORE TERZO saranno collettivamente definiti "SONY") NON SARANNO RESPONSABILI PER DANNI CONNESSI O CONSEGUENTI ALLA VIOLAZIONE DI UNA QUALSIVOGLIA ESPRESSA O IMPLICITA GARANZIA, VIOLAZIONE DI CONTRATTO, COLPA, RESPONSABILITÀ ASSOLUTA O AI SENSI DI OGNI ALTRA TEORIA LEGALE RELATIVA AL SOFTWARE, INCLUSO, A TITOLO ESEMPLIFICATIVO, QUALSIASI DANNO DERIVANTE DA PERDITA DI PROFITTO, PERDITA DI RENDITA, PERDITA DI DATI, PERDITA DELL'USO DEL SOFTWARE O DI OGNI HARDWARE COLLEGATO, DANNI COLLEGATI AL TEMPO DI FERMO MACCHINE E DELL'UTENTE, ANCHE SE UNO QUALSIASI DI LORO ERA STATO AVVERTITO DELLA POSSIBILITÀ DI TALI DANNI. IN OGNI CASO, LA LORO INTERA RESPONSABILITÀ AGGREGATA IN RELAZIONE A QUALSIASI PREVISIONE DEL PRESENTE CONTRATTO SARÀ LIMITATA ALL'IMPORTO EFFETTIVAMENTE PAGATO PER IL PRODOTTO. ALCUNE GIURISDIZIONI NON PERMETTONO L'ESCLUSIONE O LA LIMITAZIONE DI DANNI CONNESSI O CONSEQUENZIALI, PERTANTO LA SUDDETTA ESCLUSIONE POTREBBE NON APPLICARSI A LEI.

AGGIORNAMENTO AUTOMATICO

Di tanto in tanto, SONY o i FORNITORI TERZI potranno automaticamente aggiornare o modificare in qualche modo il SOFTWARE - incluso, a titolo esemplificativo, allo scopo di potenziare le funzionalità di sicurezza, correggere errori e migliorare le funzioni - quando Lei si collega con i server di SONY o di terzi o in altre occasioni. Tali aggiornamenti o modifiche possono cancellare o cambiare la natura delle caratteristiche o altri aspetti del SOFTWARE, incluse, in via esemplificativa, funzioni sulle quali Lei potrebbe far affidamento. Lei riconosce e accetta che queste operazioni possano accadere a sola discrezione di SONY e che SONY possa condizionare la Sua continuazione dell'uso del SOFTWARE alla Sua completa installazione o accettazione di tali aggiornamenti o modifiche. Ogni aggiornamento/modifica diventerà parte del SOFTWARE ai fini della presente Licenza. Accettando la presente Licenza Lei acconsente a tali aggiornamenti/modifiche.

INTERO ACCORDO, RINUNCIA, SEPARABILITÀ

La presente LICENZA e la privacy policy di SONY, ognuna come modificata di volta in volta, costituiscono insieme l'intero accordo tra Lei e SONY in relazione al SOFTWARE. Il mancato esercizio o applicazione da parte di SONY di qualsiasi diritto o disposizione della presente LICENZA non costituirà una rinuncia a tale diritto o disposizione. Se qualche disposizione della presente LICENZA venisse considerata invalidata, illecita o non efficace, tale disposizione sarà applicata nella misura massima consentita al fine di conservare gli obiettivi della presente LICENZA, e tutte le altre disposizioni rimarranno in pieno vigore ed effetto.

LEGGE APPLICABILE E GIURISDIZIONE

La Convenzione sulla Vendita Internazionale di Beni delle Nazioni Unite (United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods) non si applicherà alla presente LICENZA. La presente LICENZA sarà disciplinata dalle leggi del Giappone, senza che si applichino le norme sui conflitti di legge. Qualsiasi controversia derivante dalla presente LICENZA sarà sottoposta all'esclusiva giurisdizione del Tribunale Distrettuale di Tokyo in Giappone, e le parti espressamente accettano la competenza e giurisdizione di tali tribunali.

MISURE EQUITATIVE

Nonostante eventuali disposizioni contrarie nella presente LICENZA, Lei riconosce e accetta che qualsiasi violazione o mancato rispetto della presente LICENZA da parte Sua causerà danni irreparabili a

continua

SONY, per i quali il risarcimento pecuniario sarebbe inadeguato, e Lei accetta che SONY ottenga il provvedimento ingiuntivo o equitativo che SONY ritenga necessario o opportuno in tali circostanze. SONY potrebbe inoltre adottare misure legali e tecniche per impedire la violazione di e/o per esercitare la presente LICENZA, inclusa, in via esemplificativa, la cessazione immediata del Suo utilizzo del SOFTWARE, qualora SONY ritenga, a propria esclusiva discrezione, che Lei stia violando o intenda violare la presente LICENZA. Tali misure sono in aggiunta a qualsiasi altra misura a cui SONY potrebbe avere diritto per legge, per equità o per contratto.

RISOLUZIONE

Senza alcun pregiudizio dei propri diritti, SONY potrà risolvere la presente LICENZA qualora Lei non rispetti i termini in essa contenuti. In caso di risoluzione, Lei deve interrompere ogni utilizzo e distruggere qualsiasi copia del SOFTWARE.

MODIFICHE

SONY SI RISERVA IL DIRITTO DI MODIFICARE QUALSIASI CONDIZIONE DELLA PRESENTE LICENZA A SUA SOLA DISCREZIONE PUBBLICANDO UNA COMUNICAZIONE SU UN SITO DESIGNATO DA SONY, INVIANDO UNA NOTIFICA EMAIL ALL'INDIRIZZO EMAIL FORNITO DA LEI, FORNENDO UNA COMUNICAZIONE COME PARTE DEL PROCEDIMENTO CON CUI OTTIENE AGGIORNAMENTI O CON UNA QUALSIASI ALTRA FORMA DI PREAVVISO AMMESSO DALLA LEGGE. Qualora Lei non concordasse con le modifiche, dovrà contattare tempestivamente SONY per ricevere istruzioni. L'uso da parte Sua del SOFTWARE dopo la data di efficacia di ciascuno di tali avvisi verrà interpretato come Suo assenso alle suddette modifiche.

TERZI BENEFICIARI

Ciascun TERZO FORNITORE è un terzo beneficiario espresso della presente LICENZA, e avrà il diritto di far valere ogni disposizione della stessa, con riferimento al SOFTWARE di tale parte.

Per qualsiasi domanda sulla presente LICENZA potrà contattare SONY scrivendo all'indirizzo di SONY specifico per ciascun Paese o area.

Copyright © 2014 Sony Corporation.